

**Großherzoglich-Mecklenburg-Strelitzscher Staatskalender**

**1840**

Neustrelitz: bei G.F. Spalding, 1840

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682373282>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang  OCR-Volltext

Großherzoglich

Mecklenburg = Strelitzischer

# Staatskalender

auf

das Schalt - Jahr

1840.



---

Mit Großherzogl. Privilegium.

---

Neustrelitz,

bei G. F. Spalding.

Das Jahr von der Gründung der Bibliothek bis zum Jahr 1840

1840	100	100
1839	100	100
1838	100	100
1837	100	100
1836	100	100
1835	100	100
1834	100	100
1833	100	100
1832	100	100
1831	100	100
1830	100	100
1829	100	100
1828	100	100
1827	100	100
1826	100	100
1825	100	100
1824	100	100
1823	100	100
1822	100	100
1821	100	100
1820	100	100
1819	100	100
1818	100	100
1817	100	100
1816	100	100
1815	100	100
1814	100	100
1813	100	100
1812	100	100
1811	100	100
1810	100	100
1809	100	100
1808	100	100
1807	100	100
1806	100	100
1805	100	100
1804	100	100
1803	100	100
1802	100	100
1801	100	100
1800	100	100



# Zeitrechnung des Schaltjahres 1840

nach Christi Geburt.

Man zählt von Erschaffung der Welt nach der Zeitrechnung der neuern Griechen, wie auch ehemals der Russen . . . . . 7348 Jahre

nach der Julianischen Periode . . . . . 6553 —

nach der Jobel Aera . . . . . 6021 —

nach Calvisii und Scaligers Rechnung . . . . . 5789 —

nach Jüdischer Zeitrechnung vom 24. Septbr. . . . . 5601 —

nach der Zeitrechnung der Olympiaden . . . . . 2616 —

das dritte Jahr der 645 Olympiade fängt im Jul. an.

nach Erbauung der Stadt Rom . . . . . 2593 —

nach der Nabonassarischen Zeitrechnung . . . . . 2589 —

nach Türkischer Zeitrechnung . . . . . 1255 —

nach Erlangung der herzoglichen Würde des Hauses Mecklenburg, 8 Julius . . . . . 492 —

nach der völligen Incorporation des Landes Stargard (jetziges Herzogthum Mecklenburg-Strelitz) mit den übrigen Mecklenb. Provinzen, als ein unzertrennliches Reichs-Lehnbares Reichs-Fürstenthum (22 Jun.) . . . . . 467 —

seit Gründung der Residenzstadt Neustrelitz (20 Mai 1733) . . . . . 107 —

seit Luthers Reformation . . . . . 323 —

seit der öffentlichen Annahme der Lutherischen Confession in Mecklenburg . . . . . 288 —

seit dem Westphälischen Frieden und darin geschehenen Erhebung des vormaligen Bisthums Raseburg zum Fürstenthum (14/24 October 1648) . . . . . 192 —

seit Schließung des landesgrundgesetzlichen Erbvergleichs, (18 April) . . . . . 85 —

seit dem Hamburger Vergleich (8 März) . . . . . 139 —

seit der Geburt Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs (12 Aug. 1779) . . . . . 61 —

seit dem Regierungs-Antritt Sr. Königlichen Hoheit (6 Nov. 1816) . . . . . 24 —

seit der Annahme der Großherzogl. Würde (28 Jun. 1815) . . . . . 25 —

seit den siegreichen Schlachten bei Leipzig, wodurch zunächst die Befreiung Deutschlands vom französischen Joch errungen (16, 18, 19 October 1813) . . . . . 27 —

seit Eröffnung des deutschen Bundestages (5 Nov. 1816) . . . . . 24 —

seit Einführung des Julianischen Calenders . . . . . 1885 —

— — — Gregorianischen — . . . . . 258 —

— — — verbesserten — . . . . . 141 —

— — — allgem. Reichs — . . . . . 64 —

seit Einführung der Schutzblattern = Impfung in der Residenzstadt Neustrelitz (1 April 1801) . . . . . 39 —

und seit Einleitung der gesetzlichen Schutzblattern = Impfung im Jahr 1816. . . . . 24 —

## Festrechnung für das Schaltjahr 1840.

Guldene Zahl 17.	Fastnacht 3. März	Die 4 Quatember
Epacten XXVI.	Ostern 19. April	11. März
Sonnenzirkel 1.	Himmelfahrt 28. Mai	10. Jun.
Röm. Zinszahl 13.	Pfingsten 7. Jun.	16. Sept.
Coët. Buchst. ED.	Trinitatis 14. Jun.	16. Dec.
	Advent 29. Novbr.	

Nach der Angabe des verstorbenen Professors Andreas Mayer zu Greifswald, ist

die Polhöhe von Strelitz  $53^{\circ} 22' 45''$ . Der Abstand des Strelitzischen Meridiani von dem ersten Meridian, davon der 20ste Grad durch das Observatorium in Paris gehet, ist  $31^{\circ} 13' 45''$ .

## Umlaufszeit, Entfernung und Grösse der Sonne und Planeten.

Namen u. Bezeichnung der Planeten.	Umlaufszeit um die Sonne.	Entfernung von d. Sonne in deutschen Meilen.
Die Sonne $\odot$ ist 1448000 größer als die Erde		
Mercur $\zeta$ 16mal kleiner	87 $\mathcal{Z}$ . 3 $\mathcal{E}$ t. 16'	8071104
Venus $\text{♀}$ $\frac{1}{16}$ kleiner	224 $\mathcal{Z}$ . 16 $\mathcal{E}$ t. 49'	14 $\frac{1}{2}$ Mill.
Erde $\text{♁}$	365 $\mathcal{Z}$ . 5 $\mathcal{E}$ t. 49'	20,851470
Mars $\text{♂}$ $4\frac{3}{5}$ kleiner	1 $\mathcal{J}$ . 321 $\mathcal{Z}$ . 17 $\mathcal{E}$ t. 31'	32 Mill.
Jupiter $\text{♃}$ 1474 größer	11 $\mathcal{J}$ . 314 $\mathcal{Z}$ . 20 $\mathcal{E}$ t. 87'	108 Mill.
Saturn $\text{♄}$ 1030 größer	29 $\mathcal{J}$ . 166 $\mathcal{Z}$ . 19 $\mathcal{E}$ t. 51'	199 Mill.
Uranus $\text{♅}$ 83 größer	83 $\mathcal{J}$ . 150 $\mathcal{Z}$ . 18 $\mathcal{E}$ t.	398 Mill.

Der Mond  $\text{☾}$  läuft um die Erde in 27 Tagen, 7 Stunden, 43 Minuten, seine Entfernung von der Erde ist 51000 M., und er ist 50mal kleiner als die Erde.

## Anfang der vier Jahreszeiten.

Frühling 20. März.  
Sommer 21. Juni.

Herbst 23. September.  
Winter 21. December.

## Von den Finsternissen des Schaltjahres 1840.

Es ereignen sich in diesem Jahre zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse, welche aber sämmtlich bei uns nicht sichtbar sind.

Die erste Mondfinsterniß beim Vollmonde des 17ten Februar ist beendet, bevor der Mond zu Rostock aufgegangen ist, sichtbar ist sie im westlichen Nordamerika, dem östlichen Asien und Neuholland, das östliche Europa sieht noch das Ende der Finsterniß.

Die erste Sonnenfinsterniß beim Neumonde des 4ten März ist in dem größten Theile von Asien und kleinen Theilen von Afrika und Europa sichtbar, und in einigen Gegenden des südöstlichen Asiens ringförmig. Moskau wird die Finsterniß noch sehen.

Die zweite Mondfinsterniß tritt beim Vollmonde des 13ten August ein, nachdem der Mond bei uns bereits untergegangen ist, und wird nur in Amerika sichtbar sein.

Die zweite Sonnenfinsterniß am 27sten August ist sichtbar im südöstlichen Afrika, dem südlichen Arabien und dem südlichen Theile von Neuholland, und wird in einigen dieser Gegenden total erscheinen.

---

### Bedeutung der 12 Zeichen der Ecliptik.

♈ Widder	♌ Löwe.	♍ Schütze.
♉ Stier.	♍ Jungfrau.	♎ Steinbock.
♊ Zwillinge.	♏ Waage.	♏ Wassermann.
♋ Krebs.	♐ Scorpion	♐ Fische.

---

### Die vier gewöhnlichen Buß- und Bet-Tage.

- 1) Freitag nach Invocavit — — — — der 13te März.
  - 2) Charfreitag — — — — — der 17te April.
  - 3) Sonntag nach Margarethen — — — — der 19te Julius.
  - 4) Freitag vor dem 1sten Advent — — — — der 27ste November.
-

1840.

## J a n u a r.

(Wintermonat.)

Jüd. Calendar.	Sonnen	
Tebeth.	Aufg.	Untg.
5600.	u. M.	u. M.

M.	1	Neujahr	7	25	8 22	3 45
D.	2	Abel, Seth	7	26	22	46
F.	3	Enoch	7	27	22	47
E.	4	Methus. ● 10 u. 9' u.	7	28	Schabb. 14.	22 48

2. Woche. Ev. Matth. 3, 1 b. z. E.

2 Mos. 6, 2.

E.	5	Sonnt. n. Neujahr	7	29	17	Woche.	21	49
M.	6	Heil. 3 Könige	≡	1	Schab. 2 Def.		21	51
D.	7	Julian	≡	2	(4½ u. M.)		21	52
M.	8	Erhard	≡	3			20	54
D.	9	Beatus	X	4			20	55
F.	10	Paul. Eins.	X	5			19	57
E.	11	Hygin	Y	6	Schabb. 15.		18	59

3. Woche. Ev. Luc. 2, 41 b. z. E.

2 Mos. 10, 1.

E.	12	1 n. Epiph. ) 8 u. 46'	Y	7	18	Woche.	17 4	0
M.	13	Hilar (Mg.)	Y	8			16	2
D.	14	Felix	Y	9			16	3
M.	15	Maurus	□	10			15	4
D.	16	Marcell	□	11			14	6
F.	17	Anton	5	12			13	8
E.	18	Prisca	5	13	Schabb. 16.		12	10

4. Woche. Ev. Joh. 2, 1-11.

2 Mos. 13, 17.

E.	19	2 n. Epiph. ○ 11 u. 22'	Ω	14	19	Woche.	11	12
M.	20	Sab. Sebast. (Mg.)	Ω	15			9	14
D.	21	Agnes	mp	16			8	16
M.	22	Vincent	mp	17			7	18
D.	23	Emerentia	mp	18			6	19
F.	24	Timotheus	≡	19			4	21
E.	25	Paul. Bekehr.	≡	20	Schabb 17.		3	23

5. Woche. Ev. Matth. 8, 1-13.

2 Mos. 18, 1.

E.	26	3 n. Epiph. C 2 u. 23'	m	21	20	Woche.	1	25
M.	27	Chrysostomus (Ab.)	m	22			0	27
D.	28	Karl	m	23			7 59	29
M.	29	Samuel	7	24			57	31
D.	30	Adelgunde	7	25			55	33
F.	31	Birgil	7	26			54	35

Wondes Auf- und Untergang. 1840

Aufg. u. M. Unterg. u. M. Jan.

5m. 43 8 0 27 1  
 6 56 0 58 2  
 7 59 1 43 3  
 8 48 2 45 4

9 21 4 2 5  
 9 44 5 23 6  
 10 0 6 48 7  
 10 11 8 12 8  
 10 20 9 35 9  
 10 28 10 58 10  
 10 37 Mrg. 11

10 47 0 24 12  
 11 0 1 53 13  
 11 18 3 27 14  
 11 47 5 1 15  
 0 33 6 27 16  
 1 43 7 35 17  
 3 11 8 20 18

4 43 8 47 19  
 6 15 9 5 20  
 7 41 9 17 21  
 9 2 9 26 22  
 10 21 9 34 23  
 11 37 9 41 24  
 Mrg. 9 49 25

0 53 9 59 26  
 2 10 10 12 27  
 3 27 10 29 28  
 4 42 10 55 29  
 5 49 11 34 30  
 6 44 0 30 31

**Geburtstage**  
 der Großherzoglichen Familie,  
 desgleichen  
 Messen u. Jahrmärkte zc.

Leipziger Messe.

Geht. J. S. d. Herz. Caroline.  
 Geht. Sr. S. d. Herz. Georg.

Antonii Termin Anfang.

Geht. J. K. S. d. Großherzogin.

Antonii Termin Ende.

1840.  
**F e b r u a r.**  
 (Hornung.)

Jüd. Calendar. Sonnen  
 Schebat. Aufg. Untg.  
 5600. u.M. u.M.

			Jüd. Calendar.	Sonnen	
			Schebat.	Aufg.	Untg.
			5600.	u.M.	u.M.
E.	1	Brigitta	7	27 Schabb. 18.	7 52 4 37
6. Woche. Ev. Matth. 8, 23-27.			2. Mos. 21, 1.		
E.	2	4 n. Epiphan. Mar. Reinig.	7	28 21 Woche.	51 39
M.	3	Blaſius 2 u. 48' u.	8	29	49 41
D.	4	Beronica	8	30	47 43
M.	5	Agatha	9	1 Adar.	45 45
D.	6	Dorothea	9	2	43 47
F.	7	Richard	10	3	41 49
E.	8	Salomon	10	4 Schabb. 19.	39 51
7. Woche. Ev. Matth. 13, 24-30.			2. Mos. 25, 1.		
E.	9	5 nach Epiphan.	11	5 22 Woche.	37 53
M.	10	Scholastica 4 u. 53' u.	11	6	36 55
D.	11	Euphrosine (Ab. □)	12	7	34 57
M.	12	Eulalie (□)	12	8	32 59
D.	13	Benignus	13	9	30 5
F.	14	Valentin	13	10	27 4
E.	15	Faustin	14	11 Schabb. 20.	25 6
8. Woche. Ev. Matth. 20, 1-16.			2. Mos. 27, 20.		
E.	16	Septuagesimä Ω	15	12 23 Woche.	23 7
M.	17	Alexander O 2 u. 42' u. Ω	15	13	21 9
D.	18	Concordia (unl. Cst. mp)	16	14 Kl. Purim.	19 11
M.	19	Susanna mp	16	15	17 13
D.	20	Eucharis	17	16	15 16
F.	21	Eſaias	17	17	12 18
E.	22	Petr. Stuhlfeier m	18	18 Schabb. 21.	10 20
9. Woche. Ev. Luc. 8, 4-15.			2. Mos. 30, 11.		
E.	23	Sexagesimä m	19	19 24 Woche.	8 22
M.	24	Schaltrag m	19	20	5 24
D.	25	Matth. C 11 u. 39' M. 7	20	21	3 25
M.	26	Victorin 7	20	22	1 27
D.	27	Nestorius 7	21	23	6 59 29
F.	28	Leander 7	21	24	57 32
E.	29	Justus 7	22	25 Schabb. 22.	54 34

Mondes Auf- und  
Untergang.

1840

**Geburtstage**  
der Großherzoglichen Familie,  
desgleichen  
Messen u. Jahrmärkte zc.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

Febr.

7m 22      12.42      1

7 49      3 4      2

8 6      4 29      3

8 19      5 55      4

8 29      7 20      5

8 38      8 44      6

8 46      10 10      7

8 56      11 40      8

9 7      Mrg.      9

9 24      1 11      10

9 47      2 44      11

10 26      4 13      12

11 25      5 26      13

02.43      6 17      14

2 13      6 49      15

3 45      7 9      16

5 13      7 24      17

6 36      7 34      18

7 56      7 42      19

9 14      7 50      20

10 32      7 57      21

11 49      8 6      22

Mrg.      8 17      23

1 8      8 32      24

2 25      8 54      25

3 35      9 27      26

4 35      10 15      27

5 20      11 21      28

5 50      02.38      29

Braunschweiger Messe.

Stralsund, B. u. Pfm.

Greifswald. Treptow, BM.

Güstrower Umschlag.  
1r Fürstenb. Butterm. Altstrelitz.

1840.

M ä r z.

(Lenzmonat)

Jüd. Calendar.

Adar.

5600.

Sonnen

Aufg. Untg.

u. M. u. M.

10. Woche. Ev. Luc. 18, 31 b. z. E.

2. Mos. 35, 1.

S.	1	Quinquagesimä	≡	26	25	Woche.	6	51	5	36
M.	2	Simplicius	≡	27				49		38
D.	3	Fastnacht	X	28				47		39
M.	4	Ascherm. 4U 54/M.	X	29				45		41
D.	5	Friedrich (unf. O finst. Y)	Y	30				42		43
F.	6	Gottfried	Y	1		Veadar.		40		45
S.	7	Perpetua	Y	2		Schabb. 23.		38		47

11. Woche. Ev. Matth. 4, 1 = 11.

2. Mos. 38, 21.

S.	8	Invocavit	Y	3	26	Woche.		35		49
M.	9	Nathan	Y	4				32		51
D.	10	Michäus) 11U.57/U.	□	5				30		53
M.	11	Quatember	□	6				27		55
D.	12	Gregor	□	7				25		57
F.	13	Betttag	□	8				23		59
S.	14	Zacharias	□	9		Schabb. 24.		20	6	0

12. Woche. Ev. Matth. 15, 21-28.

3. Mos. 1, 1.

S.	15	Reminiscere	□	10	27	Woche.		18		2
M.	16	Gabriel	mp	11				15		5
D.	17	Gertraut	mp	12				12		7
M.	18	Anshelm O 5U.20/M.	≡	13		Fast. Esther.		10		9
D.	19	Joseph	≡	14		Purim.		8		10
F.	20	Matrona. Frühl. Anf.	≡	15		Schusch. Pur.		5		12
S.	21	Benedict	m	16		Schabb. 25.		3		14

13. Woche. Ev. Luc. 11, 14 = 28.

3. Mos. 6, 8.

S.	22	Oculi	m	17	28	Woche.		1		15
M.	23	Theodor	≡	18			5	58		17
D.	24	Casimir	≡	19				56		20
M.	25	Mittfasten Mar. Verk.	≡	20				53		22
D.	26	Immanuel C 7U.31/M.	≡	21				50		23
F.	27	Rupert	≡	22				48		25
S.	28	Gideon	≡	23		Schabb. 26.		45		27

14. Woche. Ev. Joh. 6, 1 = 15.

3. Mos. 9, 1.

S.	29	Lätare	≡	24	29	Woche.		43		28
M.	30	Abdonias	≡	25				41		30
D.	31	Detlof	X	26				38		32

Wondes Aufz. und  
Untergang.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

1840

März

**Geburtstage**  
der Großherzoglichen Familie,  
desgleichen  
Messen u. Jahrmärkte zc.

6m.12	2U. 3	1
6 26	3 29	2
6 37	4 55	3
6 46	6 22	4
6 55	7 51	5
7 5	9 20	6
7 15	10 53	7

Gebt. J. Maj. der Königin von  
(Sannover. Prenzlau.  
Woldegk. Malchin.  
Wahren. Dreptow.  
Güstrow, B. u. Pfm. Penzlin.

7 30	Mrg.	8
7 52	0 28	9
8 25	2 0	10
9 17	3 19	11
10 30	4 15	12
11 55	4 52	13
12.24	5 15	14

(a. d. D. Messe.  
Rostock, B. u. Pfm. Frankfurt  
Wittstock.  
Neubrandenburg. Demmin.  
Erster Buß- und Betttag.

2 51	5 30	15
4 15	5 42	16
5 35	5 52	17
6 53	5 59	18
8 11	6 6	19
9 29	6 15	20
10 47	6 25	21

Schönberg.  
Anklam.

Mrg.	6 38	22
0 5	6 57	23
1 19	7 25	24
2 24	8 6	25
3 14	9 4	26
3 50	10 16	27
4 15	11 36	28

Ratzeburg.  
Wesenberg.

4 31	1U. 0	29
4 44	2 25	30
4 54	3 51	31

Stargard.

Straßburg.

1840.

April.

(Oftermonat.)

Jüd. Calendar.

Deadar.

5600.

Sonnen

Aufg. Untg.

U.M. U.M.

				Jüd. Calendar.	Sonnen	
				Deadar.	Aufg.	Untg.
				5600.	U.M.	U.M.
M.	1	Theodora	X	27		5 36 6 35
D.	2	Mar. Egypt. ● 4 U.	Y	28		33 37
F.	3	Ferdinand (10' Ab.)	Y	29		30 38
S.	4	Ambrosius	Y	1	Nisan.	28 40
15. Woche. Ev. Joh. 8, 46 b. z. E.				3. Mos. 12, 1.		
S.	5	Judica	Y	2	30 Woche.	25 42
M.	6	Cölestin	Π	3	1. O. U. Ab.	23 44
D.	7	Aaron	Π	4		21 45
M.	8	Liborius	Ϛ	5		19 47
D.	9	Bogisl. ) 7 U. 10' M.	Ϛ	6		16 49
F.	10	Daniel	Ω	7		14 51
S.	11	Ezechiel	Ω	8	Schabb. 28.	11 53
16. Woche. Ev. Luc. 1, 26 z. 38.				3. Mos. 14, 1.		
S.	12	Palmarum	mp	9	31 Woche.	8 55
M.	13	Justin	mp	10	Fasten.	6 57
D.	14	Tiburtius	mp	11		4 58
M.	15	Olympia	Ϛ	12		27 0
D.	16	Gründonnerst.-O. 8 U.	Ϛ	13		4 59 2
F.	17	{ Charfreitag (44' U.)	m	14		57 4
		{ Bettag				
S.	18	Rubetag	m	15	Ostern . 1.	55 6
17. Woche. Ev. Marc. 16, 16 z. 23.				Hohelied Sal.		
S.	19	Ostern	m	16	32 Woche 2.	52 8
M.	20	Osternmontag	z	17	Ostern . 3.	50 10
D.	21	Abolarius	z	18	..... 4.	47 11
M.	22	Cajus	z	19	..... 5.	45 13
D.	23	Georg	z	20	..... 6.	43 15
F.	24	Albert (Mg.)	z	21	..... 7.	41 17
S.	25	Marc. Ev. C. 11. 36'	z	22	Ost. F. End. 8.	39 18
18. Woche. Ev. Joh. 20, 19 b. z. E.				3. Mos. 19, 1.		
S.	26	Quasimodogeniti	z	23	33 Woche.	37 21
M.	27	Anastasiuß	X	24		34 23
D.	28	Vitalis	X	25		32 25
M.	29	Raimund	Y	26	Fasten.	30 26
D.	30	Erast	Y	27		28 28

Mondes Aufz und  
Untergang.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

1840

April.

**Geburtstage**  
der **Großherzoglichen Familie,**  
desgleichen  
Messen u. Jahrmärkte zc.

5 m. 3	5U. 20	1
5 11	6 50	2
5 22	8 25	3
5 36	10 2	4

5 55	11 39	5
6 25	Mrg.	6
7 12	1 5	7
8 19	2 11	8
9 42	2 54	9
11 11	3 21	10
0U. 38	3 39	11

2 2	3 51	12
3 21	4 0	13
4 39	4 8	14
5 54	4 16	15
7 12	4 24	16
8 30	4 34	17
9 48	4 45	18

11 3	5 2	19
Mrg.	5 27	20
0 12	6 3	21
1 7	6 55	22
1 49	8 0	23
2 17	9 16	24
2 35	10 37	25

2 49	11 59	26
3 1	1U. 22	27
3 10	2 47	28
3 19	4 16	29
3 28	5 48	30

Stavenhagen.

Friedland.

Neustrelitz.

Mirow. Schwerin. Dreptow,  
(B. M.)

2ter Fürstenberger Buttertermin.

Zweiter Buß- und Betttag.

Malchin. Schwerin, Rstdt.

1840.

M a i.

(Wonnemonat.)

Jüd. Calendar.

Nisan.

5600.

Sonnens

Aufg. Untg.

u. M. u. M.

				Jüd. Calendar.	Sonnens	
				Nisan.	Aufg.	Untg.
				5600.	u. M.	u. M.
F.	1	Phil. Jacob	8	28	4 26	7 30
S.	2	Sigism. ● 0 u. 55' M.	8	29 Schabb. 31.	24	31
19. Woche. Ev. Joh. 10, 12 = 16.				3. Mos. 21, 1.		
S.	3	Miser. Domini † Erfindung	□	30 34 Woche.	22	33
M.	4	Florian	□	1 Jiar.	20	35
D.	5	Gotthard	□	2	17	37
M.	6	Aggäus	□	3	15	39
D.	7	Domicilla	Ω	4	13	41
F.	8	Stanisl. ) 3 u. 39' u.	Ω	5	11	42
S.	9	Hermes	Ω	6 Schabb. 32.	10	44
20. Woche. Ev. Joh. 16, 16 = 23.				3. Mos. 25, 1.		
S.	10	Jubilate	mp	7 35 Woche.	8	46
M.	11	Pankratius	mp	8 Fasten.	6	47
D.	12	Liberatus	⊥	9	5	49
M.	13	Servatius	⊥	10	3	51
D.	14	Christian	m	11 Fasten.	0	53
F.	15	Sophia	m	12	3 59	54
S.	16	Peregrin. ○ 0 u. 19' u.	m	13 Schabb. 33.	57	56
21. Woche. Ev. Joh. 16, 5 = 15.				3. Mos. 26, 3.		
S.	17	Cantate	7	14 36 Woche.	56	58
M.	18	Erich	7	15 Fasten.	54	59
D.	19	Potentia	7	16	52 8	1
M.	20	Athanasius	7	17	51	2
D.	21	Prudentia	7	18 Lag-Beomer.	50	4
F.	22	Zelena	≡	19	48	6
S.	23	Desiderius	≡	20 Schabb. 34.	46	7
22. Woche. Ev. Joh. 16, 23 = 30.				4. Mos. 1, 1.		
S.	24	Rogate ( 2 u. 13' u.	X	21 37 Woche.	45	9
M.	25	Urban	X	22	44	10
D.	26	Eduard	X	23	43	11
M.	27	Ludolph	Y	24	42	13
D.	28	Zimmelfahrt Christi	Y	25	41	14
F.	29	Manilius	8	26	39	15
S.	30	Wigand	8	27 Schabb. 35.	37	16
23. W. Ev. Joh. 15, 26, 27. — 16, 1 = 4.				4. Mos. 4, 21.		
S.	31	Exaudi ● 8 u. 4' M.	□	28 38 Woche.	36	18

Mondes Auf- und  
Untergang.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

1840

Mai.

Geburtstage  
der Großherzoglichen Familie,  
desgleichen

Messen u. Jahrmärkte u.

3m. 40 17 24      1  
3 57 9 4      2

4 22 10 39      3

5 2 11 57      4

6 4 Mrg.      5

7 25 0 50      6

8 54 1 24      7

10 25 1 44      8

11 50 1 59      9

12 10 2 9      10

2 28 2 17      11

3 44 2 25      12

5 0 2 33      13

6 17 2 42      14

7 34 2 53      15

8 50 3 9      16

10 1 3 31      17

11 1 4 3      18

11 46 4 50      19

Mrg. 5 51      20

0 18 7 4      21

0 40 8 21      22

0 56 9 42      23

1 6 11 3      24

1 16 0 24      25

1 25 1 47      26

1 33 3 14      27

1 44 4 47      28

1 59 6 24      29

2 19 8 3      30

2 51 9 32      31

Leipziger Messe.

Stargard.

3ter Fürstenberger Buttertermin.  
Altstrelitz.

Gebt. J. S. d. Herzogin Louise.

1840.  
**J u n i u s .**  
(Brachmonat.)

Jüd. Calender.		Sonnen	
J a r .		Aufg.	Untg.
5600.		u.M.	u.M.

M.	1	Nicodemus	Π	29		3	36	8	20
D.	2	Gottschalk	Ϡ	1	Sivan		35		21
M.	3	Erasmus	Ϡ	2			34		22
D.	4	Darius	Ω	3	Vorb. z. Ges.		33		23
F.	5	Bonifacius	Ω	4			33		24
S.	6	Artemius	mp	5	Schabb. 36.		32		25
24. Woche. Ev. Joh. 14, 23 b. z. E.					4 Mos. 8, 1.				
S.	7	Pfingsten	2u. 6' M.	mp	6	Fst. d. Woch.	31		26
M.	8	Pfingstmontag		Ϡ	7	Gesetzgeb.	31		27
		Medardus							
D.	9	Barnim		Ϡ	8		31		28
M.	10	Quatember		Ϡ	9		30		28
D.	11	Barnabas		m	10		30		29
F.	12	Basilides		m	11		30		30
S.	13	Tobias		7	12	Schabb. 37.	29		30
25. Woche. Ev. Joh. 3, 1-15.					4 Mos. 13, 1.				
S.	14	Trinitatis		7	13	40 Woche.	29		31
M.	15	Vitus	3u. 38' M.	7	14		29		31
D.	16	Justina		7	15		29		32
M.	17	Nicander		7	16		29		32
D.	18	Frohnleichn.		≡	17		29		33
F.	19	Gervasius		≡	18		29		33
S.	20	Sylverius		≡	19	Schabb. 38.	29		33
26. Woche. Ev. Luc. 16, 19 b. z. E.					4 Mos. 16, 1.				
S.	21	1 n. Trin. Com. Anf.		X	20	41 Woche.	29		34
M.	22	Achatius		X	21		29		34
D.	23	Basilius	10u. 20' M.	Y	22		29		34
M.	24	J. h. d. Tauf.		Y	23		30		34
D.	25	Febronia		Y	24		30		34
F.	26	Jeremias		Y	25		31		34
S.	27	7 Schläfer		Π	26	Schabb. 39.	31		34
27. Woche. Ev. Luc. 14, 16-24.					4 Mos. 19, 1.				
S.	28	2 nach Trinitatis		Π	27	42 Woche.	32		34
M.	29	Petr. Paul.	2u. 47'	Ϡ	28		32		34
D.	30	Lucina		Ϡ	29		33		33

Wochens Auf- und Untergang.		1840		Geburtstage der Großherzoglichen Familie, <small>desgleichen</small> Messen u. Jahrmärkte ic.	
Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Jun.			
3m.44	10 2.38		1		
4 58	11 21		2		
6 28	11 47		3		
8 2	Mrg.		4		
9 32	0 4		5		
10 57	0 16		6		
<hr/>					
0 2.17	0 25		7		
1 33	0 34		8	Rostock.	
2 49	0 42		9		
4 5	0 51		10		
5 22	1 1		11		
6 39	1 15		12		
7 52	1 35		13		
<hr/>					
8 55	2 5		14	Rostock, B. u. Pfm.	
9 45	2 46		15	Schwerin.	
10 21	3 44		16	Feldberg. Treptow, B.M.	
10 44	4 53		17	Wesenberg. Wahren. Treptow.	
11 2	6 11		18	Fürstenberg.	
11 14	7 30		19		
11 24	8 50		20		
<hr/>					
11 33	10 9		21		
11 41	11 30		22	Stralsund.	
11 51	0 2.52		23		
Mrg.	2 19		24	Trinitatisterm. Anf. Demmin.	
0 3	3 52		25	4r Fürstb. Butterterm. Mirow.	
0 19	5 27		26	(Prenzlau.	
0 44	7 1		27		
<hr/>					
1 25	8 18		28		
2 28	9 13		29	Güstrow, Wollm.	
3 54	9 46		30	Woldegk.	

Neubrandenburger  
Wollmarkt.

1840.  
**Julius.**  
(Jenmonat.)

Jüd. Calendar.  
Sivan.  
5600.

Sonnen:  
Aufg. Untg.  
u. M. u. M.

				Jüd. Calendar.		Sonnen:	
				Sivan.		Aufg.	Untg.
				5600.		u. M.	u. M.
M.	1	Theobald	Ω	30		3 34	8 33
D.	2	Mar. Heimsuchung	Ω	1	Tamus.	34	32
F.	3	Cornelius	mp	2		35	32
S.	4	Ulrich	mp	3	Schabb. 40.	36	31
28. Woche. Ev. Luc. 15, 1-10.				4. Mos. 22, 2.			
S.	5	3 nach Trinitatis	⚭	4	43 Woche.	37	31
M.	6	Hector 2 u. 52' Ab.	⚭	5		38	30
D.	7	Wilibald	⚭	6	Zef. 7½ u. 2.	39	30
M.	8	Kilian	m	7		39	29
D.	9	Cyrillus	m	8		41	28
F.	10	7 Brüder	7	9		42	28
S.	11	Eleonora	7	10	Schabb. 41.	44	27
29. Woche. Ev. Luc. 6, 36-42.				4. Mos. 25, 10.			
S.	12	4 nach Trinitatis	7	11	44 Woche.	45	25
M.	13	Margaretha	7	12		46	24
D.	14	Bonavent. O 6 u. 19'	7	13		47	23
M.	15	Apost. Theil. (Ab. 3)	3	14		48	22
D.	16	Ruth	3	15		50	21
F.	17	Alexius	3	16		51	20
S.	18	Rosina	X	17	Schabb. 42.	52	19
30. Woche. Ev. Luc. 5, 1-11.				4. Mos. 30, 2.			
S.	19	{ 5 nach Trinitatis Betttag	X	18	Jst. Ep. Erob.	53	17
M.	20	Elias	Y	19		55	16
D.	21	Praxedes	Y	20		56	14
M.	22	Mr. Magd. (7 u. 35')	8	21		58	12
D.	23	Apoll. (M. Anf. d. Hdst. 8)	8	22		4 0	11
F.	24	Christina	□	23		2	10
S.	25	Jacob	□	24	Schabb. 43.	3	8
31. Woche. Ev. Matth. 5, 20-26.				4. Mos. 33, 1.			
S.	26	{ 6 nach Trinitatis Anna	9	25	46 Woche.	5	7
M.	27	Martha	9	26		6	5
D.	28	Panthaleon ● 10 u.	9	27		8	4
M.	29	Beatrix (17' u.)	Ω	28		9	2
D.	30	Abdon	Ω	29		11	0
F.	31	Germanus	mp	1	Ab. Fast.	13 7	58

Mondes Auf- und  
Untergang.

1840

Geburtstage  
der Großherzoglichen Familie,  
desgleichen  
Messen u. Jahrmärkte u.

Jul.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

5m.29	10 1/2. 8	1
7 4	10 21	2
8 34	10 32	3
9 58	10 41	4

Trinitat. Term. Ende. Malchin.  
Friedland. Penzlin.

11 18	10 49	5
0 1/2.36	10 58	6
1 53	11 9	7
3 10	11 20	8
4 27	11 39	9
5 41	Mrg.	10
6 49	0 4	11

Frankfurt a d. D. Messe.  
Neubrandenburg.

7 43	0 42	12
8 22	1 35	13
8 50	2 42	14
9 9	3 58	15
9 23	5 18	16
9 33	6 38	17
9 42	7 59	18

Rageburg.  
Neustrelitz.      Straßburg.  
Güstrow.

9 50	9 17	19
9 59	10 39	20
10 10	0 1/2. 2	21
10 23	1 31	22
10 43	3 3	23
11 16	4 35	24
Mrg.	5 58	25

Dritter Buß- und Betttag.  
Stavenhagen.  
Gr. Siebitz.

0 7	7 2	26
1 22	7 44	27
2 52	8 10	28
4 28	8 27	29
6 2	8 39	30
7 30	8 48	31

5ter Fürstenberger Buttertermin.  
Greifswald.

1840.  
**A u g u s t.**  
(Erntemonat.)

				Jüd. Calendar.	Sonnen	
				Ab.	Aufg.	Untg.
				5600.	u.M.	u.M.
S.	1	Petri Kettenfeier	mp	2 Schabb. 44.	4 15	7 56
32. Woche. Ev. Marc. 8, 1-9.				5. Mos. 1, 1.		
S.	2	{ 7 nach Trinitatis Gustav	u	3 47 Woche	16	55
M.	3	Eleasar	u	4	18	53
D.	4	Dominicus	m	5	19	51
M.	5	Oswald ) 6 u. 3' M.	m	6	21	49
D.	6	Sixtus	m	7	23	47
F.	7	Donatus	f	8	24	46
S.	8	Cyriacus	f	9 Schabb. 45.	26	44
33. Woche. Ev. Matth. 7, 15-23.				5. Mos. 3, 23.		
S.	9	8 nach Trinitatis	z	10 Fast. Temp.	28	41
M.	10	Laurentius	z	11 (Verbr.	30	39
D.	11	Hermann	z	12	32	37
M.	12	Clara	m	13	33	35
D.	13	Hildebert O 8 u. 4' M.	m	14	35	33
F.	14	Eusebius (unf Cinst. X)	X	15	37	31
S.	15	Mar. Himmelfahrt X	X	16 Schabb. 46	38	29
34. Woche. Ev. Luc. 16, 1-9.				5. Mos. 7, 12.		
S.	16	9 nach Trinitatis	Y	17 49 Woche.	40	27
M.	17	Bilibald	Y	18 Fasten.	42	24
D.	18	Agapet	Y	19	44	22
M.	19	Sebald	Y	20	46	20
D.	20	Bernhard C 1 u. 6' u.	Y	21	48	17
F.	21	Rebecca	□	22	49	15
S.	22	Philibert	□	23 Schabb. 47.	51	13
35. Woche. Ev. Luc. 19, 41 b. z. E.				5. Mos. 11, 26.		
S.	23	10 n. Tr. End. d. Hundst. S	S	24 50 Woche.	53	11
M.	24	Bartholomäus	S	25	55	8
D.	25	Ludwig	Ω	26	57	5
M.	26	Jrenäus	Ω	27	59	3
D.	27	Gebhard ● 7 u. 32' M.	mp	28	5 0	1
F.	28	Augustin (unf. Oinst. mp)	mp	29	2 6	59
S.	29	Joh. Enthaupt.	u	30 Schabb. 48.	4	56
36. Woche. Ev. Luc. 18, 9-14.				5. Mos. 16, 18.		
S.	30	11 nach Trinitatis	u	1 Klul.	6	54
M.	31	Paulin	u	2	7	52

Mondes Auf- und  
Untergang.

1840

Aufg.  
u. M. Unterg.  
u. M.

Aug.

Geburtstage  
der Großherzoglichen Familie,  
desgleichen  
Messen u. Jahrmärkte u.

Sm.54 8U.57 1

10 15 9 6 2

11 34 9 15 3

0U.53 9 27 4

2 11 9 43 5

3 27 10 5 6

4 38 10 38 7

5 37 11 25 8

6 23 Mrg. 9

6 54 0 28 10

7 16 1 42 11

7 30 3 1 12

7 41 4 23 13

7 51 5 44 14

8 0 7 5 15

8 8 8 27 16

8 18 9 50 17

8 31 11 15 18

8 48 0U.46 19

9 15 2 18 20

9 58 3 44 21

11 1 4 52 22

Mrg. 5 41 23

0 24 6 11 24

1 57 6 32 25

3 30 6 45 26

5 1 6 56 27

6 27 7 5 28

7 49 7 14 29

9 11 7 23 30

10 31 7 33 31

Gebt. Sr. K. H. d. Großherzogs.

Braunschweiger Messe.

Friedland, B. u. Pfm.

Treptow, B.M.

1840.  
**September.**  
 (Herbstmonat.)

Jüd. Calendar. Sonnen  
 Elul. Aufg. Untg.  
 5600. u. M. u. M.

D.	1	Egydus	m	3		5	9	6	49
M.	2	Elisa	m	4			11		46
D.	3	Mansuetus	11u.26' 7	5			13		44
F.	4	Theodosia	(Ab. 7	6			15		42
E.	5	Moses	7	7	Schabb. 49.		16		39
37. Woche. Ev. Marc. 7, 31 b. 3. E.				5. Mos. 21, 10.					
E.	6	12 nach Trinitatis	7	8	52 Woche.		18		37
M.	7	Regina	7	9			20		35
D.	8	Mar. Geburt	7	10			22		32
M.	9	Bruno	7	11			23		30
D.	10	Sosthenes	X	12			26		27
F.	11	Probus	08u.38' u. X	13			28		24
E.	12	Syrus	X	14	Schabb. 50.		29		22
38. Woche. Ev. Luc. 10, 23 = 37.				5. Mos. 26, 1.					
E.	13	13 nach Trinitatis	Y	15	53 Woche.		31		20
M.	14	† Erhöhung	Y	16			33		17
D.	15	Nicomedes	Y	17	Fasten.		34		15
M.	16	Quatember	Y	18			36		12
D.	17	Lambert	□	19			38		10
F.	18	Titus	□	20			39		7
E.	19	Werner	5	21	Schabb. 51		42		4
39. Woche. Ev. Luc. 17, 11 = 19.				5. Mos. 29, 9.					
E.	20	14 nach Trinitatis	5	22	54 Woche.		44		2
M.	21	Matth. Evang.	Ω	23			45		0
D.	22	Mauritius	Ω	24			47	5	57
M.	23	Hoseas Herbst. Anf.	mp	25			48		55
D.	24	Joh. Empf.	mp	26			50		53
F.	25	Cleophas	7u.16' u. mp	27			52		50
E.	26	Cyprian	u	28	Schabb. 52.		53		48
40. Woche. Ev. Matth. 6, 24 b. 3. E.				5. Mos. 31, 1.					
E.	27	15 nach Trinitatis	u	29	55 Woche.		56		45
M.	28	Adolph	m	1	Tisri. 5601.		58		42
D.	29	Wenzeslaus	m	2	2tes Nj. Fest.	6	0		40
M.	30	Michael	7	3	Fast. Gedalj.		1		38

Mondes Aufg. und  
Untergang.

1840

Sept.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

11m.50	7U.48		
1 U. 8	8 7		
2 23	8 36		
3 28	9 17		
4 18	10 13		

4 55	11 22		
5 20	Mrg.		
5 37	0 40		
5 49	2 2		
6 0	3 23		
6 9	4 45		
6 18	6 8		

6 27	7 32		
6 40	9 0		
6 55	10 30		
7 20	0 U. 3		
7 56	1 31		
8 53	2 45		
10 8	3 40		

11 37	4 14		
Mrg.	4 38		
1 9	4 52		
2 37	5 4		
4 3	5 14		
5 26	5 22		
6 47	5 31		

8 7	5 42		
9 27	5 54		
10 48	6 11		
9 U. 5	6 36		

**Geburtstage**  
der Großherzoglichen Familie,  
desgleichen  
Messen u. Jahrmärkte u.

1	Altirelig, B. u. Pfm.
2	6ter Fürstb. Butterterm. Demin.
3	
4	
5	
6	
7	
8	Wanzfa.
9	Güstrow.
10	
11	
12	
13	
14	Anklam.
15	Stargard.
16	
17	Schwerin.
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	Wesenberg, Kram, u. B.M.
25	(Wittstock.)
26	
27	
28	Rostock, B. u. Pfm.
29	
30	Malchin.

1840.  
**October.**  
(Weinmonat.)

Jüd. Calendar.  
**Tisri.**  
5601.

Sonnen  
Aufg. Untg.  
u. M. u. M.

D.	1	Remigius	7	4		6	35	35
F.	2	Bollrath	7	5	Fasten.		5	33
S.	3	Jairus	7	6	Schabb. 53.		6	31

41. Woche. Ev. Luc. 7, 11-17.				5. Mos. 32, 1.				
S.	4	{ 16 nach Trinitatis Franz	7	7	1 Woche.		8	28
M.	5	Aurelia	7	8			11	25
D.	6	Fides	7	9	Leif. 3 u. M.		13	22
M.	7	Amalia	7	10	Versöhn. F.		14	20
D.	8	Charitas	7	11			16	18
F.	9	Dionysius	7	12			18	15
S.	10	Sereon	7	13	Schabb. 54.		19	13

42. Woche. Ev. Luc. 14, 1-11.				5 Mos. 33, 1.				
S.	11	17 n. Tr. O 8 u. 3' M.	7	14	2 Woche.		21	11
M.	12	Maximilian	7	15	Laubh. F. 1.		23	9
D.	13	Angelus	7	16	..... 2.		25	6
M.	14	Calixtus	7	17	..... 3.		27	3
D.	15	Hedwig	7	18	..... 4.		29	1
F.	16	Gallus	7	19	..... 5.		31	4 59
S.	17	Florentin	7	20	Sch. 55. 6.		33	57

43. Woche. Ev. Matth. 22, 34 b. 1/3. E.				Pred. Salom.				
S.	18	{ 18 n. Trin. Lucas, Ev. Siegesfest }	7	21	Palm. F. 7.		35	54
M.	19	Lucius	7	22	Leif. F. Ed. 8.		37	52
D.	20	Felician	7	23	Geseßrde.		38	49
M.	21	Ursula	7	24			40	47
D.	22	Cordula	7	25			43	45
F.	23	Severin	7	26			45	43
S.	24	Salome	7	27	Schabb. 1.		47	41

44. Woche. Ev. Matth. 9, 1-8.				1. Mos. 1, 1.				
S.	25	{ 19 n. Tr. ● Crispin (Mg.) }	7	28	4 Woche.		48	39
M.	26	Amandus	7	29			50	37
D.	27	Sabina	7	30			52	35
M.	28	Simon Jud.	7	1	Marchesw.		54	33
D.	29	Engelhard	7	2			57	30
F.	30	Absalom	7	3			59	28
S.	31	Wolfgang	7	4	Schabb. 2.		7 0	26

Mondes Auf- und  
Untergang.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

12. 14      7. 12  
2    10      8    2  
2    51      9    5

3    21      10 19

3    41      11 38

3    56      Mrg.

4    7      0    58

4    16      2    20

4    25      3    42

4    35      5    6

4    47      6    33

5    1      8    5

5    22      9    40

5    56      11 13

6    47      0. 36

7    58      1    36

9    24      2    17

10 54      2    42

Mrg.      3    0

0    22      3    13

1    47      3    23

3    9      3    31

4    29      3    40

5    48      3    50

7    8      4    2

8    27      4    17

9    46      4    39

10 58      5    11

0. 0      5    55

0    47      6    54

1    20      8    3

1840

Octbr.

Geburtstage  
der Großherzoglichen Familie,  
desgleichen

Messen u. Jahrmärkte zc.

Leipziger Messe.

Prenzlau.

Schönberg. Woldegt.

Stavenhagen.

Anclam, B.M.

7r Fürstb. Butterterm. Altstrelitz.

Treptow. (Wahren.

Penzlin. Stralsund, B. u. Pfm.

Gebt. Sr. K. S. d. Erbgroßherz.

(Friedrich Wilhelm.

Neubrandenburg.

Schwerin, Rstdt.

Mirow.

Anclam, B.M.

Greifswald, B. u. Pfm.

Friedland. Treptow, B.M.

Ragzburg, B. u. Pfm.

Güstrow, B. u. Pfm.

1840.  
**November.**  
 (Windmonat.)

Jüd. Calendar. Sonnen  
 Marcheswan. Aufg. Untg.  
 5601. u. M. u. M.

45. Woche. Ev. Matth. 22, 1-14.			1. Mos. 6, 9.			
S.	1	{ 20 nach Trinitatis Aller Heiligen } Z	5	5	Woche.	7 2 4 24
M.	2	All. Seel. ) 1 u. 53' u. m	6	Fasten.		4 22
D.	3	Hubertus m	7			6 20
M.	4	Charlotte X	8			8 18
D.	5	Blandine X	9	Fasten.		10 16
F.	6	Leonhard Y	10			12 14
S.	7	Engelbert Y	11	Schabb. 3.		14 12
46. Woche. Ev. Joh. 4, 47 b. z. E.			1. Mos. 12, 1.			
S.	8	{ 21 nach Trinitatis Reformationsfest } Y	12	6	Woche.	16 10
M.	9	Theodor O 6 u. 40' u. 8	13			18 9
D.	10	Mart. Luther 8	14			20 7
M.	11	Mart. Bischof □	15			22 5
D.	12	Jonas □	16	Fasten.		23 4
F.	13	Vriccius 5	17			25 2
S.	14	Levin 5	18	Schabb. 4.		28 0
47. Woche. Ev. Matth. 18, 23 b. z. E.			1. Mos. 18, 1.			
S.	15	22 nach Trinitatis Ω	19	7	Woche.	30 3 58
M.	16	Ottomar C 9 u. 42' M. Ω	20			32 57
D.	17	Alphäus mp	21			33 56
M.	18	Gelasius mp	22			35 54
D.	19	Elisabeth H	23			37 53
F.	20	Amos H	24			39 52
S.	21	Mar. Opfer. m	25	Schabb. 5.		40 51
48. Woche. Ev. Matth. 22, 15-22.			1 Mos. 23, 1.			
S.	22	23 nach Trinitatis m	26	8	Woche.	42 49
M.	23	Clemens m	27			44 48
D.	24	Chrysog. ● 3 u. 0' M. 7	28			46 46
M.	25	Katharina 7	29			48 45
D.	26	Conrad Z	1	Eislen.		50 44
F.	27	Bettag Z	2			51 43
S.	28	Günther Z	3	Schabb. 6		53 42
49. Woche. Ev. Matth. 21, 1-9.			1 Mos. 25, 19.			
S.	29	1 Advent m	4	9	Woche.	55 42
M.	30	Andreas m	5			56 41

Mondes Auf- und  
Untergang.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

1840

Nov.

Geburtstage  
der Großherzoglichen Familie,  
desgleichen

Messen u. Jahrmärkte u.

12.44	9.19	1
2 0	10 37	2
2 13	11 55	3
2 23	Mrg.	4
2 32	1 15	5
2 41	2 36	6
2 52	4 1	7
<hr/>		
3 5	5 30	8
3 24	7 5	9
3 52	8 42	10
4 36	10 12	11
5 43	11 25	12
7 8	0.14	13
8 39	0 45	14
<hr/>		
10 10	1 5	15
11 36	1 19	16
Mrg.	1 30	17
0 58	1 40	18
2 18	1 48	19
3 36	1 58	20
4 55	2 9	21
<hr/>		
6 13	2 23	22
7 31	2 43	23
8 45	3 11	24
9 51	3 51	25
10 43	4 46	26
11 21	5 51	27
11 47	7 6	28
<hr/>		
0.4	8 21	29
0 18	9 37	30

Greifswald.

Demmin.

Feldberg.

Fürstenberg.

Frankfurt a. d. O. Messe.

Wesenberg. Straßburg.

Ster Fürstenberg. Buttertermin.

Vierter Buß- u. Betrag.

Prenzlau.

1840.

## December.

(Christmonat.)

Jüd. Calendar.

Cisleu.

5601.

Sonnen

Aufg. Untg.

u. M. u. M.

				Jüd. Calendar.		Sonnen	
				Cisleu.		Aufg. Untg.	
				5601.		u. M. u. M.	
D.	1	Arnold	X	6		7 57	3 40
M.	2	Candidus ) 8 u. 7' M.	X	7		59	39
D.	3	Agricola	X	8		8 1	38
F.	4	Barbara	Y	9		3	37
S.	5	Abigail	Y	10	Schabb. 7.	4	37
50. Woche. Ev. Luc. 21, 25 = 36.				1. Mos. 28, 10.			
S.	6	{ 2 Advent Nicolaus	Y	11	10 Woche.	5	36
M.	7	Agatha	Y	12		7	36
D.	8	Mar. Empf.	□	13		8	36
M.	9	Joachim O 5 u. 6' M.	□	14		9	35
D.	10	Judith	□	15		10	35
F.	11	Damasus	□	16		11	35
S.	12	Epimachus	□	17	Schabb. 8.	12	35
51. Woche. Ev. Matth. 11, 2 = 10.				1. Mos. 32, 4.			
S.	13	{ 3 Advent Lucia	□	18	11 Woche.	13	35
M.	14	Nicasius	mp	19		14	35
D.	15	Johanna C 9 u. 53' u.	mp	20		15	35
M.	16	Quatember	mp	21		16	35
D.	17	Ignaz	mp	22		17	35
F.	18	Christoph	mp	23		18	36
S.	19	Loth	m	24	Schabb 9.	18	36
52. Woche. Ev. Joh. 1, 19 = 28.				1. Mos. 37, 1.			
S.	20	4 Advent	m	25	Kirchw. 1.	19	37
M.	21	Thom. Apost. Wint. 7	7	26	... 2.	19	37
D.	22	Beata (Auf. 7	7	27	... 3.	20	37
M.	23	Victoria 10 u. 13' u.	7	28	... 4.	21	38
D.	24	Adam, Eva	7	29	... 5.	21	39
F.	25	Christtag	7	1	Tebeth. 6.	22	39
S.	26	Stephan	7	2	Sch. 10. 7.	22	40
53. Woche. Ev. Luc. 2, 33 = 40.				1. Mos. 41, 1.			
S.	27	{ Sonnt. n. Weihn. Johann. Evang.	7	3	Kirchw. E. 8.	22	41
M.	28	Unschuld. Kind.	7	4		22	42
D.	29	Noah	X	5		22	43
M.	30	David	X	6		22	44
D.	31	Sylvest.) 11 u. 39' u.	Y	7		22	45

Mondes Auf- und  
Untergang.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

Dechr.  
1840

Geburtstage  
der Großherzoglichen Familie,  
desgleichen  
Messen u. Jahrmärkte zc.

0	29	10	55	1
0	38	Mrg.		2
0	47	0	12	3
0	57	1	32	4
1	9	2	56	5

1	23	4	27	6
1	46	6	1	7
2	22	7	36	8
3	18	9	1	9
4	38	10	2	10
6	11	10	43	11
7	47	11	8	12

9	18	11	25	13
10	44	11	38	14
Mrg.		11	48	15
0	6	11	57	16
1	25	0	2. 6	17
2	43	0	17	18
4	1	0	30	19

5	19	0	48	20
6	34	1	13	21
7	43	1	48	22
8	39	2	38	23
9	21	3	42	24
9	50	4	54	25
10	11	6	10	26

10	25	7	26	27
10	36	8	42	28
10	46	9	59	29
10	54	11	15	30
11	4	Mrg.		31

Wittstock.

Stralsund.

Neustrelitz.

Wahren.  
Stargard.



Großherzoglich

Mecklenburg-Strelitzischer

# Staatskalender

a u f

Das Schaltjahr

1840.



# STAMM-TAFEL

## des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

### ERSTE DYNASTIE.

(Ungewisse Ahnherren.)

### ZWEITE DYNASTIE.

*Witzan*, Fürst der *Obotriten*, Bundesgenosse Karls des Grossen, 780 + 795.

*Thrasiko*, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum König von Nord-Albingien erklärt 804, + 809.

*Ceodrach*, Fürst der *Obotriten*, 817.

*Gozzomvil*, Fürst der *Obotriten*, + 844.

*Tabamvizil*, Fürst der *Obotriten*, 844 — 862.

N. N.  
Könige der *Obotriten* 930.

*Mistui (Billung)*, Fürst der *Obotriten* 963, regirt zu Mecklenburg 969, + 985. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.

*Mizislav*, Fürst der *Obotriten* 985 bis 1018 zu *Schwerin*.

*Mistewoy*, Fürst der *Obotriten* 1012 bis 1025, + im Kloster Bardewick.

*Udo*, Fürst der *Obotriten* 1025, + 1032.

*Gottschalk*, unabhängiger Fürst der *Obotriten*, Wagrier u. Polaben 1042, + 7 Juni 1066. Gem. (2) Siritha, K. Sueno Estridtsens v. Dänemak Tochter.

*Heinrich*, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten*, Kissiner u. Circipaner zu *Lübeck*, 1105, der Rügier u. Pommern 1114, der Linonen 1117, König 1115, + 1125.

*Zwentepolk*, Fürst der *Obotriten* 1125, + 1129. *Kanut*, Fürst der *Obotriten*, 1125 — 1127.

*Zwinike*, Fürst der *Obotriten*, + 1130.

### DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung,) in XXIII. Geschlechtsfolgen.

- I. NICLOT, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten*, Kissiner und Circipaner 1131, getauft 1147, + 1160; Gem. unbekannt.
- II. PRIBISLAV II., regirt zu *Werle* 1160, Fürst der Wenden, zu *Mecklenburg* 1166, zum Reichs-Fürsten erklärt 5 Januar 1170, + 30 December 1178; Gem. *Woizlava*, + 1172. Wertislav, + 1164. Prislav, Herr zu *Laland* 1161, + vor 1170; Gem. N., des Obotritischen K. Kanuts T. Kanut, Herr zu *Laland* 1169, lebt noch 1183.
- III. HEINRICH BORWIN I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1179, zu Wenden 1197, + 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild*, H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T. 1166; (2) *Adelheid*, 1219. Nicolas I., Fürst der Wenden, + 1197.
- IV. HEINRICH BORWIN II., Herr zu *Rostock (Werle)* 1219, + 5 Juni 1226; Gem. N. NICOLAS II., Herr zu *Mecklenburg (Gadebusch)* 1219, + vor 13 Dec. 1227.
- V. JOHANN I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, + 1264, Gem. *Ludgard*, Gr. Poppo's zu Henneberg T., + vor 14 Juni 1268. NICOLAS I., Herr zu *Rostock*, 1233, zu *Werle*, 1240, + nach 1275: HEINRICH BORWIN III., Herr zu *Rostock* 1237, + 1278: PRIBISLAV III., Herr zu *Richenberg (Parchim)* 1240. Seine Nachkommenschaft stirbt im J. 1315 mit seinem Sohne *Pribislav IV.*, Herrn zu *Belgard* in Hinter-Pommern, aus. Stamm-Vater der Herren zu *Werle* und Fürsten zu Wenden, (bis 7 Sept. 1436.) Stamm-Vater der Herren zu *Rostock*, (bis 25 Nov. 1314.)
- VI. HEINRICH I., reg. zu *Wismar* vor 17 März 1265 bis 1272 nach 4 März, gefangen bis 18 Juli 1298, + nach 5 Oct. 1301; Gem. 1260 *Anastasia*, H. Barnims von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272 — 1287, + 1314. Albrecht I., succ. vor 17 März 1265, + vor 5 Jan. 1266. Nicolas III., Dom - Scholasticus 1255, Dom-Probst zu *Schwerin* 1266, und zu *Lübeck* 1275, reg. in *Mecklenburg* 1275 — 1283, + nach 1289. Johann II., Dom - Scholasticus zu *Lübeck* 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mit-regent 1276 — 1283, + 1299; Gem. nach 1283, N. Gräfin von *Ravensberg*. Herrmann, Domprobst zu *Schwerin* 1289, lebt noch 1313.
- VII. HEINRICH II., geb. nach 1266. reg. Herr zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15 Jan. 1304, zu *Rostock* 21 Mai 1323, + 21 Jan. 1329; Gem. (1) 14 April 1292, *Beatrix*, Markgrafen Albrechts zu Brandenburg T., + vor 25 Sept. 1314; (2) 6 Juli 1315, *Anna*, H. Albrechts zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, + nach 25 Juni 1327; (3) 1328, *Agnes*, Gr. Günthers von *Lindow-Ruppin* T., F. Witzlavs IV. zu *Rügen* Wittwe, lebt noch 19 Juli 1343. Johann III., succ. 1287, + 1289; Gem. 3 Nov. 1298, *Helene*, F. Witzlavs III. zu *Rügen* T.
- VIII. ALBRECHT II., geb. etwa 1317, succ. 1336, zur *Herzogswürde* erhoben 8 Juli 1348, Graf zu *Schwerin* 31 März 1359, + 19 Febr. 1379; Gem. (1) 1336, *Eufemia*, H. Erichs von Schweden T., + vor 16 Juni 1370; (2) 5 März 1378, *Adelheid*, Gr. Ulrichs von *Hohenstein* Tochter, (Stifter der *Schwerinischen* Linie). Johann (IV) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu *Mecklenburg* 8 Juli 1348, reg. in *Stargard* seit 25 Nov. 1352, Regent zu *Schwerin* 1390, + 1393, Stifter der älteren *Stargardischen* Linie; Gem. (1) *Anna*, Graf Adolphs von *Holstein* T., + vor 1356, (2) *Agnes*, Graf Ulrichs von *Lindow* u. *Ruppin* T., (vor 1361) Nicolaus IV., Herr v. *Werle* Goldberg Wittwe.
- IX. HEINRICH III., succ. 1379, + März 1383; Gem. (1) *Ingeburg*, König Walde-mars IV. zu *Dänemark* T., verl. 23 Oct. 1350, + vor 16 Juni 1370; (2) 26 Februar 1377, *Mechtild*, Hrn. Bernhards zu *Werle* Waren Tochter. ALBRECHT III., König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29 Septbr. 1389, succ. in *Mecklenburg-Schwerin* 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395; + vor 28 Juli 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis*, Gr. Otto des I. von *Schwerin* T., + nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes*, H. Magnus zu *Braunschweig* T., Landes-Regentin 28 Juli 1412 bis 1417, + 1434. MAGNUS I. succ. 1379, + April 1385; Gem. 1362, *Elsabe*, H. Barnims von *Pommern-Rügen* T.
- X. JOHANN IV., reg. in *Stockholm* 1389 bis 1395, in *Mecklenburg-Schwerin* seit 25 October 1395, in *Stargard* seit 1417, + 16 October 1422; Gem. (1) 29 Septbr. 1399, *Jutta*, Grafen Otto von der *Hoya-Brockhusen* Tochter; (2) 1416, *Catharina*, Herzog Erichs IV. z. *Sachsen-Lauenburg* T., Landes-Regentin 6 Dec. 1423 bis 27 Sept. 1436, + nach 18 Nov. 1448. Johann III., Herz. zu *Mecklenburg*. succ. in *Stargard* 1417, gefangen 1419 — 1427, succed. in Wenden 1436, + 31 Dec. 1439; Gem. *Luttrud*, Fürst Albrechts von *Anhalt* Tochter, verm. vor 10 Nov. 1434, + 1472. Hedwig, geb. 1390, kommt ins Kloster *Ribnitz*, 1396, Äbtissin 1423 + 1467. Anne, Äbtissin zu *Wanzka* vor 25 Nov. 1422. Söhne. + vor 1423.
- XI. HEINRICH IV., geb. etwa 1417, succ. in *Mecklenburg-Schwerin* nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7 September 1436, in *Stargard* etc. 15 Juli 1471, + nach 25 Febr. 1477; Gem. 1437, *Dorothea*, Kurfürsten Friedrichs I. zu *Brandenburg* Tochter, geb. 9 Febr. 1420, + 19 Jan. 1491. Johann V., geb. etwa 1418, succ. 1436, + vor 13 Jan 1443; Gem. 17 Sept. 1436, *Anna*, Herz. Casimirs VI. v. *Pommern-Stettin* T.
- XII. ALBRECHT VI., geb. 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16 Februar 1464, + vor 27 April 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, *Catharine*, Grafen Wiechmanns von *Lindow Ruppin* Tochter, + nach 1 Nov. 1483. Johann VI., geb. 1439, reg. in *Güstrow* seit 16 Febr. 1464, + nach 20 Mai 1474. MAGNUS II., geb. 1441, succ. in *Mecklenburg-Schwerin* vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27 April 1483, + 20 Nov. 1503; Gem. Nov. 1477, *Sophie*, H. Erichs III. von *Pommern* T., + 26 April 1504. Balthasar, geb. 1451, Bischof zu *Hildesheim* 1471, zu *Schwerin* vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in *Mecklenburg* seit 13 März 1480, + 7 März 1507; Gem. 1487, *Margarethe*, H. Erichs III. von *Pommern* T., + 27 März 1526. Ulrich II., Herzog zu *Mecklenburg*, succ. vor 20 August 1466, + nach 25 Februar 1471; Gemahlin *Catharina*, Fürsten Wilhelms von Wenden Tochter, verlobt 5 Juli 1454, vermählt 1455; lebte noch 21 Juli 1475. Magdalene, Gemahl 1) Herzog Wartislav X. von *Pommern*, verlobt 7 Aug. 1475, + 1479. 2) Graf Burchard von *Barby* zu *Müllingen*, 14 Juli 1482; sie lebte noch 14 Januar 1520. Anna, geboren 1465, kommt ins Kloster *Wienhausen* 1469, ins Kloster *Ribnitz* 1473. Ingeburg, + vor 7 August 1509. Gem. Graf Eberwin von *Bentheim*, verl. 7 Juli 1489, verm. 10 Mai 1490, + 7 August 1509. Elisabeth, geb. 1468, Priorin zu *Rhena* vor 1505, lebte noch 8 Sept. 1522.

(Siehe die folgende Seite.)

- XIII. HEINRICH V., geb. 3 Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in Schwerin seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6 Febr. 1552; Gem. (1) 12 Dec. 1505, Ursula, Kurf. Johannes zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18 Sept. 1510, (2) 12 Juni 1513, Helene, Kurf. Philipps zu Pfalz T., geb. 1493, † 4 Aug. 1524; (3) 14 Mai 1551, Ursula, H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † 15 . . .
- XIV. Magnus, geb. 4 Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21 Juni 1516, inst. 16 Sept. 1532, † 28 Jan. 1550; Gem. 26 Aug. 1543, Elisabeth, K. Friedrichs I. von Dänemark T., geb. 14 Oct. 1524.
- XV. JOHANN VII., geb. 7 März 1558, succ. in Schwerin 12 Sept. 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr. 1588, Sophie, H. Adolphs zu Holstein T., geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov. 1643 zu Lübz.
- XVI. ADOLPH FRIEDRICH I., geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-Schwerin 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-Güstrow 11 Juni 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu Schwerin und Ratzeburg 24 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, Anne Marie, Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 1607, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Sept. 1635, Marie Catharine, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 1616, † 1 Juli 1665.
- XVII. CHRISTIAN (Louis) I., geb. 1 Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26 Aug. 1625, succ. 27 Febr. 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Juni 1692; Gem. (1) 6 Juli 1650, Christine Margarethe, H. Johann Albrechts zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) Nov. 1663, Isabelle Angelique, de Monmoureny Bouteville, verwittwete Herz. von Chatillon, † 23 Jan. 1695.
- XVIII. FRIEDRICH WILHELM, geb. 28 März 1675, succ. in Mecklenburg-Schwerin 21 Juni 1692, in Mecklenburg-Güstrow 26 Oct. 1695, † 31 Juli 1713; Gem. 2 Jan. 1704, Sophie Charlotte, Landgraf Carls zu Hessen-Cassel T., geb. 16 Juli 1678, † 30 Mai 1749 zu Bützow.
- XIX. FRIEDRICH, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24 April 1785; Gem. 2 März 1746, Louise Friederike, des Erbprinzen Friedr. Ludwigs zu Württemberg-Stuttgart T., geb. 3 Febr. 1722, † 2 Aug. 1791 zu Hamburg.
- XX. FRIEDRICH FRANZ, geb. 10 Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24 Apr. 1785, in Wismar 19 Aug. 1803, souverän 6 Aug. 1806, Grossherzog 17 Juni 1815, † 1 Febr. 1837 zu Ludwigslust. Gem. 1 Juni 1775, Louise, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808.
- XXI. FRIEDRICH LUDWIG, Erbgrössherzog, geb. 13 Juni 1778, † 29 Nov. 1819; verm. (1) 23 Oct. 1799, mit HELENA PAWLOWNA, Kaiser Pauls I. v. Russland T., geb. 25 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit CAROLINE LOUISE, d. Grossherzogs Carl Aug. zu Sachs. Weimar T., geb. 18 Juli 1785, † 20 Jan. 1816; (3) 3 Apr. 1818 mit AUGUSTE FRIEDRIKE, des Landgr. Friedr. Ludw. zu Hessen-Homburg T., geb. 28 Nov. 1776, Wittwe den 29 Nov. 1819.
- XXII. (1) PAUL FRIEDRICH, geb. 15 Sept. 1800, succed. 1 Febr. 1837, vermählt 25 Mai 1822 mit der Prinzessin ALEXANDRINE, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23 Febr. 1803.
- XXIII. FRIEDRICH FRANZ, Erbgrössherzog, geb. 28 Febr. 1823.
- XIX. Christiane Sophie Albertine, geb. 6 Dec. 1735, † 31 Aug. 1794.
- XX. (1) Charlotte Georgine Luise Friederike, geb. 17 Nov. 1769. Gem. Friedrich, Herzog von Sachsen-Hildburghausen, verm. 3 Septbr. 1785, † 14 Mai 1818.
- XXI. Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31 Mai 1818.
- Erich II., geb. 3 Sept. 1483, † 24 Dec. 1508.
- XIV. JOHANN ALBRECHT I. geb. 22 Dec. 1525, succ. in Güstrow 7 Jan. 1547 bis 17 Febr. 1555, in Schwerin 6 Febr. 1552, † 12 Febr. 1576; Gem. 24 Febr. 1555, Anne Sophie, Herz. Albrechts von Preussen T., geb. 11. Juni 1527, † 6 Febr. 1591.
- ULRICH, geb. 22 April 1527, Bischof zu Schwerin 26 März 1550, reg. in Mecklenb. Güstrow, seit 17 Febr. 1555, in Mecklenb. Schwerin vom 1 März 1576 bis 12 Sept. 1585, und seit 27 April 1592, † 14 März 1603; Gem. (1) 1556, Elisabeth, des Pr. Magnus zu Mecklenb.-Schwerin W., † 15 Oct. 1586; (2) 9 Dec. 1588, Anna, Herz. Philipps von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626.
- ALBRECHT VII., geb. 25 Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22 Dec. 1534 in Güstrow, † 7 Jan. 1547; Gem. 17 Jan. 1524, Anna, Kurfürst Joachims zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19 Juni 1567.
- Georg, geb. 23 Febr. 1528, † 26 Juli 1552.
- Christoph, geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19 Febr. 1569, reg. zu Gadebusch seit 27 Jan. 1570, † 3 März 1592; Gem. (1) 27 Oct. 1573, Dorothea, K. Friedrichs I. zu Dänemark T., geb. 1528, † 11 Nov. 1575; (2) 7 Mai 1581, Elisabeth, K. Gustavs I. von Schweden T., geb. 1549, † 20 Nov. 1597.
- CARL, geb. 28 Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1571, z. Mirow seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg 1575, Administrator daselbst 9 Mai 1592, succ. in Mecklenburg-Güstrow 14 März 1603, reg. in Mecklenburg - Schwerin bis 16 April 1608, † 22 Juli 1610.
- Sigismund August, geb. 10 Nov. 1561, res. zu Ivenack seit 20 Mai 1586, † 5 Sept. 1600; Gem. 7 Oct. 1593, Clara Marie, H. Bogislavs XIII. zu Pommern-Barth T., geb. 11 Juli 1574, † 19 Febr. 1623.
- JOHANN ALBRECHT II., geb. 4 Mai 1510, res. zu Gadebusch seit 2 Juli 1608, succ. in Mecklenburg-Güstrow 9 Juli 1611, bis 28 März 1628, restit. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 1623, † 23 April 1636; Gem. (1) 9 Oct. 1608, Margarethe Elisabeth, H. Christophs zu Mecklenburg-Gadebusch T., geb. 11 Juli 1584, † 16 Nov. 1616; (2) 25 März 1618, Elisabeth, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14 Mai 1569, † 16 Dec. 1625; (3) 7 Mai 1626, Eleonore Marie, F. Christians I. zu Anhalt Bernburg T., geb. 7 Aug. 1600, † 7 Juli 1657.
- ADOLPH FRIEDRICH II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19 Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8 März 1701, † 12 Mai 1708; Gem. 1) Marie, Gustav Adolphs, Herz. von Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 Juli 1659, verm. 23 Sept. 1684, † 16 Jan. 1701. 2) Johanne, Friedrichs, Herzogs von Sachsen-Gotha T., geb. 1 Oct. 1680, verm. 20 Juni 1702, † 9 Juli 1704. 3) Christiane Emilie Antonie, Christian Wilhelms, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb. 13 März 1681, verm. 10 Juni 1705, † 1 Nov. 1751.
- GUSTAV ADOLPH, geb. 26 Febr. 1633, succ. in Güstrow 2 Mai 1654, † 6 Oct. 1695; Gem. 28 Dec. 1654, Magdalene Sybille, H. Friedrichs III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719 zu Güstrow.
- Carl, Erbpr., geb. 18 Nov. 1664, † 15 März 1688; Gem. 8 Aug. 1687, Marie Emilie, Kurfürst Friedrich Wilhelms zu Brandenburg T., geb. 16 Nov. 1670, verm. 25 Juni 1689 mit H. Moritz Wilhelm zu Sachsen-Zeiz, † 14 Nov. 1728.
- Auguste, gebor. 27 Dec. 1674, resid. zu Dargun seit 28 Aug. 1720, † 6 Mai 1756.
- CARL LEOPOLD, geb. 26 Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28 Nov. 1747; Gem. (1) 27 Mai 1708, Sophie Hedwig, F. Heiner. Casimirs z. Nassau Diez T., geb. 8 März 1690, geschied. 2 Juni 1710, † 1 März 1734; (2) 19 Apr. 1716, Catharina Iwanovna, des Czaars Ivan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28 Jan. 1692, † 25 Juni 1733.
- CHRISTIAN LUDWIG II., geb. 25 Mai 1683, res. zu Grabow seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, Gustave Caroline, Adolph Friedrichs II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748.
- ADOLPH FRIEDRICH III., Herz. zu Mecklenb.-Strelitz, geb. 7 Juni 1686, succ. 12 Mai 1708, † 11 Decb. 1752; Gem. Dorothea Sophie, Johann Adolphs, H. v. Holstein-Plön T., geb. 4 Dec. 1692, verm. 16 April 1709, † 29 April 1765.
- Magdalen Marie, Eleonore Gustava Sophie Carl Ludwig, geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748. Oct. 1706, Gem. Christian Ludw. 1708. Herzog v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13 Nov. 1714, † 30 Mai 1756.
- Marie Sophie, Äbtissin z. Rühne, geb. 5 Mai 1710, † 21 Febr. 1728.
- Magdalene Christiane, geb. 21 Juli 1711, † 27 Jan. 1713.
- Ludewig, geb. 6 August 1725, † 12 Septbr. 1778; Gemahlin 24 Mai 1755, Charlotte Sophie, H. Franz Josias zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24 Septbr. 1731, † 2 Aug. 1810 zu Schwerin.
- Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg.
- Carl August Christian, geb. 2 Juli 1782, Domherr z. Lübeck, † 22 Mai 1833.
- Charlotte Friederike, geb. 4 Decbr. 1784, verm. 21 Juni 1806 mit dem Prinzen Christian Friedrich von Dänemark, (geschieden).
- Adolph Friedrich, geb. 18 Dec. 1785, † 8 Mai 1821.
- Gustav Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph, Erbgrössherzog, geb. 17 Oct. 1819.
- ADOLPH FRIEDRICH IV., Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5 Mai 1738, succ. 11 Dec. 1752, † 2 Juni 1794.
- Elisabeth Christine, geb. 13 April 1739, † 8 Apr. 1740.
- Sophie Luise, geb. 16 Mai 1740, † 31 Jan. 1741.
- CARL LUDWIG FRIEDRICH, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10 Oct. 1741, succ. 2 Juni 1794, Grossherz. 28 Juni 1815, † 6 Nov. 1816. Gem. (1) Friederike Caroline Luise, Georg Wilhelms, Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20 Aug. 1752, verm. 8 Sept. 1768, † 22 Mai 1782. (2) Charlotte Wilhelmine Christiane Marie, der vor. Gem. Schwest., g. 5 Nov. 1755, verm. 28 Sept. 1784, † 12 Dec. 1785.
- Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, gebor. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814.
- Sophie Charlotte, geb. 19 Mai 1744; Gem. Georg III., König v. Grossbritannien, vermählt 8 Septbr. 1761, † 17 Nov. 1818.
- Gotthilf, geb. 27 Oct. 1745, † 28 Octbr. 1745.
- Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16 August 1748, † 6 Nov. 1785.
- GEORG FRIEDRICH CARL JOSEPH, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 12 Aug. 1779, succ. 6 Nov. 1816. Gem. Marie Friederike Wilhelmine, Friedrich, Landgraf zu Hessen-Cassel T., geb. 21 Jan. 1796, verm. 12 Aug. 1817.
- Friedrich August (2) Carl Friedrich August, Herzog z. Mecklenburg, geb. 30 Nov. 1785, † 21 Sept. 1837 zu Berlin.
- Friedrich Auguste, geb. 19 Mai, † 20 Mai 1782.
- Carl Friedrich August, Herzog z. Mecklenburg, geb. 30 Nov. 1785, † 21 Sept. 1837 zu Berlin.
- Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10 Jan. 1821.
- Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11 Januar 1824.

Das  
Großherzogliche Haus

---

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königl. Hoheit **Georg Friedrich Carl Joseph**, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Raseburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Star-gard Herr, geb. 12 August 1779, des Kön. Preuß. schwarzen und rothen Adler-, des Kön. Schwed. Seraphinen-, des K. Hannöv. Guelphen-, des Kais. Russ. St. Andreas-, des K. Bairischen St. Hubertus-, des Königlich Dänischen Elephanten- und des Königlich Hannoverischen Ordens vom heiligen Georg und der Guelphen Ritter, wie auch des Königlich Ungarischen St. Stephans-, des Churhess. goldenen Löwen-, des Großherzogl. Hessen-Darmstädtischen Ludwigs- oder Verdienst- und des erneuerten Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens Großkreuz, succedirte seinem am 6 November 1816 verstorbenen Herrn Vater Carl Ludwig Friedrich, Großherzoge von Mecklenburg ic., vermählt seit dem 12 August 1817 mit

**Marie** Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel (+ 20 Mai 1837) zweiten Prinzessin Tochter, geb. 21 Jan. 1796, des Kaiserlich Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preuß. Louise-Ordens Dame.

### Kinder:

1. **Caroline Louise** Marie Friederike Theresé Charlotte Wilhelmine Auguste, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 31 Mai 1818.
2. **Friedrich** Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 17 Oct. 1819, des Königl. Hannöverschen Guelphen-Ordens Großkreuz.
3. **Caroline** Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10 Jan. 1821.
4. **Georg** August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 11 Januar 1824.

### Schwester.

**Friederike** Caroline Sophie Alexandrine, Herzogin zu Mecklenburg, Königliche Majestät, geb. 2 März 1778, Dame

des K. Preuß. Louisen-Ordens. Erster Gemahl:  
Friedrich Ludwig Carl, Prinz von  
Preußen, vermählt 26 December 1793, starb  
28 Decbr. 1796; zweiter Gemahl: Friedrich  
Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, ver-  
mählt 10 December 1798, starb den 13 April  
1814; vermählt zum dritten Mal den 29 Mai  
1815 mit des Königs **Ernst August**  
von Hannover Majestät.

## Mecklenburg = Schwerin = Güstrow.

---

Se. Königl. Hoheit **Paul Friedrich**, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Rakeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, der Kaiserlich Russischen St. Andreas =, St. Alexander = Newsky = und St. Annen =, des Königl. Preuß. schwarzen Adler =, des Königl. Ungarischen Stephans =, des Königl. Hannoverschen Guelphen =, des Königl. Baierschen St. Hubertus =, des Königl. Dänischen Elephanten =, des Großherzogl. Sachsen = Weimarschen weißen Falken = Ordens und des Herzoglich Sachsen = Ernestinischen Hausordens Ritter, auch des Ordens St. Johann von Jerusalem Bailli und Commandeur, geboren 15 September 1800, succedirte seinem Herrn Großvater, dem Großherzoge Friedrich Franz, den 1 Febr. 1837, vermählt 25 Mai 1822 mit Friederike Wilhelmine **Alexandrine Marie Helene**, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des Kaiserlich Russischen St. Catharinen = und des Königlich Preussischen Louisen = Ordens Dame, geb. 23 Febr. 1803.

### Kinder:

1. **Friedrich Franz**, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geboren 28 Febr. 1823.

2. **Louise Marie Helene**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geboren 17 Mai 1824.
3. **Friedrich Wilhelm Nicolaus**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geboren 5 März 1827.

### Geschwister:

a) vollbürtig aus des Vaters, weil. Sr. Königl. Hoheit des Erbgroßherzogs **Friedrich Ludwig** erster Ehe mit **Helene Pawlowna**, Großfürstin von Rußland, des Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, verm. 23 Oct. 1799, † 24 Sept. 1803.

1. **Marie Louise Friederike Alexandra Elisabeth Charlotte Catharine**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Russ. St. Catharinen-Ordens Dame, geboren 31 März 1803, verm. 7 Oct. 1825 mit dem Prinzen **Georg Carl Friedrich** von Sachsen-Altenburg.

b) aus des Vaters zweiter Ehe mit **Caroline Louise**, des weiland Großherzogs Carl August zu Sachsen-Weimar Tochter, vermählt 1 Jul. 1810, † 20 Jan. 1816.

2. **Helene Louise Elisabeth**, Herzogin zu Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 24 Jan. 1814, verm. 30 Mai 1837 mit dem Herzoge **Ferdinand Philipp** von Orleans, Kronprinzen von Frankreich.

**Mutter,**

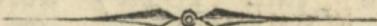
weiland Seiner Königlichen Hoheit,  
des Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig  
Durchlachtigste Frau Wittwe:

**Auguste Friederike**, des weiland regie-  
renden Landgrafen Friedrich Ludwig zu  
Hessen-Homburg Tochter, geboren 28 Nov.  
1776, verm. 3 April 1818; Wittwe seit  
29 Nov. 1819.

**Vaters: Geschwister:**

1. **Gustav Wilhelm**, Herzog zu Mecklen-  
burg, Hoheit, Dom-Capitular zu Magdeburg,  
des Königl. Preuß. rothen Adler- und St.  
Johanniter-, auch des Kaiserlich Russischen  
St. Georg-Ordens Ritter, des Königl.  
Schwedischen Schwert-Ordens Commandeur  
und des Königl. Hannöverschen Guelphen-  
Ordens Großkreuz, Inhaber der Mecklenb.  
goldnen Militair-Verdienst-Medaille, geb.  
31 Januar 1781.

2. **Charlotte Friederike**, Herzogin zu  
Mecklenburg, Hoheit, geb. 4 Dec. 1784,  
verm. 21 Jun. 1806 mit dem Königl. Prin-  
zen **Christian Friedrich** von Däne-  
mark, geschieden im Jahre 1814.



Das Großherzogliche  
**S t a a t s - M i n i s t e r i u m**  
z u N e u s t r e l i z .

**Se. Excellenz, Otto Ludwig Christoph von Dewitz,**  
wirklicher Staatsminister, auch Kammerherr, des  
Königlich Hannöverschen Guelfen-Ordens Groß-  
kreuz, des Churhessischen goldenen Löwen-Ordens  
Commandeur 1ster Klasse und des Königlich Preu-  
ßischen St. Johanner-Ordens Ritter.

**Geheime Canzlei.**

Geheimer Secretair: Hofrath Joh. Heinr. Friedr. Horn.  
Registrator: Regierungs-Secretair Rath Gustav Her-  
mann Ferdinand Bahlke.

Zweiter Registrator: Adolph Philipp Friedr. Hollandt.

Geheime Canzlisten: Friedrich Flemming.  
Andreas Ackermann.

Copiist: Friedrich Gebel.

Bedell: Carl Friedrich August Scharlau.

**Geheimes Archiv**

des Herzogthums Mecklenburg = Strelitz  
und des Fürstenthums Rügen zu  
Neustrelitz.

Geheimer Archivarius: Hofrath Horn.

**Auswärtige am hiesigen Großherzoglichen  
Hofe accreditirte Gesandte und bei  
der Großherzoglichen Regierung ac-  
creditirte Consuls.**

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Brasilien: Chargé d'Affaires, Ritter Marcos  
Antonio de Araujo, in Hamburg.

## 8 Auswärtige u. Großherzogl. Gesandte 2c.

Frankreich: Minister Resident August Marquis von Tallenay, Officier des Königl. Französischen Ordens der Ehrenlegion 2c.

Großbritannien: General-Consul, Henry Canning Esq., zu Hamburg.

Oesterreich: Bevollmächtigter Minister und Gesandte vac.

General-Consul, Sisinnio de Pretis, Edler von Cagnodo, in Hamburg.

Portugal: General-Consul, Commandeur Joze Ribeiro dos Santos, in Altona.

Preußen: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Königlich Preussischer Legationsrath von Hänlein, Ritter mehrerer Orden, zu Hamburg.

Schweden: Chargé d'Affaires, Königl. Schwedischer Kammerherr, Graf A. N. von Wrangel, in Hamburg.

### Großherzogl. Gesandte,

Geheime- und Legations-Räthe, Residenten, Agenten 2c.

Berlin: Minister Resident vac.

Frankfurt a. M.: Bundestags-Gesandter, Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinscher Geheimer Rath, Adam Reimar Christoph von Schack, auf Brüsewitz, des Königlich Dänischen Dannebrog-Ordens Großkreuz.

Legations-Secretair: Legationsrath Philipp Anton Guido von Meyer.

Legations-Canzlist: Secretair Johann Franz Falckenhainer.

Hannover: Agent, Archivrath, Georg Heinrich Friedrich Wilhelm Restner, welchem die Geschäfte der Agentie in Braunschweig mit übertragen sind.

Lübeck: Consul, Peter Heinrich Tesdorpf.

Paris: Chargé d'Affaires, Großherzoglich Sachsen-Weimarscher Legationsrath Friedrich Carl Weyland.

Wetzlar: Dr. Hans Carl von Zwielerlein, Königl. Preuß. Geh. Kriegsbrath, Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens.

Wien: Minister Resident, Großherzogl. Badenscher Rittmeister Adolph von Philippsborn, Ritter mehrerer Orden.

## Großherzoglicher Hofstaat.

(Die beobachtete Ordnung soll weder den Großherzoglichen Collegien, noch einem der herrschaftlichen Diener oder den characterisirten Personen an ihrem Range oder sonst nachtheilig seyn.)

### Oberhof- und Hof-Chargen.

Oberhofmeister: vac.

Hausmarschall: Ernst Friedr. Georg von Monroy, auch Kammerherr.

Hofmarschall: Eduard Alexander Graf von der Schulenburg, des Königlich Hannöverschen Guelphen-Ordens Commandeur, so wie des Königlich Preussischen rothen Adler-Ordens 3ter Klasse und des St. Johanniter-Ordens Ritter.

### Kammerherren.

Adam Joachim Ernst Theodosius Adrian Friedrich von Böß, auf Lupelow.

Heinrich Apolph von Dypel, auf Wolkau in Sachsen.

Georg Heinrich Leopold von Derzen, auf Groß-Biehlen, auch Landrath.

Wilhelm Carl Christian von Türk, Königl. Preuß. Regierungs- und Schulrath zu Potsdam und Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3ter Klasse mit der Schleife.

Ernst Friedr. Georg von Monroy, auch Hausmarschall.

Carl Friedrich Heinrich von Jasmund, Joh. Ritter,  
Oberhofmeister.

Se. Excellenz, Otto Ludwig Christoph von Dewitz,  
wirklicher Staatsminister, des Königlich Hannö-  
verschen Guelphen-Ordens Großkreuz, des Chur-  
hessischen goldenen Löwen-Ordens Commandeur  
1ster Klasse und des Königl. Preuß. St. Johan-  
niter-Ordens Ritter.

Friedrich Ludwig Otto von Gamm, auf Friedrichshof.  
Bernhard Joachim Ulrich von Kampz, Beamter zu  
Stargard, auch Oberlanddrost.

F. von Bötticher.

August Christian von Moltzahn, auch Oberforstmeister,  
zu Rowa.

Adolph Friedrich Christian von Kampz, auch Cam-  
mer-Director, Ritter des Kaiserl. Russ. St.  
Annen-Ordens 3ter Klasse, und Inhaber des  
eisernen Kreuzes 2ter Klasse, auch Ritter des  
Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens.

Heinrich Baron von Malzan.

Leberecht von Grävenitz, K. Preuß. Generalmajor.

Freiherr Ludwig Anton von Oberkirch, Ritter des  
K. Russ. St. Bladimir-, des K. Würtemb. Mili-  
tair-Verdienst- und des K. Franz. Lilien-Ordens.

Theodor von Scheve, auch Canzlei-Director, des  
Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter  
und Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Ernst von Scheve, auch Landdrost und Beamter im  
Amte Strelitz.

Friedrich von Wenckstern, auch Obristleutenant, des  
K. Hannöverschen Guelphen-Ordens Ritter und  
Inhaber der Engl. Waterloo-Medaille.

Friedrich Carl von Grävenitz, auch Oberforstmeister  
und Geheimer Cammerrath, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

Carl August von Bork auf Möllenbeck.

Graf Carl Emil Adolph von Finkenstein, Kön. Preuß. Hauptmann, des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

Baron Adolph von Kessel, Kön. Preuß. Rittmeister von der Armee, des eis. Kreuzes, so wie des Kais. Russ. St. Annen- und des St. Georgen-Ordens, auch des Kön. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

Carl von Engel, auch Drost, zu Feldberg.

Adolph von Derzen, auf Rattey, auch Vice-Landmarschall.

Hans von Derzen.

Adolph von Engel auf Breesen.

Carl von Derzen, auch Justizrath.

Heinrich von Jagow, auch Justizbeamter zu Mirow.

Friedrich von Boff, auch Forstmeister und Cammerrath, des Kön. Hannöverschen Guelfen-Ordens Ritter.

August von Derzen zu Mirow.

Friedr. Wilhelm von Scheve, auch Beamter zu Mirow.

Franz von Waldau auf Dannenwalde, des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

Adolph von Derzen auf Salow.

Euno August von der Kettenburg, auf Matgendorf, im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin.

Wilhelm von Bernstorff, auch Regierungsrath.

Carl von Derzen, auf Sophienhof, im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin.

Adolph von Buch zu Tornow.

August Freiherr von Hanstein auf Henßstädt bei Hildburghausen.

Cäsar von Dachröden, auch Intendant der Großherzoglichen Hofcapelle und des Hoftheaters.

Nota. Von obstehenden Kammerherren sind im beständig alternirenden activen Dienst:

Kammerherr	Adolph von Kämpf,
„	„ Theodor von Scheve,
„	„ Friedrich Carl von Grävenitz,
„	„ Hans von Derzen,
„	„ Carl von Derzen,
„	„ Friedrich von Boff,
„	„ Wilhelm von Bernstorff,
„	„ Cäsar von Dachröden.

**K a m m e r j u n k e r.**

Friedrich von Kardorff.      Georg von Drenkhahn.  
 Alexander von Malschitzki.      Carl von Dewitz.  
 August von Heyden-Linden.      Bernhard von der Lancken.  
 Adolph von Linstow.      Carl von Derzen.

**H o f m a r s c h a l l - A m t.**

(Sitzung, Freitags.)

Hausmarschall: von Monroy, auch Kammerherr.  
 Hofmarschall: Eduard Alexander Graf von der Schulenburg, des Königlich Hannöverschen Guelphen-Ordens Commandeur, so wie des Königlich Preussischen rothen Adler-Ordens 3ter Klasse und des St. Johanniter-Ordens Ritter.  
 Hoffsecretair und Gerichtshalter: Anton Friedrich Christian Carl Piper, auch Stadtgerichts-Beisitzer und Secretair.

\*      \*      \*

Revisor sämmtlicher Hofmarschallamts-Cassen: Rentmeister Joh. Friedrich Theodor Hempel.

Canzlist und Copiist: Heinrich Adolph Johann Gundlach.

Den Pedellen-Dienst versieht der Schloß-Diener Steinführ.

**H o f - B a u - A m t.**

(errichtet durch das Rescr. vom 15. Dec. 1824.)

Hausmarschall von Monroy.  
 Hofmarschall Graf von der Schulenburg.  
 Baurath Friedrich Wilhelm Buttler.

\*      \*      \*

Bauschreiber: Johann Daniel Friedrich Kandeler.  
 Hofglaser: Carl Scharenberg.

**Die Großherzogliche Bibliothek,**  
das Münzkabinet und die Sammlung der  
Obotritisch-Bendischen Alterthümer.

Direction und Aufsicht führt Geheimer Legationsrath  
Reichenbach.

Bibliothek-Aufwärter: Joachim Friedrich Gley.

### Hofgeistlichkeit.

Hofprediger: Consistorialrath Andreas Karl Heinrich  
Kämpffer, introd. 25. März 1838.

Hilfsprediger: Hermann Leberecht Dhl, introd.  
9. Januar 1831.

\* \* \*

Schloß-Organist: dessen Dienst versieht der Musikus  
Kehl.

Hof- und Schloßcantor: Joh. Nicol. Messing.

Küster: Gottlieb Rieck.

### Leibmedicus, Leibchirurgus und Hofapotheker.

Leibmedicus: Dr. Theodor Kortüm, Geh. Medicinal-  
rath.

Leibchirurgus: Georg Lange, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

Hofapotheker: Ludwig Siemerling in Neubrandenburg.  
Carl Gremlin in Neustrelitz.

### H o f = C a p e l l e.

Intendant: Kammerherr Cäsar von Dachröden.

\* \* \*

Capellmeister: Freiherr Georg Friedrich Mantey von  
Dittmer.

Sängerin: Sophie Friederike Tomasini, geb. Croll.

Kammersänger: Eduard Ruscheweyh.

Violinisten, 1ste: Luigi Tomasini, Concertmeister.

Wilhelm Valentin van Duis.

Johann Friedrich Schmidt.

Carl Friedrich Joseph Mieszke.

— — — 2te: Johann Christian Michaehl.

Fr. Wilh. Christ. Braun, } Accessisten.

Aug. Fr. Theod. Mieszke, }

Bratschisten: Johann Elasen.

Carl Ludwig Georg Classow, Accessist.

Violoncellisten: Joh. Conr. Göpfert, Concertmeister.

Johann Friedrich Leonhard Möbe.

Ernst Mieszke, Accessist.

Contra-Bassisten: Christian Carl Gröschel.

Ludwig Lau.

Flötist: Carl Schönfeld.

Hautboist: Friedrich Carl Christian Reinhard.

Clarinettisten: Johann Friedr. Gottlob Lehmann.

Christian Greve.

Fagottist: Gustav Friedrich Stübener.

Waldhornisten: Andreas Friedr. Elias Bock.

Georg Heinrich Fischer.

Wilhelm August Lehmann.

Trompeter: Friedrich August Böhme.

Carl Ernst Johann Lau.

Pauker: Traugott Philipp Eifemann.

\* \* \*

Capellbiener: Friedrich Benicke.

## H o f = T h e a t e r.

Intendant: Kammerherr Cäsar von Dachröden.

\* \* \*

Regisseur: Carl Görner.

Chordirector und Correpetitor: Gottlob Weidner.

Cassenberechner: Heinv. Ad. Joh. Gundlach, Canzlist.

Controleuse: Wilhelmine Gundlach.

Souffleur: Hans Zipser.

Inspicient: Carl Hauptner.

Cassirer: Christian Koch.

## P e r s o n a l e.

Sängerinnen und resp. Schauspielerinnen.

Friederike Görner, }  
Caroline Hahn, } Sängerinnen.Louise Winger, }  
Auguste Devrient, } Schauspielerinnen.  
Johanne Thieme, }Amalie v. Massow, }  
Emilie Hussack, } Sängerinnen  
und Schauspielerinnen.Bertha Görner, }  
Auguste Thieme, }  
Henriette Freitag, }  
Pauline Wauer, }  
Cath. Weingärtner, }  
Bertha Börger, } Schauspielerinnen und  
Choristinnen.  
Henriette Lenz, }  
Wilhelmine Löschner, }Auguste Franz,  
Charl. v. Massow,  
Caroline Deckhardt,  
Louise Asmann,

Sänger und resp. Schauspieler.

Regisseur: Carl Görner, (Schauspieler.)

Franz Heinv. Irmer, }  
Gottlob Weidner, } Tenoristen.

Ludwig Subiz, Bassist und Schauspieler.

Carl Görner,	}	Schauspieler, und Sänger für kleine Parthien.
Eduard Winger,		
Otto Bethge,		
August Schulz,		
August Lebr. Bauer,	}	Schauspieler und Choristen.
August Franz,		
Wilhelm Behrendt,		
Carl Hauptner,		
Carl Schnack,		
Wilhelm Classow,		
Benno Fischer,		
August Rey,		
Wilhelm Hagen,		
Carl Knauth,		
Carl Kräpelin,		
Julius Pittius,		

## G a r d e r o b e.

Garderobe-Inspector: Regisseur Carl Görner.

Garderobieren: Wilhelmine Gräber.  
Caroline Wegner.

Garderobier und Theaterschneider: Christian Gundlach.  
Friseur: Friedrich Algenstädt.

## M a s c h i n e r i e u n d D e c o r a t i o n s - W e s e n.

Decorateur: August Leberecht Bauer.

Theatermeister: Adolph Schier.

Maschinenmeister: Johann Michael Heuchler.

1ster Gehülfe: Ludwig Schüler.

Gehülfen: { Wilhelm Martens.  
Adolph Schüler.  
Friedrich Langmann.  
Georg Franck.

Illuminateur: Wilhelm Remer.

Gehülfe: Adolph Ludwig Wilhelm Klätcher.

Einheizer: Johann Reckling.

Fegefrau: Dorothea Hildebrandt.

## D r u c k e r e i .

Drucker: Christian Koch.  
 Gehülfen: Wilhelm Koch.  
 Johann Geißler.  
 Theaterdiener: Wilhelm Koch.  
 Johann Geißler.

\* \* \*

## Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: Christoph Christ. Friedr. Scharenberg.  
 Büchsenspanner und Kammerdiener: Carl Aug. Ludw.  
 Kannengießer.  
 Kammerlaquais: Christoph Friedr. Tiedt.

## Livree-Dienerschaft.

Hoffourier: Georg Friedrich Rosenow, Inhaber des  
 eisernen Kreuzes 2ter Klasse.  
 Kammerfourier: Otto Friedrich Franz Ehedran.  
 Jäger: August Dessau.  
 Carl Schwarz.  
 Georg Joachymi.  
 Carl Knebusch.  
 Laquais: Friedrich Rordt.  
 August Lange.  
 Friedrich Preen.  
 David Treet.  
 Wilhelm Kochow.  
 Christian August Ernst Behring.  
 Friedrich Krüger.

## K ü c h e .

Haushofmeister: Friedrich Wilhelm Klein.  
 Deconomieschreiber: Joachim Friedr. Aug. Grapow.  
 Küchenmeister: Carl Friedrich Christian Wolfram.  
 Mundköche: Johann Friedrich Christian Krasemann.  
 Johann Carl Wilhelm Nauwerk.  
 August Heinrich Friedrich Andrees.  
 Ernst Luz.  
 Eduard Martin Dallach.

Küchenburschen: Heinrich Groth.  
 Georg Lange.  
 Ludwig Dettmann.  
 Albert Koloff.  
 Wilhelm Rosenow.  
 Ludwig Seyberlich.

Küchenmädchen: Johanna Rosenberg.  
 Caroline Wolter.

Küchenfrau: Charlotte Newis, verehel. Fischer.

Bratenwender: Ernst Hildebrandt.

### K o n d i t o r e i u n d K a f f e e s i e d e r e i.

Konditor: Joh. Gottfr. Grenzenberg, (außer Activität.)

Konditorei-Mädchen: Ernestine Fromm.

### K e l l e r.

Mundschenk: Theodor Selmer, Inhaber des eisernen  
 Kreuzes 2ter Klasse.

Küper: Wilhelm Progowsky.

### S i l b e r k a m m e r.

Tafeldecker: Friedrich Casper Franz Groth, auch  
 Silberdiener.

Tafeldeckergehülfen: Johann Friedrich Seeberg.  
 Johann Friedrich Merock.

Silberwäscherinnen: Dorothea Neumann.  
 Friederike Spiegel.

### S c h l o ß b e d i e n t e.

#### N e u s t r e l i z.

Castellan: Eduard Ruscheweyh, auch Kammerfänger.

Tapezier: Georg Kruse.

Polirer: Friedrich Könnbeck.

Schloßdiener: Heinrich Friedrich Steck.  
 Friedrich Beuster.  
 Johann Klarack.  
 Friedrich Steinführ.  
 Heinrich Köster.  
 Adolph Johann Christian Granzow.  
 Johann Beselin.

Auffseherin der Betten und des Weißzeuges: Johanna  
 Christ. Dorothea Musow, geb. Schulze.

Garderobe-Frauen: Ernestine Granzow.  
 Bertha Boff.

Schloßmädchen: Friederike Blank.  
 Friederike Kruse.  
 Louise Krüger.  
 Louise Brinckmann.

\* \* \*

In dem Prinz Ernst Palais  
 zu Neustrelitz.

Castellanin: Charlotte Sievert.

Mädchen derselben: Louise George.

Neubrandenburg.

Castellan: Johann Philipp Drescher.

Schloßdiener: Christian Philipp.

Mädchen: Dorothea Stapel.

Belvedere bei Neubrandenburg.

Auffseher: Heinrich Ferdinand Schelhase.

Mirow.

Auffseher: Schloßdiener Adolph Sebel.

Fürstenberg.

Castellan: Rath Stroh.

## H o h e n z i e r i t z.

Castellanin: die Ehefrau des Hofgärtners Siemers,  
Charlotte, geb. Schlick.

Schloßknecht: Friedrich Engelhard.

Schloßmädchen: Louise Krüger.

## W a s c h h a u s.

Auffeherin: Castellanin Hedewig Christine Friederike  
Scharenberg.

Wäscherinnen: Wilhelmine Marie Schulz.  
Marie Louise Wilhelms.  
Marie Sophie Braun.  
Ernestine Auguste Lemcke.  
Johanne Sophie Meincke.

Mädchen bei der Castellanin: Caroline Friederike Chri-  
stiane Maaß.

## G ä r t e n.

## N e u s t r e l i z.

Lust- und Küchen-Gärtner: Hofgärtner Wilhelm  
Böllner.

Gehülfen: Carl Rossow.  
Friedrich Seegert.  
Heinrich Schwarz.

Lehrlinge: Carl Ulbrecht.  
Wilhelm Müller.  
Wilhelm Bergholz.

Gartenknechte: Carl Adler.  
Abolph Lütcke.  
Joachim Tengler.

Gartenwärter: Johann Ulrich.

Schloßkoppelwärter: Friedrich Braun.

## H o h e n z i e r i t z.

Hofgärtner: Carl Theodor Siemers.

Lehrling: Carl Müller.

Gartenknecht: Friedrich Pellen.

## P r i l l w i t z.

Hofgärtner: Georg Schumacher.

Gartenknecht: Carl Reischer.

\* \* \*

## H o f b u c h h ä n d l e r.

Ludw. Dümmler in Neustrelitz u. in Neubrandenburg.

## H o f k ü n s t l e r.

Decorateur: Wilhelm Gottfried Friedr. Ruscheweyh.

Graveur: Nathan Meyer in Güstrow.

M. Marcus Josephson in Strelitz.

Maler: Wilhelm Unger, Professor.

## H o f l i e f e r a n t e n u n d H o f o u v r i e r s.

Buchbinder: Gottlieb Spalding.

August Ferdinand Lorenz.

Buchdrucker: Heinrich Korb.

Büchsenmacher: Gottfried Plöse.

Drechsler: vac.

Glaser: Johann Hartwig Theodor Scharenberg.

Goldschmiede: Carl Petschler in Neubrandenburg.

Gottfried Christ. David Petschler in  
Neustrelitz.

Handschuhmacher: Albert Mann.

Klempner: N. N. Meyer.

Kupferschmidt: Carl Gustav Luffsmann.

Maurer: Friedrich Krull.

Schlächter: Friedrich Heise.

Schleifer: Joseph Kämisch.

Schlösser: vac.

Schornsteinfeger: Gottfried Krause zu Mirow.

Heinrich Christian Ludw. Salinger  
zu Neustrelitz.

Sprizenmeister: Friedrich Thieme.

Stuhlmacher: August Friedrich Schulz.

Tischler: Carl Böse, Cabinets-Tischler.

Ludwig Wilken zu Neubrandenburg.

Uhrmacher: Carl Groth.

Zimmermeister: Carl Ludwig Wilhelm Seyberlich.

## M a r s t a l l.

Stallmeister: Friedrich Ernst Linde.  
 Georg Ernst Carl Schweppe.  
 Julius Marie in Neubrandenburg.

\* \* \*

Stallcommissair und Rosarzt: Christ. Friedr. Kindel.  
 Stallfourier: Johann Manzel.  
 Hoflieferant: Carl Maaß in Strelitz.

## Livree = Bediente.

Wagenmeister: vac.

Leibkutscher: Johann Friedrich Ihlenfeld.

Kutscher: Joachim Christian Dabbert.  
 Johann Friedrich Maaß.  
 Heinrich Schäffer.  
 Carl Georg.  
 Johann Tiedt.  
 Carl Krüger.

Vorreiter: Friedrich Barkholz.  
 Carl Postier.  
 Carl Steeck.  
 Wilhelm Maaß.

Nebenkutscher: Georg Blanck.

Reittnechte: Johann Jacob Jost.  
 Johann Heinrich Blanck.  
 Johann Postier.  
 Theodor Tiedt.

Stallburschen: Carl Barkholz, } welche Vorreiter-  
 Wilhelm Schmalfeld, } dienste leisten.

Futterschneider: Andreas Jürgen Wegner.

Wagenmeister = Gehülfe: Johann Krüger.

\* \* \*

Landgestüt für die Domainen  
des hiesigen Herzogthums,  
in Gemäßheit des Rescr. an die Kammer vom 26. Jan. 1825.

Landgestüt knechte.

Carl Drews, Joh. Gendrich, Joh. Michael, Friedr.  
Michael.

\* \* \*

D u v r i e r s.

Hofgürtler: Gottfried Asmann.

— Husschmidt: Peter Gustav Christoph Zimmermann.

— Sporer: vac.

— Sattler: Christian Reith.

**Hofstaat der Großherzogin,**  
Königlichen Hoheit.

D b e r h o f m e i s t e r.

vac.

Kammerherren.

Die dienstthuenden Kammerherren des Großherzogs  
alterniren im Dienste bei der Großherzogin.

\* \* \*

Berechner der Chatouille Ihrer Königlichen Hoheit  
der Großherzogin: Cassirer Joh. Christ. Zander.

Kammerdiener: Christian Andreas Friedrich Ulrich.  
Heinrich Hoffmann.

Adolph Pfeiffer.

Livree-Bediente: Laquais: Joh. Christian Luz.

Friedrich Dettmann.

Otto Friedr. Aug. Classow.

Friedrich Unmack.

Theodor Krüger.

Ernst Blanck.

Martin Müller.

Leibsatteldiener: Georg Specht.

Laquais der Hofdamen: Carl August Franz Thebran.

## Oberhofmeisterin.

vac.

## Hofdamen.

Erste: Fräulein Marie von Hesberg.

Zweite: Frau von Normann, geb. Douglas Maclean  
Elephane.

Dritte: Fräulein Auguste von Dewitz.

\* \* \*

Kammerfrauen: Christiane Steingrüber.  
Wilhelmine Fincke.

Gerderobejungfer: Christiane Voß.

Laufmädchen in der Garderobe der Großherzogin:  
Georgine Steck.

\* \* \*

Kammerjungfer der Hofdame von Hesberg: Friede-  
rike Beu.Kammerjungfer der Hofdame von Normann: Bertha  
Schade.Kammerjungfer der Hofdame von Dewitz: Ernestine  
Wüstenberg.

Laufmädchen der Hofdamen: Friederike Schwiedopp.

Mädchen der Kammerfrauen: Christiane Voß.

---

Bei des Erbgroßherzogs **Friedrich Wilhelm**  
von Mecklenburg, Königl. Hoheit.

Cavalier: Königl. Preuß. Hauptmann, Carl Emil  
Abolph Graf von Finkenstein, auch Kammerherr,  
des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

\* \* \*

Laquais: **Auguste Vaucher.**

Kutscher: **Wilhelm Ihlenfeld.**

Reitknecht: **Carl Baresel.**

---

Bei des Herzogs **Georg** zu Mecklenburg,  
Hoheit.

Gouverneur: Königl. Preussischer Lieutenant in der  
Garde du corps, Ludwig Carl Curt Friedrich  
Wilhelm Georg Baron von Dümpling.

\* \* \*

Laquais: **Chr. Friedrich Georg Rust.**  
**Christian Hartwig.**

---

Bei den Prinzessinnen **Louise** und **Caroline**,  
Herzoginnen zu Mecklenburg, Hoheiten.

Kammerjungfer: **Henriette Rose.**

Garderobejungfer: **Therese Stiehler.**

Laufmädchen: **Sophie Frick.**

Laquais: **Carl Dörnbrack.**

---

## Characterisirte Personen

und solche,

die von ihren ehemaligen hiesigen Diensten noch ihre Titel führen und nicht schon anderswo im Kalender genannt sind.

- Fräulein Wilhelmine Elisabeth von  
Ludwiger, Hofdame.
- Fräulein Marie von Saizan, vormals Gouvernante J. J. H. H. der Herzoginnen Louise und Caroline.
- Mechanikus J. Amuel in Berlin, Hofmechanikus.
- Eduard Julius Arndt in Hamburg, Hof-Commissair.
- Joh. August Hause zu Coburg, Hofrath.
- Hennig August Ehrenreich Mathias Ludwig von Bredow auf Zollen, in der Neumark, Oberforstmeister.
- Ernst Gottfried Georg von Bülow auf Kummerow, in Hinterpommern, Kammerjunker u. Stallmeister.
- Ernst Heinrich Friedr. von Bülow, auf Dieckeln, Regierungsrath.
- Ludwig Corty in Hamburg, Professor.
- Nicolaus Alexander Danzel in Hamburg, Professor.
- Friedrich Dähn, Canzlist.

- Carl Georg Friedrich Diedrichs,  
Eigenthümer zu Osterndorf, im  
Bremischen, Hofrath.
- Dr. Friedrich Diez, ehem. Reichs-  
kammergerichts-Procurator zu  
Wezlar, Hofrath.
- J. C. Ermisch in Berlin, Hof-Bronzefabri-  
kant.
- Johann Anton Wilhelm Govers  
in Hamburg, Commerzienrath.
- Georg Friedrich Groskopf zu Neu-  
strelitz, Hoffschmidt.
- Hans Carl von Gundlach, Lieutenant.
- Eduard von Hieronymi, Professor.
- Carl Hollin, Amtsrath.
- Franz August Carl Friedrich von  
Oldenburg, Premierlieutenant.
- Carl Fr. Christian von Koppelow,  
zu Perleberg, Kammerjunker.
- Georg Kruse zu Charlottenburg, Hofrath.
- Ludwig Kruse, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse, Kammerlaquais.
- Carl Löper zu Neubrandenburg, Commerzienrath.
- Carl von Meyenn, Kammerjunker.
- Abolph Wilhelm Ludwig Müller,  
zu Volle an der Weser, Drost.
- Georg von Münchhausen auf Neme-  
ringhausen, zu Bückeberg, Oberforstmeister.
- Heinrich von Päfte auf Quassel, Domainenrath.

- von Peterson, vormal's Gouverneur  
des Fürsten Maximilian Carl  
von Thurn und Taxis, Major.
- Anton Friedrich Carl, Graf von  
Ranzow zu Stralsund, Kammerjunker.
- Philipp Salomon zu Hannover, Hof- und Kammer-  
Agent.
- von Scheither, Obrister.
- Adolph Friedrich von Scheve,  
Inhaber des eisernen Kreuzes  
2ter Klasse, Major.
- Gustav von Schmalensee, Major.
- L. Schmidt & Comp. in Berlin, Hoflieferanten.
- Johann Siegfried Springsfeld in  
Neubrandenburg, Amtmann.
- Julius Strübing, Premierlieutenant.
- Wilhelm Leo Georg Herbold von  
Uslar, Drost.
- Carl Borries von Uslar, Hof- und Canzlei-  
rath.
- Ferdinand Wegener in Altstrelitz, Lieutenant.
- Carl Ludwig Albert von Wehrs,  
Dr. jur. zu Berlin, Rath.
- Carl Weitenkampf, Hofrath.
- A. Wessely, zu Berlin, Hofcommissionair.
- Johann Heinrich Wilhelmi, zu  
Nodenberg, Oberamtman.

Carl Gustav von Winterfeld, zu  
 Roggenhagen, Premierlieutenant.

Eduard von Zimmermann zu Lang-  
 meil bei Züllichau, Inhaber des  
 eisernen Kreuzes 2ter Klasse, Staabsrittmeister.

Wilh. Zimmermann auf Medow,  
 in Vorpommern, Domainenrath.

Zweiter Theil.

---

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

---



Erste Abtheilung.

---

**L a n d e s : S t a a t .**

---



## Landes-Regierung zu Neustrelitz.

(Sitzungen Mittwochs u. Sonnabends Vormittags.)

Se. Excellenz, der Staatsminister Otto Ludwig Christoph von Dewitz, auch Kammerherr.

Regierungsrath Wilhelm von Bernstorff, auch Kammerherr.

### Regierungs-Canzlei.

Geheimer Secretair: Hofrath Joh. Heinrich Friedrich Horn.

Registrator: Regierungs-Secretair Rath Gustav Hermann Ferdinand Bahlcke.

Zweiter Registrator: Adolph Philipp Friedr. Hollandt.

Geheime Canzlisten: Friedrich Flemming.  
Andreas Ackermann.

Copist: Friedrich Gebel.

Pedell: Carl Friedrich August Scharlau.

### Lehn-Cammer zu Neustrelitz,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die Großherzogliche Justizkanzlei oder einzelne Mitglieder derselben aus ihren amtlichen Handlungen, oder als Hypotheken-Behörde vermittelt rechtlich zulässiger Entschädigungsklagen, in Ansprache genommen werden können, durch die Verordnung vom 26. Decbr. 1827 einstweilen und bis auf weitere Verfügung bestellt ist.

Se. Excellenz, der Staatsminister von Dewitz.

\* \* \*

Secretair: Hofrath Horn.

Copist: Friedrich Gebel.

Pedell: Carl Friedrich August Scharlau.

**Geheime Commission  
zu Neustrelitz,**

zur Abtragung der Schulden angeordnet.

---

Se. Excellenz, der Staatsminister von Dewitz.  
Finanzrath und Landrentmeister Scheuermann.

\* \* \*

Canzlist: Cassirer Johann Christian Zander.  
Buchhalter, Registrator, Canzlist u. Copiist: Adolph  
Scharlau.

Pedell: Carl Friedrich August Scharlau.

---

# Justiz = Etat.

## A. Obergerichte.

### 1) Ober-Appellationsgericht zu Parchim,

(errichtet durch die unterm 1. July 1818 promulgirte Ober-Appellat. Gerichts-Ordnung, eröffnet am 1. Oct. 1818.)

Dahin wird aus dem Herzogthum Mecklenburg-Strelitz von den Erkenntnissen und gegen das Verfahren der Justiz-Canzlei in Neustrelitz appellirt und querulirt. Dasselbe ist auch Obergericht und letzte Instanz für Criminalsachen nach der Verordnung vom 23. Decbr. 1836.

Präsident: Friedrich von Dertzen, Dr. jur.

Vice-Präsident: Fr. Ernst Carl Fromm, Dr. jur.

Oberappellations-Räthe: Christian Carl Friedr. Wilhelm Baron v. Nettelbladt, Dr. jur.

Johann Heinrich Biereck.

August Wilhelm v. Schröter, Dr. jur.

Friedrich Ufermann.

Aug. Fr. Johann Heinrich v. Bassewitz.

## Canzlei.

Secretair: Carl Friedrich Wilhelm Scheel.

Protonotarien und Registratoren: Friedrich Christoph Eisfeld, auch Berechner des Fiscus.

Friedrich Ebeling.

Canzlisten: Friedrich Richter.

Heinrich Carl Friedrich Julius Uterhart.

Copist: Georg Diedrich Christian Wilhelms.

Pedell: Friedrich Joachim Heinrich Krowass.

## Procuratoren.

Advocat: Joachim Heinrich Lettow.  
 Johann Wilhelm Ludwig Jcke.  
 Adolph von Königslöw.  
 Dr. jur. Jacob Brasch.  
 Christian Friedrich Grothe.

## 2) Justiz = Canzlei zu Neustrelitz.

(Sitzungen Montags und Freitags.)

Canzlei-Director: Kammerherr Theodor von Scheve,  
 des Königl. Preuß. St. Johanner-Ordens Ritter  
 und Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Vice-Canzlei-Director: Geheimer Justizrath August  
 Wilhelm Ludwig Weber, Dr. jur.

Geheimer Justizrath: Carl Friedr. von Schultz, Dr. jur.

Justizrath: Kammerherr Carl Ludwig von Derzen.

Auditoren: Kammerjunker Georg Alexander v. Mal-  
 schitzki.

Kammerjunker Carl von Derzen.

\* \* \*

Canzlei-Secretair: August Bernhard Wilh. Genzmer,  
 auch Berechner der Bruchkasse.

Canzlei-Registrator: Paul Gollmann, auch Canzlist.

Copisten: Friedrich August Vehrends.

Johann Friedrich Plettner.

Georg Ernst Wilhelm Göze.

Executor: Carl Julius August Jacobs.

Pedell: Johann Friedrich Baldow.

Reisebote: Schlächtermeister Friedrich Berg.

Gefangenhauwärter: Christoph Kulow.

## Hypotheken = Behörde,

(nach der Hypotheken-Ordnung für die ritterschaftlichen Güter  
 im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz v. 22. Nov. 1819.)

Die Großherzogl. Justiz = Canzlei zu Neustrelitz und unter  
 deren Aufsicht und Leitung die Hypotheken-Cammer.

\* \* \*

Beständiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenwesens, wie auch erster Hypothekenbewahrer: Canzlei-Director von Scheve.  
 Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und Extendent: Justiz-Canzlei-Secretair Benzmer.  
 Buchhalter und Expedient: Justiz-Canzlei-Registrator Gollmann.  
 Pedell: Justiz-Canzlei-Pedell Waldow.

## Immatriculirte

## Canzlei-Advocaten und Notarien.

(Die Namen der von der Großherzogl. Justiz-Canzlei zu Neustrelitz in Gemäßheit der Verordnung vom 23. July 1821 zur Uebnahme von Justitiariatsstellen auf ritterschaftlichen Gütern denominirten Advocaten sind mit gesperrter Schrift gedruckt.)

## Neustrelitz.

Stadtrichter Hofrath und Fiscal Rahne, R.  
 Geheimer Secretair Hofrath Joh. Heinrich Friedrich Horn.  
 Carl Friedrich Ebert, R.  
 Steuer-Secretair Johann Georg Ludwig Zwachtmann, R.  
 Regierungs-Secretair Rath Gustav Hermann Ferdinand Bahlcke, R.  
 Otto Albert Wilhelm Dunkelberg, Dr. jur., auch Auditeur.  
 Gustav August Christian Zimmermann, R.  
 Hoffsecretair Anton Friedr. Christian Carl Piper, R.  
 Franz Schröder, R.  
 Consistorial- und Kirchenvisitations-Secretair Wilhelm Wulffleff, R.  
 Anton Ernst Willert, R.  
 Eduard Nauwerk, R.  
 Hermann Mende, R.  
 Rudolph Siemssen, R.

- Not. Finanzrath und Landrentmeister Scheuermann.  
 — Justiz - Canzlei - Secretair Benzmer.  
 — Bürgermeister Fischer.  
 — Justiz - Canzlei - Copiist Behrends.  
 — Hofmarschallamts - Canzlist Heintr. Adolph Joh.  
   Gundlach.  
 — Justiz - Canzlei - Registrator Paul Gollmann.  
 — Carl Rose.  
 — Ludwig Werner Ferdinand Krusemark.  
 — Registratur - Gehülfe Johann Friedrich August  
   Windscheffel.

### Neubrandenburg.

- Rath Christian Friedrich Bernhard Funk.  
 Carl Merker, R.  
 Georg Heinrich Kümker, R.  
 Hofrath Carl Jul. Friedr. Moll, auch Bürgermeister.  
 Rath Dr. Carl Heinrich Müller, auch Stadtrichter.  
 Ludwig Friedrich Roggenbau, R., auch Senator.  
 Heintr. Friedrich Dietrich Hahn, R., auch Gerichts-  
   Secretair.  
 Rath Dr. Friedr. Gustav Brückner, auch Bürger-  
   meister.  
 Friedr. Nicolai, R., auch Syndicus und Senator.  
 Carl Ludwig Theodor Dessen, R., auch Land-  
   syndicus.  
 Franz Friedrich August Adolph Toll, R.  
 Franz Victor Friedrich Wilhelm Siemssen, R., auch  
   Raths - Secretair.  
 Heinrich Frodien, R.  
 Carl Rudolph Daniel Burchard, R., auch Steuer-  
   Einnehmer.  
 Carl Georg Wilhelm Ahlers, R.  
 Not. Kreis - Secretair Johann Gottfried Meyneke.  
 — Johann Friedrich Hahn, auch Senator.  
 — Adolph Ernst Wilhelm Riedel.  
 — Carl Friedrich Bluhm.  
 — Johann August Gäth.  
 — Christian Friedrich Wilhelm Schultz.  
 — Carl Eugen Behm.

## Friedland.

Bürgermeister Besendahl, N.  
 Georg Wilhelm Böden, N.  
 Hofrath und Bürgermeister Frdr. Wilh. Schröder, N.  
 Rath Carl Ludwig Seip.  
 Carl Ludw. Friedr. Berlin, N., auch Syndicus.  
 Heinrich Carl Wilh. Uterhart, N., auch Senator.  
 Johann Friedrich Durchschlag, N., auch Stadt-  
 Secretair.  
 Bernhard Friedrich Nehrenst, N.  
 Carl Wilhelm Nätebusch, N.  
 Not. Otto Friedrich Ludwig Uterhart.

## Woldegk.

Bürgermeister Hans Heinrich Wilh. Wulffleff, N.  
 Rath und Gerichtsverwalter Hermann Held, N.  
 Not. Stadtgerichts = Secretair Joh. Friedrich Brasch.

## Strelitz (Alt).

Gerichtsverwalter Rath Friedrich Enoch Christian  
 Zander, N.  
 Bürgermeister Rath Siemssen, N.  
 Johann Carl Ernst Ehrich, N.  
 Wilhelm Rutenick, N.  
 Not. Amtsgerichts = Actuarius Joh. Daniel Harloff.

## Fürstenberg.

Rath Stroh, N.  
 Carl Ernst Eduard Buschmann, N.  
 Not. Bürgermeister Beutell.  
 — Friedrich Wilhelm Merker.

## Stargard.

Joh. Carl Gottfried Vahr, N.  
 Justizbeamter Ferdinand Christian Andr. Dosten, N.  
 Bürgermeister Ferdinand Johann Carl Siemssen, N.  
 Not. Amtschreiber Bartold.  
 — Amtsgerichts = Actuarius August Thiele.

## M i r o w.

Not. Postmeister Boldt.

— Johann Philipp Heinrich Horn.

## F e l d b e r g.

Amtsgerichts - Actuarius Christian Friedrich Gustav  
Desten, N.

Not. Carl Friedrich Heinrich Cunitz.

## T r o l l e n h a g e n.

Wilhelm Johann Carl Georg Koch, N.

## R o g a.

Not. Carl Wilhelm Kievers.

## R l. D a b e r k o w.

Johann Carl Wilhelm Hellwig, N.

## R ü h l o w.

Ludwig Desten.

## Wolfshagen in der Uckermark.

Not. Ulrich Heinrich Friedrich Moritz Döhn.

Die Bezeichnung Not. vor den Namen der Vorstehenden  
bedeutet, daß solche bloß Notarien und keine Advocaten  
sind.

**B. Niedergerichte.**

## 1) S t a d t g e r i c h t e.

## N e u s t r e l i z.

Großherzogl. Stadtrichter: Hofrath Johann Friedrich  
Theodor Rahne.

Beisitzer und Gerichtssecretair: Anton Friedrich Chri-  
stian Carl Piper, auch Hoffsecretair.

Beisitzer: Bürgermeister Carl August Eduard Fischer.

Beisitzer u. Mitarbeiter c. v.: Kammerjunker Friedr.  
von Kardorff.

Registratur - Gehülfe: Joh. Friedr. Aug. Windscheffel.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Christ. Ludwig Theodor Kießstahl.

## Neubrandenburg.

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Carl Heinrich Müller,  
Dr. jur.

Städtische Beisitzer: Hofrath und Bürgermeister Moll.  
Rath u. Bürgermeist. Dr. Brückner.  
Syndicus und Senator Nicolai.

Secretair: Heinrich Friedr. Dietrich Hahn.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Joh. Friedr. Warnemünde.

Pförtner: Joh. Dietrich Schmidt.

## Friedland.

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Carl Ludw. Seip.

Städtische Beisitzer: Hofrath u. Bürgermeister Schröder.  
Bürgermeister und Cämmerer Be-  
sendahl.

Syndicus und Senator Berlin.

Secretair: Friedrich Lemcke.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Johann Friedrich Wilhelm Ulrich.

Pförtner: Christian Bruhn.

## Waldegg.

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Hermann Held.

Beisitzer: Bürgermeister Wulffleff.

Senator Herzog.

Secretair: Johann Friedrich Brasch.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Johann Ludwig Gustav Wossack.

Pförtner: Joachim Heinrich Kort.

## Strelitz (Alt.)

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Friedrich Enoch  
Christian Zander.

Beisitzer: Rath und Bürgermeister Siemssen c. v.  
Rathsherr Dücker.

Secretair: Adolph Christoph Heinrich Zillmann.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Joach. David Heinrich Colterjahn.  
Pförtner: Rasmann.

### F ü r s t e n b e r g .

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Johann Christoph  
Heinrich Stroh.

Beisitzer: Rathmann Carl Friedrich Nürnberg.  
Rathmann Wilhelm Pritz.

Secretair: Georg Friedrich Ziegenhagen.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Johann Michael Rolle.  
Pförtner: Christian Schmidt.

### W e s e n b e r g .

Großherzogl. Stadtrichter: Gerichtsverwalter Dr. jur.  
Carl Petermann.

Beisitzer: Senator Johann Friedrich Lindemann.

Secretair: Carl Gustav Ludwig Grischow.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Johann Friedrich Dörbandt.

### S t a r g a r d .

Großherzogl. Stadtrichter: Justizbeamter Ferdinand  
Carl Andreas Desten.

Beisitzer: Bürgermeister Siemssen c. v. c.

Rathmann Müller, auch zugleich Gerichts-  
secretair.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Joh. Friedrich Carl Bandelow.

\* \* \*

Sämmtliche Gerichte stehen dem Landesherrn zu, jedoch  
concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg  
und zu Friedland der dortige Magistrat zur Hälfte.

## 2) A m t s g e r i c h t e .

## F e l d b e r g .

Drost und Kammerherr Carl von Engel.

Justizbeamter: Rath Hermann Held, in Woldegk.

Actuarius: Christian Friedrich Gustav Desten.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Andreas Friedrich Schmidt.

## M i r o w .

Kammerherr Wilhelm von Scheve.

Justizbeamter: Kammerherr Heinrich Ludwig Friedrich von Jagow.

Die Geschäfte des Amtsgerichts-Actuarii besorgt einstweilen der Kammerjunker und Justiz = Canzlei-Auditor Alexander von Malschitzki.

Copist: Friedrich Daniel Gottfried Reinhard.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Durchschlag.

Pförtner und Polizeidiener: Carl Lampe.

## S t a r g a r d .

Oberlanddrost und Kammerherr Bernhard Joachim Ulrich von Kampf.

Justizbeamter: Ferdinand Christian Andreas Desten.

Actuarius: Christian August Ludwig Thiele.

Amtschreiber: Carl Friedrich Christian Bartold.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Johann Friedrich Carl Wandelow.  
 Pförtner und Polizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

### S t r e l i z (Alt.)

Kammerherr und Landdrost Ernst von Scheve.  
 Justizbeamter: Rath Friedrich Enoch Christ. Zander.  
 Auditoren: Kammerjunker August von Heyden-Linden.  
 Kammerjunker Bernhard von der Lancken.  
 Advocat Anton Ernst Willert in Neustrelitz.  
 Actuarius: Johann Daniel Harloff.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Carl Friedrich Theodor Stapel.  
 Pförtner: Raßmann.

\* \* \*

Die Justiz- und Polizei-Pflege auf dem Amtsgebiete sowohl als auf dem Bauhofe und auf dem Drögen bei Fürstenberg, so wie auch die Jurisdiction zu Buchholz wird von dem Rath und Stadtrichter Stroh in Fürstenberg verwaltet.

### 3) In den ritterschaftlichen und übrigen Landgütern:

#### die Patrimonialgerichte.

Für die Einrichtung der Patrimonialgerichte in den ritterschaftlichen Gütern normirt die Verordnung vom 23ten Juli 1821 und für die Prüfung der Justitiarien die Verordnung vom 29ten September 1837. Für die in Neubrandenburg zu führenden ritterschaftlichen Criminal-Processe ist der jedesmalige Landsyndicus daselbst zum Justitiarius und der jedesmalige Kreissecretair zum Actuarius bestellt, nach der seit dem 2. Octbr. 1777 unter der Ritterschaft des hiesigen Herzogthums bestehenden, bisher wiederholt, zuletzt im Jahr 1835 auf sechs Jahre Landesherrlich genehmigten und bestätigten Vereinbarung.

## J u s t i t i a r i e n .

- Barsdorf: Rath Held in Woldegk.  
 Bassow: Hofrath Schröder in Friedland.  
 Beseritz: Derselbe.  
 Blumenow: Rath Stroh in Fürstenberg.  
 Boltenhof: Derselbe.  
 Bresewitz: Senator Uterhart in Friedland.  
 Brohm (mit Hinrichswalde, Friedberg und Liebeck):  
 Syndicus Berlin in Friedland.  
 Brunn: Advocat Koch auf Trollenhagen.  
 Buchhof: Hofrath Moll in Neubrandenburg.  
 Cammin (mit Niepke): Rath Brückner in Neubran-  
 denburg.  
 Canzow: Bürgermeister Wulfsteff in Woldegk.  
 Cölpin: Rath Brückner in Neubrandenburg.  
 Dahlen: Hofrath Moll in Neubrandenburg.  
 Dannenwalde (mit Kalitz und Pozerne): Rath  
 Stroh in Fürstenberg.  
 Dischley: Rath Brückner in Neubrandenburg.  
 Eichhorst (mit Rutheim): Syndicus Berlin in  
 Friedland.  
 Friedrichshof: Derselbe.  
 Gahlenbeck: Hofrath Schröder in Friedland.  
 Ganzkow: Derselbe.  
 Gehren: Derselbe.  
 Genskow: Syndicus Berlin in Friedland.  
 Georginenau: Rath Held in Woldegk.  
 Gevezin: Senator Roggenbau in Neubrandenburg.  
 Glocksin: Syndicus Berlin in Friedland.  
 Godenswege: Rath Brückner in Neubrandenburg.  
 Göhren: Rath Held in Woldegk.  
 Gramzow: Rath Stroh in Fürstenberg.  
 Gr. Daberkow: Rath Müller in Neubrandenburg.  
 Gr. Milzow (mit Kl. Milzow, Ulrichshof und  
 Hasenkrug): Syndicus Berlin in Friedland.  
 Helpte (mit Sophienhorst und Dertzenhof): Syn-  
 dicus Berlin in Friedland.  
 Hohenmin: Rath Brückner in Neubrandenburg.  
 Holzendorf: Syndicus Berlin in Friedland.  
 Hornshurrah (mit Blüchers, Vorwärts): Rath  
 Müller in Neubrandenburg.

- Jazke: Syndicus Berlin in Friedland.  
 Jhlenfeld: Hofrath Moll in Neubrandenburg.  
 Klockow: Hofrath Schröder in Friedland.  
 Kotelow: Derselbe.  
 Krappmühle: Syndicus Nicolai in Neubrandenburg.  
 Kreckow: Rath Müller in Neubrandenburg.  
 Krumbeck: Senat. Roggenbau in Neubrandenburg.  
 Leppin (mit Cronsborg): Syndicus Berlin in Friedland.  
 Lichtenberg: Senat. Roggenbau in Neubrandenburg.  
 Liepen: Syndicus Berlin in Friedland.  
 Lübbersdorf: Derselbe.  
 Maßdorf: Senator Uterhart in Friedland.  
 Mildenitz: Rath Müller in Neubrandenburg.  
 Möllenbeck: Hofrath Moll in Neubrandenburg.  
 Reddemin: Rath Brückner in Neubrandenburg.  
 Neuenkirchen: Advocat Koch auf Trollenhagen.  
 Neverin: Rath Brückner in Neubrandenburg.  
 Pless: Derselbe.  
 Podewall: Rath Funk in Neubrandenburg.  
 Quadenschönfeld: Hofr. Moll in Neubrandenburg.  
 Ramelow: Syndicus Berlin in Friedland.  
 Rattey (mit Charlottenhof u. Buschkrug): Derselbe.  
 Roga: Rath Brückner in Neubrandenburg.  
 Roggenhagen: Hofrath Schröder in Friedland.  
 Rohrbeck's = Sandhagen: Derselbe.  
 Rossow: Rath Brückner in Neubrandenburg.  
 Sadelkow: Syndicus Berlin in Friedland.  
 Salow: Derselbe.  
 Schönhausen: Hofrath Schröder in Friedland.  
 Staven: Syndicus Berlin in Friedland.  
 Stolpe: Hofrath Moll in Neubrandenburg.  
 Tornow: Rath Stroh in Fürstenberg.  
 Trollenhagen: Hofrath Moll in Neubrandenburg.  
 Voigtsdorf: Syndicus Berlin in Friedland.  
 Wittenborn: Hofrath Schröder in Friedland.  
 Wittenhagen: Synd. Nicolai in Neubrandenburg.  
 Brechen: Rath Held in Wolbegk.

## Geistlicher Stat.

### Consistorium zu Neustrelitz.

(Sitzungen Dienstag u. Donnerstag Nachmittags.)

Oberconsistorialrath Johann Christian Carl Bisbeck.  
 Geheimer Justizrath und Consistorialrath Dr. Weber.  
 Consistorialrath und Superintendent Kämpffer.

\* \* \*

Secretair: Carl Wilhelm Wulffleff.

Copist: Friedrich Gebel.

Bedell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

### Superintendentur zu Neustrelitz.

Superintendent: Consistorialrath Kämpffer.

Kirchenvisitations-Secretair: Consistorial-Secretair  
 Wulffleff.

\* \* \*

Kirchen-Procurator: Consistorial-Secretair Wulffleff.

### Prediger,

desgleichen Organisten und Küster in den Städten,  
 und Küster und Schulmeister in den  
 Dörfern.

Die mit gesperrter Schrift gedruckten Gemeinden und  
 Orte sind landesherrliche Patronat-Pfarrn, die mit un-  
 gesperrter Schrift gedruckten, ritterschaftliche oder städtische  
 Patronat-Pfarrn.

K. bedeutet Küster, S. Schulmeister.

### I. Neustrelitzer Synode.

#### 1) Neustrelitz.

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement  
 vom 25. März 1761) s. Hofgeistlichkeit S. 13.

- B. Stadtgemeinde, (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) desgleichen  
 a. Zierke (Prelant und Torwitz.)

Nota. Die eingeklammerten Dörfer sind eingepfarrt, in den nicht eingeklammerten sind Kirchen.

Oberconsistorialrath Johann Christian Carl Bisbeck, Stadtprediger und Präpositus zu Stargard 9. April 1809, zu Neustrelitz 14. Octbr. 1821.

Hülfsprediger Hermann Lebrecht Dhl, 9. Jun. 1831.  
 Organist: Concertmeister Johann Conrad Göpfert.  
 Cantor: Hof- und Schloßcantor Messing.  
 Küster: Gottlieb Rieck.

- a) Anton Carl Christian Reinke, R. u. S.

C. Militairgemeinde.

Hermann Lebrecht Dhl.  
 Gottlieb Rieck, R.

2) Altstrelitz.

- A. Erste Pfarre: a. Strelitz, b. Userin, (Belowsche Theerofen), c. Groß-Quassow (Groß-Trebbow, d. Klein-Trebbow und Boswinkel.)

Johann Christian Probschan, 25. October 1789.

- a. Carl Christ. Theodor Piper, R.  
 b. Rieck, R. u. S.  
 c. Adolph Schnell, S.  
 d. Heinrich Warncke, S.

- B. Zweite Pfarre, a. Fürstensee, b. Thurorow, (Domjuch-Mühle, Drevin, Düsturfurth, Leuwitzer Krug, Serrahnsche Berge, Thurowsche Theerofen, Zechow und Zinow.)

Ernst August Friedrich Becker, 28. Sept. 1823.

- a. Johann Friedrich Strafen, R. u. S.  
 b. Daniel Friedr. Cleve, R. u. S.

3) a. Fürstenberg, (Menow, Drögen und Zerlinger Kalkbrennerei), b. Buchholz.  
Ernst Siegmund Buschmann, 20. August 1797.

a. Adolph Schünemann, R.

b. Adolph Ludw. Friedr. Kley, R. u. S.

4) a. Tornow, (Ringsleben, Theerofen, Neu-Tornow), b. Barsdorf, (Qualzow, Zahren, Mühle, Theerofen) c. Blumenow, (Boltenhof, Gramzow), d. Dannenwalde, (Kalitz, Pözerne, Kreuzkrug, Polzer Mühle).

Johann Friedrich Ahrendt, 25. April 1830.

a. C. Fuhr, R. u. S.

b. Theodor Manthe, S.

c. Christian Friedr. Niemar, S.

d. Friedr. Andr. Manzel, S.

Die Küsterstelle vac.

5) a. Wokuhl, (Brückentin, Bucken-Theerofen, Comthurei, b. Dabelow, Gnewitz, c. Godendorf, Papiermühle, Schneidemühle, Grammertin und Neubrück.)

Ferdinand Bartholdi, 28. Sept. 1788.

a. Johann Friedrich Schmidt, R. u. S.

b. Friedr. Hartwig Bartel, S.

c. Wilhelm Gotsmann, S.

6) a. Grünow, b. Dolgen, c. Goldenbaum, (Herzwolde u. Wutschendorf) d. (Bergfeld; e. Koldenhof, Oldendorf.)

Adolph Göze, 16. April 1837.

a. Johann Friedrich Gotsmann, R. u. S.

b. Heinrich Warncke, emer., S.

R. R. Warncke, adj.

c. Johann Martin Heinrich Schwandt, S.

d. Johann Heinrich Theodor Wesemann, S.

e. Carl Müller, S.

7) a. Prillwitz, b. Hohenzieritz, (Christenhof), c. Weisdin, (Blumenholz, Blumenhagen, Carlshof, Ehrenhof, Friedrichshof, Glambek, d. Usadel, Wendfeld, Wilhelminenhof und Zippelow.)

Johann Alexander Bickel, 1. April 1838.

- a. Georg Martin Friedr. König, R. u. S.
- b. Friedrich König, S.
- c. Andr. David Friedrich Schulz, R. u. S.
- d. Joachim Friedrich Jacobs, S.

## II. Neubrandenburger Synode.

1) a. Warlin, b. Pragsdorf, (Bannenbrück) c. Georgendorf, d. Sponholz, e. (Rüßow.)

Präpositus Carl Denzin, 9. April 1816, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

- a. Joachim Gustav Rock, R. u. S.
- b. Johann Kandler, S.
- c. Carl Ernst Friedr. Schulz, S.
- d. Carl Langmann, S.
- e. Joh. Daniel Gottfr. Hörning, S.

2) Neubrandenburg.

### A. Marienkirche.

Pastor primarius Friedr. Johann Martin Lillemann, 18. April 1819.

Carl August Anton Kühne, bei der Johanniskirche 28. Mai 1826, bei der Marienkirche 21. Jun. 1835, auch einstweiliger Hülfsprediger an der Johanniskirche, dem St. Georg und Broda.

### B. Johanniskirche, St. Georg und a. (Broda.)

Franz Boll, 10. Jan. 1836.

Organist an beiden Kirchen: Carl Heinrich Friedrich Gerlach.

Cantor desgl.: Johann Theophilus Richter.

Rüster an der Marienkirche: Ferdinand Jacoby.

Rüster an der Johanniskirche: Joh. Georg Kohlhardt.

a. Jacob Friedrich Schulz, S.

3) a. Külow, b. Gliencke, c. Sadelkow (nebst Meierei und Pfarrgehöft.)

Friedrich Wilhelm Theodor Sponholz, 1. Oct. 1820.

a. Christoph Friedr. Wilhelm Schröder, R. u. S.

b. Johann Appel, S.

c. Johann Staffeld, S.

4) a. Neuenkirchen, b. Ihlenfeld.

Joh. Joachim Friedr. Bohm, Jun. 1803, emer.

Ferdinand Christoph Bohm, 15. Nov. 1829 adj.

a. Carl Bogislav Lütcke, R. u. S.

b. Gotthard Friedr. Wilh. Rossow, S.

5) a. Neverin, b. Glocksin.

Ludwig Johann August Meier, 25. Sept. 1791.

a. Joh. Friedr. Hacker, R. u. S.

b. Cord Ernst Hacker, S.

6) a. Reddemin, (Hohenmin), b. Trollenhagen und Podewall (Buchhof und Hellfeld).

Ernst Heinrich Ferdinand Brückner, 27. Jun. 1819.

a. R. R. Bohnstädt, R. u. S.

b. Johann Cadow, S.

7) a. Brunn, b. Ganzkow, (Neuhoff.)

Christian Radloff, 6. Jan. 1828.

a. Carl Lau, S.

b. Adam Gottfried Brest, S.

8) a. Staven, b. Roggenhagen, c. Rossow, (Birkenfeld.)

Daniel Gottlieb Carl's, 23. Oct. 1831.

a. Julius Brest, R. u. S.

b. Samuel Brest, S.

c. Johann Maas, S.

9) a. Weitin, b. Zirzow, c. (Neuendorf.)

Carl Präfcke, Prorector in Friedland, pastor designatus.

a. Friedrich Gätke, S.

b. Johann Joachim Wilhelm, R. u. S. emer.  
David Wilhelm, adj.

c. Heinrich Reinke, S.

10) a. Wulkenzin, (Brandmühle, b. Neuen-  
Rheese, Meiershof), c. Gevezin, (Blan-  
kenhof.)

Ernst Meno Benzmer, 22. April 1838, auch als  
Prediger in Passentin im Schwerinschen introd.  
am 3ten Adventssonntage 1838.

a. Georg Christoph Friedr. Wilhelm, R. u. S.

b. Rhode, S.

c. Johann Koloff, R. u. S.

### III. Friedländer Synode.

1) Friedland.

#### A. Marienkirche.

Heinrich Armin Niemann, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse, 22. Febr. 1835.

Gustav Horn, 7. April 1839.

Cantor: Johann Carl Heinrich Pfizner.

Organist: Johann Georg Erdmann Biese.

Küster: Johann Peters.

#### B. Nicolaikirche.

Präpositus Johann Carl Conrad Heinrichs, 20. Jun.  
1819.

Küster: Carl Ernst Heinrich Driver, auch Organist.

2) a. Schwanbeck, b. (Kamelow), c. Salow  
(Kloster.)

Johann Gabriel Gottlob Buchka, 24. April 1808.

- a. Adolph Christian Knoll, R. u. S.
- b. Wilhelm Scharf, S.
- c. Johann Holm, S.

3) a. Dahlen (Birkhof) b. Beseritz und (Dischley.)

Carl Wilh. Emanuel Piper, 31. März 1799.

- a. Carl Friedrich Christ. Meinke, R. u. S.
- b. Christ. Ludw. Joach. Schröder, S.

4) a. Roga und (Pleetz), b. Bassow.

Christian Ehregott Carl Leuschner, 31. Mai 1818.

- a. Julius David Brandt, emer., R. u. S.
- Carl Christ. Brandt, adj.
- b. Schütt, S.

5) a. Eichhorst, (Ruthheim), b. Liepen.

Peter Carl Christian Hännings, 25. April 1802.

- a. Daniel Wilh. Polle, R. u. S.
- b. Friedr. Schallje, S.

6) a. Jazke (Meierei), b. Gengkow.

Carl Heinrich Friedr. Spiegelberg, 7. Decbr. 1834.

- a. Joh. Friedr. Wilh. Kooß, R. u. S.
- b. Joh. Carl Friedr. Krüger, S.

7) a. Schönbeck, b. Lindow, c. Brohm, d. (Friedrichshoff, e. Heinrichswalde, Liebeck und Friedberg.)

August Alexander Ferdinand Milarch, Ritter des  
Kais. Russ. St. Vladimir-Ordens 4ter Klasse,  
6. Jan. 1833.

- a. Johann Mietzner, R. u. S.
- b. Kley, S.
- c. Joh. Friedr. Anton Müller, R. u. S.
- d. Carl Christ. Hoppe, S.
- e. Christ. Friedr. Hagemann, S.

8) a. Gehren, (Georgenthal), b. Sahlenbeck, (Kohrkrug u. Annenhof), Neuensund in der Ufermark.

Hermann Berger, 8. Jul. 1838.

a. Joh. Peter Köncke, S.

b. Johann Friedrich Engeler, S.

9) a. Kotelow (Neue Mühle) b. Klockow, c. Lübersdorf, (Alte Mühle und Meierei), d. Wittenborn.

Wilhelm Muffehl, 4. Jul. 1830.

a. Joh. Joach. Friedr. Staffelt, emer., S.  
Staffelt jun., adj.

b. Joh. Gottlieb Wilhelm Bluhm, S.

c. Gottlieb Scharlau, S.

d. Joh. Carl Friedr. Schoof, S.

10) a. Schwichtenberg, b. Sandhagen, c. (Bresewitz.)

Friedr. Heinrich Gottl. Lawrenz, 29. Oct. 1826.

a. Joh. Schröder, S.

b. Ludw. Risch, S.

c. Joh. Christoph Wodrich, S.

#### IV. Stargarder Synode.

1) a. Stargard (Burg u. Bauhof), b. Wargensdorf (Lannenkrug), c. Quastenberg u. d. Sabel.

Präpositus vac.

a. Michael Friedrich Kämmerich, emer., R.  
Johann Carl Christian Kankelwitz, adj.

b. Johann Friedrich Ludwig Becker, R. u. S.

c. Johann Daniel Friedrich Fetting, R. u. S.

d. Johann Joachim Friedrich Mietzner, S.

- 2) a. Ballwitz (Wiesenbrück), b. Gr. Nemerow (Ahrenshof, Bornshof, Stegemannshof), c. (Kl. Nemerow, d. Krickow, Lohmühle, Nonnenhof und Ziegelei), e. Nowa. f. Holtzdorf.

Friedrich Wilhelm Weinrich, 3. Mai 1829.

- a. Christian Knoll, R. u. S.
- b. Carl Ludwig Pfizner, R. u. S.
- c. Johann Carl Friedrich Zapel, S.
- d. Adolph Reincke, S.
- e. Ludwig Georg Gustav Rieck, S.
- f. Friedrich Lütcke, S.

- 3) a. Wanzka, b. Blankensee, c. Rollenhagen, d. Zachow (Neuhof, Papiermühle, Rodenkrug), e. Möllenbeck.

M. Christ. Friedr. Joh. Aug. Beyer, 2. Jun. 1799, emer.  
Gottlieb Wilhelm Reidhardt, 10. Febr. 1830, adj.

- a. Johann Jacob Auster, R. u. S.
- b. Heinrich Ludwig Friedrich Jacobs, S.
- c. Carl Gottlob Gotsmann, S.
- d. Andreas Friedrich Krüger, R. u. S.
- e. Friedrich Anton Zinow, R. u. S.

- 4) a. Röbblin (b. Carpin, Friedrichsfelde, Dianenhof, c. Gr. Schönfeld, Hoffelde), d. Cammin (Riepte, e. Godenswege, Carlshof).

Carl August Rippe, 24. März 1833.

- a. Joh. Otto Wilh. Wilcke, R. u. S.
- b. Joh. David Wilh. Behncke, S.
- c. Ernst Friedr. David Pittius, S.
- d. Hermann Andr. Friedr. Kankelwitz, S.
- e. Caspar Friedrich Jacobs, S.

- 5) a. Warbende, (Flatow), b. Gramelow, c. Wasendorf, d. Quaden-Schönfeld, e) Stolpe.)

Christian Conrad Benzmer, 25. Novbr. 1798.

- a. Gottlieb Wiegert, R. u. S.
- b. Gottfried Schröder, R. u. S.
- c. Penzlin, S.
- d. Joh. Christ. Friedr. Kock, S.
- e. Ernst Joachim Christ. Haker, S.

6) a. Bredenfelde, b. (Neugarten u. Neuhaus), c. Cantnitz, d. Lüttenhagen, e. Lichtenberg (Meierei, Rothe Haus, Ziegelei), f. Krumbek.

Carl Ernst Friedr. Wilh. Brückner, 5. Jun. 1825.

- a. Joh. Joach. Häfcke, R. u. S.
- b. Theodor Jacobs, S.
- c. Joh. Pittius, R. u. S.
- d. Müller, S.
- e. Christian Staffeld, R. u. S.
- f. Friedrich Mehlert, R. u. S.

7) a. Teschendorf, b. Loitz.

Friedr. Heinr. Jacobi, 20. Decbr. 1829.

- a. Joachim Friedr. Müller, R. u. S.
- b. Abraham Manzel, emer., S.  
Friedrich Sump, adj.

8) a. Käbelich b. (Neu-Käbelich), b. Petersdorf.

Joh. Heinr. Horn, introd. in Prillwitz 17. Jan. 1810,  
in Käbelich 7. April 1838.

- a. Joach. Christ. Kieck, R. u. S.
- b. Wilh. Köhn, S.
- c. Christian Freundt, S.

9) a. Rublanck (Dorotheenhof, Funckenhof),  
b. Neeska (Razenhagen), c. Solm  
(Friedrichshof).

Schulrath Georg Gottfr. Phil. Siefert, 26. Apr. 1829.

- a. Eduard Phil. Adolph Teichmann, R. u. S.
- b. Christian Erdmann Polle, S.
- c. Carl David Kley, S.

10) a. Dewitz, b. Cölpin.

Carl Christian Friedr. Reuschel, 28. Jun. 1829.

a. Degener, R. u. S.

b. Friedr. Dieckhoff, S.

### V. Woldegker Synode.

1) a. Göhren (Georginenau), b. Leppin (Cronsberg),  
c. Plath, d. (Grauenhagen, Bogelsang).

Präpositus Johann Heinrich Selmer, 5. Mai 1805.

a. Joh. Friedr. Gotsmann, R. u. S.

b. Joh. Georg Jacobs, S.

c. Friedrich Kandler, R. u. S.

d. Joh. Wilh. Theodor Hirschert, R. u. S.

2) a. Woldegk, b. Pasenow (Tollenhof,  
Johannesberg, Melckenhof), c. Canzow.

Daniel Ewald Friedr. Runge, 3. März 1833.

Wilh. Heinr. Kracht, 30. Jun. 1833.

a. Organist: Carl Wilh. Gottlieb Jacoby.

Küster: Joh. Friedr. Bruhn.

b. Georg Freundt, R. u. S.

c. Joh. Friedr. Näder, S.

3) a. Badresch, b. (Klein-Daberkow, Kl.  
Milzow), c. Ratteny (Charlottenhof, Meierei),  
d. Schönhausen, e. (Matzdorf, f. Voigtsdorf).

Carl Otto Albert Horn, 8. Jan. 1826.

a. Joh. Michael Niebe, R. u. S., emer.

H. Hinrichs, adj.

b. Carl Strasen, S.

c. Carl Friedr. Peters, S.

d. Friedr. Koch, S.

e. Langmann, S.

f. Friedrich Kooß, S.

4) a. Helpte, b. Kreckow (Schillsversteck), c. Holz-  
zendorf (Derzenhof, Sophienhorst u. Gr. Milzow).

Joh. Carl Friedr. Hartwig, 21. Octbr. 1821.

- a. F. Meincke, R. u. S.  
 b. Wilh. Breu, S., emer.  
 Panckow, adj.  
 c. Otto Mohrmann, R. u. S., emer.  
 Friedr. Mohrmaun, adj.
- 5) a. Gr. Daberkow, b. Milbenitz (Carlslust, Hornshurrah, Blüchersvorwärts, Scharnhorst).  
 Gottfried Ewald Hasper, 18. Decbr. 1836.  
 a. Werner Friedr. Wilh. Voigt, R. u. S.  
 b. Joh. Christ. Friedr. Dieckmann, S.
- 6) a. Hinrichshagen (Oltschlott), b. Rehberg (Borheide), c. Ballin (Rosenhagen).  
 Phil. Wilh. Prozell, 28. Decbr. 1834.  
 a. Carl Friedr. Schnelle, R. u. S.  
 b. Georg Joach. Friedr. Beyer, S.  
 c. Friedr. Wilh. Jul. Schröder, R. u. S.
- 7) a. Fürstehagen, b. (Wrechen, Schönhof.)  
 Friedrich Wilhelm Blindow, 29. Aug. 1790, Prediger zu Weggun in der Uckermark, seinem Wohnort.  
 a. Friedrich Niebel, emer. S.  
 Johann Friedrich Christ. Mähl, adj.  
 b. Legemann, S.
- 8) a. Carwitz, b. Feldberg, c. Wittenhagen, d. Conow, e. (Neuhof, Feldberger Hütte, Neuhöfer Hütte, f. Schlicht, g. Weistendorf.)  
 Heinrich Gottfried Wezstein, 21. December 1834.  
 a. Ad. Friedr. Pittius, R. u. S.  
 b. Otto Rutenick, S.  
 c. Werncke, S.  
 d. Jch. Kooß, R. u. S.  
 e. Joh. Ernst Christ. Risch, S.  
 f. Daniel Christoph Friedr. Lutter, S.  
 g. Carl Schwarz, S.
- 9) a. Triepkendorf, (Dolger Theerofen, b. Hasselförde, Laber-Theerofen, c. Lävven,) d. Mechow, (Krüselin.)

Johann Ludwig Leopold Thiele, introd. zu Tornow  
13. Jun. 1824, zu Triepkendorf 2. Mai 1830.

- a. Carl Bartel, emer. R. u. S.  
Johann Arendt, adj.
- b. Ernst Friedr. Wilh. Dieckmann, S.
- c. Maybauer, S.
- d. Theodor Lüdke, S.

## VI. Wesenberg-Mirowsche Synode.

- 1) a. Mirow, b. (Mirowdorf,) c. Leussow,  
d. Zirtow, e. (Fleeth, f. Granzow, g.  
Peetsch, hohe Brücke, h. Staarsow.)

Präpositus Friedrich Gustav Theodor Giesebrecht,  
17. März 1816.

- a. Ludwig Christian Schütte, R.
- b. Johann Caspar Heinrich Granzow, S.
- c. Friedrich Stahlmann, S.
- d. Christ. Friedrich Sumpff, S.
- e. Franz Ludwig Lemke, S.
- f. Johann Friedrich Christ. Rohmann, S.
- g. Ludwig Giesow, S.
- h. Daniel Christoph Friedrich Schnell, S.

- 2) a. Wesenberg, b. Drosedow, (Neu-Drose-  
dow, Below, Klein-Quassow, Zwen-  
zower Theerofen.)

Stephan Sigism. Georg Rahmmacher, 5. April 1812.

- a. Johann Caspar Otto Pittius, R. u. S.
- b. Friedrich Kugler, R. u. S.

- 3) a. Strasen, b. Priepert, c. Wustrow, d.  
(Canow, Grünplan, e. Neu-Canow,  
f. Steinförde.)

Friedrich Walz, 26. Februar 1804.

- a. Johann Carl Friedrich Schulz, R. u. S.
- b. Volkmann, S.
- c. Carl Albrecht Köhn, R. u. S.
- d. Johann Christ. Friedrich Dörbandt, S.
- e. vac. S.
- f. Carl Kirschbaum, S.

4) a. (Saarz, b. Buschhof, Rosow) c. Biegen.  
 Heinrich Gottlob Ludwig Bluhme, als Collaborator  
 in Wulkenzin 27. Septembr 1835, als Pastor  
 in Saarz 29. Juli 1838.

- a Friedrich Wilhelm Ehlers, R. u. S.
- b Joachim Leppin, S.
- c Friedrich Wilhelm Valschmieter, S.

5) a. Schillersdorf, b. Babcke, c. Blanken-  
 förde (Kackeldütt), d. Qualzow, e.  
 Roggentin (Neufeld, f. Zartwitz).

Georg Conrad Eggers, 27. Sept. 1812.

- a. Carl Timm, R. u. S.
- b. Joh. Friedr. Warnke, S.
- c. Joh. Ludw. Lemcke, R. u. S.
- d. vac.
- e. Joh. Friedr. Fahnnow, S.
- f. Joh. Christ. Francke, interim. S.

6) a. Krageburg (Dalmstorf), b. Granzin,  
 c. (Kriemcke, Priesterbeck).

Christian Leopold Bartholdi, 11. Octbr. 1812.

- a. Carl Köhn, R. u. S.
- b. Ludw. Heidrich, S.
- c. Ludw. Knispel, S.

### Candidaten des Predigtamts.

I. Candidaten, welche die zweite Prüfung  
 bestanden und das Zeugniß der Anstel-  
 lungsfähigkeit erhalten haben.

Ab. Gottl. Kortüm, Rector zu Strelitz.

Carl Präcke, Prorector an der Schule zu Friedland,  
 designirter Pastor in Weitin.

Martin Joseph Dautwitz, Prorector an der Domschule  
 zu Raseburg.

Rudolph Werner, Lehrer am Gymnasium zu Neustrelitz.

Georg Friedr. Wilh. Hamann, Rector zu Wesenberg.

Ernst Adolph Pätow, Cantor zu Strelitz.  
 Joachim Christ. Wilh. Siebrecke, Rector in Stargard.  
 Leopold Kracht zu Neustrelitz.  
 J. F. G. Schmidt in Friedland.  
 Friedrich Wilhelm Krabath, außer Landes.  
 Ferdinand Schröder in Parchim.  
 Otto Stüber in Zirzow.

---

II. Candidaten, welche die erste Prüfung  
 bestanden und Erlaubniß zum Predigen  
 erlangt haben.

Samuel Fürchtegott Bürger auf der Wanzkaer Pa-  
 piermühle.

N. N. Delius, außer Landes.

Otto Carl Theodor Dühr zu Stargard.

Heinrich Durchschlag zu Rollenhagen.

Friedrich Amalius Hartmann in Rossow.

Carl August Hartmann in Neubrandenburg.

Carl König, außer Landes.

Wilhelm Ludwig Theodor Kortüm in Feldberg.

Carl Meinhold, außer Landes.

Johann Wilhelm August Merteg, außer Landes.

Johann Friedrich Otto in Jhlenfeld.

Johann Carl Wilhelm Richter, außer Landes.

Georg Netslag, außer Landes.

Friedrich Wilhelm Rossack, außer Landes.

Wilhelm Köhl in Neubrandenburg.

Friedrich Heinrich Theodor Sandmann in Lichtenberg.

Friedrich Schmidt in Cantritz.

Carl Adolph Wilhelm Wollmer in Friedland.

A. Kunitz in Möllenbeck.

Ernst Ludwig Kayser, außer Landes.

Friedrich Wilhelm Neupert in Neverin.

Carl Heinrich Jacob Lösch in Godenswege.

Johann Schönbeck in Schwichtenberg.

Heinrich Behn in Neustrelitz.

Johann Carl Gottlieb Gillemeister in Buschhof.

Carl Kämpffer in Neustrelitz.

Philipp Matthies in Dambeck.

Friedrich Daniel Dankwardt in Neustrelitz.

---

**Verwaltung**  
**des Kirchenvermögens,**  
 unter Oberaufsicht des Großherzoglichen  
 Consistorii zu Neustrelitz.

Revisoren der sämtlichen Kirchen-Rechnungen und der  
 Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen  
 Stiftungen unter landesherrlichem Patronate:  
 Rath Bahleke in Neustrelitz.  
 Consistorial-Secretair Wulffleff daselbst.

### Gesamt-Merar

der Großherzogl. Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der landesherrlich  
 bestätigten verbesserten Grund-Einrichtung vom  
 7. März 1832: Rath Bahleke in Neustrelitz.

Die Activa des Gesamt-Merars  
 betragen Johannis 1839 . . . . 69,396 Rtl. 20 s. 2 pf. G.  
 Das Guthaben der einzelnen pia cor-  
 pora, von denen Capitalien beim  
 aerario communi untergebracht  
 sind, bestand Johannis 1839 in 66,725 = 31 = 6 = "  
 so daß der Fond der Casse Johan-  
 nis 1839 sich belief auf . . . . . 2670 Rtl. 36 s. 8 pf. G.

### Kirchen-Deconomi

und Provisores der Stadtkirchen.

Neustrelitz.

Oberconsistorialrath und Ref. Stadtprediger Wisbeck.  
 Bürgermeister Fischer.

Neubrandenburg.

Rath und Stadtrichter Müller bei der Marienkirche,  
 zu welcher auch der St. Georg gehört.  
 Senator und Camerarius Hahn bei der St. Johan-  
 nis-Kirche.

Friedland.

Rath und Stadtrichter Seip, erster Deconomus bei  
 der Marienkirche, auch Director im Deconomie-  
 Collegio.

Hofrath und Bürgermeister Schröder.

Wilhelm Gottlieb Bruns.

Einer der Prediger, alljährlich abwechselnd als Beisitzer.

Registrator und Gerichtsactuar beim Kirchenöconomie-

Collegio: Stadtgerichts-Secretair Fr. Lemcke.

Provisor: Buchbinder Heinrich Hoffmann.

### W o l d e g k.

Rath und Gerichtsverwalter Held.

### S t r e l i z (Alt.)

Pastor Probsthan.

### F ü r s t e n b e r g.

Pastor Buschmann.

### W e s e n b e r g.

Pastor Rahmmacher.

### S t a r g a r d.

Der Kirchen-Deconomus zu Stargard, desgleichen zu  
Bargensdorf und Quastenberg, so wie auch der  
Provisor des Armenhauses zu Stargard vac.

---

Bei den übrigen Landpfarren sind die Pastoren jeden  
Orts die Berechner.

---

Die Administration des geistlichen Guts Sabel bei  
Stargard hat das Consistorium, und die Unter-  
administration zur Zeit der Oberlanddrost, Kam-  
merherr Bernhard von Kamps zu Burg Stargard.

---

## Ober-Schulcollegium

das Großherzogliche Consistorium zu Neustrelitz nach  
dem landesherrlichen Rescript vom 20. Mai 1809.

## S t a d t : S c h u l e n .

**Neustrelitz.** Ephorat über sämtliche Residenz-Schul-Anstalten: das Großherzogl. Consistorium daselbst nach dem Regier. Publicandum vom 1. März 1838.

### 1. Gymnasium Carolinum.

#### L e h r e r .

Schulrath Professor: Friedrich Ludwig Eggert, Dr. phil. und Licent. theol., auch Director des Gymnasii und der Bürgerschule.

Zweiter Professor: Wilhelm Bergfeld.

Dritter Professor: Theodor Ladewig, Dr. phil.

Vierter Lehrer: Rudolph Werner.

Fünfter Lehrer: Carl Friedrich Scheibe, Dr. phil.

Sechster Lehrer: Leo Milarch.

Lehrer der französischen Sprache: Cesaire Billatte.

Zeichnenlehrer: Hofdecorateur Ruscheweyh.

### 2. R e a l - S c h u l e .

Lehrer: Rector Eduard Elias Müller, Dr. phil.

Johann Langmann.

Ernst Heinrich Friedrich Collin.

Jacob Friedrich Koloff.

### 3. B ü r g e r s c h u l e .

Lehrer: Johann Christian Schneider.

Hof- und Schloß-Cantor Messing.

Johann Ludwig Friedrich Kneuß.

Rüster Gottlieb Rieck.

Zeichnenlehrer: Hofdecorateur Ruscheweyh.

### 4. M ä d c h e n s c h u l e .

Lehrer: Rector Adolph Schröder.

Lehrerinnen: Christiane Ruscheweyh.

Clara Ternite.

Hülfslehrer: Heinrich Rießstahl.

### 5. A r m e n s c h u l e f ü r M ä d c h e n .

Lehrerin: Caroline Flotow.

6. Die Sonntags-Schule  
für Handwerks-Lehrlinge,

deren Errichtung durch das Regim. Rescript vom  
4. Octbr. 1827 genehmigt ist, steht unter der Lei-  
tung des Bauraths Buttell.

\* \* \*

Schuldiener und Einheizler in den Schulhäusern:  
Friedrich Eichler.

\* \* \*

Die durch das Regierungsrescr. vom 30. Aug. 1834 ange-  
ordnete Prüfungsbehörde für die Elementarlehrer  
und Lehrerinnen besteht aus dem Schulrath Eggert,  
dem Hilfsprediger Dhl, dem Cantor und Lehrer Messing und  
dem Rector Schröder.

---

Neubrandenburg. Patron der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämtliche Lehr-Anstalten steht  
unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich bestätigten  
Schul-Commission.

Gelehrten-Schule

und die mit ihr eng verbundene Bürgerschule oder  
die große in 7 Klassen bestehende Schule.

Ordentliche Lehrer.

Rector: Johann Wilhelm Friese, Dr. phil.

Conrector: Carl Franz Gottfried Arndt.

Prorector: Ferdinand August Franz Waldästel.

Subrector: Alexander Friedrich Wilhelm Nassow.  
Pastor Franz Voll.

Cantor: Theophilus Richter.

Lehrer: Hans Barthold Rubach.

## Hülfslehrer.

Fürs Lateinische und einige andere Lehrgegenstände:  
Collaborator: Friedrich Wilhelm Schröder.

Fürs Lesen: Ferdinand Jacoby, Küster an der St. Marienkirche.

Unterricht im Reiten ertheilt an diejenigen Schüler, welche vom Rector die Erlaubniß dazu nachsuchen, für die Hälfte des sonst üblichen Honorars der Stallmeister Marie auf der zu dem Zwecke eröffneten Großherzogl. Reitbahn.

## M ä d c h e n s c h u l e .

Erster Lehrer: Oberlehrer Carl Heinrich Müller.

Zweiter Lehrer: Joh. August Heinrich Ziehe.

Lehrerinnen: Marie Charlotte Hencke.

Henriette Auguste Johanne Wulffleff.

Den Unterricht in der Religion besorgt in der ersten Klasse dieser Anstalt der Prediger an der Johannisikirche.

Den Gesang-Unterricht ertheilt der Cantor Richter.

## A r m e n s c h u l e .

Für die Knaben: der Küster an der St. Johannis-  
kirche, Johann Georg Kohlhard.

Für die Mädchen: der Lehrer Johann Biezens.

Bemerkung. Freischule genießen an 100 Kinder.

**Friedland.** Patron der Magistrat.

Scholarchen einer der Bürgermeister und einer der dortigen Prediger.

## Gelehrten-Schule.

Rector und erster Lehrer: Herm. Schmidt, Dr. phil.

Conrector und zweiter Lehrer: Wilhelm Langbein.

Prorector und dritter Lehrer: Carl Präfke, designirter  
Pastor zu Weitin.

Subrector u. vierter Lehrer: Ludw. Lehnert, Dr. phil.

Subrector und fünfter Lehrer: Adolph Funk.

Cantor und sechster Lehrer: Joh. Carl Heinr. Pfizner.

Schreib- und Rechenlehrer: Friedr. Springstube.

## Bürgerschule.

Erster Lehrer: B. Zimmermann.

Zweiter Lehrer: Carl Eduard Göbler.

Dritter Lehrer: Küster Peters.

Lehrerin: Auguste Stüber.

## Armenschule.

Lehrer: Heinrich Rogge.

**Woldegk:** Patron der Magistrat.

Nach der Landesherrlich bestätigten Schulordnung vom  
7. März 1836 ist die besondere Aufsicht über sämt-  
liche Lehranstalten einer eigenen Behörde, unter der  
Benennung: Schulvorstand, übertragen.

Rector: Friedrich David Müller.

Cantor: Adolph Carl Gottlob Usmis.

Dritter Lehrer: Küster Johann Friedrich Bruhn.

Organist und Lehrer an der Mädchenschule etc.: Carl  
Wilhelm Gottlieb Jacoby.

**Strelitz (Alt):** Patron der Magistrat.

Nach der unterm 8. Mai 1829 Landesherrlich bestä-  
tigten Schulordnung ist die besondere Aufsicht über  
sämmliche Lehranstalten einer eigenen Behörde,  
unter der Benennung: Schul-Commission  
übertragen.

## Deffentliche Stadtschule.

a. für Knaben:

Rector und Organist: Adolph Gottl. Kortüm.

Cantor: Ernst Adolph Pätow.

b. für Mädchen:

Lehrer: Adolph Friedrich August Classow.

Lehrerin: Friederike Dieckmann.

## Elementarschulen.

Schulhalter und Hospitalverwalter: Johann Bohm.  
 — — Johann Friedrich Wilhelm Bluhm.  
 Elementarlehrerin: Wittwe Rathmann.

---

**Fürstenberg.**

Ephorat der Schule nach dem Regulativ v. 2. Novbr. 1821 der Bürgermeister und der Prediger daselbst.  
 Rector: Anton Probsthan.  
 Zweiter Lehrer: Otto Beutell.  
 Organist u. Mädchenlehrer: Joh. Carl Ludw. Strauch.  
 Elementarlehrer: Küster Adolph Schünemann.  
 Lehrerin in den Anfangsgründen der französischen Sprache und in Handarbeiten für Mädchen: Wilhelmine Salpius.  
 Die Mädchen-Elementarschule wird interimistisch durch den Küster Schünemann verwaltet.

---

**Wesenberg.**

Rector: Georg Friedrich Wilhelm Hamann.  
 Zweiter Lehrer: Organist u. Cantor: Joh. Chr. Eulenberg.  
 Schulhalter: Küster Joh. Caspar Otto Pittius.  
 Lehrerin in Handarbeiten für Mädchen: Friederike Jacobi.  
 Die Gewerbe- und Sonntagschule, deren Einrichtung durch das Regiminalrescr. v. 23. März 1838 genehmigt ist, steht unter der Leitung des Cantors Eulenberg.

---

**Stargard.**

Rector: Joachim Christian Wilhelm Giehrcke.  
 Cantor und Organist: Friedrich Blanck.  
 Schulhalter: Küster Kämmerich, emer.  
 Johann Carl Christian Kankelwitz, adj.  
 Die Sonntagschule für Lehrlinge und Gesellen der verschiedenen Gewerke, deren Errichtung durch das Regiminalrescr. v. 28. Septbr. 1838 genehmigt worden ist, steht unter der Aufsicht des Rectors Giehrcke. Den Unterricht besorgen der Amtsmaurermeister Hamann jun. und der Amtszimmermeister Reichert in Stargard.

**Mirow.**

Schul-Commission nach dem Großherzogl. Reglement vom 26. July 1826 der erste Beamte, der Prediger und der Seminarvorsteher daselbst.

Rector: Adolph Fr. Linde, auch Organist u. Cantor.

Lehrer: Messing.

Nota. Die Verbindung des Seminars zu Mirow mit der Ortsschule ist durch das Großherzogl. Reglement vom 26. Jul. 1826 in der Art festgesetzt, daß theils die Lehrer am Seminar und die ältesten Seminaristen auch in der Ortsschule Unterricht ertheilen, theils daß Seminaristen mit Kindern dieser Schule in derselben gemeinschaftlich unterrichtet werden.

**Bauhof Strelitz.**

Nach der Schulordnung vom 16. Jul. 1833.

Schulhalter: Carl Adolph Friedrich Bartelt.

**Bildungs-Anstalt**  
für Küster und Landschullehrer  
in Mirow,

(eröffnet Ostern 1820, nachdem das bis dahin mit der Schulanstalt zu Neustrelitz verbunden gewesene Landschullehrer-Seminarium aufgehoben worden.)

Lehrer und Vorsteher der Anstalt: Professor Hermann Carl Wilhelm Theodor Gerling.

Musik- und Singlehrer: Rector Linde.

Hülfslehrer: Johannes Gottfried Neubert.

Lehrer: Messing.

Hausverwalter: Carl Adolph Friedrich Müller.

Hausmutter: verwittw. Amtmannin Mühlport, geb. Kröplin.

Nota. Die ärztlichen Berrichtungen bei der Anstalt sind dem Districts-Physikus Dr. Rudolphi daselbst übertragen.

## C a m m e r.

### C a m m e r - u n d F o r s t - C o l l e g i u m z u N e u s t r e l i z ,

(ist nach dem Großherzogl. Rescr. und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch die oberste Administrations-Behörde für das gesammte Forstwesen in den Domainen und hält seine Sitzungen Dienstags und Sonnabends.)

**Cammerdirector:** Kammerherr Adolph Friedr. Christian von Kampf, Ritter des Kaiserlich Russischen St. Annen-Ordens 3ter Klasse und Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse, auch Ritter des Königl. Preuß. St. Joh. Ordens.

**Geheimer Cammerrath:** Kammerherr und Oberforstmeister von Grävenitz, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

**Cammerrath** Friedrich Wilhelm Vocius.

**Cammerrath:** Kammerherr und Forstmeister Friedrich von Bos, des Königl. Hannöverschen Guelphen-Ordens Ritter.

**Cammerauditor:** Cammerjunker Carl von Dewitz.

\* \* \*

**Cammer-Procurator bei der Justiz-Canzlei:** Hofrath Rahne zu Neustrelitz.

### C a m m e r - C a n z l e i.

**Cammersecretair:** Hofrath Ludw. Carl Gottl. Nauwerck.  
— — Adolph Friedrich Aldermann.

**Forstsecretair:** August Theod. Friedr. Schröder, auch Registrator.

**Steuersecretair:** Johann Georg Ludwig Zwachtmann, auch Revisor.

**Cammer-Registratoren:** Joh. Heinr. Christian Rakow.  
Aug. Christoph Frdr. Lorenz.

Cammer-Copisten: Joh. Gottfr. Christ. Heinr. Böcker.  
Theodor Rodewald.

Cammer-Bedellen: Joh. Adolph Ludwig Breutz.  
Caspar Mart. Ludw. Stegemann.

### Cammer-Revision.

Revisoren: Forstsecretair Schröder.  
Cammer-Registrator Nakow.  
— — — Lorenz.  
Kentschreiber Uterharck.

### K e n t e n .

Landrentmeister: Fr. Ernst Scheuermann, Finanzrath.  
Rentmeister: Johann Friedrich Theodor Hempel.  
Cassirer: Johann Christian Zander.  
Kentschreiber: Johann Friedrich Ernst Uterharck.

### Bau-Bediente.

Landbaumeister: Friedrich Wilhelm Dunkelberg.  
Hofbaumeister: Daurath Friedrich Wilhelm Buttel.  
Bauschreiber: Wilhelm Beuthe.

### Uebrige Cammerbediente.

Cammer-Ingenieur: Landbaumeister Dunkelberg.  
Forst-Ingenieur: Johann Christian Theodor Dräseke.  
Cammer-Ingenieur: Amtsverwalter Wilhelm Becker  
in Mirow.

\* \* \*

Auffseher u. Einheizter im Collegien-Gebäude: Johann  
Meinke.  
Dorf-Auffseher in dem Amte Strelitz: Johann  
Christoph Heise.  
in dem Amte Mirow: Carl Hagendorf.  
in dem Amte Stargard: Joh. Christ. Ludw.  
Heise und W. Rogge.  
in dem Amte Feldberg: Ortman zu Dianenhof.  
Alleenwärter: Christian Friedrich Bleist.

**Hof-Agent.**

Arnold Arndt in Neustrelitz.

**Kornböden und Magazine.**

Neustrelitz.

Berechner: Bauschreiber Beuthe.

Mirrow.

Berechner: Kammerherr von Scheve.

Stargard.

Berechner: Oberlanddrost und Kammerherr von Kampf.

**Domainen-Aemter.**

Feldberg.

Drost: Kammerherr Carl von Engel.

Amtsverwalter: Heinrich Runge.

\* \* \*

Amtsreiter: Gottlieb Vogler.

Mirrow.

Beamter: Kammerherr Wilhelm von Scheve.

Amtsverwalter: Wilh. Friedr. Adolph Heinr. Becker.

Amtscopiist: Friedrich Daniel Gottfried Reinhard.

\* \* \*

Amtsreiter: Joachim Friedrich Zander.

Amts-Polizeidiener: Carl König.

Stargard.

Oberlanddrost: Kammerherr Bernhard von Kampf.

Amtsverwalter und Registrator: August Viese.

Erster Amtschreiber: August Thiele, auch Gerichts-  
actuarius.

Zweiter — — Carl Friedr. Christian Bartold.

\* \* \*

Amtsreiter: Johann Porzehl.

Christian Wegener.

Burg- und Amts-Nachtwächter: Bengelsdorf.

Amts-Polizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

## S t r e l i t z (Alt.)

Landdrost: Kammerherr Ernst von Scheve.

Amtsauditoren: Kammerjunker August von Heiden-  
Linden.

Kammerjunker Bernhard von der  
Lancken.

Amtsactuarius: Amtsverwalter Adolph Moritz Sta-  
venhagen.

\* \* \*

Amtsreiter: Johann Wollitz.

Die Cameral-Amtsgeschäfte auf dem Amtsgebiete  
in Fürstenberg sowohl wie auf dem Bauhose  
und auf dem Drögen bei Fürstenberg werden  
von dem Rath und Stadtrichter Stroh in  
Fürstenberg verwaltet.

## R e c e p t u r

der bei den Verpachtungen der Domanial-  
güter und Bauerndörfer reservirten übrige  
Gen Gefälle an Recognition, Grundgel-  
dern und kleinen Ackerpächten.

Feldberg:

Mirow:

Stargard:

Strelitz und im  
ehemal. Amte  
Fürstenberg:

Cammersecretair Abermann  
zu Neustrelitz

## R e c e p t u r

der Schutzgelder der Judenschaft.

Aus den Städten  
und aus den  
Flecken Mirow  
und Feldberg:

Cammersecretair Abermann  
zu Neustrelitz.

## Das Steuer-Regal.

In den Domainen der Aemter Feldberg, Mirow, Stargard und Strelitz, wie auch in den Ortschaften des ehemaligen Amtes Fürstenberg, hebt die Steuer und Contribution der Cammersecretair Udermann zu Neustrelitz.

In den ritterschaftlichen Gütern der Engere Ausschuss der Ritter- und Landschaft.

In den Städten die Steuerstuben.

### Neustrelitz.

Steuereinnehmer: Carl Wilhelm Moll.

Mühlenschreiber: Friedrich Henning.

Johann Georg Trottnow, Inhaber  
des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

### Neubrandenburg.

Steuerinspector: Senator Anton August Wilhelm Helm.

Steuereinnehmer: Steuercommissair Gottlieb Lebrecht Bluhme, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Carl Rudolph Daniel Burchard.

Mühlenschreiber: Johann Joachim Theodor Holz.

Heinrich Ernst Gerhardt.

N. N. Schüsler.

Thorschreiber: Dreptower Thor, Joh Ernst Raßbaum.

Friedländer Thor, Ferdinand Arnold  
Blancf.

Neue Thor, Heinrich Bartell.

Stargarde Thor, Mühlenschreiber Jo.  
hann Wilhelm Fischer.

## F r i e d l a n d.

Steuereinnehmer: Postmeister Carl Christoph Theodor Strübing.

Mühlenschreiber: Friedrich Maack, auch Thorschreiber am Burgthor.

Mathias Heinr. Ahrend, Inhaber des eisern. Kreuzes 2r Klasse, auch Thorschreiber am Dreptower Thor.

Friedrich Ludwig Tolch.

Thorschreiber am Steinthor: Johann Carl Christian Michael.

## W o l d e g k.

Steuereinnehmer: Postmeister Joh. Friedrich Gottlieb Kober.

Mühlenschreiber: Joachim Friedr. Kollhof, auch Thorschreiber am Neubrandenburger Thor, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Thorschreiber am Burgthor: Johann Carl Ludwig Berger.

— — am Neuenthor: Heinrich Christian Carl Rohmann.

## S t r e l i z (Alt.)

Steuereinnehmer: Senator Joh. Friedrich Säckow.

Mühlenschreiber: Friedrich Schmarbeck.

Carl Friedrich Heinrich Schönfeldt.

Thorschreiber am Neubrandenburger Thor: Durchschlag.

— — — Fürstenberger Thor: Heinrich Christ. Willahn.

— — — Wesenberger Thor: Johann Heinrich Schröder.

— — im Chaussee Hause vor der Stadt auf der Straße nach Neustrelitz: Johann Friedrich Wilhelm Schlee.

— — — Chaussee Hause vor der Stadt auf der Straße nach Fürstenberg: Hartwig Carl Friedrich Lehmann.

## Fürstberg.

Steuereinnnehmer: Johann Christian Parow, Inhaber  
des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Mühlenschreiber: Joachim Heinrich Pohn, Inhaber  
des eisernen Kreuzes 2ter  
Klasse.

Friedrich Gätke.

Thorschreiber am Strelitzer Thor: Christian Dahl.

## Wesenberg.

Steuereinnnehmer: Carl Gustav Ludwig Grischow,  
auch Gerichts- und Stadtscretair.

Mühlen- und Thorschreiber: Christian Hartwig  
Kälcke.

## Stargard.

Steuereinnnehmer: Nathmann Daniel Friedrich  
Müller.

Mühlenschreiber: Christ. Heinrich Ernst Bluhm, auch  
Thorwärter am Mühlenthor.

Thorwärter am Friedländer Thor: Carl Ludw. Lorenz,  
auch Stadthäger.

— — — Neubrandenburger Thor: Friedrich  
Bartelt.

— — — Schloßthor: Christian Müller.

— — — Riepkor Thor: C. F. Croll.

## Mirov.

Steuereinnnehmer: Amtsverwalter Wilhelm Becker.

Steuerdiener: Carl König.

## Das Post-Regal.

Feldberg: Postverwalter Hauptmann a. D. Friedrich Stuckert.

Friedland: Postmeister Carl Christ. Theod. Strübing.

Fürstenberg: Postmeister Lieutenant Georg Manzel.

Mirow: Postmeister Friedrich Boldt.

Neubrandenburg: Postmeister Hauptmann Ludw. Georg von Sprewitz.

Postsecretair: Georg Heinrich Otto.

Neustrelitz (Hof-Postamt): Postdirector Johann Carl Friedrich Lingnau.

Postsecretair: Hermann Lingnau.

Stargard: Postverwalter Rathmann Friedr. Schröder.

Strelitz (Alt): Postmeister Johann Friedrich Lemcke.

Wahren: Postmeister Friedrich Biereck.

Wesenberg: Postverwalter Heinrich Albert Weiß.

Woldegk: Postmeister Johann Friedr. Gottlieb Kober.

Schirrmeister bei der Post von Neustrelitz nach Berlin:  
Joh. Christ. Lange, Inhaber des eisernen Kreuzes  
2ter Klasse.

## Das Zoll-Regal.

Neubrandenburg.

Hauptzollberechner: die Steuerstube zu Neubrandenburg.

Nebenzölle: Carwitz, Adolph Friedrich Pittius.

Fürstenhagen, Johann Friedrich Laven.

Mechow, Schulmeister Theod. Lüdke.

Neuhof, Rademacher Friedrich Ludwig Köster.

Triepkendorf, Carl C. F. Bartel.

Warlin, Küster Roff.

## F r i e d l a n d.

Hauptzollberechner: Postmeister Strübing.

Nebenzölle: Golm, Schneider Hilbrandt.

Kavelpaß, Johann Carl Heinrich Neck-  
ling.

Ruhblank, Joseph Anton Heidrich.

Schwichtenberg, Wilhelm Greve.

## W o l d e g f.

Hauptzollberechner: zur Zeit die Steuerstube in  
Woldegk.

Nebenzölle: Bredenfelde, Küster Häffe.

Grauenhagen, Johann Hirschert.

Neekza, Schulmeister Polle.

Pasenow, Johann Müller.

Petersdorf, Schulmeister Joh. Christian  
Freund.

## S t r e l i z (Alt.)

Hauptzollberechner: Steuereinnehmer Johann Friedr.  
Sätkow.

Nebenzölle: Blankensee, Krüger Johann Tiedt.

Fürstensee, Johann Friedrich Busch.

Gobendorfer Mühle, Müller Heinrich  
Gerber.

Goldenbaum, Krüger Weitin.

Goldenbaum, Mühle, Müller Carl Bruns-  
wig.

Groß-Trebbow, Krüger Wilhelm Doß.

Thurow, Johann Samuel Ahlgrimm.

Useriner Mühle, Ludwig Hoth.

## F ü r s t e n b e r g .

Hauptzollberechner des Wasser- sowohl wie des Landzollses: Steuereinnehmer Parow.

Nebenzölle: Canow, Pachtsfischer Ludwig Raumann.  
 Godendorf, Zimmermann.  
 Neubrück, Friedrich Hartwig Raabe.  
 Priepert, Krüger Wilhelm Zander.  
 Strasen, Schneider Christian Teggen.  
 Tornow, Müller Carl Kreienbring.

## S t a r g a r d .

Hauptzollberechner: Rathmann D. F. Müller.  
 Nebenzölle: Teschendorf, Schmidt Ahlgrim.  
 Warbende, Schmidt Unmack.

## M i r o w .

Zollberechner: Amtsverwalter Wilhelm Becker.  
 Zöllner: Carl Ludwig Doff.

## Jagd-Departement.

---

E h e f.

Forstmeister Friedrich von Boff, auch Cammerrath  
und Kammerherr, des Königlich Hannöverschen  
Guelphen-Ordens Ritter.

\* \* \*

Jagdsecretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-  
Casse: August Christoph Friedrich Lorenz, auch  
Cammer-Registrator.

Pedell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

\* \* \*

Wildmeister und Aufseher im Thiergarten: Ludwig  
Boff.

Hofjäger: Dessau, Schwarz, Joachymi u. Knebusch.

Hundewärter: vac.

---

## Forst-Departement.

Der Oberforstmeister, Kammerherr und Geheime Cammerrath von Grävenitz zu Neustrelitz ist in Gemäßheit des Großherzogl. Rescr. vom 29. Jan. 1829 bestimmt und delegirt, nicht nur für die Ausführung der vom Cammer- und Forstcollegio beschlossenen Maßregeln im Forstwesen zu sorgen, sondern auch zugleich Namens des Collegii die unmittelbare Inspection der gesämten und einzelnen Forsten zu führen.

Zur practischen Ausbildung sind angestellt (ohne Anciennetät): die Forstpracticanten Leopold Siemssen, Julius Müller und Adolph von Linstow.

### 1. Nowaer Forst.

Kammerherr und Oberforstmeister von Moltzahn zu Nowa, Erbherr auf Schloß Grubenhagen.

Dazu gehört:

- a. das Nowaer Revier.
- b. das Külower Revier.
- c. das Wanzkaer Revier.
- d. die Hölzung des Gutes Dewitz.

### Holzwärter:

Dräger zu Meiershoff, bei Neu-Rheese.

Leopold Carl Friedrich Utech zu Neuendorf.

Carl Nießner auf dem Tannenkrüge.

Wilhelm Heinrich Carl Ernst Brandt zu Bannensbrück, bei Pragsdorf.

Carl Ludwig Friedrich Schäffer zu Katzenhagen.

Krüger zu Zachow.

Reckling zu Georgendorff.

Friedrich Voigt zu Dewitz.

### 2. Lüttenhäger Forst.

Förster: Theodor Schröder zu Lüttenhagen.

Dazu gehört:

- a. das Grünower Revier.
- b. das Lüttenhäger Revier.
- c. das Schlichter Revier.

d. das Carwitzer Revier.

e. das Gnewitzer Revier.

Holzwärter:

Johann Heinrich Bährens zu Gnewitz.

Johann Friedrich Lenzkow zu Grünow.

Joh. Friedrich Behrens auf der Feldberger Hütte.

N. N. zu Mechow.

Johann Christoph Lübecke zu Läven.

N. N. Wöller zu Carwitz.

3. Hinrichshäger Forst.

Förster: Christ. Fr. Bandelow zu Hinrichshagen.

Dazu gehört:

a. das Hinrichshäger Revier.

b. das Neugartensche Revier.

c. das Badrescher Revier.

Holzwärter:

Friedrich Wagenführer zu Ballin.

N. N. Sonnenberg zu Neugarten.

Wilhelm Jacobi zu Schönbeck.

4. Blumenhäger Forst.

Förster: Albert Kannengiesser zu Glambeck.

Dazu gehört:

a. das Blumenhäger Revier.

b. das Zechower Revier.

Holzwärter:

Johann Friedrich Glasow zu Wilhelminenhof.

Johann Carl Joachim Schulz zu Zechow.

5. Altstrelitzer Forst.

Förster: Georg Fr. August Kämpffer zu Altstrelitz.

Dazu gehören:

a. die Altstrelitzer Reviere.

b. das Rödliner Revier.

c. das Dabelower Revier.

Holzwärter:

August Rassow in den Serrahnschen Bergen.

Adolph Carl Friedrich Drews zu Herzwolde.

Joachim David Friedrich Dessau zu Dianenhoff.  
 Johann Bährens in Drewin.  
 Friedrich Seegert in der Kalkhorst.  
 Carl Ludwig Friedrich Wilhelm Wagenführer zu  
 Godendorf.  
 Johann Georg Daniel Brandt zu Dabelow.  
 Ludwig Brandt zu Fürstensee.  
 Zapel bei Blankensee.

## 6. Steinförder Forst.

Förster: Hermann Wulffleff zu Steinförde.

Dazu gehört:

- a. das Steinförder Revier.
- b. das Fürstenberger Revier.
- c. das Canower und Wustrower Revier.

Holzwärter:

Puchert zu Strasen.  
 Johann Wilhelm Dieterich auf dem Prieperischen  
 Theerosen.  
 Adolph Friedrich Christian Bester zu Canow.  
 Ludwig Hilgert auf dem Drögen.

## 7. Mirower Forst.

Kammerherr August von Derzen zu Mirow.

Dazu gehört:

- a. das Mirower Revier.
- b. das Wesenberger Revier.

Holzwärter:

Ludwig Frank in Holm.  
 Carl Christian Kabel auf der Priester-Bäck.  
 August Bester zu Peetsch.  
 Otto Fr. Kumm auf dem Zwenzower Theerosen.  
 Hofjäger Friedrich Schlange zu Wesenberg.  
 August Ferdinand Carl Ludwig Kumm zu Babcke.  
 Adolph Friedrich Christian Bester zu Canow.

## 8. Neustrelitzer Forst.

Förster: Joh. Christ. Theodor Köster zu Neustrelitz.

Dazu gehört:

das Neustrelitzer Revier.

## Holzwärter:

Carl Sonnenberg zu Prälank.

Johann Christian Zyll zu Gr. Quassow.

Cobow zu Neustrelitz.

Der Flächeninhalt der einzelnen Forsten besteht, und zwar:

1. der Nowaer Forst in . . .	1,974,576	□R.
2. der Lüttenhäger Forst in . . .	3,734,020	—
3. der Hinrichshäger Forst in . . .	1,005,523	—
4. der Blumenhäger Forst in . . .	806,503	—
5. der Altstrelitzer Forst in . . .	5,019,270	—
6. der Steinförder Forst in . . .	2,597,255	—
7. der Mirower Forst in . . .	3,361,248	—
8. der Neustrelitzer Forst in . . .	719,051	—

zusammen in 19,217,446 □R.

## Administration der Cabinetsgüter.

## Cabinets - Amt

der Höhenzieriser, Prillwiser und Weis-  
diner Güter zu Neustrelitz.

Beamte: Se. Excellenz, der Staatsminister

und Kammerherr v. Dewitz

Kammerherr Hans v. Derzen

Amtsactuar und Berechner der Großher-

zoglichen Cabinetsamtscaffen: Cammer-

Registrator August Christoph Frie-

drich Lorenz.

} zu  
Neustrelitz.

## Cabinets - Amtsgericht.

Se. Excellenz, der Staatsminister und

Kammerherr von Dewitz

Justitiarius: Hofrath Rahne

Kammerherr Hans von

Derzen

Secretair: Bürgermeister Fischer

} zu  
Neustrelitz.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Georg Martin Christian Brege zu  
Neustrelitz.

## Cabinets - Forstdistrict,

unter der Direction des Forstmeisters, Cammerraths  
und Kammerherrn Friedrich von Voß zu  
Neustrelitz.

Cabinets - Forstsecretair: August Christoph Fr. Lorenz,  
auch Cammer - Registrator.

Pedell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

\* \* \*

1. Blumenholz - Weisdiner Forst: Förster Alb.  
Kannengiesser zu Glambeck.
2. Hohenzieritzer Forst: Förster Johann Christ.  
Holz zu Hohenzieritz.
3. Prillwitzer Forst: Davon ist das Zipplower  
Revier der Hohenzieritzer Forst, und das Prillwitzer  
Revier der Blumenholz - Weisdiner Forst zugelegt.  
Holzwärter: Joh. Christian Friedr. Braun zu Prillwitz.

---

Militair - Etat.

---

**I. Militair - Collegium zu Neustrelitz.**

(angeordnet durch die Herzogl. Rescripte  
vom 29. Jun. 1813.)

Hofrath Johann Friedrich Theodor Rahne.

S u b a l t e r n e n.

Actuarius: Johann Matthias Ludwig Stoll, dem  
bis auf Weiteres auch die Geschäfte des Magazin -  
Inspectors übertragen sind.

Magazin - Diener: Johann Joachim Friedr. Buström,  
dem auch die Pedellen - Geschäfte übertragen sind.

**II. Infanterie - Bataillon und Reserve.**

Chef und Commandeur.

Obrist-Lieutenant Friedr. von Wenckstern, Anciennetät.  
 R. d. R. Hannöv. Guelphen-Ord. und  
 Inhaber d. engl. Waterloo-Medaille 25. Jun. 1820.

Compagnie - Chefs

Major Eduard Georg von Kampz, R.  
 d. R. Hannöv. Guelphen-Ord. u. In-  
 haber d. Hann. Waterloo-Medaille 7. Jul. 1821.  
 Hauptmann Hans Ludw. von Zülow 12. Febr. 1819.  
 Hauptmann Johann Friedr. von Krüger,  
 Inhaber der R. Preuß. Campaigne-  
 Medaille von 18 $\frac{1}{4}$  . . . . . 13. Febr. 1819.  
 Hauptmann Joh. Heinr. von Mathiessen 13. März 1824.

\* \* \*

Hauptmann Gustav von Lowgow . . . 4. Nov. 1830.

\* \* \*

Premier - Lieutenants.

Georg Friedrich von Koppelow 27. Febr. 1826.  
 Ludw. Gottlieb Hartwig von Bülow 1. Mai 1826.  
 Carl Ludwig Dietrich von Pressentin 14. Nov. 1832.

Seconde - Lieutenants.

Lucian Hellmuth von Jasmund 12. Aug. 1823.  
 Oswald Julius von Löben . . . 14. Nov. 1832.  
 Wilh. Georg Aug. Ehrhardt v. Nettelbladt 30. Dec. 1834.  
 Otto Friedr. Carl von Sager, Adjutant 31. Dec. 1834.  
 Carl Wilh. August von Pentz . . . 1. Dec. 1837.  
 Carl von Wenckstern . . . . . 9. April 1838.

Oberwundarzt.

Dr. med. Hermann Carl Lothar Lorenz 24. Dec. 1832.

Auditeur.

Dr. jur. Otto Alb. Wilh. Dunkelberg 27. Sept. 1831.

Quartiermeister.

Gottfried Wilh. Theodor Rakow.

Chirurgus.

Ernst Theodor Pagel.

**III. Districts- und Ordomanz-Husaren.**

(bestehend aus 1 Wachtmeister, 2 Unterofficieren  
und 22 Husaren.)

(Garnison Neustrelitz.)

Stehen unter dem Commando des Wachtmeisters  
Wilhelm Koloff.

Arzt und Chirurgus.

Obermedicinalrath Dr. med. Ludwig Göze.

Koßarzt.

Stallcommissair Christian Friedrich Kindel.

**Polizei = Anstalten.****Local = Polizei = Verwaltung.****I. In den Städten.**

Neustrelitz.

Polizei = Collegium.

Dirigent: Hofrath Rahne.

Hofsecretair Piper.

Bürgermeister Fischer, welcher zugleich das Secre-  
tariat verwaltet.

Unterbediente wie bei'm Magistrat.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.

Unterbediente: die Gerichts- und Rathssdiener.

Polizeidiener: August Bendschneider.

Friedland.

Richter und Rath.

Unterbediente: Polizeimeister Puls.

Die Gerichts- und Rathssdiener.

## W o l d e g f.

Der Magistrat, unter Mitaufsicht des Stadtrichters.

## S t r e l i ß (Alt.)

Rath und Gerichtsverwalter Zander.

Rath und Bürgermeister Siemssen.

## F ü r s t e n b e r g.

## P o l i z e i = C o l l e g i u m.

Das Stadtgericht und der Magistrat, bei welchem der jedesmalige Bürgermeister als Stadtsecretair zugleich vices Secretarii vertritt.

Polizeidiener: Johann Michael Rolke.

## W e s e n b e r g.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

## S t a r g a r d.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Nota. Unterbediente bei den Polizeien zu Woldegk, Strelitz, Wefenberg und Stargard sind die Gerichts- und die Rathsdienner.

## II. I n d e n D o m a i n e n.

Die Beamten in jedem Amte.

Unterbediente wie bei den Aemtern.

## III. I n d e n R i t t e r - u n d L a n d s c h a f t l i c h e n G ü t e r n.

Die respectiven Gutsherrschaften.

# Medicinal = Anstalten.

---

## Medicinal = Collegium

zu Neustrelitz.

(errichtet durch die Verordnung vom 24. Februar 1818, welche den seit der Verordnung vom 22. April 1812 gesetzlichen Namen der Medicinal = Examinations = Commission aufhob.)

Geheimer Medicinalrath und Leibmedicus Dr. Theodor Kortüm.

Obermedicinalrath Dr. Ludwig Göze.

Medicinalrath Dr. Martin Hanius.

\* \* \*

Copist: Ludwig Stoll.

Bedell: Stegemann.

---

## Districts = und Stadt = Physici.

(in Gemäßheit der Großherzogl. Rescr. vom 24. Decbr. 1818 und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung vom 13. Febr. 1819.)

### I. Neubrandenburger Physicat

in den Städten Neubrandenburg, Friedland und Stargard und in einem Theile der Ortschaften des Domanal = Amtes Stargard:

Districts = Physicus: vac.

Amts = Chirurgen: Joach. Christian David Rohmann  
in Neubrandenburg.

Dr. med. W. G. Runge in Stargard.

### II. Woldegker Physicat

in der Stadt Woldegk und in einem Theile der Ortschaften der Aemter Feldberg und Stargard:

Districts = Physicus: Rath Dr. Wilh. Zimmermann in Woldegk.

Amts-Chirurgen: Joh. Carl Friedr. Gaartz zu Feldberg.  
Daniel Dietze zu Woldegg, Inhaber  
des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

### III. Neustrelitzer Physicat

in den Städten Neustrelitz, Strelitz und Wesenberg  
und in einem Theile der Ortschaften der Aemter  
Strelitz und Feldberg:

Districts-Physicus: Medicinalrath Dr. Martin Hanius  
in Neustrelitz.

Amts-Chirurgus: Friedrich Ketel in Altstrelitz.

Physicats-Chirurgus: Carl Ludwig Köppel in Neu-  
strelitz.

### IV. Mirower Physicat

in den mehrsten Ortschaften des Amtes Mirow:

Districts-Physicus: Dr. Bernhard Rudolphi in Mirow.

Amts-Chirurgus: Hof-Chirurgus Theodor Christian  
Mertens in Mirow.

### V. Fürstenberger Physicat

in der Stadt Fürstenberg, mit Einschluß des soge-  
nannten Amtsgebietes, des Bauhofes und des  
Drögen bei Fürstenberg, wie auch in einigen Ort-  
schaften der Aemter Strelitz und Mirow:

Districts-Physicus und einstweiliger Amts-Chirurgus:  
Dr. Julius Blunner in Fürstenberg.

### VI. Cabinetsamts-Physicat.

Physicus: Geheimer Medicinalrath und Leibmedicus  
Dr. Kortüm in Neustrelitz.

Cabinettsamts-Chirurgus: Carl Ludwig Köppel in  
Neustrelitz.

## Practisirende Aerzte.

Feldberg:

Dr. Otto Wilhelm Rudolph Wendland.

Friedland:

Dr. Carl Christian Friedr. Berlin, auch Stadtphysicus.

Dr. Ludwig Göden.

Dr. August Berlin.

Dr. Rudolph Göden.

Fürstenberg:

Dr. Julius Blummer, auch Districtsphysicus.

Mirow:

Dr. Bernhard Rudolphi, auch Districtsphysicus.

Neubrandenburg:

Rath Dr. Carl Friedrich Ferdinand Kirchstein.

Rath Dr. Gottlob August Pressler.

Dr. Moritz Löper.

Dr. August Alms.

Dr. Gustav Sach.

Dr. Wilhelm Bernhard Funk.

Neustrelitz:

Obermedicinalrath Dr. Ludwig Göke.

Obermedicinalrath Dr. Ludw. Christ. Friedr. Wildberg.

Geheimer Medicinalrath, Leibmedicus und Cabinets-  
amts-Physicus Dr. Theodor Kortüm.

Oberwundarzt Dr. Hermann Carl Lothar Lorenz.

Medicinalrath u. Districtsphysicus Dr. Martin Hanius.

Dr. Eduard Reinhardt.

Stargard:

Dr. W. G. Runge, auch Amtschirurgus.

Dr. Carl Friedrich Wilhelm Müller.

Strelitz (Alt):

Dr. Carl Rudolph Berlin.

Dr. Bernhard Bendix Jacob Roner.

Wesenberg:

Dr. Carl Peters.

Woldegk:

Rath Dr. Wilh. Zimmermann, auch Districtsphysicus.

Dr. Carl Richter.

### Practisirende Wundärzte.

Feldberg:

Amts-Chirurgus Johann Carl Friedrich Gaartz.

Friedland:

Carl Dörwald.

Ferdinand Moritz.

Carl Walther.

Fürstenberg:

Wilhelm Thuer.

Traugott Hammer.

Mirow:

Hof- und Amts-Chirurgus Theodor Christ. Mertens,  
auch practisirender Arzt.

Neubrandenburg:

Carl Friedrich Calchow.

Carl Friedrich Ferdinand Petschler.

Amts-Chirurgus Christ. Rohmann.

Ulrich.

Groschopf.

Keller.

Ferdinand Eduard August Lillemann.

Neustrelitz:

Leib-Chirurgus Georg Lange, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

Cabinetsamts-Chirurgus Carl Ludwig Köppel.

Stargard:

Amtschirurgus Dr. med. W. G. Runge.

Albert Weiglin.

Strelitz (Alt):

Amts-Chirurgus Friedrich Retel.

Woldegk:

Amts-Chirurgus Daniel Dieze, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

### Apotheken.

Feldberg: Andreas Daniel Plümeke.

Friedland: Johann August Friedrich Mayer.

Fürstenberg: Franz Lazarowicz.

Mirow: Friedrich Wilhelm Kroner.

- Neubrandenburg: Hofapotheker Ludwig Siemerling.  
Rathsapotheker Gustav Bachmann.
- Neustrelitz: Friedrich Heinrich Reinhard.  
Hofapotheker Carl Gremelin.
- Stargard: Heinrich Carl Christian Lübcke.
- Strelitz (Alt): Johann Jacob Berend.
- Wesenberg: Heinrich Albert Weiß.
- Woldegk: Franz Nicolaus Gremler.

### Examirte und approbirte Hebammen.

#### I. In den Städten.

1. Neustrelitz: verehel. Scholz, geb. Johanne Caroline Harnecker.  
verehel. Joost, geb. Charlotte Koch.  
verehel. Buttermann, Louise, gb. Redden.
2. Neubrandenburg: Regina Elisab. Ewert, geb. Helm.  
Catharina Maria Rubeny, geb. Herrmann.  
Abdolphine Leonore Stövhase, geb. Ewert.  
Christine Wachsmuth, geb. Holz.
3. Friedland: verehel. Marie Charlotte Rackow.  
verehel. Anne Dorothea Block.  
verehel. Louise Jonas.  
verehel. Maria Leppin, geb. Genschow.
4. Woldegk: Charlotte Friederike Müller, geb. Kayser.
5. Strelitz: Marie Liebe.  
verehel. Frehse, Carolina Dorothea Sophia, geb. Peters.  
verwittwete Steinwedel, geb. Fibeniß.
6. Fürstenberg: verehel. Polckow, geb. Kooß.  
verehel. Kentner.
7. Stargard: verehel. Weiglin.  
geschiedene Godenswege.
8. Wesenberg: verehel. Hinze, geb. Scharenberg.

## II. In den Domainen,

nach der unterm 13. Oct. 1824 Landeshrf. genehmigten Uebersicht einer eventuellen Anordnung der Hebammen- Sprengel.

Der Unterricht der in den Domainen anzustellenden Hebammen ist dem Obermedicinalrath Dr. Göze in Neustrelitz übertragen.

## 1. Im Neubrandenburger Physicat.

- a. Groß Memerow: verehel. Pohn, geb. Hagenow.
- b. Pragsdorf, verw. Hahn, geb. Fielitz.
- c. Stargard: geschiedene Godenswege.
- d. Teschendorf: verehel. Leidt.
- e. Weitin: verehel. Kunkel, geb. Wilck.

## 2. Im Woldegker Physicat.

- a. Cantniz: verehel. Maria Dorothea Martin.  
verehel. Wendt, geb. Lange.
- b. Feldberg: verehel. Peters, geb. Ziz.
- c. Kuhblank: verehel. Hederich, geb. Brasch.
- d. Lindow: verehel. Frank.
- e. Altkäbelich: verehel. Wilhelmine Henriette Köhn.
- f. Rehberg: verehel. Becker, geb. Johanne Marie Neumann.
- g. Triepfendorf: verehel. Wills.

## 3. Im Neustrelitzer Physicat.

- a. Grünow: verehel. Bahresel.
- b. Gr. Quassow: vac.
- c. Wanzka: verehel. Horn, geb. Hinzpeter.
- d. Goldenbaum: verehel. Wolgast.

## 4. Im Mirower Physicat.

- a. Babke: verehel. Bruhn, geb. Lemcke.
- b. Granzin: verehel. Wenzel.
- c. Mirow: verehel. Schulz, geb. Niepietsch.  
verehel. Schröder.
- d. Wiezen: verehel. Regedanz, geb. Heick.

## 5. Im Fürstenberger Physicat.

- a. Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.  
 b. Strasen: verehel. Klotsch, geb. Buchert.

## 6. Im Cabinetsamts-Physicat.

- a. Hohenzieritz: Christ. Carol. Glanz, geb. Rossow.

**Thier - Aerzte.**

Stallcommissair Christ. Frdr. Kindel	} in Neustrelitz.
Johann Ludwig Carl Genzke	
Chr. Brandt, auch im Amte Stargard,	} in Neubrandenburg.
Johann Gottlieb Hidde	
Carl Joh. Friedr. Wilh. Zander	
Abolph Brunn zu Friedland.	
Friedrich Blumhagen in Friedland.	
Abolph Hutloff zu Mirowdorf.	
Moritz Piper zu Petersdorf, Amts Stargard.	
Eduard Wilhelm Rathkens in Feldberg.	
Friedrich Düsing in Woldegk.	

**Armen - Polizei - Verwaltung.**

Zur Handhabung der Polizei-Anstalt wegen Abstellung der Bettelci und Abwehrung der Bagabonden versehen Commando's vom Districts-Husaren-Corps den Dienst der Gensd'armerie.

Die Local-Armenkassen und die Armen-Polizei-Verwaltungen stehen in den Domainen unter den Beamten, in den ritterschaftlichen Gütern unter der Gutsherrschaft, in der Stadt Neubrandenburg unter einem besondern Armencollegio, in den Städten Friedland, Woldegk, Stargard, Strelitz und Wefenberg unter dem Magistrat, zum Theil mit Zuziehung der Prediger oder anderer Beisitzer und Deputirten aus den Eximirten und der Bürgerschaft, in Fürstenberg unter dem Polizei-Collegio, in Neustrelitz aber wird das Armenwesen zur Zeit von einem landesherrlichen Commissario und von einer Gesellschaft Armenpfleger beiderlei Geschlechts unter dem Schutz der Frau Großherzogin Kön. Hoheit besorgt.

## Land-Arbeits-, Zucht- und Irrenhaus zu Altstrelitz.

Directorium und Ober-Inspection

(in Gemäßheit der Herzogl. Rescripte vom 12. Dec. 1804.)

Kammerherr und Cammer-Director von Kampß zu  
Neustrelitz.

Kammerherr und Landdrost von Scheve zu Strelitz.

Secretair: Rentmeister Hempel zu Neustrelitz.

Pedell: Casp. Mart. Ludw. Stegemann zu Neustrelitz.

Inspector: Wilhelm Creplin.

Werkmeister: Friedrich Könnebeck.

Krankenwärter: Johann Wilhelm Christoph Dencker.

Hausköchin: geschiedene Maaß, geb. Johansen.

Hausknecht: Joh. Friedr. Carl Heinr. Kley.

Pförtner und Schließer: vac.

Arzt: Medicinalrath Dr. Hanius in Neustrelitz.

Am 1. Jul. 1839 befanden sich in der Anstalt 38 Züchtlinge  
(27 männliche, 11 weibliche), 40 Corrigenden (33 männ-  
liche, 7 weibliche), 36 Geistesfranke (23 männliche, 13  
weibliche), zusammen 114 Personen.

## Begebesserungs-Commission,

(angeordnet in Gemäßheit der Großherzogl. Rescripte vom  
24. Jul. 1817.)

Großherzogl. Commissarius: Kammerherr und Cammer-  
Director Adolph von Kampß in Neustrelitz.

Ritterschaftlicher Deputirter: Wilhelm von Derzen  
auf Barsdorf.

Städtischer Deputirter: Rath und Bürgermeister Dr.  
Brückner in Neubrandenburg.

## Chausseebau - Wesen.

Der Bau und die Verwaltung der Chausseen steht  
unter der Oberaufsicht der Großherzoglichen Lan-  
desregierung in Neustrelitz.

Die technische Aufsicht, Leitung und Bauausführung ist dem Königl. Preussischen Wegebau-Inspector Weyer bis auf Weiteres übertragen.

Berechner der Chaussée-Administrations-Casse:  
Regierungs-Registrator Hollandt in Neustrelitz.  
Rendant der Neubrandenburg-Friedländer Chausséebau-  
Casse: Amtsbrath Hollin in Neubrandenburg.

#### Chausséegeld = Einnehmer.

- Für die 1ste Abtheilung von Dannenwalde bis Für-  
stenberg Carl Benjamin Sponholz beim Drögen.  
Für die 2te Abtheilung von Fürstenberg bis zum  
Drewin-Graben August Georg Friedr. Hollandt  
bei Düsterfurth und Hartw. Friedr. Carl Lehmann  
im Thorhause zu Strelitz als Hebestelle Nr. II.  
Für die 3te Abtheilung vom Drewin-Graben bis Neu-  
strelitz Joh. Friedr. Wilhelm Schlee in der Hebe-  
stelle zu Strelitz Nr. I.  
Für die 4te Abtheilung von Neustrelitz bis Usadel Joh.  
Wilh. Tobias Wilke bei Weisdin.  
Für die 5te Abtheilung von Usadel bis Neubrandenburg  
Friedrich Christian Klöckner zu Tannenkrug.

#### Chaussée = Wärter.

- Für die 1ste Abtheil. Christ. Friedr. Kamm beim Drögen.  
Für die 2te Abtheil. Joach. Frdr. Bruhn zu Düsterfurth.  
Für die 3te Abth. Fr. Becker i d. Hebest. Nr. I. zu Strelitz.  
Für die 4te Abth. Aug. Fr. Wilh. Hirsekorn bei Weisdin.  
Für die 5te Abth. Carl Comr. Dan. Müller zu Tannenkrug.

### Intelligenz = Expedition zu Neustrelitz,

(eröffnet den 1. Octbr. 1765.)

Redacteur: Johann Friedrich Gustav Genzen.

### Landes = Maas =

und Gewicht = Aufseher.

Christian Seyberlich in Neustrelitz.

Landständische Verfassung  
der  
**Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin  
und Mecklenburg-Güstrow.**

---

**I. Directorium,**  
auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe.

Joh. Friedr. Carl von Schack auf Rey			wegen d. Htzth. Güstrow.
Kammerherr Georg Heinrich Leopold von Derßen auf Gr. Bielen	—	—	Schwerin.
Kammerherr Georg Just. von Könemann auf Prizier	—	—	Schwerin.
Klosterhauptmann Ernst Anton Wilhelm von Blücher auf Kuppentin	—	—	Schwerin.
Baron Friedr. Nicol. Rudolph von Maltzahn auf Rothen- moor	—	—	Güstrow.
Georg Alexander Wolfgang von Nieben auf Galenbeck, Stargardschen Kreises,	—	—	Güstrow.
Hans Diedrich Wilhelm von Blücher auf Sukow	—	—	Güstrow.
Johann Jacob von Leers auf Schönfeld	—	—	Schwerin.

Erblandmarschälle,

a. des Herzogthums Mecklenburg,  
August Friedrich Ulrich von Lützow auf Eickhoff.

b. des Fürstenthums Wenden,  
Ferdinand Baron von Maltzahn auf Penzlin.

c. der Herrschaft Stargard,

Friedrich Graf von Hahn auf Pleetz.

Vicelandmarschall Kammerherr Adolph Friedrich Carl  
von Derzen auf Rattey.

Deputirter der Stadt Rostock.

Bürgermeister Dr. Detloff Ludolph Cobald Karsten.

## II. Der Engere Ausschuss

der Ritter- und Landschaft zu Rostock.

### Landrätthe.

Kammerherr Georg Just. von Könemann auf Pritzler,  
wegen des Herzogthums Schwerin.

Baron Friedrich Nicolaus Rudolph von Maltzahn auf  
Rothenmoor, wegen des Herzogthums Güstrow.

### Ritterschaftliche Deputirte.

Obristlieutenant Ulrich Carl Adolph von Bassow auf  
Schimm, aus dem Mecklenburgischen Kreise.

Ernst Christoph Adolph Friedrich von Lowzow auf  
Kensow, aus dem Wendischen Kreise.

Kammerherr Adolph Alexander Wilhelm von Derzen  
auf Salow, aus dem Stargardischen Kreise.

### Landschaftliche Deputirte.

Bürgermeister Dr. Detloff Ludolph Cobald Karsten,  
von der Stadt Rostock.

Bürgermeister Geh. Hofrath Georg Friedr. Christian  
Wüsthoff, von der Vorderstadt Parchim.

Bürgermeister Ernst Langfeldt, von der Vorderstadt  
Güstrow.

Bürgermeister, Hofrath Carl Julius Friedrich Moll,  
von der Vorderstadt Neubrandenburg.

### Ritter- und Landschaftliche Bediente.

Land syndicus Dr. Detloff Friedr. Dreves.

Landes-Secretair, Dr. Friedr. Ehr. Georg Wiggers.

Archivar und Bibliothekar, Dr. Herm. Friedr. Becker.

Landes-Einnehmer, Christian Heinrich Köve.

Gegenschreiber, Friedrich Köve.

Landkasten-Secretair, Adv. Carl Heinrich Fauer.

Revisor beim Landescataster, Heinrich Neuendorff.

### Landes-Executoren.

Der Landes-Executor für den Mecklenburgischen Kreis  
vac.

Johann Michael Dragendorf für den Wendischen  
Kreis, welchem die Geschäfte des Landes-Executors  
für den Mecklenburgischen Kreis interimistisch mit-  
übertragen sind.

Carl Julius August Jacobs zu Neustrelitz für den  
Stargardschen Kreis.

\* \* \*

Pedell: Ludwig Johann Ernst Dohrmann.

### III. Der Engere Ausschuss

der Ritterschaft zu Rostock.

#### Landräthe.

Kammerherr Georg Just. von Könemann auf Prizier,  
wegen des Herzogthums Schwerin.

Baron Friedr. Nicolaus Rudolph von Malsahn auf  
Rothenmoor, wegen des Herzogthums Güstrow.

#### Deputirte.

Obristlieutenant Ulrich Carl Adolph von Bassewitz  
auf Schimm, aus dem Mecklenburgischen Kreise.

Ernst Christoph Adolph Friedrich von Lowzow auf  
Kensow, aus dem Wendischen Kreise.

Kammerherr Adolph Alexander Wilhelm von Derzen  
auf Salow, aus dem Stargardischen Kreise.

### Ritterschaftlicher Syndicus.

Dr. Peter Friedrich Ludwig Dittmar.

## IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums Mecklenburg = Strelitz.

### Directorium.

Landrath Georg Alexander Wolfgang von Nieben auf  
Galenbeck u.

Erblandmarschall Graf Friedrich von Hahn auf Pleetz u.

Vicelandmarschall Kammerherr von Derzen auf Ratten.

### Deputirte zu den Landes-Conventionen.

Ritterschaftlicher Deputirter: Adv. Wilhelm Johann  
Carl Georg Koch auf Trollenhagen.

Städtischer Deputirter: Rath und Bürgermeister  
Dr. Brückner zu Neubrandenburg.

### Ritter- und Landschaftliche Bediente.

Landyndicus: Advocat Carl Ludwig Theodor Dosten  
zu Neubrandenburg.

Ritter- und Landschafts-Secretair: Johann Gottfried  
Meyncke zu Neubrandenburg.

Städtischer Secretair: Raths-Secretair Advocat  
Siemssen zu Neubrandenburg.

Landeseinnehmer: Christ. Heinrich Köve zu Rostock.

Landesexecutor: Carl Jul. Aug. Jacobs zu Neustrelitz.

Kreisbote: Johann Friedrich Langhals zu Neubran-  
denburg.

Landesherrlich bestätigte  
**Vereine und Institute.**

---

### **I. Ritterschaftlicher Credit - Verein**

aller drei Kreise der Herzogthümer Mecklenburg,  
 (nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 25. Septbr. 1818,  
 eröffnet durch die Verordnung vom 29. Jun. 1819.)

#### Directorium.

##### **I.) Mitglieder der Hauptdirection in Rostock.**

- 1) für den Mecklenburgischen Kreis: Landrath  
 Johann Jacob von Leers auf Schönfeld.
- 2) für den Wendischen Kreis: Landrath Ernst  
 Anton Wilhelm von Blücher auf Teschow und  
 Ruppentin.
- 3) für den Stargardschen Kreis: Landrath  
 von Nieben auf Galenbeck.

\* \* \*

Syndicus Dr. Ludwig Peter Friedrich Dittmar.

Rendant: August Heinrich Francke.

Registrator: Johann Friedrich Koch.

##### **II. Kreis - Directionen.**

- 1) für den Mecklenburgischen Kreis:
  - a. Kreissdirector: Johann Heinrich Carl von Behr  
 auf Hindenberg.
  - b. Kreisdeputirte: der Kammerherr von Grävenitz  
 auf Waschow.

Gutsbesitzer Rohrdanz auf Duzow.  
 Major von Bülow auf Rogeez.

2) für den Wendischen Kreis:

a. Kreisdirector: Landrath Baron von Maltzahn auf Nothenmoor.

b. Kreisdeputirte: der Landmarschall Baron von Maltzahn auf Penzlin u. Landrath v. Blücher auf Suckow.

3) für den Stargardschen Kreis:

a. Kreisdirector: Kammerherr Adolph von Dertzen auf Salow.

b. Kreisdeputirte: Kammerherr und Vicelandmarschall von Dertzen auf Rattey, und Wilhelm von Dertzen auf Barsdorf.

## II. Brandversicherungs-Gesellschaft.

### A. der Ritterschaft Stargardschen Kreises.

(nach der erneuerten Großherzogl. Bestätigung v. 31. Jul. 1836.)

Directorium: die Ritterschaft d. Stargardschen Kreises.

Bevollmächtigter: C. A. L. E. v. Ahrenstorf auf Sadelkow.

Secretair und Berechner: Kreissecretair Meyncke zu Neubrandenburg.

Zum Ersatz der seit der Repartition vom 23. Mai bis zum 7. October 1839 vorgefallenen Feuerschäden, so wie zur Deckung der laufenden Verwaltungskosten des Instituts ist auf dem Convente vom 7. October 1839 eine Anlage von fünf Schillingen für hundert Thaler Einsatz auf den dormaligen Fonds von 5,502,902 Rtl. beschlossen worden. (Meckl. Strel. Anzz. v. 1839. St. 45.)

### B. der Städte Stargardschen Kreises.

(nach der Großherzogl. Bestätigung vom 18. Jun. 1828.)

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.

Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten Stadt.

In der Brandversicherungs-Gesellschaft der Mecklb. Landstädte war Michaelis 1839 von den recipirten sechs Städten des Stargardschen Kreises versichert auf die Summe von 2,460,500 Rtl. R. 3. Zur Uebertragung der seit dem Frühjahrs-Brandconvent von 1839 vorgekommenen Brandschäden hat der Brandconvent zu Parchim vom 3. Oct. 1839 einen Beitrag von Einem Schilling von jedem Hundert Thaler der Einsatzsumme bewilliget. (Meckl. Strel. Anzz. v. 1839. St. 45.)

### III. Hagelschadens-Assecuranz- und Mobilien-Brand-Societät,

(nach den erneuerten Großherzoglichen Bestatigungen vom  
29. Juni 1835.)

#### Directorium.

Oberamtmann Schröder zu Reetzka.	} interimistisch.
Gutsbesitzer Flügge auf Gr. Helle.	
Gutsbesitzer von Dewitz auf Krumbeck.	
Major von Rhade auf Klockow.	
Pächter Mercker zu Roggenhagen.	

\* \* \*

Secretair: Johann August Gäth	} in Neubrandenburg.
Carl Eugen Behm	

Die im Laufe des Jahres 1839 vorgefallenen Hagelschäden betragen mit den Taxationskosten 114,225 Rtl. 18 fl. 3 pf. Gold. Der Versicherungs-Fond, worauf die vorstehende Entschädigungs-Summe repartirt worden, beträgt 9,345,050 Rtl. Gold und ist unterm 15. November 1839 ein Beitrag von 1 Rtl. 10 s. 4 pf. Gold pro Cent, der 113,568 Rtl. 15 fl. 2 pf. Gold beträgt, neben den Zinsen der Legegelder und wahrgenommenen Strafgeldern, die zusammen 657 Rtl. 3 fl. 1 pf. Gold betragen, beliebt worden.

Die vom 3ten März bis zum 1sten October 1839 vorgefallenen Brandschäden betragen mit den Taxationskosten die Summe von 26,110 Rtl. 10½ fl. Gold. Zur Berichtigung dieser Entschädigungs-Summe ist auf den betreffenden Versicherungsfond von 23,498,425 Rtl. Gold ein Beitrag von 5 fl. 4 pf. Gold unterm 15. November 1839 beliebt und ausgeschrieben worden.

(Meckl. Strel. Anz. v. 1839. St. 49.)

### IV. Mecklenburgischer Patriotischer Verein.

#### Hauptdirectorium.

Oberst Graf von der Osten-Sacken auf Marienhof,  
1ster Haupt-Director.

Gutsbesitzer Engel auf Gr. Grabow, 2ter Hauptdirector.  
Hauptsecretair und Cassirer: Präpositus Karsten zu  
Bilz.

\* \* \*

Ehrenmitglieder (102.)  
Ordentliche Mitglieder (583.)

## V. Ersparniß-Anstalt zu Neustrelitz.

(nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 5. Mai 1827,  
eröffnet am 6. Jun. 1827.)

### V o r s t e h e r :

Hausmarschall von Monroy.

Cammerdirector von Kampf.

Geheimer Justizrath Weber.

Hofrath Rahne.

Finanzrath Scheuermann.

Professor Unger.

Cammerath Vocius.

Rath Wahlcke.

Canzleidirector von Scheve.

Consistorialsecretair Wulffleff.

Advocat Mende.

\* \* \*

Cassirer: Cammer-Registrator Rakow.

Nach der von den Vorstehern der Anstalt im 18ten Stück  
S. 226 der Mecklenb. Strel. Anzeigen v. Jahr 1839 bekannt  
gemachten Uebersicht bestand Antony 1839:

1) das Guthaben der Einleger in 105,991 Rtl. 54 Sgl. P. C.

2) der Fond der Anstalt in . . . 3,627 Rtl. 57 Sgl. P. C.

zusammen in 109,619 Rtl. 51 Sgl. P. C.

# Magistrate in den Städten.

## Magistrat in der Residenzstadt Neustrelitz.

Dirigent: Hofrath Rahne.

Hoffsecretair Piper.

Bürgermeister und Stadtsecretair Fischer.

\* \* \*

Stadtaltermänner: Ludwig Carl Wilhelm Seyberlich.

Joh. Hartw. Theod. Scharenberg.

Carl Adolph Theodor Witte.

Heinrich Cornhardt.

Friedrich Wilhelm Schmidt.

\* \* \*

Stadtschreiber: Georg Friedrich Durchschlag.

Polizei-Inspector: Friedrich Wilhelm Goldspohn.

Bagemeister: Carl Schulz.

Sprizenmeister: Henne jun., Luffsmann, Meyhoff,  
Groth, Herzberg.

Stadtdiener: Adolph Wilhelm Theodor Renter, auch  
Todtengräber und Nachtwächter.

Nachtwächter und Todtengräber: Otto Friedrich Lebe-  
recht Dieslow.

Nachtwächter: Georg Martin Christian Brege.

Brandwächter: Johann Friedrich Caspar Selz.

Christian Ludwig Theodor Kieffstahl.

Theodor Adolph August Selz.

Polizeidiener, Straßenmeister und Ausrufer: Johann  
Christoph Holzauer.

Polizeidiener und Straßenmeister: Johann Christian  
Suhr.

Wiesen- und Garten-Ausscher: vac.

Stadtbleicher Lorenz.

## M a g i s t r ä t e

in den zum Corps der Landstände gehörigen  
Städten.

## Vorderstadt Neubrandenburg.

- Bürgermeister: Hofrath Carl Julius Friedrich Moll.  
 — — Rath Dr. Friedrich Gustav Brückner.  
 Rathsherren: Anton August Wilhelm Helm.  
 Joh. Friedrich Hahn, auch Cämmerer.  
 Friedrich Nicolai, auch Synbicus.  
 Ludwig Friedrich Roggenbau.  
 Rathsecretair: Adv. Franz Friedrich Wilhelm Victor  
 Siemssen.

\* \* \*

- 14 Altermänner.  
 8 Viehhaushauptleute.

\* \* \*

- Rathsdienner: Daniel Wulff.  
 Carl Bentschneider.  
 Johann Holz, Inhaber des eisernen  
 Kreuzes 2ter Klasse.  
 Johann Diedrich Daniel Wulff.  
 Cämmereidiener: Friedrich Jacobs.  
 Stadtjäger: Albert Sommer.  
 Holzwärter: Friedrich Müller.  
 Gassenvoigt: Johann Foth.  
 Jacob Röber.

\* \* \*

- Rathskellerpächter: Adolph Georg Ahlers.  
 Rathswagemeister: Koch Johann Ruff.

\* \* \*

- Feuerpolizei-Inspector: Christian Julius Carl Rau.  
 Spritzenmeister: Grund, Bentschneider und Mathias.

## F r i e d l a n d.

- Bürgermeister: Hofrath Friedrich Wilhelm Schröder.  
 — — Martin Besendahl, auch Cämmerer.

Rathsherren: Carl Ludwig Friedrich Berlin, Stadt-  
syndicus.

Bernhard Georg Herzog.

Heinrich Carl Wilhelm Uterhart.

Stadtsecretair: Johann Friedrich Durchschlag.

\* \* \*

22 Altermänner und Repräsentanten.

Rathskellerpächter: J. Glandts Erben.

Rathswagemeister: Fr. Krämer.

Stadtjäger: Carl Friedrich Kolack.

Rathsdienner: Christian Berg.

Friedrich Kasten.

Armenvoigt: Carl Menzel.

Stadtförster auf der Fleeth bei Schwichtenberg:  
Peter Lehmann.

Holzwärter in Schwichtenberg: Nebenöllner Greve.

Jäger zu Schwanbeck: Johann Maltzahn.

### W o l d e g k.

Bürgermeister: Hans Heinrich Wilhelm Wulfleff.

Rathsherren: Johann Christoph Penzliehn, auch  
Cämmerer.

Carl Friedrich Herzog.

Johann Diedrich Kandler.

Stadtsecretair: Johann Friedrich Brasch.

\* \* \*

Repräsentanten von der Bürgerschaft:

Johann Fabian.

Johann Jacob.

Carl Müller.

Rathskellerpächter: C. F. Reichert.

Rathsdienner und Marktmeister: Caspar Fr. Lamp.

Stadtdienner: Joachim Heinrich Kort.

Stadtjäger: Heinrich Andreas Dewitz.

## S t r e l i ß (Alt.)

Bürgermeister: Rath Christ. Wilh. Leonh. Siemssen.

Rathsherren: Carl Christian Dücker.

Johann Friedr. Säckow, auch Steuer-  
einnehmer.

Joh. Friedr. Schinn, auch Cämmerer  
und Aufseher der Feuerlöschungs-  
Anstalten.

Stadtsecretair: Johann Friedrich Ernst Behrends.

\* \* \*

Stadtermänner: Matth. Söll, Cämmerialtermann  
und Mit-Aufseher der Feuer-  
löschungsanstalten.

Johann Christoph Lilge.

Johann Christian Anton Nebe.

Rathskeller-, Dammzoll- und Rathswagepächter:  
Christian Schröder.

Stadthäger: Ludwig Miltzow.

Adjunct desselben: Carl August Reichmann.

Rathsdienner: Gottlieb Friedrich Carl Vielcke.

Armenvoigt: Carl Adolph Krüding.

## F ü r s t e n b e r g.

Bürgermeister: Alb. Theod. Beutell, auch Stadtsecretair.

Rathsherren: Carl Friedrich Nürnberg.

Wilhelm Proß.

Stadtcämmerer: Carl Ludwig Grieben, auch Rathswage-  
protocollist und Rathscopiist.

\* \* \*

Viertelsmänner: Schuhmacher Schröder sen.

Schuhmacher Wöller.

Tuchmacher Christian Zarges.

Glaser Andreas Julius Müller.

Rathswagemeister: Ludwig Müller.

Rathsdienner: Johann Friedrich Martin Zarges.

Armenvoigt: vac.

Sprizenmeister: Garlipp, Rothhardt, Mätschke.

Nachwächter: Strafen, Hellwig.

Ausrufer, Todtengräber, Brandwächter: Unruh.

## W e s e n b e r g.

Bürgermeister: Dr. jur. Carl Petermann.  
 Rathsherren: Johann Lindemann.  
 Gustav Müller, auch Cämmerer.  
 Stadtsecretair: Carl Gustav Ludwig Grischow.

\* \* \*

Stadtverordnete: Georg Warnke, Stadtsprecher.  
 Daniel Stoppel, Cämmereibeisitzer.  
 Joachim Jonenz.

Rathswagemeister: Carl Düfel.

Holzwärter: Friedrich Warnke.

Spißenmeister: Ludwig Ahrend.

— — Johann Büniger.

Rathsbdiener u. Armenvoigt: Joh. Friedr. Dörbandt.

Polizei- u. Cämmereidiener: Christian Hartwig Kälcke.

## S t a r g a r d.

Bürgermeister: Ferdinand Johann Carl Siemssen.

Rathmänner: Johann Friedrich Wilhelm Schmidt.

Dan. Frdr. Müller, auch Stadtsecretair.

Johann Friedrich Schröder.

Johann Friedrich Henning.

\* \* \*

Viertelsmänner: Wilhelm Henning.

Johann Nieckammer.

Georg Friedrich Steinführer.

Johann Klemp.

Stadtwagemeister: Bäckermeister Heinrich Schulze.

Rathsbdiener: Friedrich Krüger.

Stadtjäger und Holzwärter: Carl Ludwig Lorenz.

\* \* \*

## F l e c k e n M i r o w.

Im Flecken Mirow besorgen alle Communal-Angelegenheiten nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 11. August 1839 die vier Alterleute: Tischlermeister Hahn, Pferdehändler Künzel, Glasermeister Cordt und Baron von le Fort.

Landesherrlich bestätigte  
**J u d e n = G e m e i n d e n .**

**I. Zu Strelitz.**

Vice-Land-Rabbiner und jüdischer Richter: Valentin  
 Scheyer Eliason.

Ältesten: Ascher Falkheim Haase.  
 Samuel Leopold Löwenthal.

Berechner: Adolph Jacobson.

Kassirer: Moritz Müller.  
 Kaufmann Bock.

Synagogen- und Armen-Cassen-Vorsteher:

Joachim S. Cohn.  
 Hirsch M. Josephson.

Cantor und Beglaubigter, auch vereideter Translator:  
 Simon Alexander.

Gemeinde-Diener: Michaelis Levison.

Vorsteher der Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-  
 Gesellschaft: Gerson Isaac Stavenhagen.

Moses Ehrenbaum.

Ahron Ahrensdorf.

Revisor: Heimann Marcus.

Krankenwärter: Levin Semelis.

**Öeffentliche und Freischule**

der jüdischen Gemeinde zu Strelitz.

(nach dem Landesherrlich bestätigten Schulplan vom 26. Aug.  
 1826, eröffnet am 1. Mai 1827.)

**Curatorium.**

Das Collegium der Ältesten und Vorsteher der jüdi-  
 schen Gemeinde daselbst.

**Schulvorstand.**

J. G. Stavenhagen.

Jacob Salomon.

H. Barstorf.

S. Jacoby.

A. Jacobson.

Lehrer und Lehrerinnen.

Oberlehrer: Benjamin Philipp Ginsberg, Dr. philol.

Zweiter Lehrer: W. J. Sophar, Cand. philol.

Religions-, Schreib- u. Rechnenlehrer: H. Liebermann.

Collaborator: Levin Landsberg.

Lehrerinnen bei der Mädchenklasse:

Bella Ephraimson.

Sophie Friedländer.

## II. Zu Fürstenberg.

---

Vorsteher: Louis Leopold.

Jacob Simonsohn.

Elkan Potzernheim.

Wahlmänner: L. Hirschfeld.

E. Mendelsohn.

M. Lychenheim.

J. Rosenthal.

M. Simonsohn.

Lehrer: Julius.

Schächter: Goldfeder.

---

# Zweite Abtheilung.

## Verzeichniß

der

im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz befindlichen  
Cabinets- und Domainengüter, der Herrschaft-  
lichen Monopolen, der Ritterschaftlichen und  
andern Privat-Landgüter, der Städte und  
Flecken, nebst einigen andern Notizen.

### Erster Abschnitt.

## Die Cabinetsgüter und Domainen.

### N a c h w e i s u n g.

Auf der einen Seite sind die Namen der Domaniel-  
Grundstücke und Güter nach alphabetischer Ordnung  
und gegenüber die Pächter oder Besitzer verzeichnet.

Die Güter, deren Namen mit Schwabacher Schrift  
gedruckt sind, gehören zu dem ritterschaftlichen Hufen-  
Cataster; die Güter, deren Namen mit gesperrten  
Lettern gedruckt sind, sind regulirt. Die hinzugefügten  
Zeichen und Buchstaben bedeuten:

○ Kirche.	W. Balkmühle.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demselben Ort.	G. Glashütte.
ℱ Förster.	K. Kalkofen.
♂ Holzwärter.	T. Theerofen.
△ Krug.	Z. Ziegelei.
[ Schmiede.	F. Feuerspritze.
∪ Wassermühle.	B. Bauern.
∞ Windmühle.	C. Cossaten.
Dm. Delmühle.	H. Hufe.
Sm. Schneidemühle.	R. Ruthe.
L. Lohmühle.	S. Scheffel.

## Cabinets-Amt.

(Menschenzahl im J. 1839 war 1096.)

Blumenholz ○ △	Pächter Friedrich Jürgens. 1 Hauseigenthümer.
Blumenholzer Z. R. Carlshof	Ziegler Ludwig Glanz. Pächter Friedr. Jürgens zu Blumenholz.
Christenhof	f. Hohenzieritz. Erbpächter Christian Friedr. Christen.
Ehrenhof	Pächter Carl Frodien zu Prillwitz.
Friedrichshof	2 Erbpächter. 1 Hauseigenthümer.
Glambeck †	Förster Alb. Kannengießer.
Hohenzieritz ○ † △ [ F.	Amtmann Georg Christian Carl Hoth.
Hohenzieritzer †	Förster Holz. 4 Bauern. Erbmüller Joh. Friedrich Andr. Hobe.
Prillwitz ○ [ F. ♂ △	Pächter Carl Frodien. Holzwärter Braun.
Prillwitzer Z.	Ziegler Friedrich Utpot.
Sandmühle †	Müller Heinrich Ruffow.
Weisdin ○ △ [ F.	Pächt. Frdr. Wilh. Schlee.
Wendfeld	Pächt. Christian Carl Stoll.
Zippelow †	Pächt. Franz Georg Cordua. Pachtmüller Richter.

## Domainen.

---

### 1) Amt Feldberg.

(Menschenzahl im J. 1839 war 7813.)

Bergfeld $\Delta$ [ F.	Amtmannin Cunitz, geb. Moll.
Bredensfelde $\odot \Delta$ [	Gottlieb Christoph Adolf Barnewitz.
Bredensfelder $\mathcal{U}$ 2 Em.	Johann Hoffschild.
Cantnitz $\circ$ [ $\Delta$	Pächter Georg Schröders Erben.
Cantnitzer $\mathcal{Q}$	Eig. Christ. Friedr. Bessel.
Carpin	5 B.
Carwitz $\odot \mathcal{M} \Delta$ [	Freyschulze Moldenhauer.
	6 B. Holzwärter Wöller.
Conow $\circ$ [	Ernst Barkow.
Conower $\mathcal{Q}$	Beuthins Erben.
Dianenhof $\mathcal{M}$	Holzwärter Dessau.
Dolgen $\circ \Delta$ [	6. B. 1 Erbpächter.
Dolgener L.	Koch.
Eulenkrug $\Delta$	Krüger Panckow.
Feldberg $\circ \Delta$ [ F. $\mathcal{Q}$	4 B. Müller Carl Lehmann.
Feldberger K. $\mathcal{M}$	Christian Godenschweger.
	Holzwärter Joh. Friedr. Behrens.
Flatow	D. J. Runge z. Warbende.
Friedrichsfelde	Eduard Müller.
Fürstenhagen $\circ \Delta$ [	14 B.
Gramelow $\circ \Delta$ [	Carl Prütz.
— — $\mathcal{Q}$	Müller Buse.
Grauenhagen $\Delta$ [ F.	Joh. Otto Fr. Ratorp.

Brauenhagener $\Omega$	Müller Lebahn.
Grünow $\odot \text{♂} \Delta$ [	Freyschulze Hoth. 8 B. Holzwärter Lenzkow.
Grünower $\Omega$	Carl Brunswig.
Grünower Z.	Lohnziegler Aug. Runkel.
Hasselförde	4 Colonisten.
Hasselförder $\text{U} 2 \text{Em.}$	Georg Friedrich Witte.
Hinrichshagen $\odot \text{♂} \Delta$ [	Carl Wöller.
— — $\Omega$	Julius Wittsche Erben.
— — Z.	Ziegler Christ. Wittholz.
Hoffelde	f. Groß Schönfeld.
Köllershof	f. Dolgen.
Koldenhof $\Delta$	4 B.
Krüselin $\Delta$	Carl Erdmann Schönfeld.
Krüseliner $\text{U} 2 \text{Em.} \Omega$	Friedrich Lehmann.
Labee Z.	Johann Gau.
Läven $\text{♂}$ [	Friedrich Wilh. Herzberg.
Lüttenhagen $\odot \text{♂}$	Holzwärter Lübke.
Mechow $\odot \text{♂} \Delta$ [	Friedrich Schröder.
Neugarten $\text{♂} \Delta$	4 B. 1 Erbpächter. Holz- wärter N. N.
Neuhaus	27 Eigenthümer. Holzwärt. Sonnenberg.
Neuhof $\Delta$	Freyschulz Aug. Suhr.
Neuhoser Z.	Pächter Ludwig Friedrich Daniel Anton Helm.
Ollendorf	Lohnziegler Hahn.
Oltzlott	C. Wendlands Erben.
Plath $\odot \Delta$ [	Pächter Carl Strasen.
Plath $\Omega$	9 B. u. Eigenthüm. Halb- hüfner Carl Kobahn.
Rehberg $\odot \Delta \Delta$ [	Julius Wittsche Erben.
Rödlin $\odot \Delta \text{R} Z.$ [	Oberamtmann Joh. Christ. David Schröder.
— $\text{U}$	Friedrich Krog.
Rödliner Hütte	Pachtmüller Beckers Erben.
Sandkrug $\Delta$	Erbpächter Drewes.
	f. Hasselförde. Christ. Beyer.

Schlicht  $\Delta$  [  
 Groß Schönfeld  $\Delta$  [  
 Steinmühle  $\text{U}$  2 Sm.  
 Triepkendorf  $\odot \Delta$  [  
 Vogelsang  
 Vorheide  
 Warbende  $\odot \Delta$  [  
 —  $\text{U} \text{O}$   
 Wazkendorf  $\circ$  [ $\Delta$   
 Weitendorf  $\Delta$

Pächter Johann Friedrich  
 August Saß.  
 Carl Friedr. Junks Erben.  
 Kerbergs Erben.  
 11 B.  
 s. Grauenhagen.  
 s. Rehberg.  
 David Jochen Runge.  
 Christoph Wessel.  
 Eduard Müller.  
 Ernst Müller.

## 2) Amt Mirow.

(Menschenzahl im Jahre 1839 war 6607.)

Babke ○ ♂ R.	Frenschulz Knebusch'sche Erben. 6. C.
	Viceschulze Lemcke.
	Holzwärter Kumm.
Blankenförde ○	Kalkbrenner Fr. Wittholz.
Blankenförder ♂	Frenschulz Caspar Heindr. Krage. 2 Kossaten.
	Charlotte Boldt, geb. Stoy.
Buschhof	Erbpächter Georg Ludwig Moritz Kettner.
Canow ♂	Pächter Friedrich Kettner.
	Holzwärter Baster.
Canow ♀ △	Ludwig Kaumann.
Dalmsdorf F.	Frenschulz Cristian Joh. Friedr. Krage. 5 Kossat.
Drosedow ○	Erbpächter J. C. Müllers Erben.
Neu-Drosedow	Erbpächter Fr. Sandmann.
Neufeld	4 Eigenthümer.
Fleeth	Frenschulz Adolph Christian Prüz. 1 Coss. 1 Erbpächt.
	Joh. Ludw. Wilh. Schulz.
Fleether ♀ Sm.	3 Hauseigenthümer.
Alt-Gaartz	Anton Johann Siemssen.
Neu-Gaartz	Müller Johann Ludwig Wilhelm Schulz.
— — ♂ auch Gehrensche Mühle genannt.	Pachtmüller Frahm.
	Bauerschulze Reinke.
Granzien ○	6 Kossaten.
	Erbpächter des ehemaligen Frenschulzenghöfts Christian Reinke.
— — ♀ ♂ Sm.	Müller Carl Segebrecht.
Granzow	Frenschulz Christian Wilh. Reinke. 4 Kossaten.
	8 Hauseigenthümer.
Grünplan	Holzwärter Ludwig Frank.
Holm bei Starsow ♂	

Kakeldütt  $\Delta$

Koßow

Krazeburg  $\odot \Delta$  [

Krienke

Leußow  $\circ$

Mirower Amtshof  $\mathcal{F}$  [ [   
 F. F. Schloßfreiheit

— Brau- und Brennerei

—  $\odot$

Mirowdorf

Neucanow

Neucanower oder Dolbeck's   
  $\mathcal{L}$ .

Neuwustrow

Peetsch

Peetscher  $\mathcal{L}$ .  $\mathcal{J}$

Pelzkühl  $\mathcal{L}$ ., auch Strasener   
 oder Palizen  $\mathcal{L}$ .  $\mathcal{J}$

Priesterbeck  $\mathcal{J}$

Priepertsche  $\mathcal{Z}$ .

Frenschulz Joachim Jacob   
 Melz. 5  $\mathcal{E}$ .

Gebrüd. Carl u. Aug. Evert.

Frenschulz Christian Rittel-   
 mann. 3 Kossaten.

9 Hauseigenthümer mit   
 Pachtacker, 3 Haus-   
 eigenthümer ohne Acker.   
 Die Vices eines Schulzen   
 versteht der Hauseigen-   
 thümer W. Hagenow.

Frenschulz Christ. Gerloffs   
 Erben. Vicefrenschulz   
 Joh. Maas. Frenschulz   
 Carl Ludwig Friedrich   
 Mantel. 8 Kossaten.

Die ehemaligen Bauhofs-   
 ländereien sind parcellirt   
 und 33 Mirower Fleck-   
 nern in Erbpacht ge-   
 geben.

Gebr. Aug. und Carl Evert.

Joh. Ludw. Wilh. Schulz.

Frenschulz Chr. Hennings   
 Erben.

11 Bauern.

5 Eigenthümer.

Rübe.

s. Neucanow.

Freischulz Gutsbesitz. Hoth   
 auf Camin. Vicefreischulz   
 Heinr. Schröder. 6 Hlbb.   
 2 Coss. Baumwärt. Karbe   
 bei der hohen Brücke mit   
 einer Eigenthümerstelle.

Holzwärter Bester.

Holzwärter Puchert.

Holz w. Carl Christ. Kabel.

Lohnziegler Müller.

Dualzow F. ○

Klein Duassow  
Koggentin ○

Schillersdorf ○

— — Z.

Schillersdorfer Z.

Staarsow △

Staarsower Z.

Straßen ○ △ [ F. Z.

— 8 Sm.

Biezen ○

Wustrow ○ △ [ R.

Zartwitz

Zartwitzer ehemalige Hütte

Zirtow ○

Zwenzower Lannen Z. ♂

Frensch. Christian Bern-  
hard Zander. 6 Coss.

Carl Evert.

Frenschulz Christian Frie-  
drich Manzel. 1 Erbpächt.  
5 Halbb.

Frenschulz Christian Hein-  
rich Thedran. 5 Coss.

Lohnziegler Friedr. Reliz.

Joachim Rechlin.

Frenschulz Hans Polkow.  
3 Halbb. 8 Cossaten.

Lohnziegler Friedr. Reliz.

Frenschulz Joh. David  
Kunge. 8 Halbb.

Carl Friedrich Werners  
Erben.

Pächter Carl Hoth.

Bauernschulze Joachim  
Rheinsberg und 8 Halb-  
bauern.

Kalkbrenner Müller.

Erbpächter L. Cramer.

2 Eigenthümer.

Joh. Carl Adolph Rust.

Frenschulz Hans Friedrich  
Fetting.

Holzwärter Kumm.

3) Amt Stargard.

(Menschenzahl i. J. 1839 war 9632.)

Ahrendshof	f Gr. Nemerow.
Ballin ○ △ [ ♂	Friedr. Heinr. Schröder.
— Z.	Holzwärter Wagenführer.
— Ω	Lohnziegler Behrens.
Ballwitz ○ △ [	Müller Henkels Erben.
Bannenbrück ♂	9 B.
Bargensdorf ○ △ [	f. Pragsdorf. Holzwärter
Badresch ○ △ [ Ω	Brandt.
Belvedere	6 B. 1 Erbpächt. 1 Bauer-
Bornshof	hof, der Marienkirche zu
Brandmühle U 2.	Neubrandenburg gehörig.
Broda	Amts-rath Gottl. Rudolph
Brodaer W. l. Om. U	Wilhelm Rauck.
Klein Daberkow Z.	Müller Hoffmeister.
Dewitz ○ Ω △ [ ♂	f. Broda. Aufseh. Schelhase.
Dewitzer alte Meierei	f. Gr. Nemerow.
Dorotheenhof	Erbpächter Stegemann.
Friedrichshof	Fr. Christian Schmidt.
Funckenhof	Johann Wendland.
Georgendorf	Hofapo-th. Ludw. Siemer-
Gliente ○ △ [	ling in Neubrandenburg.
Glienter Ober U	Bereut. Andr. Chr. Fr. Evert,
	Inh. d. eis. Kreuz. 2. Kl.
	4 C. Pächter Heinrich
	Willebrand.
	Erbmüller und Krüger W.
	Rhäse. Holzw. Voigt.
	f. Dewitz.
	f. Kuhblanck. Erbpächter
	Oberamtmann Schröder
	in Neetzka.
	f. Golm.
	f. Kuhblanck.
	13 Eigenthümer.
	8 B. 1 Pfarr-Erbpächter.
	Bader.

Glienker Unter $\mathcal{U}$	L. Gau.
Golm $\circ \triangle$ [ F.	Albert Friedr. Reinke.
— $\mathcal{U} \mathcal{O}$	A. Müllers Erben.
Heidemühle $\mathcal{U}$ 2 Sm. 1	Altschwagers Erben.
Holldorf $\triangle$	Frensch. Christoph Schauer. 4 B.
Johannesberg	f. Pasenow. Erbp. Lorenz.
Alt-Käbelich $\circ \triangle$ [ F.	Oberamtmann Joh. Ludw. Christ. Hollin.
— — $\mathcal{O}$	Müller Köhl.
Neu-Käbelich	Oberamtmann Carl Ludw. Schröder zu Neetzka.
Razenhagen $\mathcal{J}$	f. Neetzka. Holzw. Schäffer.
Krickow	Christian Drewes.
— f. g. Pulvermühle	Büdner Zapel.
Ruhblank $\circ \triangle$ [	Frenschulz Joh. Christian Schwieghusens Erben. 12 B. 1 Pfarrb. 1 Erbp.
— — $\mathcal{O}$	Adolph Wiese.
Ruckucksmühle	f. Neetzka. Eigenthümer Oberamtmann Schröder in Neetzka.
Rüßow	Wittwe Kirchstein, geb. Barnewitz.
Lindow $\circ \triangle$ [	Heinr. Carl Bernh. Bahlcke.
Loitz $\circ \triangle$ F.	Adolph Stuckert.
Marienhof, Meierei	f. Dewitz.
— — Z	Lohnziegler Krüger.
Melckenhof	f. Pasenow.
Meyershof $\mathcal{J}$	f. Neu-Rheese. Holzwärter Dräger.
Neetzka $\circ \triangle$ [ $\mathcal{O}$	Oberamtm. C. L. Schröder.
Gr. Remerow $\circ \triangle$ [ F.	10 B. Lohnziegler u. Kalk- brenner Dieder. Müggen- burg. 3 Erbpachtst.
Z. R.	Müller Wolter.
— Del- und Mahlmühle	Joh. Heinr. Gottlieb Saur.
Klein Remerow	Erbmüller Nicodem. Zahl.
— — $\mathcal{U}$	f. Broda.
Neubrandenburger Baum	Erbkrüger Greesse.
Neuentrug $\triangle$	

Neuendorf ♂ [

Pasenow ○ △ [

— — ♂  
Petersdorf ○ △ [

— — ♂  
Pragsdorf ○ △ [ ♂

— — ♂ 3.

Quastenberg ○ [  
Neu-Khese  
Rosenhagen

Kowa ♀ ○ △ [  
Kühlow ⊙ △ [ F.

Sabel ○ ♂

Schönbeck ⊙ △ [ ♂

— — ♂ 1. ♂  
Sponholz ○ △ [  
— — ♂ ♂

3 Amts-, 1 Erbpachtbauer.  
3 Erbp. Holzw. Utech.

Frenschulz Gustav Köhl.  
10 B. 1 Pfarrbauer.

1 Bedeme-Hof. 2 große,  
4 kleine Erbpachtstellen.

U. Müller.

Erbpächter Thierarzt Carl  
Friedrich Moritz Piper.

10 B. 1 Pfarrbauer.

Johann Carl Wiese.

Gustav Knorre.

Holzwärter Brandt zu  
Bannenbrück.

Krüger und Müller Otto  
Vosf.

Georg Friedr. Bergell.

Pächter Ludwig Frodien.

Pächter Andr. Christoph  
Jürgens zu Teschendorf.

Pächter Ludwig Schulz.

Frenschulz Wilh. Jähn. 9 B.  
1 Pfarrb.

Ein herrschaftliches unter  
Ober-Administration des  
Consistorii stehendes Gut,  
dessen Einkünfte das Con-  
sistorium zu bestimmten  
Zwecken, besonders zur  
Besoldung der Stargar-  
dischen Kirchen- u. Schul-  
bedienten, verwendet. —  
Pächt. Saur. Holzw.  
Engelke.

Friedrich Hollin.

Frenschulz Bernh. Rust.

Holzwärter Jacobi.

Müller Friedrich Kleppin.

L. Otto.

Friedr. Friedrichs.

Stargarder Bauhof.	2 B. 2 Erbpachtstellen.
	Wittwe Amtsziemermeister.
	Sopha, geb. Linde.
Stargarder Hufenfeld	Eigenthüm. Heinr. Harbts
— U 2. nebst Dm. Sm.	Erben in Stargard.
Stegemannshof	G. Becker.
	f. Gr. Nemerow.
Lannenkrug $\Delta$ ♂	Erbpächter Stegemann.
	Heinr. Friedr. Ludw. Cordt.
	Holzwärter Niesner.
Teschendorf $\odot$ $\Delta$ [	Andr. Christoph Jürgens.
Teschendorfer U 2 Sm.	Fr. Grund.
Tollenhof	f. Pasenow.
Vierrade-Mühle 2. U	Müller Georg Mohncke.
Warlin $\odot$ $\Delta$ [	Friedrich Blanck.
— — U $\Omega$	Müller Fr. Regendancf.
Weitin $\odot$ $\Delta$ [	8 B. 4 Erbpächt. 1 Pfarrb.
Wiesenbrück	f. Ballwitz.
	Erbpächter H. Schröder.
Bulkenzin $\odot$ $\Delta$ [ F.	8 B. 2 Erbpachtst.
Zirzow $\odot$ [	Pächt. Georg Fr. Neumann.
— — Sm. U 2.	Hoffschilds Erben.

#### 4) Amt Strelitz.

(Menschenzahl im J. 1839 war 6216.)

Below	4 Cossaten.
Belower L.	Soph. Doroth. Friederica
	Stabe, verehl. Maaß.
Blankensee $\odot$ $\Delta$ [ F.	7 B. u. 3 Erbpächt.
Blumenhagen	Carl Niebe.
Brückentin	Erbpächter Georg Christian
	Friedrich Schröder.
Bucken Theerofen	f. Gnewitzer Theerofen.
Alt-Buchholz $\Delta$ [	f. Buchholz.
Buchholz $\odot$	August Friedrich Richter.
Christiansburg	Ludwig Rieck.
Comthurey	Erbpächter Carl Müller.
Dabelow $\Delta$ F. ♂	3 B. 2 Erbpächter. Holz-
	wärter Brandt.

Dabelower $\text{U}$ 2 Sm.	Carl Martin Boge.
Domjüch Mühle $\text{U}$ 3. Dm. Sm.	Mühlenmeister Joh. Carl Friedr. Lehmanns Erben.
Drevin $\text{J}$	4 Eigenthümer. Holzw. Bährens.
Drögen $\text{J}$ $\Delta$	Holz w. Hilgert. Krügerin Wttw. Conrad, gb. Tiede.
Düsterfurth oder Quar- ken-Krug $\Delta$	} Krüger und Holzwärter Theodor Puchert.
Düsterfurther $\text{L}$ .	
Fürstensee $\text{O}$ $\Delta$ [ $\text{J}$	6 Halbb. und 1 Hauseigen- thümer. Holzwärter Brandt. Christ. Beyer. Holzwärter Bährens.
Gnewitzer Krug $\text{J}$	
Gnewitzer $\text{L}$ . oder Bucken Theerosen Gödendorf $\Delta$ $\text{J}$	Friedr. Wilh. Schulz. Erbpächter Carl Boldt. Holzwärter Wagenführer. Joh. Wilhelm Theodor Cowalschky.
Gödendorfer oder Strelitzer Pap. $\text{U}$	Erbmüller Heinr. Gerber. Dan. Gottfr. Hoffß Erben.
Gödendorfer Sm. $\text{O}$	
Gödendorfer $\text{L}$ .	
Goldenbaum $\text{O}$ $\Delta$	Heinrich Zander.
— — $\text{U}$ Sm. $\text{O}$	Carl Brunswig.
— — $\text{O}$ Lohm.	Philipp Carl Willert in Strelitz.
Grammertin	Heinrich Schröder.
Herz wolde	5 Eigenthümer.
— $\text{J}$	Holzwärt. Drewß.
— $\text{Z}$ .	Lohnziegler Nicola.
Kalkhorst $\text{J}$	Holzwärter Seegert.
Menow	Erbpächter Kammerherr u. Cammer-Director Ad. v. Kamps zu Neustrelitz.
Neubrück $\Delta$	Friedr. Hartw. Raabe.
Neuhof	f. Wankka.
Neuhof, Meiercy	f. Buchholz.

Nonnen-Mühle	f. Usadel.
{ Prelant ♂	Holzwärter Sonnenberg.
{ — ♀	Pächter Christ. Wittholz.
Priepert ○ △ [ ℤ.	Johann Christian Müller.
— ♀	f. Zarling.
Priepertsche ♂	Holzw. Joh. Wilh. Dieterich.
Groß Quassow ○ △	9 Halbb. 13 Hauseigen-
F. ♂	thümer. 1 Erbpächter.
	Holzwärter Zyll.
Nadelandsche Z.	Lohnziegler Christ. Nicola.
Nadensee	f. Priepert.
Nodenkrug	Herm. Ernst Fr. Buchert.
Nollenhagen ○	Ad. Fr. Heinr. Harras.
Schönhorn ℤ.	Baster.
Serrahnsche Berge, ehemem	
Wogelsang ♂	Holzwärter Nassow.
— Lohm.	f. Willertsmühle.
Steinförde ♯	Förster Herm. Wulffleff.
— — ∪ 2	
auch Steinhavelsche Mühle	Mühlenmeister Dan. Rick-
genannt.	mann.
{ Altstrelitz. Amtsfreiheit.	21 Häuser in und vor der
{ — ♯	Stadt.
{ — Bauhof	33 Eigenthümer.
{ — ∪ ∪ 2 holl.	Mühlenmeister Joh. Carl
	Friedr. Lehmanns Erben.
Neustrelitzer Mühlen	Christian Bremer.
∪ 1. ∪ 3 holl. ∪ 1	Adolph Will.
∪ 1. ∪ 2 holl. ♂	Holzwärter Kobow.
Groß Trebbow △	Berehel. Doß, geb. Reifener.
Klein Trebbow	6 Colonisten.
Turow ○ △ [	Freyschulze Christian Pan-
	ckow. 4 drei viertel
— ℤ.	Bauern.
	Berehel. Cordt, geborne
Usadel △	Mießner.
— ∪ 1.	Adolph Wendlandt.
(auch Nonnenmühle)	Ernst Bollrath Prütz.

Uferin ○ Δ [ ]  
 Uferiner ♂ 3 L. Em.  
 Vogelsang  
 Boßwinkel  
 Wankka ○ Δ [ ]  
 — R.

Wankkaer ♂ 2 Em.  
 Wankka Pap. ♂  
 Wesenberger ♂  
 — — ♂ 2 ♀

Wilhelminenhof ♂  
 Willertsmühle Lohm. ♂

Wokuhl ○ Δ [ ]  
 Wokuhler L.  
 Wutschendorf  
 — — L.

Zachow ○ Δ ♂  
 Zarling R.

Zechow ♂  
 Zierke ○  
 — R. am Zierker See  
 Zinow

7 Halbbauern. 1 Erbpächt.  
 Ludwig Hoth.  
 f. Serrahnsche Berge.  
 7 Colonisten.  
 Friedrich Hinrichs.  
 Kalkbrenner Joh. Friedr.  
 Wilhelm Werber.  
 Joachim Freiheit.  
 David Lemelson.  
 Holzw. Hoffjäger Schlange.  
 Die Erben des Joh. Friedr.  
 Gemberg.  
 Holzwärter Glasow.  
 Philipp Carl Willert zu  
 Strelitz.  
 5 Halbbauern.  
 Friedr. Wilhelm Sievert.  
 Pächter Johann Dieterich.  
 Derselbe.  
 5 B. Holzw. Krüger.  
 Pächter: Joachim Hein-  
 rich Diederich.  
 Holzwärter Schulz.  
 13 Häuschenleute.  
 Pächter Christ. Wittholz.  
 Wittwe Beyer.

5) Fürstenberger Amtsbezirk

mit Ausnahme von Buchholz.

(Menschenzahl im Jahre 1839 war 133.)

{ Fürstenberger Bauhof  
 — — Em. ♂ 3.  
 — — ♂ 2  
 W. ♂

Joh. Jacob Gleys Erben.  
 Müller August Rickmann.  
 J. J. Holldorfs Erben.  
 die Tuchmacher zu Fürsten-  
 berg.

## Herrschaftliche Monopolen.

---

Stadt- und Amts-Musikanten:	—	C. Knuth zu Nbrandenburg. Johann Georg Erdmann Biese zu Friedland. C. L. Neukirch zu Mirow.
Schornsteinfeger:	—	Hoffschornsteinfeger Hein- rich Christian Ludwig Salinger zu Neustrelitz. Carl Liborius zu Neubran- denburg. Wilh. Frick zu Friedland. Grebe in Feldberg. G. F. Wollkamm zu Strelitz. Carl Friedrich Salinger zu Fürstenberg. Hoffschornsteinfeger Gott- fried Krause zu Mirow. Wilh. Krause in Wesenberg. L. Tengler in Stargard. D. D. Dittmar zu Woldegk.
Viehverschneider:	—	Christian Friedrich Micha- elsen zu Friedland.
Frohnerien:	—	Nachrichter Christian Jo- nathan Brandt, Eigen- thümer der Frohnerie in Neubrandenburg. Nisle zu Woldegk. Die Frohnerie zu Strelitz be- sitzt der Gastw. Fick das, welchem auch die Froh- nerien zu Fürstenberg u. zu Wesenberg gehören.
Concessionirte Camerjäger:	—	Samuel Hirsch Herzfeld zu Neubrandenburg. Jacoby in Nbrandenburg.

---

## Zweiter Abschnitt.

### Verzeichniß der Ritterschaftlichen und übrigen Privatgüter.

(Menschenzahl im Jahre 1839 war 15,899, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menschen.)

#### Nachweisung.

Die Namen der Allodialgüter sind mit größerer Schrift gedruckt, so wie die Namen der zum eingebornen Adel gerechneten Gutsbesitzer. Die zum Ritterschaftlichen Cataster gehörigen Domonialgüter sind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbesizers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Das dem Gutsnamen vorgesezte Sternchen zeigt ein über das Gut in Gemäßheit der Hypotheken-Ordnung vom 22. Nov. 1819 errichtetes Hypothekenbuch an, und die vorgesezte Zahl bezeichnet die Hakenzahl.

Die Zahlen 1, 2, 3, die den Namen der Güter vorgesezt sind, bedeuten die Ritterschaftlichen Aemter Fürstenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei Ritterschaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowschen Güter-Verzeichniß)

a. contribuable ritterschaftl. Hufen  $448\frac{1}{4}$  H.  $35\frac{2}{3}$  Schfl.  
b. contribuable Pfarrhufen . . . .  $23\frac{1}{4}$  H. 25 —

Zusammen  $471\frac{2}{4}$  H.  $60\frac{2}{3}$  Schfl.

Die römische Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte teutsche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

2) Annenhof

f. Galenbeck.

2) (4) Ballin, O U Δ  
u. [ Z. VII. 241. 28.  
508000 □ R., nebst der  
alten Meierei und der  
neuen Meierei Rosen-  
hagen.

f. Domainen des Amtes  
Stargard.

1) (2) \* Barsdorf, VI. 68.  
30. 876000 □ R. O U L.  
♂ nebst den Meiereien  
Zahren und Qualzow.

Wilhelm von Verzen.

2) \* Basso, II. 201. 12.  
205612 □ R. O ♂

Otto Leopold Theod. Fer-  
dinand Michael.

3) Bergfeld, IV. 42. 6.  
283836 □ R. Δ [ F.

f. Domainen des Amtes  
Feldberg.

2) Bergkavel, 7075 □ R.

f. Galenbeck.

2) (5) \* Beseritz, VII $\frac{1}{4}$ . 73.  
27. 500706 □ R.  
O U Δ [ ♂

verwitwete Justizräthin  
Kobbertus, Leonore,  
geb. Schlettwein.

2) Birkfeld, 3 B.

f. Roggenhagen.

3) Birkhof, 2 Erbpb.

f. Dahlen.

3) Blanckenhof

f. Sevezin.

2) Blüchers-Vorwärts

f. Horns-Hurrah.

3) Blumenhagen, 286. 14.  
415000 □ R.

f. Domainen des Amtes  
Strelitz.

2) Blumenholz, II. 270. O

f. Cabinetsamt.

1) \* Blumenow, V. 97. 18.  
910000 □ R. O U Δ  
[ L. Nota: Es gehen  
aber ab wegen der ver-  
kauften Meierei Qual-  
zow, jetzt Voltenhof,  
= 144114 □ R.  
und von der Hufenzahl  
690 $\frac{1}{2}$  Scheffel.

Carl Ernst von Verzen.

- ✓ 1) \* Boltenhof, 690.  $\frac{15}{16}$  Amtmann Carl Gottfried  
Schfl. 144114 □ R. Lehmann.
- ✓ 2) \* Bresewitz, IV. 161. 20. Christian Gottlieb Brauers  
330423 □ R. G. O. Z. L. [ Lehns-Erben.
- ✓ 2) ( $5\frac{1}{2}$ ) \* Brohm, auch Carl Constantin Ludwig  
Cosabroma mit Liebeck Theodor von Rieben.  
u. Heinrichswalde, XII.  
173. 5. 880573 □ R.
- ✓ 2) \* Brunn, VIII. 180. 2. Landrath Carl Ernst  
375646 □ R. ○ △ ♂ Friedr. Heincr. Hellm.  
von Vergens Lehns-  
erben. ( $\frac{2}{3}$ )
- 2) Buchhof, II.  $\frac{1}{2}$ . 12. 19. Advocat Wilh. Carl Joh.  
114087 □ R. Georg Koch.
- ✓ 3) (13) \* Cammin, mit der Adolph Hoth.  
Pertinenz Riepe, IV  $\frac{1}{2}$ .  
71. 1. 359596 □ R.
- ✓ 3) Cantritz, V. 250. 14. f. Domainen des Amtes  
427000 □ R. ○ [ O
- ✓ 2) ( $\frac{1}{2}$ ) \* Canzow, II. 235. Kammerherr und Canzley-  
26. 172617 □ R., nebst Director Theodor von  
27623 □ R., welche von Scheve in Neustrelitz,  
dem vormaligen Frei- Inhaber des eisernen  
schulzen-Acker zu Peters- Kreuzes 2ter Klasse und  
dorf angekauft sind. ○ Ritter des Kön. Preuß.  
△ [ St. Johanniter-Ordens.
- 3) Carlshof, 224. 30. f. Cabinetsamt.
- 2) \* Carlshof, ehemals f. Godenswege.  
Stubbenkrug, 115. 14.
- 2) Carlslust f. Mildenitz.
- 2) Carpin, I. 189. 8. f. Domainen des Amtes  
174000 □ R. Feldberg.
- 2) Charlottenhoff f. Ratteny.
- 2) (8) \* Cölpin, X. 97. 26. Friedrich Adolph Diedrich  
634512 □ R. 4 B. ○ O von Dewitz. (2).
- 2) Cosabroma f. Brohm.

- 2) Cronßberg, I. 173. 20. f. Leppin.
- 3) (4) \* Dahlen, V $\frac{1}{4}$ . 56. Baron Ferdin. v. Langer-  
16. excl. 1 Pfarrhufe. mann-Erlenkamp (1).  
385000 □ R. 2 Erbpb.  
○
- 1) \* Dannenwalde, V $\frac{1}{2}$ . Kammerherr Franz von  
29. 24. 881573 □ R. Waldau, Ritter des  
mit Kalitz und Po- Königl. Preuß. St. Jo-  
herne, ○ ♂ △ [ hanniter-Ordens.  
♂ ♂ F.
- 2) (4 $\frac{1}{2}$ ) Dewitz, VI. 284. f. Domainen des Amtes  
12. 4 C. ○ ♂ und Stargard.  
△ [ Z.  
Meiercy, I. 104. 8.  
Noch eine Meiercy, die  
neue genannt; zu-  
sammen 654149 □ R.)
- 3) Dischley, I $\frac{3}{4}$ . 34 $\frac{7}{2}$ . Amtsrath Gottlob Rud.  
137830 □ R. Wilhelm Rauck.
- 3) Dolgen, IV. 41. 26. f. Domainen des Amtes  
325000 □ R. ○ △ [ Feldberg.
- 3) Ehrenhof, I. 113. f. Cabinetsamt.
- 2) (2) \* Eichhorst, VI.  $\frac{1}{4}$ . Drost u. Kammerherr Carl  
59 $\frac{1}{3}$ . 485144 □ R. ○ [ v. Engel zu Feldberg ( $\frac{1}{2}$ ).  
2) Friedberg 4 Erbpb. f. Brohm.  
2) Friedrichsfelde f. Domainen des Amtes  
Feldberg.
- 3) Friedrichshof, 216. 28. f. Cabinetsamt.
- 2) \* Friedrichshof, II. 52. 13. Kammerherr Friedr. Lud-  
210722 □ R. wig Otto von Gamm.
- 2) (4 $\frac{3}{4}$ ) \* Gahlenbeck, VI $\frac{1}{4}$ . Landrath Georg Alexander  
30. 13. 823078 □ R. Wolfgang von Rieben.  
○ △ [
- 2) (4 $\frac{1}{2}$ ) \* Ganzkow, VII. 73. Aug. Georg Carl Michael.  
18. 458216 □ R. ○ ♂ [ (1).
- 2) \* Gehren, V. 66. 16. Landrath Georg Alexander  
461000 □ R. 2 Erbpb. Wolfg. von Rieben. ( $\frac{1}{2}$ ).  
○ △

- ✓ 2) ( $5\frac{1}{4}$ )\* Genzkow, VII. 112.  
 12. 401000 □ R. ○ [
- ✓ 2) Georginenau, I $\frac{1}{2}$ . 64.  
 29. 163158 □ R.
- ✓ 3) \* Gevezin, V. 36. 4.  
 474482 □ R. ○ [
- ✓ 3) Glambeck, 135. 2.
- ✓ 2) (2) Glocksin, III. 86. 4.  
 212461 □ R. ○ [
- ✓ 2) \* Godenswege, III. 73.  
 14. 270163 □ R.
- ✓ 2) ( $2\frac{1}{2}$ )\* Göhren, IV. 20.  
 25. 343408 □ R., da  
 $1\frac{1}{3}\frac{2}{3}$  Ess. an die Stadt  
 Woldegk abgetreten wor-  
 den, mit welcher dieselbe  
 im rittersch. Huf. Cataster  
 aufgeführt ist). ○ Ω [ Z.
- ✓ 1) Gramzow, I $\frac{3}{4}$ . 46. 24.
- ✓ 2) (2) Groß Daberkow, IV.  
 284. 31. 474779 □ R.  
 incl. 26077 □ R. geistl.  
 Grundstücke, die nicht  
 im Hufenstande begriffen,  
 vielmehr als immün da-  
 von abgeschlagen sind.  
 ○ Δ [
- ✓ 2) ( $3\frac{3}{4}$ )\* Groß Milzow, V.  
 222. 15. 336012 □ R.
- ✓ 2) Groß Schönfeld, IV.  
 71. 24. 339000 □ R.  
 Δ u. [
- ✓ 2) Hasenkrug, auch Neue-  
 krug Δ
- ✓ 2) Heinrichswalde, I. 207.  
 26.
- } 2) Hellfeld
- } 2) ( $4\frac{1}{4}$ )\* Helpt, V. 173. 29.  
 581000 □ R. ○ Ω Δ [
- Carl Bernhard Ulrich von  
 Behrs Lehnserbe (2).  
 Adolph Friedrich Ernst  
 Jacob Mercker.  
 Ernst Joachim Heinrich  
 Müller.  
 f. Cabinetsamt.  
 Domainenrath Phil. Seip.  
 Friedrich Wilhelm August  
 von Lücken.  
 Georg Lichtwald.
- Carl Ernst von Vertzen.  
 Joh. Christoph Hermann  
 Graf von Schwerin, des  
 St. Joh. Ordens Ritter.
- Ulrich Otto von Dewitz.  
 f. Domainen des Amts  
 Feldberg.  
 f. Groß Milzow.  
 f. Brohm.  
 f. Trollenhagen.  
 Ulrich Otto von Dewitz

- 2) Hoffelde, 295. 29. f. Gr. Schönfeld. Domainen des Amtes Feldberg.  
93000 □ R.
- 2) \* Hohenmin,  $I\frac{3}{4}$ . 74. 16. Georg Barnewitz.  
168934 □ R.
- 3) ( $2\frac{1}{2}$ ) Hohenzieritz, VII. f. Cabinetsamt.  
122. 28. 612000 □ R.  
○ △ ♂ [ F.
- 2) \* Holzendorf, III. 219. Ulrich Otto von Dewitz.  
23. 220740 □ R. 6 B.  
○ Ω △ [ ♂
- 2) \* Horns-Hurrah IV.  $9\frac{2}{3}$  Graf Joh. Christoph Hermann von Schwerin, des  
437103 □ R. nebst der St. Joh. Ordens Ritter.  
Meierei Blüchers-Vorwärts.
- 2) ( $2\frac{1}{2}$ ) \* Jakke,  $VI\frac{3}{4}$ . 13. 16. Juliana v. Gentskow, verwittwete von Gentskow.  
incl. der Meierey, jedoch mit Ausschluß von  $497\frac{1}{6}$   
Schfn. steuerfreier geistl. Ländereien. 523862 □ R.  
2 Erbpb. ○ △ [ Ω
- 2) ( $4\frac{1}{2}$ ) \* Jhlenfeld, V. 271. Amtshauptm. Aug. Hans  
19. 411740 □ R. ○ ♂ [ Friedr. Alexand. Michael.
- 2) Johannisberg Z. f. Wittenborn.
- 1) Kalitz f. Danenwalde. Pächter: Schröder.
- 2) \* Kl. Milzow od. Wüsten f. Groß Milzow.  
Milzow (nicht vermessen)
- 2) \* Klockow, VII. 80. 6. Major Carl Friedr. Heinr.  
514542 □ R. 2 B. ○ Ernst Dan. Adolph von  
[ Ω Rhade. (1.) Pächter. Lemke.
- 2) \* Kloster f. Salow.
- 3) Koldenhof, I. 28. 25. f. Domainen des Amtes  
139000 □ R. △ E. Feldberg.
- 2) ( $9\frac{1}{2}$ ) \* Kotelow, VI. Landrath Carl Ernst Friedr.  
47. 2. 645165 □ R. 5 B. Heinrich Helmuth von  
1 C. ○ ♂ [ ♂ Sm. Verzens Lehnserven.

2) \* Krappmühle bei Neu-  
brandenburg mit Pertinenzien, zum Mecklenb. Schwerinschen Gute Chemnitz nach, Erbpachtrecht gehörig. 9086 □R.

Hofapoth. Ludw. Siemerling in Neubrandenburg. Die Landeshoheit, Lehns-herrlichkeit und Obergerichtbarkeit über die Krappmühle ist 1820 von Mecklenb. Schwerin an Meckl. Strelitz abgetreten. Das Amt Stargard erhebt daselbst die Steuern, so wie die Recruten.

2) (3) Kreckow, V. 60. 8. 299000 □R. 2 Erbpb.

Joh. Christ. Herm. Graf von Schwerin, des St. Joh. Ordens Ritter. f. Dannenwalde.

○ Ω Δ u. [ 1) Kreuzfrug ♂

3) \* Krumbek, steuert von II. 7. 26. (nach der im Jahre 17<sup>89</sup>/<sub>90</sub> nach Rheinländ. Maaf geschenehen und im J. 1811 revidirten und auf Lübecker Maaf reducirten Vermessung 528,064 □R.) [ Δ Ω

Otto Ernst Carl Hellmuth von Dewitz, Ritter des Kön. Preuß. St. Johanner-Ordens und des Nothen Adler-Ordens 4ter Klasse.

2) (4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>) \* Leppin, VIII. 12. 8. 557000 □R. ○ Ω Δ [

Geheimer Justizrath Jasp. par Joach. Bernh. Wilh. v. Vertzen. (1.)

2) (1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>) \* Lichtenberg, V. 108. 30. Meierei, II. 11. 2. ○ Ω [ Z. R. 572136 □R.; es sind jedoch 300 □R. in dem Directorialfeld-Register zu viel sum-mirt, welche von obiger Summe abgehen.

Friedrich Meinke.

2) Liebeck, Meierei.

f. Brohm.

2) (3<sup>3</sup>/<sub>4</sub>) \* Liepen, III. 291. 24. 253704 □R. ○

Otto Heinrich Berlin. (1/2.)

2) Luisenhof, I. 166. 1.

f. Neuenkirchen.

- 2) (6) \* Lübbersdorf, VII. 208. 14. 592967 □ R.  
 2 Erbpb. ♂ ○ [
- 2) \* Maßdorf, II. 282. 16. 194066 □ R. △ [
- 2) Mildenitz, VII. 16. 1. 467374 □ R. 2 Erbpb.  
 ○ △
- 2) (2½) \* Möllenbeck, IV. 184. 3. 322205 □ R. ○ [
- 2) u. 3) (6½) \* Nebdemin, V½. 24. 32.388410 □ R.  
 ○ ♂ [
- 2) Neue Krug, s. Hasenkrug
- 2) (6½) Neuenkirchen, mit  
 Louisenhof, VIII. 244. 17. 643200 □ R. ○ ♂ [ Z.
- 2) Neuhof, 4 B.
- 2) (2) \* Neverin, V. 40. 2. 413969 □ R. ○ ♂  
 [ Z.
- 2) Nonnenmühle
- 2) Dersenhof, 234. 4.
- 3) Oldendorf, V. 70. 29. 292000 □ R.
- 2) (8¾) \* Pleetz, V. 274. 2. 343293 □ R. ♂
- 2) (1⅓) \* Podewall, II. 162. ⅔. 185985 □ R. Z. ○
- 1) Holzermühle ♂
- 1) Pögerne, III. 7. 20. ♂
- 3) (3) Prillwitz, II. 190. 25. 460000 □ R. ○ [ ♂ Z.
- 2) (4) \* Quadenschönfeld,  
 Meierei, VI. 67. 26. 480000 □ R. ○ [ Z. ♂
- 1) Qualzow, Meierei
- 2) (8½) Ramelow, IV. 75⅙. 410282 □ R. ♂ Z
- Wilhelm von Verzen.
- Des verst. Gutsbesizers G.  
 Haberlands Lehnserven.  
 Joh. Christoph Hermann  
 Graf von Schwerin,  
 des St. Johanniter-  
 Ordens Ritter. (½.)  
 Kammerherr Carl August  
 von Bork.  
 Kammerherr Gustav von  
 Verzen (½.)
- f. Groß Milzow.  
 Ernst von Berg.
- f. Brunn.  
 Kammerherr Hermann Au-  
 gust von Behr-Regen-  
 dank.
- f. Domainen des Amtes  
 Strelitz.
- f. Helpt.
- f. Domainen des Amtes  
 Feldberg.
- Erb-Landmarschall Graf  
 Friedr. von Fahn.  
 Georg Jacob Hoth.
- f. Dannenwalde.
- f. Dannenwalde.
- f. Cabinetsamt.
- Eduard von Warburg, des  
 K. Preuß. St. Johan-  
 niter-Ordens Ritter.
- f. Barstorf.  
 Johann Emanuel Hoth.

- ✓ 2) ( $3\frac{1}{4}$ ) \* Matthey, Meierei, u. Charlottenhof, VII 101. 30. 520016 □R. 5 B. ○ Ω [ Vice-Landmarschall und Kammerherr Adolph Friedrich Carl von Vertzen.
- ✓ 2) (3) Rehberg, III. 21. 322389 □R. ○ △ △ [ f. Domainen des Amtes Feldberg.
- ✓ 2) Niepfe, I. 128. 9. f. Cammin.
- ✓ 1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. R. f. Tornow.
- ✓ 2) Rödlin, IV. 42. 26. 868000 □R. ○ △ ∪ Z. R. f. Domainen des Amtes Feldberg.
- ✓ 2) Rödliner G. f. Rödlin.
- ✓ 2) Roga, VII. 4. 24. 423539 □R. 4 Erbpachtbauern. ○ ∪ △ Ω u. [ Erb-Landmarschall Graf Friedr. von Sahn. (2.)
- ✓ 2) ( $10\frac{1}{4}$ ) \* Roggenhagen, IX. 6. 4. 756299 □R. ○ Ω [ Friedrich Adolph Diedrich von Dewitz. ( $\frac{2}{3}$ .) Pächter Joh. August Carl Mercker.
- ✓ 2) Rohrkrug, △ Ω f. Gahlenbeck. Krüger und Müller Jul. Fr. Witt. Aug. Friedr. Peters ( $\frac{1}{4}$ .)
- ✓ 3) \* Rossow, III. 138. 20. 223562 □R. ○ ♂ f. Lichtenberg.
- ✓ 2) Rothehaus f. Eichhorst.
- ✓ 2) Rutheim, I. 13. 29. f. Eichhorst.
- ✓ 2) ( $4\frac{1}{3}$ ) \* Sadelfow, VI. 115. 30. 336700 □R. ○ Ω △ und [ Carl August Ludw. Ernst von Ahrenstorf (2).
- ✓ 2) \* Salow, X. 61. 19. 565632 □R. ○ ♂ [ Z. Kammerherr Adolph von Vertzen.
- ✓ 2) ( $4\frac{3}{4}$ ) Sandhagen, III. 78. 20. 260000 □R. 12 B. u. C. ○ Ω [ Ehemaliger Klockow'scher Antheil, 205. 17. 61256 □R., welcher aus drei Höfen c. p. besteht. Christian Friedrich Rohrbeck, Besitzer zweier Höfe, und Joh. Rohrbeck, Besitzer des dritten Hofes.

- ✓ 3) Sandmühle, C. 8 f. Cabinetsamt.  
 ✓ 2) Scharnhorst f. Mildenitz.  
 ✓ 2) Schills-Berstedt f. Kreckow.  
 ✓ 2) (6) \* Schönhausen, V. Johann Heinrich Ludwig  
 291. 22. 483339 □R. Erdmann Michael.  
 O Ω Δ Z. [ 4 Erbpb.  
 ✓ 2) Schönhoff f. Brechen. Pächter: Rah-  
 des.  
 ✓ 2) Schwanbeck, VI.  $\frac{3}{4}$ . 2. Stadt Friedland (4).  
 25 M. 534663 □R.  
 11 C. P. B. ○ Ω Δ u. [  
 ✓ 2) (7) Schwichtenberg, Stadtcämmerer zu Fried-  
 III. 229. 6. 287600 □R. land.  
 8 B. 5 C. ○ Ω  
 Δ [   
 ✓ 2) Sophienhorst, I. 1. 5. f. Helpt.  
 ✓ 2) \* Staven, steuert von V. Domainenrath Philipp  
 154. 24. und ist noch Seip.  
 nicht vermessen. ○ [   
 ✓ 2) (1) \* Stolpe, III. 17. 12. Hellmuth von Warburg.  
 225000 □R.   
 ✓ 2) Stubbenkrug, igt Carls- f. Godenswege.  
 hof   
 ✓ 1) Tornow, VI. 58. 13. Friedrich Georg von Buch.  
 1,201579 □R. incl.  
 Ringsleben. 2 C. ○  
 8 Δ [ 8   
 ✓ 2) Tornowshof, Meierei, f. Wittenhagen.  
 I. 64. 27.   
 ✓ 2) (4) \* Trollenhagen, VII. Advocat Wilhelm Carl Jos-  
 44. 3. 446924 □R. ○ hann Georg Koch (1).  
 Ω [   
 ✓ 2) \* Ulrichshof, I. 49. 8. f. Groß Milzow.  
 65296 □R.   
 ✓ 3) Usadel, III. 60. 244000 } f. Domainen des Amtes  
 □R. Δ Strelitz.  
 ✓ 3) ——— 8 auch Nonnen-  
 mühle. }

- ✓ 2) \* Voigtsdorf, V. 281. 20. Otto Leop. Theod. Ferd.  
 332000 □ R. △ u. [ Michael. ( $\frac{1}{4}$ )  
 ✓ 1) Vorheide, I. 72. 22. f. Rehberg. Domainen  
 des Amtes Feldberg.  
 ✓ 2) u. 3) (3) Waskendorf, f. Domainen des Amtes  
 I. 200. 11. 271000 □ R. Feldberg.  
 ○ [ f. Cabinetsamt.  
 ✓ 3) (4 $\frac{1}{2}$ ) Weissdin, III. 132. f. Cabinetsamt.  
 28. 891000 □ R. ○  
 △ [ f. Cabinetsamt.  
 ✓ 3) Wendfeld, I. 235. 13. f. Domainen des Amtes  
 3) Wilhelminenhof f. Strelitz.  
 ✓ 2) \* Wittenborn, 396489 Friedr. Abraham Müller.  
 □ R. R. Z. ○ davon  
 1. 223. 13. 206783 □ R. f. Galenbeck.  
 — \* Galenbeck'scher Antheil  
 I. 215. 15. 189706 □ R.  
 Z. R.  
 ✓ 2) (1) \* Wittenhagen, IV. Carl Heinrich Theodor  
 3. 25. 318706 □ R. Holdorf.  
 ○ Ω [ Rath und Stadtrichter  
 ✓ 2) (1) \* Brechen mit Carl Ludwig Seip zu  
 der Meierei Schönhoff. IV. 150. 312481 □ R. Friedland.  
 ○ Z. [ f. Klein Milzow.  
 ✓ 2) Wüsten Milzow f. Warsdorf.  
 ✓ 1) Zahren f. Cabinetsamt.  
 ✓ 3) Zippelow, II. 7. 26. f. Cabinetsamt.  
 156946 □ R. Ω

Verzeichniß  
 der Städte und Flecken  
 im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz  
 und der vom Advent 1838 bis dahin 1839 Geborenen  
 Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

Not. Die mit Schwabacher Schrift gedruckten Handwerker  
 sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit  
 privilegirt.

Die Residenzstadt Neustrelitz enthält 332 zu  
 Stadtrecht liegende Wohnhäuser; außerdem das  
 Schloß nebst den auf der Schloßfreiheit, der Burg  
 und dem Bauhose befindlichen Häusern und Ge-  
 bäuden; das Collegienhaus, die Stadtkirche, das  
 Schulhaus, das Mädchen-Schulhaus, das Armen-  
 haus, das Hospital, das neue Hospital, das  
 Schützenhaus, zwei Badhäuser, zwei Bleicherwoh-  
 nungen und andre Gebäude, auch den Bildmeister-  
 hof und die Fasanerie.

Der im October 1839 geschehenen Zählung zufolge  
 leben in der Stadt, auf der Schloßfreiheit, der Burg  
 und dem Bauhose — das Großherzogliche Bundes-  
 Contingent, mit Ober- und Unterstab aus 232 Mil-  
 tairs bestehend, 65 fremde, die hiesigen Schulen be-  
 suchende Schüler und Schülerinnen, 103 Schau-  
 spieler und deren Angehörige ungerechnet —

2613 männliche

3110 weibliche

zusammen 5723 Seelen.

Gesamtbevölkerung der Stadt:

1227 Männer.

1382 Frauen.

1212 Söhne.

1263 Töchter.

193 Gefellen.

153 Lehrlinge.

153 männliche Bediente.

529 weibliche Bediente.

2938

3174

= 6112.

13 jüdische Familien enthalten 48 Personen.

○○○ 7 8 9 9 9 9. Der Cämmerei gehört der Hof Torwitz; 40 Ackerparcellen und die Wiesen bei Torwitz gehören zur Stadt.

In derselben wohnen 6 Aerzte, 3 Wundärzte, 2 Apotheker, 3 Barbierer, 1 Wittwe, 15 Bäcker, 2 Baumeister, 2 Bierfabrikanten, 5 Böttcher, 2 Wittwen, 27 Branntweinbrenner und Bierbrauer, 4 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Buchhändler, 2 Büchsenmacher, 2 Conditors und 1 Wittwe, 1 Damastweber, 3 Drechsler und 3 Wittwen, 1 Fischer, 30 Fuhrleute, 1 Gärtner-Wittwe, 17 Garnweber, 7 Wittwen, 2 Gastwirth erster, 6 Sawirthe zweiter Classe, 1 Ginghamweber, 4 Glaser, 2 Goldschmiede, 8 Grobschmiede, 1 Wittwe, 2 Gürtler, 4 jüdische Handelsleute, von denen 2 Wechselgeschäfte treiben und 3 Wittwen, 1 Handschuhmacher, 1 Wittwe, 3 Hebammen, 1 Hutmacher, 1 Ingenieur, 1 Kammmacher, 16 Kaufleute, 1 Kupferstich- und Kunsthändler, 2 Klemptner, 2 Knopfmacher, 1 Korbmacher, 1 Kupferschmidt u. Spritzenbauer, 4 Kürschner, 1 Lederhändler, 2 Linnenbleicher, 2 Portrait-, 5 Stubenmaler und Tapezierer, 5 Maurer, 1 Wittwe, 3 Müller, 1 Radler, 5 Nagelschmiede und 1 Wittwe, 3 Parasolmacher, 2 Perückenmacher, 9 Putzmacherinnen, 6 Sattler, 1 Wittwe, 25 Schenkwirth und Herbergirer, 6 Schlächter und 3 Freimeister, 2 Schleifer, 15 Schlösser und 1 Wittwe, 35 Schneider, 3 Wittwen, 1 Altsticker, 1 Freimeister, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 49 Schuhmacher, 16 Wittwen, 3 Freimeister, 4 Altsticker, 3 Seifensieder und Lichtzieher, 1 Seilerwittwe, 1 Sporer, 3 Stellmacher, 3 Wittwen, 3 Steindämmer, 4 Steinhauer, 4 Stuhlmacher, 1 Tabacksfabrikant, 1 Thierarzt, 22 Tischler, 3 Wittwen, 2 Freimeister, 1 Topfbinder, 4 Töpfer, 1 Wittwe, 5 Uhrmacher, 1 Vergolder, 2 Weinhändler, 1 Wittwe, 2 Zimmermeister, 1 Zingießer.

Die Vorderstadt Neubrandenburg hatte im Monat October 1839

1) Menschenzahl 6145.

2) Innerhalb der Stadt sind volle Häuser	259
— — — — drei viertel	— 6
— — — — halbe	— 146
— — — — viertel	— 196
— — — — achtel	— 37
	<hr/> 644

3) Außerhalb der Ringmauern der Stadt	
volle Häuser	— 2
halbe	— — 2
bewohnbare Gartenhäuser	— 6
	<hr/> 10
	zusammen 654
	Häuser,

ohne die Großherzogl. Haupt- und Nebengebäude, und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude.

Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 61 Ackerleute, 2 Apotheker, 25 Bäcker u. 2 Wittwen, 13 Böttcher, 1 Büchsenmacher, 20 Branntweinbrenner, 14 Brauer, 5 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 1 Buchhändler, 2 Conditoren, 1 Damastweber, 7 Drechsler, 1 Essigbrauer, 4 Färber, 1 Feilhauer-Wittwe, 4 Fischer, 2 Gärtner, 2 größere Gastwirthen, 13 kleinere Gastwirthen, 5 Glaser, 4 Goldschmiede, 4 Gürtler, 14 Häcker, 1 Wittwe, 2 Handschuhmacher, 10 Fußschmiede, 9 Gutmacher, 2 Instrumentenmacher, 3 Kammacher, 20 Kaufleute, 3 Kleinbinder, 10 Kleinschmiede, 2 Freimeister, 3 Klempner und 1 Wittwe, 3 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 2 Kürschner, 4 Kupferschmiede, 3 Lackirer, 2 Lederhändler, 4 Lohgärber, 5 Maler, 3 Maurer, 3 Nagelschmiede, 11 Pantoffelmacher,

1 Petschierstecher, 1 Posamentirer, 1 Restaurateur, 12 Sattler, 1 Sporer, 22 Schlächter, 3 Freimeister, 1 Wittwe, 1 Schleifer und 1 Wittwe, 54 Schneider, 3 Freimeister, 2 Wittwen, 1 Schornsteinfeger, 90 Schuster, 5 Freimeister, 2 Wittwen, 4 Seifensieder, 5 Seiler, 13 Stellmacher, 3 Stuhlmacher, 1 Tapezier, 20 Tischler, 6 Freimeister, 2 Wittwen, 6 Töpfer, 6 Tuchmacher, 1 Tuchscheerer, 2 Uhrmacher, 1 Freimeister, 20 Weber, 2 Wittwen, 1 Freimeister, 2 Weinhändler, 4 Weißgärber, 7 Wundärzte, 4 Zeugschmiede, 3 Zimmerleute, 5 Zinngießer.

In der Stadt sind Tabacksfabriken der Fabrikanten Rhode und Kraatz und 3 Rattundruckereien, des Schönfärbers Koch, Dreyer und Mensing.

Der Stadt gehören: a) das Liepzer Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, welches einen Flächeninhalt von 278432 □R. hat und an den Pächter Drewes zu Krickow verpachtet ist. b) Die hinterste Mühle 3, nebst der Schneide- und Delmühle hat der Müller Friedrichs in Pacht. c) die Delmühle vor dem Stargardschen Thore ist an den Müller Keil und die Lohmühle daselbst an die Schusterzunft verpachtet. d) die Papiermühle besitzt der Papierfabrikant Wilhelm Krüger in Erbpacht.

An Feuerlöschungsanstalten: 4 große und 1 kleine Spritze, 2 Tragspritzen, 653 lederne Feuer-eimer, 32 Feuerleitern, 22 Sturmfässer, 29 Feuerhaken.

Die Stadt hat 36 öffentliche und 388 Privatbrunnen.

**Friedland** hat 503 Häuser und darunter 196 $\frac{3}{4}$  Erben. Vor den Thoren befinden sich 167 Scheuren. Der Cämmerei gehört das ritterschaftliche Gut Schwich-

tenberg und die Mecklenburgische Ravel an der Pommerschen Gränze, so wie der Stadtverwalterhof zu Friedland, und der Stadt das ritterschaftliche Gut Schwanbeck, der Kirchenöconomie aber das Dorf Sandhagen. Die Menschenzahl war im ganzen Umfange der Stadt nach der Zählung von 1839 = 4656. Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 54 Bäcker, 6 Böttcher, 4 Buchbinder, 1 Buchhändler, 7 Drechsler, 2 Färber, 1 Fischer, 1 Gärtner, 2 größere Gastwirthe, 1 Gelbgießer, 4 Glaser, 2 Goldschmiede, 6 Herbergirer, 4 Hutmacher, 12 Kaufleute, 2 Kesselflicker, 2 Klempner, 1 Kammacher, 1 Knopfmacher, 3 Korbmacher, 2 Kürschner, 1 Kunstdrechsler, 3 Kupferschmiede, 2 Leinbleicher, 2 Lohgärber, 3 Maler, 5 Maurer, 1 Messerschmidt, 5 Müller, 2 Radler, 3 Nagelschmiede, 1 Perückenmacher, 11 Riemer und Sattler, 25 Schlächter, 6 Schlösser, 9 Schmiede, 42 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 69 Schuster, 1 Seifensieder, 5 Seiler, 8 Stell- und Rademacher, 3 Stuhlmacher, 1 Thierarzt, 13 Tischler, 4 Töpfer, 11 Tuchmacher, 3 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 18 Weber, 1 Weinhändler, 5 Weißgärber, 3 Wundärzte, 1 Ziegler, 4 Zimmerleute, 1 Zinngießer.

Es befindet sich hier ein Hospital für verarmte Bürgerfamilien. Der erste Bürgermeister ist Inspector desselben, der Stadtsecretair aber Registrator, auch sind bei selbigem 2 Provisoren. An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Tragespritze, 556 lederne Eimer, 30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Rufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 O Müller Schröder, 4 O Grefrath, Will, Schramm und Drühl, eine Walkmühle, Nitow, eine Kalk- und Ziegelbrennerei, Schädler.

**Woldegk** hat 299 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war 2186 nach der Zählung vom October 1839.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 15 Bäcker und 2 Wittwen, 1 Barbier, 6 Böttcher, 1 Büchsenmacher, 1 Buchbinder, 7 Drechsler, 1 Fischer, 4 Glaser und 1 Wittwe, 1 Goldschmidt, 4 Grobschmiede, 2 Hutmacher, 7 Kaufleute, 5 Kleinschmiede, 1 Klemptner, 1 Knopfmacher, 2 Ledertauer, 1 Maler, 3 Maurer, 7 Müller, 1 Musicus, 2 Radler, 1 Nagelschmidt, 7 Sattler, 5 Schlächter, 15 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Siebmacher, 2 Schönfärber und 1 Wittwe, 53 Schuster, 3 Seiler, 3 Stell- und Rademacher, 1 Stuhlmacher, 6 Tischler, 5 Töpfer, 4 Tuchmacher, 13 Weber und 2 Wittwen, 2 Weißgerber, 3 Zimmerleute.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen: 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kämmerei, die beiden andern an die Kirchenöconomie. 1) Carl Hagemeister. 2) Friedrich Schlee. 3) Friedrich Vietendewahl. 4) Theodor Budde. 5) Johann Christian Köppen. 6) Christoph Budde. 7) Friedrich Budde. Pächter der Stadtziegeley Wittholz.

**(Alt)Strelitz** hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 380 Häuser, mit Ausschluß derselben aber 317 Häuser, worunter 43 ganze, 158 halbe und 116 viertel Erben. ○ F. Nach der im Monat October 1839 vorgenommenen Zählung betrug die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete 2553 christlicher und 390 jüdischer Religion. Der Kämmerei gehören die Vorwerke Marly und Leuwiz und ist erste es an Jacob Rieck, letzteres an Johann Friedrich Adolph Delbeck verpachtet.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 2 Barbier, 14 Bäcker, 7 Böttcher, worunter ein Freimeister, 1 Buchbinder, 4 Bürstenbinder, 3 Drechsler, 2 Färber, 1 Fischer, 2 Glaser, 1 Goldschmidt, 10 Grobschmiede, worunter 2 Wittwen, 1 Gürtler,

3 Handschuhmacher, worunter 2 Weißgärber, 16 Bäcker, 2 Hutmacher, 1 christlicher Manufactur-Baarenhändler, 6 Kleinschmiede und 1 Uhrmacher, 1 Klempner, 1 Knopfmacher, 1 Kupferschmidt, 2 Kürschner, 5 Lohgärber, 4 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmidt, 1 Perückenmacher, 1 Pfeifenmacher, 1 Raschmacher, 3 Sattler, 12 Schlächter, worunter 4 Wittwen, 2 Scheerenschleifer, 36 Schneider, worunter 2 Wittwen, 1 Schornsteinfeger, 50 Schuster, worunter 5 Wittwen, 2 Seifensieder, 2 Seiler, 3 Stell- und Rademacher, 1 Strumpfwirker, 2 Stuhlmacher, worunter 1 Wittwe, 8 Tischler, worunter 2 Wittwen und 2 Freimeister, 3 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Tuchdecaueur, 1 Wappenstecher, 15 Weber, worunter 1 Wittwe, 1 Weinhändler, 2 Zimmerleute.

In der Stadt sind 2 Tabacksfabriken, 1 Ledermanufactur und 1 Methbrauerei. Die eine Tabacksfabrik betreibt der Haatzunft's-Altermann Lerow, die andere, so wie die Ledermanufactur, gehört Philipp Carl Willert und die Methbrauerei Joseph Simon; 1 Wattenfabrik gehört Samuel Leopold Löwenthal, 1 Strohhutfabrik.

Die Cämmerei hat eine Ziegelei; Ziegler: Johann Nikola. Die Mühlen in und vor der Stadt gehören den Erben des Mühlenmeisters Carl Lehmann.

**Fürstenberg** hatte vor dem letzten Brande am 26. Mai 1807 = 242 Häuser, nemlich 77 ganze, 119 halbe Häuser und 46 Buden. Die zeitige Hufenzahl ist 211. Nach Abrechnung der Baustellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude sind gegenwärtig 245 Häuser vorhanden. Im October 1839 war die Zahl der Christen 2170, die Zahl der Juden bestand aus 255 Personen.

Es wohnen in der Stadt:

33 Ackerleute, von denen 3 ohne sonstigen Betrieb,

1 Apotheker, 6 Bäcker, 3 Böttcher und 1 Wittwe, 9 Branntweinbrenner, 9 Brauer, 1 Büchsenmacher, welcher zugleich Graveur ist, 1 Chirurgus 1ster und 1 Chirurgus 2ter Klasse, 2 Drechsler, 2 Essigbrauer, 1 Fischer, 3 größere Gastwirth, 8 kleinere, 2 Glaser, 1 Goldarbeiter, 1 Grüz Müller, 5 Haackzünftler, 8 Pferde- und Holzhändler, 2 Hebammen, 4 Fuß-, Waffen- u. Grobschmiede, 1 Galanteriehändler, 11 Kramer und Kaufleute, von denen 2 mit Mühlensteinen handeln, 4 Kleinschmiede, 1 Klemptner, 1 Korbmacher, 1 Kürschner, 1 Kupferschmidt, 2 Lederthauer, 2 Maurer, 3 Müller, 1 Musicus, 1 Nagelschmidt, 3 Pantoffelmacher, 3 Sattler, 1 Schiffbaumeister, 70 Schiffer, 5 Scharren- und 2 Hausflächter, 1 Schleifer, 13 Schneider, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Schornsteinfeger, 31 Schuster, 1 Seifensieder, 1 Seiler, 3 Stellmacher, 1 Spiegelhändler, 1 Stuhlmacher, 1 Tabacksfabrikant, 8 Tischler, 2 Töpfer, 12 Tuchmacher, 2 Tuchscheerer, 1 Uhrenhändler, 1 Uhrmacher, 5 Weber, 1 Weißgärber, 2 Zimmerleute.

Bei der Stadt sind 6 Wassermühlen, worunter 2 Mahlmühlen, 1 Schneide-, 1 Loh- und 1 Walk- und 1 Dünger-Gypsmühle, ferner eine Holländische Windmühle zum Mahlen von Dünger-Gyps, so wie eine Roß-Gypsmühle. Am See Bahlen befindet sich ein dem Kaufmann Ehrich gehöriger Kalkofen. In der Stadt sind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden sich 50 Scheunen.

An Feuerspritzen hat Fürstenberg 3 große und 1 kleine Spritze.

**Stargard** hat mit Einschluß der öffentlichen, der Stadt gehörigen Gebäude, so wie des Schulhauses und der Armenhäuser, 180 Häuser. Im Jahre 1829 war die Menschenzahl 1391, im Octbr. 1839 = 1410.

In der Stadt sind: 1 Apotheker, 1 Barbier, 10 Bäcker, 2 Böttcher, 2 Bohrschmiede, 3 Drechsler,

17 Garnweber, worunter 4, welche die Profession nicht treiben u. 2 Wittwen, 1 Glaser, 3 Grobschmiede, 5 Häker, 2 Krämer, 1 Kupferhändler, 1 Kupferschmidt, 1 Lohgärber, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmied, 1 Raschmacher, 6 Sattler und 1 Wittwe, 4 Schlächter, darunter 2 Wittwen, 5 Schlösser, 15 Schneider, unter welchen 1 Freimeister und 1 Meister, der die Profession nicht mehr treibt, 1 Schornsteinfeger, 1 Schön- und Schwarzfärber, 31 Schuster, worunter 4, welche die Profession nicht mehr treiben, 3 Seiler, 2 Stellmacher, 1 Stadtmusicus, 7 Tischler, worunter 1 Freimeister, 3 Töpfer, 27 Tuchmacher, darunter 1 Wittwe und 2 Meister, die das Handwerk nicht treiben, 2 Tuchscheerer, 1 Weißgärber, 3 Zimmerleute.

Die vor dem Neubrandenburger Thor belegene Walkmühle gehört der Tuchmacherzunft und ist der jetzige Pächter derselben Mühlenmeister Johann Marckmann.

An Feuerlöschungsgeräthschaften besitzt die Stadt 3 große Spritzen und eine Tragespritze, so wie die nöthigen Feuereimer, Leitern u. Wasserküfen.

**Wesenberg** hat 193 Häuser und unter diesen 102 Erben. Vor den Thoren sind 72 Scheunen. ☉ Die Menschenzahl betrug nach der im Octbr. 1839 vorgenommenen Zählung mit Einschluß von 1 Manne, 2 Frauen, 4 Söhnen, 1 Tochter und 1 Dienstmädchen jüdischer Religion und mit Inbegriff aller Gesellen, Lehrburschen und Dienstboten 1370, von denen auf dem Amtsgebiete, wozu 5 Häuser und eine Wassermühle gehören, 43 wohnen. Die auf städtischem Gebiete belegene Walkmühle gehört der Wesenberger Tuchmacherzunft, die Ziegelei der Stadtcämmerei. Nach der im J. 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 1,363,789 □ Ruthen. ☽

Es wohnen hier: 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren und Wein handelt, 1 Barbier,

10 Bäcker, 4 Böttcher, 1 Chirurgus 2ter Classe, 1 Kunstdrechsler, 1 Fischer, 3 Gastwirthe, 1 Glaser, 9 Grobschmiede, 1 Grüzsmüller, 1 Kunst- und Handlungsgärtner, 1 Hebamme, 2 Hutmacher, worunter 1 Freimeister, 2 Herbergirer, 2 Kaufleute, wovon einer mit offenem Laden, 2 Kesselflicker, 2 Krämer, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmied, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Sattler, 2 Schlächter, 1 Schleifer, 2 Schlösser, 16 Schneider, 55 Schuster, worunter 1 Freimeister, 1 Schornsteinfeger, 2 Schutzjuden, 1 Seiler, 5 Stell- und Rademacher, 1 Stuhlmacher, 5 Tischler, 2 Töpfer, 34 Tuchmacher, 2 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 13 Weber, 1 Ziegler, 1 Zimmermann. Einer der beiden Schutzjuden, der einen offenen Laden hat, hat daneben eine Lohgärberei angelegt.

In der Stadt sind 12 öffentliche und 51 Privatbrunnen, 2 große Spritzen u. 6 Feuerküsen vorhanden.

Der Marktflecken **Mirow** hat außer den Großherzogl. Schlössern, wovon das neue zum Landschullehrer-Seminar eingerichtet ist und außer den dazu gehörigen Nebengebäuden, 33 Bollfleckner, 19 Halbfleckner und 40 Büdnerstellen. Außer diesen Feuerstellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuser gehören, sind noch als besondere herrschaftliche Gebäude vorhanden: das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerlei, das Posthaus, das Forsthaus, die Wohnung der Amts- und Gerichts-Unterbekleideten, und an geistlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzogl. Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, das Schulhaus, so wie auch eine jüdische Synagoge, überhaupt 114 Feuerstellen, in welchen zusammen nach der im Octbr. 1839 vorgenommenen Zählung 1563 Menschen wohnen. Die jüdische Gemeinde besteht aus 15 Ehemännern, 15 Ehefrauen, 4 Wittwen, 27 Söhnen und 19 Töchtern. ○

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 73 Arbeitsleute, 5 Bäcker und 2 Wittwen, 1 Barbier,

1 Bleicher, 3 Böttcher, 1 Buchbinder, 1 Drechsler, 1 Kunstdrechsler, 1 Fischer, 6 Fuhrleute, 14 Garnweber und 1 Wittwe, 2 Gastwirthe, 1 Glaser und 1 Wittwe, 1 Goldschmied, 2 Grobschmiede, 2 Hebammen, 2 Haakhändler, 4 Kaufleute christlicher und 3 Kaufleute israelitischer Religion mit offenem und 12 andere ohne offenen Laden, 1 Klempner, 1 Lehrerin, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nützenmacherin, 1 Musikus, 1 Nagelschmied, 2 Rade- und Stellmacher und 1 Wittwe, 4 Sattler, 4 Schlächter, 5 Schlösser, 19 Schneider und 5 Wittwen, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 22 Schuster und 5 Wittwen, 14 Schutzjuden, 1 Schächter, 1 Schwammdosenfabrikant und Lakirer, 1 Seiler, 1 Stuhlmacher, 6 Tischler, 1 Tabacksfabrikant, 4 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 1 Zimmermann, 3 Herbergirer, 1 Schenkwrth, 2 Nachtwächter, 18 verheirathete Gesellen.

In der herrschaftlichen Domonialbrau- und Brennerei wohnen 8 Menschen und auf der ehemaligen BauhofsSchäferei vor Mirow 6 Eigenthümer und im Ganzen 50 Menschen.

Der Marktflecken **Feldberg** hat zur Zeit 103 Feuerstellen mit den Einliegerwohnungen. Im Decbr. 1839 war die Menschenzahl zu Feldberg und auf der Kalkbrennerei 715. O

Es wohnen hier außer dem Amts- Personale: 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren, Wein und Liqueuren handelt, 20 Arbeitsleute, 4 Bauern, 1 Böttcher, 1 Chirurgus, 1 Dämmer, 2 Drechsler, 1 Färber, 1 Pachtfischer mehrerer Amtsseen, 1 Fischer, 4 Fischkarrer, 1 Gastwrth, 1 Glaser, 1 Grobschmied, 16 verheirathete Handwerksgefallen, 1 Hebamme, 1 Maurer, 1 Nachtwächter, 1 Nagelschmidt, 1 Rademacher, 3 Sattler, 1 Schlächter, 1 Schlösser, 3 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Schulhalter, 4 Schuster, 2 zum Handel mit Ellenwaaren concessio- nirte Schutzjuden, 1 Seifensieder, 1 Seiler, 3 Tischler, 1 Töpfer, 2 Tuchmacher, 4 Weber, 2 Zimmermeister.

## Verzeichniß der vom 1. Advent 1838 bis zum 1. Advent 1839 im Herzogthum Mecklenburg = Strelitz Gebornen, Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

A. in den Städten und in dem Flecken Mirow.	Geboren			zu-			Gestorben			zu-			Cop. Paar	Confirmirt		zu-	Unter den Gebornen:			Unter den Gestorbenen starben:			
	m.	w.	zufam.	m.	w.	zufam.	m.	w.	zufam.	m.	w.	zufam.		uneheliche.	Zwifl. Paare.		zw. 80-90 J.	zw. 90-100 J.	durch Unglüd.	d. Selbstm.	an epid. Krankh.		
Neustrelitz, Hofgemeinde	25	17	42	14	18	32	6	24	26	50	1	1	—	—	—	—	—	1	1				
— — Stadtgemeinde	63	45	108	41	48	89	29	42	37	79	20	2	7	—	—	—	—	—	—				
Neubrandenburg und Broda	93	75	168	65	74	139	68	76	73	149	25	2	6	2	6	2	3	1	—				
Friedland	71	68	139	50	69	119	26	37	47	84	23	4	2	1	—	—	—	1	—				
Woldegk	47	34	81	29	25	54	19	21	31	52	5	1	3	—	—	—	—	—	—				
Altstrelitz	55	38	93	50	52	102	30	28	31	59	17	2	6	—	—	—	4	1	15				
Stargard nebst der Burg, dem Bauhof und Kl. Hagen	31	25	56	26	21	47	8	22	15	37	7	—	2	—	2	1	—	1	—				
Fürstenberg	47	34	81	28	24	52	24	23	29	52	10	2	—	—	—	—	2	1	3				
Besenberg	19	22	41	17	18	35	13	17	17	34	5	1	3	—	—	—	—	1	—				
Mirow	21	25	46	18	16	34	6	15	11	26	6	1	2	—	—	—	3	1	—				
Summa	472	383	855	338	365	703	229	305	317	622	119	16	31	4	12	8	19						
<b>B. auf dem platten Lande und in Feldberg.</b>																							
In der Neustrelitzer Synode	146	137	283	82	66	148	59	66	56	112	37	8	5	—	7	—	—	—	1				
— — Neubrandenburger	111	109	220	85	62	147	43	71	59	130	17	4	6	—	1	—	—	—	9				
— — Friedländer	112	112	224	50	64	114	49	69	65	134	29	3	5	—	3	1	—	1	9				
— — Stargarder	164	208	372	128	116	244	93	117	114	231	39	11	5	2	6	2	—	2	—				
— — Woldegker	207	183	390	105	103	208	76	114	99	213	45	8	7	—	4	2	—	2	2				
— — Besenberg, Mirower	68	79	147	45	52	97	42	43	36	79	11	3	1	1	1	—	—	—	—				
Summa	808	828	1636	495	463	958	362	480	429	909	178	37	29	3	22	5	21						
in d. Städten u. in Mirow	472	383	855	338	365	703	229	305	317	622	119	16	31	4	12	8	19						
Zusammen	1280	1211	2491	833	728	1661	591	785	746	1531	297	53	60	7	34	13	40						

### Verzeichniß der Seelenzahl

und der von Michaelis 1838 bis dahin 1839 in den jüdischen Gemeinden zu Strelitz und zu Fürstenberg Gebornen, Gestorbenen und Copulirten.

	Seelenzahl.	Geboren		zuf.	Gestorben		zuf.	Cop. Paar.
		M.	W.		M.	W.		
1) in Strelitz . . . . .	423	5	4	9	5	2	7	2
2) in Fürstenberg . . . . .	255	3	7	10	1	2	3	1
Zusammen . . . . .	678	8	11	19	6	4	10	3

## Summarische Uebersicht

der Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz nach der mit der Zählung vom Jahre 1829 verglichenen Zählung vom Jahre 1839.

I. im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.	1839	1829	mehr	weniger	1839	1829	mehr
<b>I. in den Städten.</b>							
a. in Neustrelitz . . . . .	6177	5884	293	—			
b. in Neubrandenburg . . . . .	6145	6003	142	—			
c. in Friedland . . . . .	4656	4433	223	—			
d. in Woldegk . . . . .	2186	1970	216	—			
e. in Strelitz . . . . .	2943	3089	—	146			
f. in Fürstenberg . . . . .	2170	2331	—	161			
g. in Stargard . . . . .	1522	1391	131	—			
h. in Wefenberg . . . . .	1370	1217	153	—			
zusammen in den Städten . . . . .					27169	26318	851
<b>2. in den Cabinetsgütern und in den Domainen.</b>							
a. im Cabinetsamte . . . . .	1096	1013	83				
b. im Amte Feldberg . . . . .	7813	6852	961				
c. im Amte Mirow . . . . .	6607	5983	624				
d. im Amte Stargard . . . . .	9632	8587	1045				
e. im Amte Strelitz . . . . .	6216	5817	399				
f. auf dem Fürstenberger Bauhofe, in den Amtsmühlen und den herrschaftlichen Gebäuden bei Fürstenberg . . . . .	133	75	58				
zusammen in den Cabinetsgütern und in den Domainen . . . . .					31497	28327	3170
<b>3. in den ritterschaftlichen, städtischen und Oeconomiegütern . . . . .</b>							
zusammen im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz . . . . .					15966	15117	849
zusammen im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz . . . . .					74632	69762	4870
<b>II. im Fürstenthum Rakeburg . . . . .</b>							
zusammen im Herzogth. Mecklenburg-Strelitz und im Fürstenthum Rakeburg . . . . .					14896	13851	1045
zusammen im Herzogth. Mecklenburg-Strelitz und im Fürstenthum Rakeburg . . . . .					89528	83613	5915

## Summarische Uebersicht

der vom Jahre 1830 bis zum Jahre 1839 im hiesigen Herzogthume und im Fürstenthum Rakeburg Gebornen und Gestorbenen.

		Im hiesigen Herzogthum		Im Fürstenthum Rakeburg	
		geboren	gestorben	geboren	gestorb.
1830	—	2155	1306	441	262
1831	—	2111	1424	463	326
1832	—	2095	1599	460	353
1833	—	2329	1605	516	353
1834	—	2489	1694	540	318
1835	—	2263	1626	544	388
1836	—	2374	1441	489	319
1837	—	2358	1799	545	343
1838	—	2425	1640	539	323
1839	—	2510	1671	545	310
		23109	15805	5082	3295
		15805		3295	
mehr geboren als gestorben =		7304		1787	

# Verzeichniß

der

## abgehenden und ankommenden Posten

in den

### Städten und Flecken

#### des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

---

#### I. Zu Neustrelitz.

- 1) Die Fahr- und Personen-Post nach Berlin (ganz bedeckter auf Druckfedern ruhender Wagen zu 8 Personen) über Altstrelitz, Fürstenberg, Gransee, Löwenberg und Dranienburg. Von Berlin weiter nach den östlich, südlich und westlich gelegenen Provinzen des Preussischen Staats, nach Polen, Sachsen, allen Oesterreichischen Staaten, Braunschweig, Hessen, Baiern, Würtemberg, Baden, Holland, Belgien, Frankreich, der Schweiz, Italien etc.

Abgang: Montag, Donnerstag u. Sonnabend  
Morgens 6 Uhr.

Ankunft: Mittwoch, Freitag und Sonntag  
Morgens 3 — 4 Uhr.

- 2) Die Personenpost nach Berlin, auf demselben Wege und weiter wie No. 1. (ganz bedeckter auf Druckfedern ruhender Wagen zu 9 Personen).

Abgang: Dienstag und Freitag Abends 7 Uhr.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend Morgens  
6 — 7 Uhr.

- 3) Die Fahrpost nach Prenzlau und Stettin (bedeckter Wagen) über Altstrelitz, Lychen und Templin. Von Stettin weiter nach Hinterpommern, Preußen und Rußland.

Abgang: Montag und Freitag Morgens 7 Uhr.

Ankunft: Dienstags und Sonnabends Nachmittags 4½ Uhr.

- 4) Die Fahrpost nach Perleberg u. Hamburg (bedeckter Wagen) über Weseberg, Mirow, Wittstock und Prigwitz. Von Wittstock weiter nach der Prignitz, und von Perleberg weiter nach der Altmark, Braunschweig und dem Königreiche Hannover. Von Hamburg nach Dänemark und dem Großherzogthume Oldenburg.

Abgang: Dienstag und Sonnabend 10 Uhr Vormittags.

Ankunft: Montag und Freitag Mittags 12 — 1 Uhr.

- 5) Die Fahrpost nach Schwerin, Lübeck und Hamburg (bedeckter Wagen) über Wahren Malchow, Goldberg und Crivitz. Von Malchow a) nach Möbel, b) nach Güstrow. Von Goldberg nach Lütz und Parchim. Von Schwerin nach allen westlich belegenen Mecklenburg-Schwerinschen Orten, so wie nach Ludwigslust, Raseburg, Schönberg, Wismar und Lübeck.

Abgang bis Wahren: Sonntag Morgens 5 Uhr. Mittwoch und Freitag 6 Uhr Morgens. Von Wahren weiter Sonntag und Mittwoch Mittags.

Ankunft von Wahren: Sonntag Abends spät. Mittwoch und Freitags 9 — 10 Uhr Abends. Aus dem Schwerinschen, Hamburg und Lübeck gehen alle Sendungen Sonntag und Freitag Abends ein.

6) Die resp. Fahr- und Schnellpost nach Neubrandenburg und Rostock, über Stavenhagen, Malchin, Teterow und Laage, (ganz bedeckter, auf Druckfedern ruhender Wagen). Von Rostock weiter nach Warnemünde, Ribnitz, Doberan und Wismar. Von Neubrandenburg weiter a) nach Stargard; Freitags auch nach Woldegk, b) nach Treptow, Demmin, ganz Neu-Vorpommern und Rügen; c) nach Friedland und Anklam; d) nach Penzlin. Von Anklam nach den Inseln Usedom und Wollin.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
Morgens 7 Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
11 Uhr Abends.

Anmerk. Von Neubrandenburg ab nach Pommern über Treptow zc. geht die Fahrpost wöchentlich nur zweimal; alle Sendungen dahin gehen Sonntags u. Mittwochs von Neustrelitz ab, und treffen an diesen Tagen von daher auch ein. Von Friedland nach Anklam und weiter nach Neupommern, auch Demmin geht die Post ebenfalls wöchentlich nur zweimal; Sendungen dahin werden Sonntags und Freitags von Neustrelitz abgesandt, und kommen von daher Mittwochs und Freitags an.

7) Die Fahrpost (bedeckter Wagen) nach Feldberg, Woldegk, Strassburg in der Uckermark, Pasewalk und Stettin.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Morgens  
6 Uhr.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch Abends  
6½ Uhr.

8) Die Fahrpost nach Altstrelitz, nach Ankunft der Wittstocker Fahrpost No. 4

Abgang: Montag und Freitag Mittags  
11½ — 12½ Uhr.

Rückkunft: an denselben Tagen Mittags  
nach einer Stunde.

- 9) Die Fahrpost nach Altstrelitz vor Abgang der Fahrpost No. 4.  
 Abgang: Dienstag und Sonnabend 8½ Uhr Morgens.  
 Rückkunft: an denselben Tagen 9½ Uhr Morgens.
- 10) Die Fahrpost von Altstrelitz, nach Ueberbringung der Fahrpost No. 3.  
 Rückkunft: Montag und Freitag 8 Uhr Morgens.
- 11) Die resp. Reit- und Botenpost nach Neubrandenburg, in Verbindung mit der Berliner Personenpost.  
 Abgang: Dienstag und Sonnabend Vormittags 7 Uhr.  
 Ankunft: Dienstag und Freitag Abends 6½ Uhr.  
 Anmerk. Dienstags werden Briefe nach Penzlin befördert, so wie an diesem Tage Briefe aus dem Schwerinschen, aus Friedland, Anklam und Pommern hier eintreffen.
- 12) Die Botenpost über Mirow nach Wittstock, zum Anschluß an die von dort gleich weiter gehende Reitpost nach Perleberg, Lübeck und Hamburg 2c.  
 Abgang: Sonntag und Mittwoch Abends 7 Uhr.  
 Ankunft: Montag und Freitag Mittags 11 — 12 Uhr.
- 13) Die Botenpost nach Neubrandenburg und Friedland, in Verbindung mit der resp. Boten- und Reitpost nach und von Hamburg über Wittstock.  
 Abgang: Montag und Freitag Mittags 11 — 12 Uhr.  
 Ankunft: Sonntag und Mittwoch Abends 6½ Uhr.

- 14) Die Botenpost von Altstrelitz, in Verbindung mit der resp. Boten- und Reitpost nach Hamburg No. 12.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch Abends 6 $\frac{3}{4}$  Uhr.

Rückgang: an denselben Tagen Abends 7 Uhr mit der Correspondenz aus Neustrelitz, Neubrandenburg, Friedland und dem Schwerinschen.

## II. Zu Altstrelitz.

- 1) Die Fahrpost nach Berlin über Fürstenberg, Gransee und Oranienburg. Von Berlin weiter nach allen Ländern und Staaten, unter Neustrelitz No. 1 benannt.

Abgang: Montag, Donnerstag und Sonnabend 5 Uhr Morgens.

Ankunft: Mittwoch, Freitag und Sonntag 3 — 4 Uhr Morgens.

- 2) Die Personenpost nach Berlin, auf dem Wege No. 1.

Abgang: Dienstag und Freitag Abends 7 Uhr 20 Minuten.

Ankunft: Dienstag u. Sonnabend Morg. 6—7 Uhr.

- 3) Die Fahrpost über Lychen, Templin und Prenzlau nach Stettin. Von Stettin weiter nach Hinterpommern, Preußen und Rußland.

Abgang: Montag und Freitag Morgens 8 Uhr.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  Uhr.

- 4) Die Fahrpost über Neustrelitz, Wesenberg, Mirow, Wittstock, nach Perleberg und Hamburg.

Abgang: Dienstag und Sonnabend 9 Uhr Morgens.

Ankunft: Montag u. Freitag Mittags 12—1 Uhr.

- 5) Die Fahrpost über Neustrelitz nach Neubrandenburg und Friedland. Von Neustrelitz über Wah-

ren nach Güstrow, Schwerin, Lübeck und Hamburg; nach Feldberg, Woldegk und Pasewalk. Von Neubrandenburg nach Stargard; nach Treptow, Demmin, Pommern und Rügen; nach Stavenhagen, Malchin, Teterow, Laage und Rostock (Schnellpost); nach Penzlin. Von Friedland nach Anklam &c.

Uebrigens finden auch hiebei die unter Neustrelitz No. 5 und 6 enthaltenen Anmerkungen Anwendung.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag Morgens 3 — 4 Uhr.

Ankunft: Montag, Donnerstag und Sonnabend Morgens 6 Uhr 20 Minuten.

- 6) Die Fahrpost nach Neustrelitz, nach Ankunft der Post von Lychen.

Abgang: Dienstag und Sonnabend Nachmittags 4 Uhr.

Rückkunft nach 1 Stunde.

- 7) Die Personenpost nach Neustrelitz mit Correspondenz nach Neubrandenburg.

Abgang: Dienstag und Sonnabend Morgens 6 — 6½ Uhr.

Ankunft: Dienstag und Freitag Abends 7 Uhr 20 Minuten.

- 8) Die Botenpost nach Neustrelitz, zum Anschluß an die resp. Boten- und Reitpost nach Wittstock, Perleberg, Lübeck, Hamburg &c. Correspondenz daher geht mit der Fahrpost No. 3 ein.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Abends 6 Uhr.

Zurückkunft: nach 2 Stunden mit Correspondenz aus Neubrandenburg und dem Schwedenschen.

- 9) Fahrposten nach Neustrelitz, außer den unter No 4, 5 und 6 genannten.

Abgang: Montag Morgens 7½ Uhr, Montag Nachmittags 1 Uhr, Freitag Morgens 7½ Uhr und Freitag Nachmittags 1 Uhr.

## III. Zu Neubrandenburg.

1) Die Fahrpost nach Neustrelitz. Von dort weiter  
 a) über Altstrelitz, Fürstenberg und Gransee nach  
 Berlin. Von Berlin nach allen unter Neustrelitz  
 No. 1 angegebenen Ländern und Staaten; b)  
 über Weseberg und Mirow nach Wittstock, Perle-  
 berg und Hamburg; c) über Altstrelitz nach Lychn  
 und Templin; d) nach Wahren und e) nach Feld-  
 berg.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
 6½ Uhr Abends.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
 10½ Uhr Vormittags.

2) Die Fahrpost nach Friedland. Von dort nach  
 Anklam, den Inseln Usedom und Wollin, wö-  
 chentlich nur zweimal. Sendungen dahin gehen  
 Sonntags und Freitags von Neubrandenburg ab.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
 7 Uhr Abends.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch 10½ Uhr  
 Vormittags, Freitags 2½ Uhr Nachmittags.

3) Die Fahrpost nach Stargard u. Woldegk. Von  
 dort wöchentlich zweimal weiter nach Strassburg  
 in der Uckermark, Prenzlau, Pasewalk und Stettin.  
 Von Stettin nach Hinterpommern, Preußen und  
 Rußland. Sendungen dahin gehen Sonntags  
 und Mittwochs von Neubrandenburg ab, und  
 kommen von daher an diesen Tagen an.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
 7 Uhr Abends.

Ankunft: an diesen Tagen Vormittags 10 Uhr.

4) Die Fahrpost nach Dreptow an der Tollensee  
 und Demmin. Von dort weiter nach Neu-  
 Vorpommern, Rügen &c.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Nachmit-  
 tags 2 Uhr.

Ankunft: an diesen Tagen Mittags 12 Uhr.

- 5) Die Fahrpost nach Stavenhagen, Malchin, (Neufalden, Dargun) Teterow und Güstrow. Von dort weiter nach Rostock, Doberan, Wismar, Schwerin, Lübeck und Hamburg.

Abgang: Montag und Donnerstag Abends 6 Uhr.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend Morgens 6 — 8 Uhr.

- 6) Die Schnellpost über Stavenhagen, Malchin, Teterow und Laage nach Rostock. (Doberan, Wismar.)

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag Mittags 11 — 12 Uhr.

Ankunft: an denselben Tagen Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

- 7) Die Fahrpost nach Penzlin, Wahren, Malchow (Röbel) Goldberg, (Lütz, Parchim) und Crivitz nach Schwerin. Von dort weiter nach Lübeck, Hamburg, Dänemark &c.

Abgang: Dienstag und Sonnabend Abends 10 Uhr.

Ankunft: Montag und Freitag früh.

- 8) Die resp. Reit- und Botenpost nach Neustrelitz zum Anschluß an die Personenpost nach Berlin und weiter; vid. Neustrelitz No. 2.

Abgang: Dienstag Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  Uhr, Freitag Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Ankunft: Dienstag Vormittags 11 Uhr, Sonnabend Nachmittags 1 Uhr.

- 9) Die Botenpost nach Neustrelitz zum Anschluß an die resp. Boten- und Reitpost nach Wittstock, Perleberg und Hamburg &c.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Ankunft: Montag u. Freitag Abends 6 — 7 Uhr.

- 10) Die Botenpost nach Friedland, nach Ankunft der resp. Boten- und Reitpost von Wittstock und Hamburg über Neustrelitz.

Abgang: Montag Abends 6 — 7 Uhr.

Rückkunft: Dienstag Nachmittags 1½ Uhr.

#### IV. Zu Friedland.

- 1) Die Fahrpost nach Neubrandenburg und Neustrelitz. Von Neubrandenburg weiter a) nach Stargard und Woldegk zc.; b) nach Treptow und Demmin zc.; c) nach dem Schwerinschen über Stavenhagen, Malchin, Güstrow und Rostock zc.; d) nach Penzlin, Parchim und Schwerin zc. Von Neustrelitz weiter a) über Altstrelitz, Fürstenberg und Gransee nach Berlin zc.; b) über Mirow, Wittstock nach der Prignitz, Perleberg und Hamburg; c) über Lychen nach Templin und der Ufermark; d) nach Feldberg; e) nach Wahren.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Morgens 6 Uhr, Freitag Vormittags 10 Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag Abends spät.

Anmerk. Sendungen mit der Schnellpost von Neubrandenburg nach Rostock zc., können nur Sonntags und Mittwochs befördert werden.

- 2) Die Fahrpost nach Anklam. Von dort weiter nach Vorpommern, Neu-Pommern, Rügen, den Inseln Usedom und Wollin, nach Stettin, Hinterpommern, Preußen und Rußland.

Abgang: Dienstag und Sonnabend 1 Uhr Mittags.

Ankunft: Montag Nachmittags 4 — 5 Uhr, Freitag Vormittags 10 Uhr.

- 3) Die Botenpost nach Neubrandenburg, zum Anschluß an die von dort gleich weiter gehende Reitpost über Neustrelitz nach Berlin zc.

Abgang: Dienstag und Freitag Vormittags  
9 Uhr.

Ankunft: Montag Abends 10 — 11 Uhr, mit  
der Correspondenz aus Wittstock und Ham-  
burg über Neustrelitz.

Anmerk. Alle unbeschwerte Briefe nach den Orten  
auf der Route von Neustrelitz über Mirow nach  
der Prignitz, Altmark, dem Hannöverschen und  
Hamburg gehen Sonntag und Mittwoch Morgens  
6 Uhr mit der Fahrpost auf Neubrandenburg ab,  
von dort werden sie mittelst der Botenpost nach  
Neustrelitz, zum Anschluß an die resp. Boten- und  
Reitpost nach Wittstock und Hamburg weiter be-  
fördert. Herwärts treffen sie Montag Abends mit  
der Botenpost, und Freitags mit der Fahrpost ein.  
Ebenso wird die unbeschwerte Correspondenz nach  
Berlin zc. Dienstags mit der Botenpost, und  
Freitags mit der Fahrpost bis Neubrandenburg  
gesandt, von wo ab sie mit der resp. Reit- und  
Botenpost bis Neustrelitz und dann mit der Personen-  
post weiter geht. Herwärts trifft solche mit der  
Neubrandenburger Fahrpost hier ein.

## V. Zu Woldegk.

- 1) Die Fahrpost über Stargard nach Neubranden-  
burg. Von dort weiter a) nach Friedland, An-  
klam zc.; b) nach Treptow, Demmin zc.; c) nach  
dem Schwerinschen auf den Routen nach Güt-  
strow und Rostock zc.; d) nach Penzlin, Marchin,  
Schwerin zc.; Freitags auch nach Neustrelitz zc.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
Morgens 5 Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
Abends spät.

- 2) Die Fahrpost über Feldberg nach Neustrelitz.  
Von dort weiter a) über Altstrelitz, Fürstenberg  
und Gransee nach Berlin zc. b) über Mirow und  
Wittstock nach der Prignitz und Hamburg; c) nach  
Wahren und d) nach Lychen, Templin zc.

Abgang: Sonntag, Mittwoch Morgens 7 Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch Abends 6 Uhr.

- 3) Die Fahrpost über Straßburg in der Ufermark nach Pasewalk. Von Straßburg weiter nach Prenzlau und der Ufermark. Von Pasewalk weiter nach Stettin, Hinterpommern, Preußen und Rußland.

Abgang: Sonntag, Mittwoch Abends spät.

Ankunft: Dienstag, Sonnabend 12 Uhr Abends.

## VI. Zu Fürstenberg.

- 1) Die Fahrpost über Gransee, Löwenberg und Oranienburg nach Berlin. Von dort weiter nach allen unter Neustrelitz No. 1 angegebenen Ländern und Staaten.

Abgang: Montag, Donnerstag und Sonnabend 8 Uhr Morgens.

Ankunft: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend 12 Uhr Abends.

- 2) Die Fahrpost über Altstrelitz nach Neustrelitz. Von dort weiter a) nach Neubrandenburg, dem Schwerinschen, nach Friedland und Anklam, nach Stargard, nach Treptow, Demmin und Neu-Vorpommern; b) nach Wahren, Schwerin, Lübeck und Hamburg; c) nach Feldberg und Woldegk; d) nach Wesenberg, Mirow, Wittstock, Perleberg und Hamburg zc. Von Altstrelitz weiter nach Lychen, Templin, Prenzlau und Stettin zc.

Abgang: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend Abends 12 Uhr.

Ankunft: Montag, Donnerstag u. Sonnabend 8 Uhr Morgens.

- 3) die Personenpost über Gransee zc. nach Berlin und weiter.

Abgang: Dienstag u. Freitag 9½ Uhr Abends.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend 5 bis 5½ Uhr.

- 4) Die Personenpost über Alt- nach Neustrelitz, mit Correspondenz nach allen bei der Fahrpost genannten Orten und Ländern.

Abgang: Dienstag u. Sonnabend 5 — 5½ Uhr Morgens

Ankunft: Dienstag und Freitag Abends 9½ Uhr.

## VII. Zu Mirow.

- 1) Die Fahrpost über Wesenberg nach Neu- und Altstrelitz. Von Neustrelitz weiter a) auf der Route über Fürstenberg nach Berlin; b) über Lychen nach Templin, Prenzlau, der Ufermark und Stettin; c) über Feldberg, Woldegk nach Pasewalk; d) über Neubrandenburg nach Stargard, Friedland, Anklam, Treptow, Bor- und Neu-Borpommern, nach dem Schwerinschen auf der Route nach Güstrow, Rostock zc.; e) über Wahren nach dem Schwerinschen auf der Route nach Malchow, Goldberg, Schwerin zc.

Abgang: Montag und Freitag 8 Uhr Morgens.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend 2 Uhr Nachmittags.

- 2) die Fahrpost über Wittstock, Perleberg nach Hamburg. Von Wittstock weiter nach Plau und dem Schwerinschen, nach der Prignitz, Berlin und allen westlichen Preussischen Provinzen, nach Braunschweig und dem Königreiche Hannover.

Abgang: Dienstag und Sonnabend 2½ Uhr Nachmittags.

Ankunft: Montag und Freitag 7 — 8 Uhr Morgens.

- 3) Die Botenpost nach Wittstock, zum Anschluß an die von dort gleich weiter gehende Reitpost nach Perleberg, Lübeck und Hamburg

Abgang: Sonntag u. Mittwoch 11 Uhr Abends.  
 Herwärts geht die Correspondenz 2c. am Montag u. Freitag Morgen mit der Fahrpost ein.  
 Der Bote kehrt von Wittstock mit der vorhandenen Local-Correspondenz zurück.

- 4) Die von Neustrelitz Sonntag und Mittwoch Abends gegen 11 Uhr eingetroffene Botenpost kehrt sogleich dahin zurück und wird damit Correspondenz auf der Route nach Berlin 2c befördert, die am folgenden Morgen; 6 Uhr mit der Fahrpost von Neustrelitz sofort weiter geht.

### VIII. Zu Weseberg.

- 1) Die Fahrpost nach Neu- und Altstrelitz. Von Neustrelitz weiter nach allen unter Mirow No. 1 genannten Orten und Ländern.

Abgang: Montag u. Freitag Morgens 10 Uhr.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend Mittags 12 Uhr.

- 2) Die Fahrpost über Mirow und Wittstock nach Perleberg und Hamburg. Von Wittstock weiter nach allen unter Mirow No. 2 genannten Orten und Ländern.

Abgang: Dienstag und Sonnabend 12 Uhr Mittags.

Ankunft: Montag u. Freitag 10 Uhr Morgens.

### IX. Zu Stargard.

- 1) Die Fahrpost nach Neubrandenburg. Von dort weiter nach allen unter Neubrandenburg No. 1, 2, 4, 5 u. 6 angegebenen Orten und Ländern.

Abgang: Sonntag, Mittwoch u. Freitag 8½ Uhr Morgens.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag 8½ Uhr Abends.

- 2) Die Fahrpost nach Woldegk. Von dort weiter nach Feldberg, Strasburg in der Ufermark, Prenzlau, Pasewalk und Stettin.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
Abends 9 Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
8 $\frac{1}{2}$  Uhr Morgens.

Anmerk. Von Woldegk nach Strasburg in der Ufermark u. geht die Post wöchentlich nur zweimal. Sendungen dahin werden Sonntags und Mittwochs abgesandt.

### X. Zu Feldberg.

- 1) Die Fahrpost nach Neustrelitz. Von dort weiter nach allen unter Neustrelitz No. 1, 2, 3, 4, 5, 11, 12, 13 und 14 angegebenen Orten und Ländern.

Abgang: Sonntag und Mittwoch 1 $\frac{1}{2}$  Uhr  
Nachmittags.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch 11 $\frac{1}{2}$  Uhr  
Vormittags.

- 2) Die Fahrpost nach Woldegk. Von dort weiter nach Stargard, Strasburg in der Ufermark, Prenzlau, Pasewalk und Stettin.

Abgang: Sonntag und Mittwoch 2 Uhr  
Nachmittags.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch 11 Uhr  
Vormittags.

Dritter Theil.

---

Fürstenthum Katzeburg.



Erste Abtheilung.

**L a n d e s = S t a a t .**

**Landes-Regierung.**

Das Landes-Regierungs-Collegium zu Neustrelitz.

(s. oben S. 35.)

**Geheimes Archiv**  
des Fürstenthums Rakeburg.

(s. oben S. 7.)

**Landvogten zu Schönberg.**

(angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Rescr. v. 14. Jun. 1814,  
installirt den 14. Octbr. 1814.)

(Ist die untere obrigkeitliche und administrende Be-  
hörde des Fürstenthums in allen Regiminal- und  
Polizeisachen, und ressortirt unmittelbar zur Lan-  
des-Regierung in Neustrelitz. Das ganze Per-  
sonal der Landvogtey bildet in dieser Beziehung  
ein Ganzes.)

1. Vorsitzender: Landdrost Christian Friedrich Anton  
von Drenkhahn.
2. Gerichtsrath Dr. jur. Jac. Christian Gust. Karsten.
3. Justizamtman Friedrich Reinhold.

\* \* \*

**S u b a l t e r n e n .**

Actuarien: Amtsverwalter Carl Ludwig Holste.  
Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.  
Copiisten: Georg Johann Schleebusch.  
Adolph Harnack.  
Gehülfs-Copiist: Joh. Ludw. Hahn, Notarius.

\* \* \*

Landvogtey = Unterbediente.

Executor: Carl Koloff.

Landreiter: Johann Jochen Klockmann.

N. N. Laban.

Hans Heinrich Speck zu Schlagsdorf.

Friedr. Wilhelm Müller zu Schönberg.

In der Vogtey Mannhagen besorgt der Freischulze Solvie die Geschäfte eines Landreiters.

Untervogt: Johann Behrends, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Polizeivogt: Jochen Asmus Fischer auf dem Domhofe bei Rakeburg.

## J u s t i z = G e t a t.

### A. Obergerichte.

#### I. Das Oberappellationsgericht zu Parchim.

(s. oben S. 37.)

An dasselbe wird von den Erkenntnissen der Justizcanzlei zu Neustrelitz in Sachen über 200 Rthlr. R.  $\frac{2}{3}$ . an Werth appellirt, und wider das Verfahren derselben querulirt.

#### II. Die Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.

(s. oben S. 38.)

Ist die erste Instanz für alle schriftsässige Personen und die Appellations-Instanz in Rücksicht des Justizamtes der Landvogtey und der Untergerichte. Die Appellations-Summe ist, mit Ausschluß der Kosten, zu 30 Rthlr. R.  $\frac{2}{3}$ . bestimmt.

## B. Justiz-Amt der Landvogten zu Schönberg.

(Ist, mit Ausnahme der Schriftfässigen und der unter den Unter- oder Patrimonialgerichten Stehenden, die Justiz-Behörde für alle Einwohner in erster Instanz.)

1ster Justizbeamter: Gerichtsrath Dr. Karsten.

2ter — — : Justizamtmann Friedr. Reinhold.

\* \* \*

Actuarius: Amtsverwalter Carl Ludwig Holste.

Copiist: Georg Johann Schleebusch.

\* \* \*

### U n t e r b e d i e n t e

wie bei der Landvogten.

\* \* \*

In den Allodialgütern Dodow, Horst und Torriesdorf cum pert. haben die Patrimonialgerichte die Jurisdiction in erster Instanz.

Bei Großherzogl. Justizkanzlei zu Neustrelitz  
immatriculirte

## Advocaten und Procuratoren. Schönberg.

Georg Christian Friedr. Dufft.

Theod. Friedr. Kindler, R.

### Procuratoren

bei dem Justiz-Amte der Landvogten.

Advocat Georg Christ. Friedr. Dufft zu Schönberg.

Advocat Theod. Friedr. Kindler zu Schönberg, R.

## G e i s t l i c h e r E t a t.

### Consistorial-Commission,

(angeordnet durch das Herzogl. Rescript vom 14. Jun. 1814, nachdem das Consistorium des Fürstenthums Rakeburg aufgehoben worden.)

Consistorialrath Probst M. Carl Benzken auf dem Domhose bei Rakeburg.

Gerichtsrath Dr. jur. Jacob Christian Gustav Karsten in Schönberg.

\* \* \*

Expedient und Copiist: Canzlist Joh. Heintr. Schmidt  
auf dem Domhose, welcher einstweilen auch die  
Geschäfte des Secretairs und Registrators besorgt.  
Gehülfs-Copiist: Landvogtei-Copiist Schleebusch in  
Schönberg.

Der Bedell vac.

### **Bau-Behörde für die geistlichen Bauten im Fürstenthum Rakeburg,**

(angeordnet durch das Regiminalrescript vom 27. Aug. 1834,  
wodurch die bisherige Regulirungs-Commission  
für das kirchliche Bauwesen im Fürstenthum Rake-  
burg aufgehoben ist.)

Landdrost von Drenthahn zu Schönberg.  
Consistorialrath Probst Genzken zu Rakeburg.  
Gerichtsrath Dr. Karsten zu Schönberg.  
Landbaumeister Lohmeier zu Rakeburg.

\* \* \*

Die Secretariatsgeschäfte sind dem Canzlisten Schmidt  
zu Rakeburg übertragen.

Probst.

Consistorialrath M. Carl Genzken zu Rakeburg.

Kirchen-Procurator.

Gerichtsrath Dr. Karsten zu Schönberg.

**P r e d i g e r,**  
desgleichen Organisten, Küster und  
Schulmeister.

(K. bedeutet Küster, S. Schulmeister.)

Rakeburg: Domkirche \*) Consistorialrath Probst M.  
Carl Genzken, 10 April 1831.

\*) Die Häuser am Palmberg und auf dem innern  
Domhof, die Hälfte der Häuser a) auf der Beef  
und Kömnitz.

Cantor: Ludwig Heinrich August Genzken.

Organist: Canzlist Johann Heinrich Schmidt.

Küster: Ottilie auf dem Domhose.

Kirchenvogt: Jochenasmus Fischer auf dem Dom-  
hose bei Rakeburg.

a. Johann Friedrich Hemping, S.

Schönberg: erste Pfarre, (a. Bechelsdorf, b. Groß Bünsdorf, c. Klein Siems, d. Lindow, e. Lockwisch, Hof, Dorf und Mühle, f. Niendorf, Oindorf, g. Rabensdorf, Hof und Dorf, h. Retelsdorf, i. Sabow und k. Wahlsdorf.)

Pastor prim.: Joh. Christ. Fr. Marggraf, als zweiter Prediger 17. Nov. 1811, als erster 6. Oct. 1822.

Cantor: Johann Carl Heinrich Lenzkow.

Organist: Johann August Friedrich Kreuzfeldt.

Rüster und vierter Lehrer an der Stadtschule: Heinr. Buschow.

- a. vac. S.
- b. Hans Burmeister, S.
- c. Asmus Wigger, S.
- d. vac. S.
- e. Heinrich Dünkelgoth, S.
- f. Joh. Jochen Koopmann, interimist. S.
- g. vac. S.
- h. Hans Peter Ollrogge, S.
- i. Heinrich Renzow, S.
- k. Hans Daniel August Körner, S.

Schönberg: zweite Pfarre, (a. Voitin Resdorf, b. Groß Siems, Klein Bünsdorf, c. Kleinfeld, d. Mahlzow, e. Petersberg und Rupensdorf, f. Mattingsdorf, Rottendorf, g. Törpt, h. Torriesdorf und Westerbeck.)

Zweiter Prediger: Joh. Heinr. Ludw. Fischer, in Neustrelitz als Gehülfprediger bei der Stadtgemeinde 30. Oct. 1814, in Schönberg 6. Oct 1822

Cantor und Organist wie oben. Rüster wie oben.

- a. Hans Heinr. Ehlers, S.
- b. Johann Jochen Maas, S.
- c. Peter Woisin, S.
- d. Asmus Busch, S.
- e. Johann Heinrich Ollrogge, S.
- f. Hans Jochen Heibel, S.
- g. Heinrich Freitag, S.
- h. Georg Schindler, S.

- a. Carlow, (Pogez, Sahnkow, Stove, Stovermühle,  
b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, Mo-  
ricner Papiermühle, e. Meschow.)

Kirchenrath Joachim Lorenz Harnack, 28. September  
1800.

- a. Joh. Joachim Adolph Güttner, R. u. S.  
b. Johann Franz Joachim Bielsfeld, S.  
c. Joachim Friedrich Lindenberg, S.  
d. Becker, S. (interimistisch.)  
e. Meier, (Nebenschulmeister.)

- a. Demern, (b. Groß Rünz, Klein Rünz, Röttgellin,  
mit der Ziegelei, Schaddingsdorf u. Weitendorf  
im Mecklenburg-Schwerinschen Amt Rehna.)

Gottlieb Mathias Carl Masch, 1. Juli 1838.

- a. Johann Joachim Julius Ferthin, R. u. S.  
b. Hans Joachim Spehr, S.

- a. Herrnburg, (b. Duvennest, c. Groß-Mist, d.  
Klein-Mist, Lenschow, Lüdersdorf, e. Palingen,  
f. Wahrsow, Hof und Dorf und das Lübeckische  
Gut Brandenbaum.)

Kirchenrath Joh. Wilhelm Bartholomäus Rußwurm,  
25. Juni 1809.

- a. David Martin Christian Wegener, R. u. S.  
b. Joachim Heinrich Rumohr, S.  
c. Hans Holtorf, S.  
d. Jochen Heinrich Boisin, S.  
e. Gottfried Rudolph Rohde, S.  
f. Johann Jochen Groth, S.

- a. Schlagsdorf, (Schlagbrügge, obere Kupfermühle  
auf der Beck, Römnißer Kalkofen, b. Campow,  
Gr. Molzahn, c. Kl. Molzahn, Neuhof, d. Nieps,  
e. Schlag-Neßdorf, Perückenkrug, f. Cülsdorf, g.  
Heilige Land, Hohe Leuchte, h. Thandorf, i. das  
Lübecker Klosterdorf Utecht, k. Wendorf.)

Carl Friedrich Ludwig Urndt, 6. October 1839.

- a. J. F. Carlau, R. u. S., auch Organist.
- b. Johann Heinrich Stuth, S., emer.  
Carl Stuth, adj.
- c. Johann Heinrich Stuth, S.
- d. Heinrich Oldenburg, S.
- e. Johann Hartwig Dierck, S.
- f. Johann Jochen Burmeister, S.
- g. Hans Heinrich Wilms, S.
- h. Johann Warnke, S.
- i. F. H. Matthiessen, S.
- k. Johann Peter Oldkop, S.

- a. Selmsdorf, (Bardewieck b. Daffower Siechenhaus,  
Schwanbeck und Zarnewenz, Lauen, c. Sülsdorf,  
d. Teschow.)

Johann Georg Ruffwurm, 17. April 1825.

- a. Johann Daniel Hempel, R. u. S.
- b. Joh. Peter Oldörp, S. u. Siechenmeister.
- c. Heinrich Eichmann, S.
- d. Jochen Heinrich Baars, S.

- a. Zietzen, b. (18 Häuser auf der Beek, Mechow,  
Hof und Dorf und Wietingsbeek.)

Johann Gottfried Pumplün, 3. Mai 1835.

- a. Friedrich Hemping, R. u. S.
- b. Joh. Friedrich Hemping, S., s. oben.

Folgende Rakeburgische Dörfer sind nach fremden  
Ortern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen  
Prediger von der diesseitigen Landesregierung  
vocirt, eingeführt, oder bestätigt sind:

nach Cammin, in der Mecklenb. Schwer. Präpo-  
situr Wittenburg.

Dodow: Präpositus Friedr. Wilh. Flörke.

nach Lübssee, in d. Meckl. Schwer. Präpositur Rehna.

- a. Blüssen. b. Grieben, c. Lübsseerhagen und  
Menzendorf, Hof und Dorf.

Präpositus E. C. Burchard.

- a. Joach. Heinr. Barckenthin, S., interim.
- b. Usmus Lenschow, S.
- c. Peter Calließ, S.

nach Mummendorf, in der Meckl. Schwer. Präpositur  
Grevismühlen.

Papenhufen, Rodenberg und Rüschenbeck.

Pastor J. C. F. Wolff.

nach Rehna in der Meckl. Schwer. Präpositur Rehna,

a. Falkenhagen: Präpositus J. L. Fromm.

a. Hans Heinrich Christoph Kalkmann, S.

nach Mustin, im Herzogthum Lauenburg.

a. Lankow: Consistorial-Assessor Johann Christian  
Grüneberg.

a. Hans Joachim Poppe, S.

nach Sterlei, im Herzogthum Lauenburg.

Horst, Oldendorf und Christinenthal.

Pastor Luther.

nach Nüsse, im Gebiet der Stadt Lübeck.

a. Mannheim, der Hammer, Panten und b.  
Walksfelde:

Pastor Gottfried Andreas Sartori.

a. Heinrich Knoch, S., emer.

Carl Schulze, adj.

b. F. Bätcke.

### Stadtschulen.

Rakeburg: Domschule, Direct. Prof. Dr. phil. Ulrich  
Julius Hermann Becker.

Conrector: Prof. Christian Ludwig Enoch Zander.

Prorector: Martin Joseph Dautwiz.

Subrector: Carl Friedr. Heinrich Siebner.

Cantor und fünfter Lehrer: Ludw. Heinr. Aug. Genzken.

Schönberg: Stadtschule: Vereintes Scholarchat und  
Ephorat die Großherzogl. Consistorial-  
Commission, die Mitglieder der Groß-  
herzoglichen Landvogtey, die Prediger und  
der Bürgermeister zu Schönberg.

Rector u. erster Lehrer: Carl Julius Alexand. Wolf.

Conrector u. 2ter Lehrer: Jul. Gottlieb Barnewitz.

Dritter Lehrer und Cantor: Joh. Carl Heinrich  
Lengkow.

Vierter Lehrer: Küster Heinrich Buschow.

**Kirchen-Deconomi.**

Rakeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe sämmtlicher Gelder bei dem Domärrario, unter Oberaufsicht und Leitung der Consistorial-Commission, ist dem Steuercommissair Wenzel in Schönberg übertragen.

Schönberg: der Pastor primarius.

Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufseher: Pastor Rufwurm zu Selmsdorf.

Siechenmeister: Oldörp.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Deconomi.

**Candidaten des Predigtamtes,**

welche licentiam concionandi im Fürstenthum Rakeburg erhalten haben.

C. J. A. Wolf, Rector an der Stadtschule zu Schönberg.

C. F. H. Siebner, Subrector an der Domschule zu Rakeburg.

J. G. Barnewitz, Conrector an der Stadtschule in Schönberg.

Carl Friedrich Wilhelm Rufwurm, Oberinspector an der Ritter- und Domschule zu Reval.

Ludw. Heinr. Aug. Genzken, Cantor und fünfter Lehrer an der Domkirche und Domschule zu Rakeburg.

Johannes Rufwurm zu Gartow.

**C a m m e r = G t a t.****C a m m e r,**

das Cammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz.

(s. oben S. 72.)

\* \* \*

Landbaumeister Julius Friedrich Wilhelm Lohmeier zu Rakeburg.

**Domainen-Amt**

der Landvogtei zu Schönberg.

(besorgt alle öconomischen und Cameral-Geschäfte im Fürstenthum und reffortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Cammer- und Forst-Collegio in Neustrelitz.)

1ster öconomischer Beamter: Landdrost Christian Friedrich Anton von Drenkhahn.

\* \* \*

Actuarius: Amtmann Carl Ernst Ad. Zimmermann.

Copiist: Adolph Harnack.

Gehülfs-Copiist: Johann Ludwig Hahn, Notarius.

\* \* \*

**U n t e r b e d i e n t e**

wie bei der Landvogtey.

**Steuer-Regal.**

Die Steuer und Contribution aus dem ganzen Fürstenthum erhebt zur Rakeburger Hauptcasse der Steuer-Commissair Heinrich Wenzel, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse, zu Schönberg.

**Post-Regal.**

Die Post-Expedition zu Schönberg wird von dem Bürgermeister Saß besorgt.

**Zoll-Regal.**

Den Zoll zu Lenschow erhebt und berechnet zur Zeit der Büdener Dahn.

## Oberste Forst- und Jagd-Administrations- Behörde.

Das Großherzogliche Cammer- und Forst-Collegium  
zu Neustrelitz.

## Interimistische Forst-Justiz-Behörde,

(Der durch das Rescript vom 31sten Mai 1817 der Name  
provisorisches Forstgericht im Fürstenthum  
Rakeburg beigelegt worden, ist errichtet durch die Ver-  
ordnung vom 10ten Februar 1817, hält ihre Sitzungen  
in Schönberg und erkennt in allen Forst- oder Holzdelicten  
finaliter.)

Landdrost von Drenkhahn	} in Schönberg.
Gerichtsrath Dr. Karsten	
Oberförster Danckwarth	

\* \* \*

Actuarius: Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmer-  
mann.

Copist: Adolph Harnack.

## Forst-Bediente.

Forstjunker Adolph Joh. Otto von Wickebe auf dem  
Domhose bei Rakeburg.

\* \* \*

Carlou: Förster, Friedrich August Ludwig Harms.

Holzwärter: Rademacher Bonhof zu Ketelsdorf.

Hohenmiele: Förster Heinrich Boldt.

Mannhagen: Förster Georg Heinrich Christoph Solvie.

Römnitz: Holzwärter Friedrich Ebecke.

Schönberg-Rupensdorf: Oberförster Carl Georg Adolph  
Dankwarth in Schönberg.

Schlagbrügge: Förster Georg Wicht.

Ziethen: Holzwärter Theodor Krüger.

Für die Lenschower, Duvennester, Wahrsower und  
Nesdorfer Zuschläge Holzwärter Krüger.

\* \* \*

Nach dem Cammerberichte vom 8. Januar 1829  
und dessen Anlagen enthalten die fünf Forstreviere an  
Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1)	Forstrevier Schönberg-Rupensdorf	271,844	□R. Lübsch.
2)	———— Schlagsdorf . . . . .	334,701	— " "
3)	———— Steve . . . . .	200,186	— " "
4)	———— Schönberg . . . . .	267,635	— " "
5)	———— Mannhagen . . . . .	31,719	— " "

zusammen 1,106,085 □R. Lübsch.

## M a g i s t r a t

der Amtsfähigen Stadt Schönberg.

Bürgermeister: Heinrich Friedrich Dethloff Cap.

Rathmänner: Johann Jochen Spehr.

J. Bockwoldt.

Quartiersmänner: Hauschild, Holst, Grewsmühl,  
Sievers.

\* \* \*

Sprützenmeister der herrschaftlichen Sprütze: Kuhl-  
mann und Rahne.

Sprützenmeister der beiden Stadtsprützen: Schuster-  
meister Christ. Soll, Schlossermeister Schröp, Schu-  
stermeister Joh. Soll, Schlossermeister Abels.

## Medicinal-Anstalten.

Landphysikus: Dr. Hülfemeyer, genannt Hörcher, in  
Schönberg.

Dr. Carl Wilhelm Marung in Schönberg.

## Privilegirte Apotheker.

Rakeburg: Christian Friedrich Siedenburg.

Schönberg: Bürgermeister Heinrich Fr. Detlof Casp.

## Hebammen.

Schönberg: Maria Zölke.

Verehel. Wolgast, geb. W. J. Fermor.

Verehel. Creutzfeldt, geb. Levi.

Carlow: Agn. Cath., verehel. Greve, geb. Schönemann.

Selmstorf: verehel. Schütt.

Thandorf: Johanna Elisabeth, verehel. Mustin.

Herrnburg: Anna Margaretha Peters, geb. Bollow.

Auf der Beeck und dem Domhof: verwittwete Kalsack,  
geb. Buchbauer.

## Chierarzt.

Carl Wilhelm Reimer zu Schönberg.

## Polizei = Anstalt

zur Abwendung von Bagabonden.

Commando's, welche alle sechs Monate abgelöset werden, von 4 Mann Husaren, nebst einem Unteroffizier des Districts-Husaren-corps zu Neustrelitz, verrichten den Dienst der Gensd'armie.

## Armen = Unterstützung

unter Controлле, Oberaufsicht und Direction der Landvogten zu Schönberg

geschiehet durch Beiträge in sieben Armentassen, deren Berechner sind:

- 1) die Prediger zu Schönberg,
- 2) der Prediger zu Selmstorf,
- 3) — — — Herrnburg,
- 4) Krämer Siebenmark für die vereinigten Armendistricte Demern und Carlow,
- 5) Förster Wicht in Schlagbrügge,
- 6) der Prediger zu Zieten.

## Zweite Abtheilung.

### Topographie des Fürstenthums Rakeburg,

nach der annoch beobachteten Eintheilung in fünf  
Bogteyen.

(Die nicht regulirten Dörfer sind mit gesperrten  
Lettern gedruckt.)

#### 1. Bogtey Schönberg.

Wardowick	3 Bollh. 1 Büdn. Schulze: Möller.
Blüssen	5 Bollh. 2 Büdn. Schulze: Lenschow.
Falkenhagen [	8 Bollhüfn. 1 Halbhüfn. 3 Büdner. Schulze: Siebenmark.
Grieben [	9 Bollhüfn. 2 Halbhüfn. 3 Büdner. Schulze: Kenzow.
Groß Bünstorf	5 Bollh. Schulze: Meyer.
Groß Siemz	6 Bollh. Schulze: Ahrend.
Herrnburg ○ 3 Δ [F	8 Bollh. 1 Rätzn. 20 Büd. Schulze: Lühr.
— — R. 8	verehelichte Köper, geb. Schiller.

Hohemiele 7 $\Delta$	5 Bollhüf. Schulze: Gre-
Klein Bünsdorf	vismühl.
Kleinfeld	5 Bollhüf. Schulze: Bur-
Klein Siemz	meister.
Lindow	7 Bollhüfner, 3 Büdener.
Lübseerhagen	Schulze: Kähler.
Malzow	6 Bollh. Schulze: Kiese.
Menzendorf, Dorf [ $\Delta$ F.	3 Bollh. 1 Halbh. 2 Büdner.
— — — Hof	Schulze: Kallies.
Papenhusen	8 Bollhüfner, 2 Büdner.
Rabensdorf, Dorf $\Delta$	Schulze: Maaß.
— — — Hof	4 Bollhüfner, 8 Büdner.
Retelsdorf 7	Schulze: Heinrich Len-
Rodenberg	schow.
Rottensdorf	C. F. Siemenz.
Rüschenebeck	2 Bollhüfner. Schulze:
Sabow	Wigger.
Schönberg, in der Stadt	2 Bollhüfner, 3 Büdner.
⊙ F. F. 7	Schulze: Boy.
— — Bauhof F.	Friedrich Rusch.
Schwanbeck	6 Bollh. 1 Büdner. Schulze:
— — 1 W 1 h. 7	Grevismühl.
1 Del 7 1 8	4 Hüfner. Schulze: Busch.
— — Ziegelei	3 Hüfner. Schulze: Boy.
Schwanbeck	2 Hüfn. Schulze: Wigger.
	6 Hüfn. 4 Büdner. Schulze:
	Hans Heinr. Vonhoff.
	8 Bauleute. Schulze:
	Spehr.
	Pächter Johann Dietrich
	Wilh. Schröder, auch
	Pächter der Brandwein-
	brennerei auf dem Bau-
	hofe.
	Christoph Wischendorf.
	Ziegler Bockwoldt.
	5 Bollh. 1 Käthn. 2 Büdner.
	Schulze: Siebenmark.

Selmsdorf, Dorf $\odot \Delta$ [	8 Hüfn. 3 Halbh. 26 Büdn. Schulze: Faasch.
— — — Hof	Umtm. Joh. Heinr. Breuel.
Sülsdorf	11 Hüfn. Schulze: Boff.
Törpt	5 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: Oldörp.
Zarnewenz $\Delta$	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Sterley.
— — — Hof	Drews.

## 2. Vogtey Rupensdorf.

Bechelsdorf	4 Hüfn. Schulze: Oldörp.
Boitin=Kessdorf $\Delta$	2 Boll. 4 Dreiviert. Hüfn. 4 Büd. Schulze: Oldörp.
Dubenneß	5 Halb. 1 Viertel=Hüfn. 1 Büdner. Schulze: Wittfoth.
Klein Mist $\Delta$	5 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Planthaber.
Lauen, Dorf $\Delta$	1 Hüfn., 1 Halbhüfener. 1 Büdner. Schulze: Dräger.
— Meierei	f. Selmsdorf.
Lenschow $\Delta$	1 Büdner, f. Wahrsow.
Lockwisch, Dorf $\Delta$	9 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: Oldörp.
— — Hof	Ludwig von Hobe.
— — $\mathcal{U} \Delta \Omega$	Friedrich Daniel Jochen Capell.
Lüdersdorf $\Delta$	5 Boll. 2 Halbh. u. 10 Büdn. Schulze: Werner.
Miendorf	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Dllogge.
Oldorf $\Delta$	5 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Heinrich Frentag.
Palingen [	14 Boll. 1 $\frac{1}{3}$ Hüf. u. 8 Büd. Schulze: Sterley.
— — $\mathcal{U}$	Erbmüller Adolph Frie- drich Menz.

Petersberg [ $\Delta$	7 Hüfn. $1\frac{3}{4}$ Hüfn. $2\frac{1}{3}$ Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Kolhase.
Rupensdorf	4 Vollhüfner, 1 Rätbner, 2 Büdn. Schulze: Maaf.
Teschow	7 Hüfn. 1 Rätbn. Schulze: Sterley.
Wahlsdorf	5 Hüfn. Schulze: Mellmann.
Wahrsow [	4 Hüfn. 1 Halb. 6 Büdn. Schulze: Kolhase.
— — Hof	Johann Gustav Ecken- green.
Westerbeck	f. Hof Lockwisch.

## 3. Bogtey Stove.

Carlsw O $\nabla$ [ $\Delta$ F.	8 Voll. 3 Halb. Hüfn. 8 Gr. 3 Klein-Rätbn. 4 Büdn. Schulze: Holst.
Cronscamp	6 Hüfn. 10 Büdn. Schulze: Freitag.
Demern, Dorf $\odot$ [ $\Delta$	1 Voll. 1 Halb. $1\frac{1}{3}$ . $2\frac{1}{4}$ . $1\frac{1}{8}$ Hüfn. und 4 Büdn. Schulze: Hartmann.
— — Hof	Carl Friedrich Wicke.
Groß Rünz [ $\Delta$	6 Hüfn. 2 Halb. 1 Büdn. Schulze: Riekhof.
Klein Rünz	Christian August Rusch.
Kloksdorf	4 Hüfn. 4 Halb. 6 Büdn. Schulze: Ahrend.
Kuhlrade $\int$	4 Hüfn. 1 Halb. 2 Büdn. Schulze: Kreuzfeldt.
Morien Pap. $\cup$ $\Delta$	Rathmann Spehr in Schönberg.
Neschow [	4 Hüfn. 1 Halb. 2 Büdn. Schulze: Ahrend.
Pogez	7 Hüfn. 7 Büdn. Schulze: Holst.

Röggelin	f. Stove.
Röggelin Z.	Jochen Hinrich Köhler.
Samkow $\Delta$	5 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büd. n.
Schaddingsdorf	Schulze: Baars.
Stove Hof	3 Hüfn. 1 Halbhüfn., ein $\frac{1}{3}$
— $\cup$ $\Omega$ $\Delta$	Hüfn. 5 Büd. n. Schulze:
	Lütjohann.
	Friedr. Christian Warncke.
	Rudolph Boeke. 1 Büd. n.
	der zugleich Schmied ist.

## 4. Bogtey Schlagsdorf.

Beek $\cup$	Wittwe Penkow, geb. Gold.
Beek oder Mühlenbeek 6	Geheim. Commerzienrath
Kupfer $\cup$ 4 $\Delta$	Simon Hasse in Lübeck.
Campow $\Delta$	25 kleine Hausbesitzer.
Domhof bei Rakeburg $\odot$	6 Hüfn. 2 Rätln. Schulze:
Groß Mist [ $\Delta$	Bollow.
Groß Molzahn [ $\Delta$	8 Hüfn. 4 Büd. n. Schulze:
Heilige Land	Oldenburg.
Hoheluuchte	Urtmann Heinrich Anton
Klein Molzahn	Drenckhahn.
Lankow	9 Büdener.
Mechow, Dorf [ $\Delta$	2 Büdener.
— — Hof	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büd. n.
Neuhof	Schulze: Parbs.
Raddingsdorf	3 Hüfn. 4 Büd. n. Schulze:
Rieps [ $\Delta$	Rähler.
	2 Hüfn. 2 Rätln. 1 Büd. n.
	Schulze: Bölckner.
	Urtmann Carl Stamer.
	Matthäus Heinr. Warncke.
	4 Boll- 1 Halbhüfn. und
	1 Büdner.
	Schulze: Retelsdorf.
	9 Boll- u. 1 Halbh. 4 Büd. n.
	Schulze: Stein.

Römnitz Hof $\mathcal{U}$	Joh. Heinrich Müller.
— — Del W. $\mathcal{J}$	Wächter: Borbeck.
Perukentrug	2 Büdner.
Schlagbrügge $\mathcal{F}$ $\Delta$	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büd. n.
	Schulze: Oldenburg.
Schlagresdorf $\Delta$	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büd. n.
	Schulze: Ollmann.
Schlagsdorf, Dorf $\odot$ 2 $\Delta$	4 Hüfn. 6 Halbh. 8 Käthn.
[ F.	13 Büdner. Schulze:
	Christian Heinrich Sie-
— — — Hof	benmark.
	Christian Ludwig Wilhelm
Sülsdorf	Josua Sick.
	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze:
Thandorf $\Delta$ [	Meyer.
	9 Bollhüfn. 4 Halbhüfn.
Wendorf	4 Büd. n. Schulze: Otte.
	5 Boll: 1 Halb: u. 1 Drit-
	telhüfn. 1 Büdner.
	Schulze: Böttcher.
Wietingsbeck $\Delta$	s. Mechow Hof.
Ziethen $\odot$ $\Delta$ $\Delta$ [	3 Hüf. 6 Käthn. 5 kl. Käthn.
	1 Büdner. Schulze:
	Hauschild.

## 5. Bogtey Mannheimen.

Hammer. Kupfer- $\mathcal{U}$	Geheim. Commerzienrath
— —	Simon Hasse in Lübeck.
— — Pap. $\mathcal{U}$	9 Erbpächter. 2 Büdner.
Mannhagen $\mathcal{F}$ $\Delta$ [	Jochen David Kähler.
	1 Freischulze, 6 Hüfn. n.,
	3 Käthn. 2 Büd. n.
— — R. $\mathcal{U}$	Erbmüller Otto Friedrich
	Rabe.
Panten	8 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büd. n.
	Bauervogt: Nehls.
Walksfelde	5 Hüfn. 4 Büd. n. Bauer-
	vogt: Brüggemann.

## Verzeichniß der Städte im Fürstenthum Ratzburg.

1. Dombhof und Palmberg bei der Stadt Ratzburg:  
Außer der Domkirche, den Schul- und Collegien-  
Gebäuden, dem Hospital und der Reserve-Wache  
sind daselbst 36 Wohngebäude.

Die Menschenzahl war im Jahr 1817 = 252,  
im Jahr 1829 = 245, im Jahr 1839 = 233, und  
wohnen daselbst neben der Großherzogl. Dienerschaft,  
den Kirchen- und Schulbedienten u. s. w. 1 Apo-  
theker, 1 Maurer, 1 Zimmermann, 1 Tischler,  
1 Schuster, 1 Schneider, 2 Tagelöhner.

2. Stadt Schönberg: in dieser amtsfähigen Stadt  
sind mit Ausschluß der Landvogten-Gebäude und  
deren Umgebungen 149 Häuser und 4 Buden. ○  
Die Menschenzahl war im Jahr 1817 = 1047,  
im Jahr 1829 = 1425, im Jahr 1839 = 1612.

Es wohnen in der Stadt: 1 Apotheker, 5 Bäcker,  
1 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Chirurg, 4 Böttcher,  
3 Drechsler, worunter 2 Horn- u. Knochendrechsler  
und 1 Holzdrechsler, 2 Schönfärber und Drucker,  
1 Hutmacher, 14 Gastwirthe und Krüger, 4 Glaser,  
2 Goldschmiede, 5 Grobschmiede, 3 Hebammen,  
4 Schlosser, 4 Kaufleute und 7 Krämer, worunter  
1 Kessel- und Grapenhändler, 1 Klempner, 1 Loh-  
gärber, 1 Maler, 4 Maurer, worunter 1 Wittwe,  
1 Nagelschmiedewittwe, 3 Stell- und Rademacher,  
4 Raschmacher, 1 Riemer, 2 Sattler und Tapezierer,  
1 Seifen-, Lichter- u. Taback-Fabrikant, 1 Keifer,  
7 Schlächter, 23 Schneider, worunter 2 Wittwen,  
1 Schornsteinfeger, 1 Scheerenschleifer und Sieb-  
macher, 34 Schuster, 1 Stadtmusikus, 1 Thierarzt,  
17 Tischler, 3 Töpfer, 2 Uhrmacher, 20 Weber,  
worunter 1 Wittwe und 1 Damastweber, 3 Zim-  
merleute, worunter 1 Wittwe, 8 Bauleute, 4 Pferde-  
händler, 4 Hornviehhändler, 8 Frachtfahrer und  
Fuhrleute, 1 Fischer.

## Herrschaftliche Monopolen.

---

Stadt- und Amtsmusicus	Organist Joh. Aug. Fr. Kreuzfeldt zu Schönberg.
Schornsteinfeger	Carl Christoph Kunow.
Viehverschneider	Jochen Christoph Siesage auf der Beeck. Heinr. Möller in Schwanbeck.
Frohnerci	Joh. Christian Hennings Erben in Lübeck. Pächter: Halbmeister Johann Wilhelm Hitz.

---

## B e r z e i c h n i ß

der

### Allodialgüter im Fürstenthum Rakeburg,

(welche weder vermessen noch bonitirt sind.)

(Menschenzahl im J. 1829: = 484, im J. 1839: = 514.)

Christinenthal	f. Horst.
Dodow	Kammerherr Erich Friedr. Hans Carl v. Grävenitz auf Waschow.
Oldenburg ) Horst )	Ernst Friedr. v. Treuenfels Erben.
Lorriesdorf	Gottlieb Aug. v. Gundlach.

---



Unter den Gestorbenen sind:

1) Verunglückte . . . . .	3
2) Plötzlich gestorben . . . . .	2
3) An Masern und Scharlachfiebern gestorben	6
4) Am Nervenfieber gestorben . . . . .	6
5) Eine Selbstmörderin . . . . .	1
	<hr/>
	Zusammen 18

## Postcourse im Fürstenthum Rakeburg.

In Schönberg geht die fahrende Post nach Lübeck ab Dienstag und Freitag Morgens; kömmt an des Abends an denselben Tagen.

Die fahrende Post über Nehna nach Schwerin geht ab nach Ankunft der Lübecker; kömmt an vor Abgang der Lübecker Post.

Der Postbote von Schönberg nach Rakeburg geht ab Mittwoch und Sonnabend Morgens, und kömmt an den nämlichen Tagen Abends zurück.

---

Vierter Theil.

---

Annalen

Stiftungs-Verordnungen

1839

- 1. ...
- 2. ...
- 3. ...
- 4. ...
- 5. ...
- 6. ...
- 7. ...
- 8. ...
- 9. ...
- 10. ...
- 11. ...
- 12. ...
- 13. ...
- 14. ...
- 15. ...
- 16. ...
- 17. ...
- 18. ...
- 19. ...
- 20. ...
- 21. ...
- 22. ...
- 23. ...
- 24. ...
- 25. ...
- 26. ...
- 27. ...
- 28. ...
- 29. ...
- 30. ...

# Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

von

1839.

---

- Jan. 3. Verordnung, betreffend die gesetzliche Prüfung der Substituten der Patrimonial-Richter in dem hiesigen Herzogthume. (Offic. Beil. Nr. 3 v. 30. Jan. 1839.)
- 4. Verordnung, betreffend die Bestrafung des Diebstahls. (Offic. Beil. Nr. 1 v. 16. Jan 1839.)
- 8. Verordnung, betreffend die Erkenntnisse und Rechtsmittel in Criminal-Sachen. (Offic. Beil. Nr. 2 v. 23. Jan. 1839.)
- 12. Verordnung, betreffend die Verbesserung der Criminal-Rechtspflege. (Offic. Beil. Nr. 4 v. 13. Febr. 1839.)
- 21. Ankunft des Prinzen August von Preußen Königl. Hoh. von Berlin in Neustrelitz.
- 22. Rückkehr Höchst desselben nach Berlin.
- 26. Verordnung, betreffend die Publication und Gültigkeit des Gesetzes wegen Bestrafung des Diebstahls vom 4ten Januar 1839 im Fürstenthum Rügenburg.
- 26. Verordnung, betreffend die Publication und Gültigkeit des Gesetzes wegen der Erkenntnisse und Rechtsmittel in Criminal-Sachen vom 8ten Januar 1839 im Fürstenthum Rügenburg.

- Febr. 4. Publicandum, betreffend die Aufhebung des §. 3 der Verordnung vom 1sten December 1836 wegen Erhebung einer Eingangsz- und Durchgangsz-Abgabe von dem im Auslande erzeugten Branntwein. (Offic. Beil. Nr. 5 v. 20. Febr. 1839.)
- 6. Regiminal-Rescript an die Justizkanzley in Neustrelitz wegen Nichtanwendlichkeit fisciischer Anklagen in wirklichen Criminal-Sachen.
- 6. Regiminal-Rescript an das Oberappellations-Gericht in Parchim und an die Justizkanzlei in Neustrelitz wegen Nichtwahrnehmung von Gebühren für Remissorialien in Criminalsachen.
- 12. Höchst bedauerliches Ableben der verwittweten Frau Fürstin von Thurn und Taxis, geborenen Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, zu Schloß Taxis im 66sten Lebensjahre.
- 16. Verordnung zur Erläuterung und Ergänzung der Patentverordnung vom 27sten July 1821 wegen Versorgung der Armen. (Offic. Beil. Nr. 6 v. 27. Febr. 1839.)
- 21. Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung, betreffend die Nichtberücksichtigung der Unterstützungs-gesuche wegen unentgeltlicher Bewilligung von Materialien u. zum Wiederaufbau abgebrannter Gebäude. (Mecklenb. Strel. Anz. v. 1839 St. 10.)
- 23. Erneuerte Verordnung, betreffend den Betrieb des sogenannten kleinen Productenhandels in dem hiesigen Herzogthume. (Offic. Beil. Nr. 7 v. 13. März 1839.)
- 26. Verordnung, betreffend die Wiederherstellung der kirchlichen Synodal-Einrichtung des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz und des Fürstenthums Raseburg. (Offic. Beil. Nr. 7 v. 13. März 1839.)

- März 5. Verordnung, betreffend die Erläuterung und Vervollständigung der rücksichtlich der Beiträge der Einwohner des Fürstenthums Rastenburg zu den Districts-Armen-Cassen geltenden gesetzlichen Vorschriften.
- 15. Feierliche Audienz des Kaiserlich Oesterreichischen bevollmächtigten Ministers und Gesandten am hiesigen Hofe, wirklichen Kämmerers und Hofraths, Freiherrn von Krefß zu Kressenstein zur Ueberreichung seines Abberufungsschreibens.
- 20. Ankunft des Erbgroßherzogs Königl. Hoheit von der Universität Bonn in Neustrelitz.
- 20. Verordnung, betreffend die Aufhebung der Feier des 18ten Octobers als eines besonderen Festtages nach der Bestimmung der Verordnung vom 20. September 1815. (Offic. Beil. Nr. 9 v. 27. März 1839.)  
(Diese Verordnung ist unter demselben Dato auch für das Fürstenthum Rastenburg erlassen.)
- 25. Publicandum aus Großherzoglicher Landesregierung, betreffend die Veränderungen der Arzneytaxe für 1839. (Offic. Beil. Nr. 11 v. 10. April 1839.)
- 28. Verordnung, betreffend die zusätzlichen Bestimmungen zu der Feuer-Ordnung für die Residenzstadt Neustrelitz Zweck Aufnahm der letzteren in die Brandversicherungsgesellschaft der Mecklenburgischen Städte. (Offic. Beil. Nr. 12 v. 1. Mai 1839.)
- April 17. Verordnung, betreffend das Verbot und die Bestrafung des Spielens in auswärtigen Zahlen-Lotterien und des Colligirens und Handels mit Lotterie-Loosen überhaupt im Fürstenthum Rastenburg.
- 24. Abreise des Erbgroßherzogs Königl. Hoheit nach der Universität Bonn.

- April 28. Verordnung, betreffend die Verbesserung des Armenwesens im Fürstenthum Rakeburg.
- Mai 4. Publicandum aus Großherzogl. Landesregierung, betreffend die den Unterstützungs-gesuchen beizufügende obrigkeitliche Bescheinigung der Hülfbedürftigkeit der Bittsteller. (Mecklenb. Strel. Anz. v. 1839 St. 20.)
- 16. Abreise des Großherzogs Königl. Hoheit nach Berlin.
- Juni 2. Rückkehr des Großherzogs Königl. Hoheit von Berlin.
- 8. Erneuerte Verordnung, betreffend die Bestrafung der Zerstörung der Schwannennester auf dem Zierker See bei Neustrelitz. (Offic. Beil. Nr. 15 v. 3. Juli 1839.)
- 10. Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung, betreffend die Chausséegeld-Erhebung für die Strecke von Neustrelitz bis Usadel. (Mecklenb. Strel. Anz. v. 1839 St. 25.)
- 17. Abreise des Großherzogs Königl. Hoheit nach Hannover.
- 19. Verordnung, betreffend die bedingte Auflösung des ritterschaftlichen Creditvereins zu Antoni 1840. (Offic. Beil. Nr. 14 v. 26. Juni 1839.)
- Juli 9. Rückkehr des Großherzogs Königl. Hoheit von Hannover.
- 22. Abreise der Frau Großherzogin Königl. Hoheit mit den Herzoginnen Louise und Caroline und dem Herzoge Georg H. H. nach Rumpenheim.
- Aug. 1. Abreise des Großherzogs Königl. Hoheit nach Doberan.
- 11. Rückkehr Allerhöchstdesselben von daher.

- Aug. 14. Verordnung, betreffend die Vorfertigung und den Verkauf ungestempelter Bouteillen auf den einheimischen Glashütten. (Offic. Beil. Nr. 17 v. 28. Aug. 1839.)
- 14. Publicandum, betreffend die den Domonial-Ämtern und Amtsgerichten in den hiesigen Landen zuständigen Curialien. (Offic. Beil. Nr. 17 v. 28. Aug. 1839.)
- 14. Landesherrliche Bestätigung der Synodal-Ordnung für das Herzogthum Mecklenburg-Strelitz und das Fürstenthum Rakeburg. (Offic. Beil. Nr. 17 v. 28. Aug. 1839.)
- 24. Verordnung wegen des kirchlichen Aufgebots im Auslande zu copulirender Inländer, ingleichen wegen der Copulation von Ausländern in den hiesigen Landen. (Offic. Beil. Nr. 18 v. 4. Septbr. 1839.)  
(Diese Verordnung ist unter demselben Dato auch für das Fürstenthum Rakeburg erlassen.)
- 28. Einforderungs-Edict zur Aufbringung der zur Unterhaltung der Infanterie des Bundes-Contingents vereinbarten Summe, so wie zu der bewilligten Landeshülfe zu den Chaussée- und Wasserbauten vom 1sten Juli 1839 bis dahin 1840. (Offic. Beil. Nr. 19 v. 18. Septbr. 1839.)
- Sept. 12. Publicandum, betreffend die dem Landes-Maß- und Gewicht-Aufscher vorgeschriebene Gehührentaxe. (Offic. Beil. Nr. 20 v. 25. Septbr. 1839.)
- 19. Regiminal-Rescript an die Amtsgerichte des hiesigen Landes und das Stadtgericht in Neustrelitz, die Declaration des Tit. VIII sub 3) der Forst- und Jagd-Ordnung vom 1sten November 1713 betreffend.

- Octbr. 6. Feierliche Audienz des außerordentlichen Abgesandten Sr. Majestät des Königs der Belgier, Generals Grafen Albert Joseph Goblet d'Alviella zur Uebergabe eines Schreibens seines Monarchen.
- 7. Ausschreiben zu dem am 13ten November 1839 zu Sternberg zu eröffnenden allgemeinen Landtage. (Offic. Beil. Nr. 21 v. 16. Octbr. 1839.)
- 10. Rückkehr des Erbgroßherzogs Kön. Hoheit von der Universität Bonn.
- 10. Rückkehr der Frau Großherzogin Königl. Hoheit mit den Herzoginnen Louise und Caroline H. H. von Rumpenheim.
- 15. Rescript an die Landvogtei in Schönberg wegen Erlassung des Steuer-Edicts im Fürstenthum Rakeburg zum Zweck der Unterhaltung des Bundes-Contingents und zur Unterstützung der Chausseebauten auf das Jahr vom 1sten Juli 1839 bis dahin 1840.
- 20. Publicandum zur Erläuterung und Vervollständigung der Verordnung vom 7ten Juni 1832 wegen der Abtretung von Bauplätzen in den Städten. (Offic. Beil. Nr. 22 v. 30. Octbr. 1839.)
- 27. Feierliche Audienz des Kaiserl. Oesterreichischen wirklichen Geheimenraths, außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers am Königl. Preuß. Hofe, Grafen von Trauttmannsdorff-Weinsberg zur Ueberreichung der von des Kaisers von Oesterreich Majestät Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge verliehenen Insignien des Großkreuzes des Königl. Ungarischen St. Stephans-Ordens.
- 28. Verordnung, betreffend die Einführung einer Controlle über den Official-Betrieb der Amts- und Stadtgerichte in Curatel-, Concur-, Depositions- und Criminalfällen. (Offic. Beil. Nr. 24 v. 20. Nov. 1839.)

- Octbr. 30. Publicandum aus Großherzogl. Landesregierung, betreffend die Bereitung und das Halten des Eisenoxydhydrats in den Apotheken des hiesigen Landes und die Anwendung desselben als Gegenmittel gegen Arsenik-Vergiftungen. (Offic. Beil. Nr. 23 v. 13. Novbr. 1839.)
- Nov. 2. Verordnung, betreffend die Wahrnehmung und gerichtliche Beitreibung der Prediger- und Kirchen-Gebühren in Stuprations-Fällen im Fürstenthum Rügenburg.
- 4. Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung, betreffend die tarifmäßige Chausseegeld-Erhebung für die zwei Meilen lange Strecke von Usadel bis Neu-Brandenburg auf der Hebestelle beim Lannenkrüge. (Mecklenb. Strel. Anz. v. 1839 St. 46.)
- Nov. 8. Verordnung, betreffend das Hypothekenwesen der Residenzstadt Neustrelitz. (Offic. Beil. Nr. 24 v. 20. November 1839.)
- 13. Feierliche Audienz des am hiesigen Hofe accreditirten Königl. Französischen Minister Residenten August Marquis von Tallenay bei Uebergabe seiner Creditive.
- 13. Eröffnung des Landtages in Sternberg durch den Landtags-Commissarius, Kammerherrn und Canzlei-Director von Scheve.

### Landtags-Propositionen.

I. Die ordinaire Landes-Contribution vom 1sten July 1839 bis Ende Juny 1840.

Dabei wird proponirt:

1) daß die Auszahlung der Bauhülfs-gelder auch ferner für das Jahr bis zum 1sten July 1840 weg falle, der einjährige Betrag derselben jedoch, nach Grundlegung eines zehnjährigen Durchschnitts,

an die Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz ausgezahlt und demnächst entweder zum gemeinsamen Besten der Städte insgesammt oder auch der einzelnen Städte, verwendet werde;

2) unter Bezugnahme auf den Inhalt der folgenden Proposition, daß die Steuer der Eximirten fernerhin, und zwar bis zum 1sten July 1840 fortbauere und deren Betrag in den Großherzoglichen Cassen verbleibe.

## II. Die Beiträge des Landes zur Unterhaltung ic. des Bundes-Contingents.

Es erscheint, was die Unterhaltung des Infanterie-Bataillons betrifft, angemessen und zweckmäßig, daß die bis zum 1sten July 1840 abgeschlossene Vereinbarung auf das folgende Jahr vom 1sten July 1840 bis dahin 1841 ausgedehnt, in Betreff aber der Errichtung und Unterhaltung der anderen Waffengattungen, nach Maaßgabe der Umstände, die zu treffende Vereinbarung zur Zeit vorbehalten werde.

Se. Königliche Hoheit zweifeln nicht, daß die getreuen Stände sich hierüber zustimmig erklären werden.

## III. Die weitere Berathung über die zweckmäßigste Verbesserung der Criminal-Gerichtspflege.

Se. Königliche Hoheit werden nach stattgehabter hausvertragsmäßiger Communication mit Sr. Königlichen Hoheit, dem Großherzoge von Mecklenburg-Schwerin und nachdem das Oberappellations-Gericht in Parchim über diesen Gegenstand ausführlich berichtet hat, den getreuen Ständen, so weit dies nicht bereits durch Mit-

theilung an den Euzeren Ausschuß der Ritter- und Landschaft geschehen, specielle Gesetzentwürfe.

- 1) über den Beweis im Criminal-Proceß,
- 2) über die Vervollständigung der Verordnung vom 30sten October 1811 wegen Präferenz des *fori delicti commissi*, und
- 3) über Jagdbeeinträchtigungen, durch den Landtags-Commissarius herausgeben lassen.

In dem Entwurfe über den Beweis sind insbesondere auch die Vorbedingungen des Anzeigen-Beweises mit Berücksichtigung der umsichtigen Bemerkungen der vorigjährigen Landtags-Versammlung und der vorliegenden umfänglichen Erachten des Oberappellations-Gerichts, einer wiederholten sorgsamten Prüfung unterzogen, und dabei allenthalben solche Sicherstellungen vorgeschlagen worden, welche auch die entferntesten Bedenken gegen diese von so vielen Seiten als unerläßlich erkannte und von ältern und neuern Gesetzgebungen Deutschlands angenommene, theilweise auch schon durch eine langjährige Erfahrung erprobte Grundlage eines gesicherten Rechtszustandes beseitigen müssen.

#### IV. Die Verathung über die Revision der Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung und die daraus sich hervorgebende Gesetzgebung.

Die diese Gegenstände umfassenden Commissions-Verhandlungen werden ebenfalls eine sorgfältige Prüfung erfordern. Die erst ganz kürzlich eingereichten Commissions-Vorschläge haben Se. Königliche Hoheit

einer solchen Prüfung in allen Theilen noch nicht unterziehen lassen können. Indessen ist die Zweckmäßigkeit der ausgearbeiteten Gesetzentwürfe im Allgemeinen nicht zu verkennen und sind davon die heilsamsten Folgen für die Rechtspflege zu erwarten. Jedoch behalten Se. Königliche Hoheit Sich vor, bei einzelnen Punkten der Commissions-Vorschläge Zusätze, Veränderungen und Bemerkungen nach Befinden durch den Landtags-Commissarius an die Landtags-Versammlung gelangen zu lassen.

In Bezug auf die Fassung des §. 1. Nr. 3. a des Entwurfs zu einer revidirten Oberapellations-Gerichts-Ordnung (Anlage I. zum Diarium) wollen Se. Königliche Hoheit bei dieser Veranlassung Ihren getreuen Ständen einen neuen Beweis Ihrer landesväterlichen Gesinnungen dadurch geben, daß AllerhöchstSie, im Vertrauen auf eine redliche Mitwirkung Ihrer getreuen Stände zur Hinlegung etwaniger, in Bezug auf die Landesverfassung möglicher Irrungen, kein Bedenken tragen, auch noch nach ergangenem Bundesbeschluß vom 30sten October 1834, die durch die Verordnung vom 28sten November 1817, wenn zwar nur interimistisch pacificirten Ausgleichungswege, als ferner im Bestande bleibend anzusehen und hierdurch Landesherrlich anzuerkennen.

V. Das Gesetz über das Paßwesen und das Wandern der Handwerker.

Durch diese Proposition haben Se. Königliche Hoheit einem wesentlichen Bedürfnisse abzuhelpen geglaubt. Indem AllerhöchstSie die Entwürfe zu einem Paß-Gesetze und zu einem neuen Gesetze

über Wanderbücher herausgeben lassen werden, erwarten Sie die Erklärung Ihrer getreuen Stände in der sicheren Ueberzeugung, daß es nur die allseitige Absicht seyn kann, das, was zur Erhaltung der Ordnung und Sicherheit des Landes Noth thut, gesetzlich festzustellen und in seiner Ausführung vollkommen zu sichern.

VI. Die Verathung der Maaßregeln für das Gewerbe der Branntweinbrennerei und Bierbrauerei, Vorschlag zu einer allgemeinen Maischsteuer auf die Branntweinbrennerei und Aufhebung der Malzsteuer bei der Bierbrauerei.

Se. Königliche Hoheit eignen Sich die ausführliche Darstellung, welche Se. Königliche Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin in Betreff dieses Gegenstandes den getreuen Ständen mittheilen lassen werden, so wie die betreffende Proposition ihrem ganzen Inhalte nach, vollständig an.

VII. Die Grundsätze über Borfluth, Bewässerungen, Entwässerungen &c.

Indem Se. Königliche Hoheit diese Grundsätze zur Verathung der getreuen Stände bringen, entsprechen Allerhöchstdieselben damit dem Ihnen von der vorigjährigen Landtags-Versammlung durch den Engeren Ausschuß der Ritter- und Landschaft zu erkennen gegebenen Wunsche um so lieber, als allerdings sich nicht verkennen läßt, daß die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen einer gründlichen Nachhülfe bedürfen, wenn die Cultur des Bodens zu dem Grade der Vollkommenheit gebracht

werden soll, dessen sie fähig erscheint und wohin sie auszubilden, von allen Seiten so rühmlich gestrebt wird. Jedoch sind Se. Königliche Hoheit völlig damit einverstanden, daß dieser, die verschiedenartigsten Interessen berührende Gegenstand vielseitige Rücksichtnahme erfordert und der reiflichsten Erwägung bedarf. Es scheint daher der Sache angemessen, sich zuvörderst über den Umfang einer neuen Gesetzgebung und die derselben unterzulegenden Grundsätze zu verständigen, um erst auf der damit gewonnenen Basis einen speciellen Gesetzentwurf auszuarbeiten, von welcher Ansicht geleitet Se. Königliche Hoheit den Allerhöchst verordneten Landtags-Commissarius zwar beauftragt haben, der Landtags-Versammlung Grundzüge eines Gesetzes, welche der Berathung zum Leitfaden dienen mögen, zur vorläufigen Erklärung herauszugeben, zugleich aber die getreuen Stände einladen lassen, durch eine aus ihrer Mitte zu ernennende Deputation an den commissarischen Verhandlungen Theil zu nehmen, durch welche Allerhöchstdieselben, im Einvernehmen mit Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge von Mecklenburg-Schwerin den vorliegenden Gegenstand weiter bearbeiten, und, mit Berücksichtigung der Ergebnisse der gegenwärtig eröffneten vorläufigen Berathung, den speciellen Gesetzentwurf zur demnächstigen definitiven Beschlußnahme vorbereiten zu lassen, die Absicht haben.

Nov. 24. Regiminal-Rescript an das Großherzogl. Consistorium in Neustrelitz, betreffend die zur Autorisation des Kirchenprocurators zur gerichtlichen Geltendmachung der Rechtsansprüche der unter landesherrlichem Patronate stehenden Kirchen, Pfarren und Küstereien auf Kosten der Aerarien, erfo-

berliche Genehmigung der Großherzoglichen Landesregierung.

- Nov. 29. Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung, betreffend die Ungültigkeit der nach dem 1sten October 1838 ausgestellten Hannoverschen Reisedocumente, welche mit dem durch die Königlich Hannoversche Ministerial-Bekanntmachung vom 9ten Juli 1838 vorgeschriebenen Paßstempel nicht versehen sind. (Offic. Beil. Nr. 25 v. 11. Decbr. 1839.)
- 30. Weitere nachträgliche Bestimmungen zu den Vorschriften für die Großherzogl. Mecklenb. Strelizischen Officiere.
- Decbr. 2. Erklärungen der Landtags-Versammlung auf die 1ste und die 2te Landtags-Proposition.
- 7. Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung, betreffend die Chausséegeld-Erhebung auf den Hebestellen bei Düsterfurth und im Thorhause bei Strelitz. (Offic. Beil. Nr. 25 v. 11. Decbr. 1839.)
- 11. Erklärung der Landtags-Versammlung auf die 7te Landtags-Proposition.
- 13. Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung, betreffend die Entfernung der auf den Grundstücken der hiesigen Hausbesitzer vorhandenen Statutenwidrigkeiten Zweckß Aufnahme der Residenzstadt Neustrelitz in die Feuer-Societät der Mecklenb. Städte. (Mecklenb. Strel. Anz. v. 1839 St. 52.)
- 14. Reise des Erbgroßherzogs Königl. Hoheit nach Schwerin.
- 14. Erklärungen der Landtags-Versammlung auf die 4te, 5te und 6te Landtags-Proposition.
- 15. Erklärung der Landtags-Versammlung auf die 3te Landtags-Proposition.
- 17. Contributions-Edict für das Jahr vom 1sten Juli 1839 bis ultimo Juni 1840. (Offic. Beil. Nr. 26 v. 25. Decbr. 1839.)

Landtags-Abschied  
vom 18ten December 1839.

Ad I. Das Contributions-Edict soll gewöhnlichermaassen publicirt und auch für die Domainen ein gleiches erlassen werden.

Anstatt der auch für das Jahr vom 1sten July 1839 bis Ende Juny 1840 wegfallenden Bauhülfsgelder wollen Se. Königl. Hoheit den einjährigen Betrag derselben, nach einem zehnjährigen Durchschnitt, an die getreue Landschaft auszahlen lassen, um zum gemeinen Besten der Städte insgesammt, oder der einzelnen Städte verwendet zu werden. — In Ansehung der Steuer der Eximirten genehmigen Se. Königl. Hoheit die Erklärung der getreuen Stände, nach welcher solche auch bis zum 1sten Juli 1840 fortbestehen und der Betrag derselben in Allerhöchst-Ihren Cassen verbleiben soll.

Ad II. Se. Königliche Hoheit genehmigen ebenfalls, daß die unterm 14ten November 1822 abgeschlossene Vereinbarung mit den getreuen Ständen bis zum 1sten July 1841 ausgedehnt werde. Betreffend den modus, wonach die Summe von 24,000 Rthln. Gold aufzubringen ist, so behalten Se. Königliche Hoheit Sich zwar vor, darüber, wie bisher, mit den getreuen Ständen Ihres Stargarder Kreises weiter besonders zu verhandeln, werden aber dabei, wie in allen Fällen, so auch in diesem, die Wünsche und Anträge Dero getreuen Ritter- und Landschaft möglichst berücksichtigen.

Ad III. Se. Königliche Hoheit können den Beschlüssen der Landtags-Versammlung, insoweit sie das Gesetz über den Beweis im Criminalproceße betreffen, Ihre Ge-

migung nicht ertheilen. Denn diese Beschlüsse stehen zu sehr im Widerspruche mit den Grundsätzen der bisherigen umfangreichen Vorverhandlungen, mit dem erkann- ten Bedürfnisse, mit den übereinstimmenden Resultaten der Doctrin und aller neuern deutschen, zum Theil schon durch lang- jährige Erfahrung erprobten Gesetzgebun- gen, mit dem sorgfältigen Erachten aller höheren Landes-Justizcollegien, mit den Ergebnissen einer zweimaligen sorgsamem commissarisch-deputatischen Prüfung und endlich mit den Verhandlungen zweier früherer Landtage — als daß dadurch der vor Allem zu befestigenden Rechtssicherheit die Wohlthat des vorgeschlagenen Gesetzes vorenthalten werden dürfte. Es werden daher Se. Königl. Hoheit in übereinstim- mender Ansicht mit Sr. Königl. Hoheit, dem Großherzoge von Mecklenburg-Schwe- rin im weiteren Verfolg des ver- fassungsmäßigen Weges eine end- liche sorgfältige Redaction des Gesetzes nach den demselben bisher untergelegten Grundprinzipien, unter Mitberücksichtigung der ferneren auf den näheren Inhalt des- selben gerichteten Bedenken und Erachten Ihrer getreuen Stände, verordnen und dann darüber die schließliche Erklärung derselben erfordern lassen.

Dagegen wollen AllerhöchstSie in Be- zug auf die Bervollständigung der Ver- ordnung vom 30sten October 1811 über den Gerichtsstand des begangenen Ver- brechens und auf die gegen Jagdbeein- trächtigungen erforderlichen gesetzlichen Vor- fahrungen die beantragten weiteren Vor- bereitungen, mit Berücksichtigung der in der ständischen Erklärung hervorgehobenen speciellen Punkte, befehlen, und Ihren

getreuen Ständen zur ferneren Berathung darüber Mittheilungen machen lassen.

Ad IV. Se. Königliche Hoheit haben mit voller Befriedigung die sorgfältige Behandlung bemerkt, welche dieser wichtigen Angelegenheit auch von der gegenwärtigen Landtags-Versammlung zu Theil geworden ist. Durchweg einverstanden mit der Erklärung Ihrer getreuen Stände vom 14ten d. M. in den unter I. bis IV. behandelten Punkten, wollen AllerhöchstSie die entsprechenden Einleitungen zur Ausführung und endlichen Erledigung derselben treffen lassen, und demnächst im Einverständnisse mit Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge von Mecklenburg-Schwerin, so weit möglich, im Laufe des nächsten Jahres die nöthige Vorbereitung auch der übrigen, durch die bisherige commissarisch-deputatische Behandlung noch nicht zu erledigen gewesen, zum Abschluß der ganzen neuen Gesetzgebung aber noch erforderlichen Gesetze, in einem gleichen commissarischen Verfahren anordnen, voraussetzend, daß der Engere Ausschuß der Ritter- und Landschaft zur Ernennung ständischer Deputirten dazu ermächtigt seyn wird.

Die Verlegung des O. A. Gerichts nach Rostock anlangend, so können Se. Königliche Hoheit in dem übereinstimmenden Ergebnisse einer mehrseitigen unbefangenen Prüfung, wonach aus nahe liegenden Rücksichten der Nützlichkeit und Zweckmäßigkeit solche Verlegung für höchst wünschenswerth zu achten, auch die Nothwendigkeit der baldigen Ausführung dieser Maßregel nicht verkennen. Denn eine möglichst gesicherte Rechtspflege in höchster Instanz — in der That das größte Ge-

meingut aller Ihrer geliebten Unterthanen — erfodert vor Allem die sorgfältigste Berücksichtigung und damit unerläßlich die Anwendung der zu so hohem Zwecke geeignet erkannten Mittel. Allerhöchst Sie werden daher über die baldige Ausführung dieser Maaßregel mit Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge von Mecklenburg = Schwerin in nähere Berathung treten, indem Sie zu den damit zunächst verbundenen Kosten die von der getreuen Ritterschaft aller dreier Kreise gemachte Anerbietung mit voller Anerkennung der von derselben auch hier wieder bethätigten Geneigtheit dem Gemeinwohle des Vaterlandes stets förderlich zu werden, gerne annehmen und mit Sr. Königl. Hoheit, dem Großherzoge von Mecklenburg = Schwerin wegen ihres Beitrages zu den ferner erforderlichen Kosten Sich vereinigen werden. Dabei vertrauen Se. Königl. Hoheit aber auch, daß demnächst eine von allen Neben-Rücksichten freie, unbefangene Berathung eine völlig befriedigende Erledigung dieser Bedürfnisfrage herbeiführen und insbesondere auch die getreue Landschaft zu einer entsprechenden Theilnahme bestimmen wird.

Ad V. Se. Königliche Hoheit werden den Entwurf eines Paßgesetzes einer weiteren Prüfung unterziehen lassen, dabei auch auf die Gleichmäßigkeit der Gesetzgebung in beiden Landesanteilen, so weit die verschiedenen Verhältnisse es zulassen, und auf die speciellen ständischen Bemerkungen, so weit dies mit dem Zwecke des Gesetzes vereinbarlich ist, Rücksicht nehmen.

Den Entwurf eines Gesetzes über Wanderbücher wollen Se. Königliche

Hoheit mit thunlichster Berücksichtigung der ständischen Erklärung prüfen lassen, werden denselben dem Engeren Ausschusse zur Abgabe seines rathsamen Bedenkens zustellen und insofern sich nicht ganz wesentliche Bedenken aus der Sache selbst hervorgeben sollten, mit der Publication verfahren lassen.

Se. Königliche Hoheit werden es nicht daran fehlen lassen, durch alle Ihnen zu Gebote stehende Mittel die Sicherheits-Polizei nachdrücklich zu üben; doch wird der Zweck nur dann erreicht werden, wenn alle Obrigkeiten jederzeit gehörig mitwirken und so der ihnen obliegenden Pflicht genügen.

Ad VI. Se. Königliche Hoheit vermissen in der ständischen Erklärung eine so ausreichende Erwägung wie der gegenwärtig gedrückte Zustand des Brennerei-Gewerbes und das landesherrliche Interesse an Erhaltung der landesvergleichsmäßig bewilligten Steuer es dringend erheischen.

Se. Königliche Hoheit sind der Ansicht, daß dieser wichtige Gegenstand einer weiteren Erörterung nach allen Seiten hin bedarf. Allerhöchst Sie behalten Sich vor, zu diesem Zwecke die erwählte ständische Deputation einzuberufen und hegen die Ueberzeugung, daß bei weiteren Verhandlungen mit Ihren getreuen Ständen solche Mittel werden vereinbaret werden, die zum wahren Wohle des Landes gereichen.

Ad VII. Se. Königliche Hoheit erkennen es an, daß diese Angelegenheit durch den Beschluß Ihrer getreuen Stände, über den der Gesetzgebung unterzulegenden

Grundsatz „des Zwanges gegen vollständige Entschädigung“ — wesentlich gefördert ist.

Allerhöchst Sie werden einen deßfalligen Gesetzentwurf mit Benützung der ständischen Bemerkungen und nach stattgehabter Communication mit Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge von Mecklenburg = Schwerin zur Verathung an den Engeren Ausschuß gelangen lassen.

Se. Königliche Hoheit haben übrigens mit großem Wohlgefallen aus den ständischen Beschlüssen hinsichtlich der beabsichtigten Chaussee von Neubrandenburg nach Treptow entnommen, wie eifrig die getreuen Stände alle zur Wohlfahrt des Landes führende Unternehmungen zu fördern und die darauf gerichteten Landesherrlichen Bestrebungen zu unterstützen, stets bereit sind.

Ebenso haben auch die von den getreuen Ständen im Eingange ihrer Erklärung auf die erste Landtags = Proposition ausgesprochenen Gesinnungen Sr. Königlichen Hoheit zur besonderen Freude und Befriedigung gereicht.

- Decbr. 21. Rückkehr des Erbgroßherzogs Königlichen Hoheit von Schwerin.
- 29. Ankunft des Prinzen August von Preußen Königl. Hoheit von Berlin in Neustrelitz.
- 31. Rückkehr Höchstdesselben nach Berlin.

Verzeichniß  
**Der Bettags-Texte**  
für  
das Kirchenjahr 1840.

---

1) Bettag in der Fastenzeit (13. März):

B. M. 1. Joh. 1, 8 u. 9. So wir sagen — von  
aller Untugend.

N. M. Hiob 14, 1 — 4. Der Mensch vom Weibe  
— da keiner rein ist.

2) Erndte-Bettag (19. Juli):

B. M. Matth. 13, 15 — 17. Denn dieses Volkes  
Herz — und haben es nicht gehöret.

N. M. 5. Mos. 30, 9 u. 10. Und der Herr, dein  
Gott — und von ganzer Seele.

3) Bettag vor Advent (27. November):

B. M. Apostelgeschichte 3, 19 u. 20. So thut nun  
Buße — geprediget wird, Jesum Christ.

N. M. 2. Mos. 34, 6 u. 7. Und da der Herr —  
dritte und vierte Glied.

---

## Verichtigung.

S. 106 Z. 14 v. oben ist statt 114,225 Rthlr. 18 fl. 3 pf. Gold zu lesen 114,126 Rthlr. 47 fl. 9 pf. Gold, und ebendasselbst Z. 20 u. 21 v. oben statt 657 Rthlr. 3 fl. 1 pf. Gold zu setzen 638 Rthlr. 19 fl. 6 pf. Gold.

Ferner muß es ebendasselbst Z. 24 v. oben statt 26,110 Rthlr. 10½ fl. Gold heißen 26,191 Rthlr. 27¼ fl. Gold, und ebendasselbst Z. 27 v. oben statt „unterm 15ten November 1839“ gelesen werden: unterm 9ten December 1839.

(Mecklenb. Strel. Anzeigen v. 1839 St. 52.)

---



# Alphabetisches Register

der Rubriken des Staats = Calenders.

Aemter	115	Canzleynotarien	39
Aerar.comm. der Grh <sub>z</sub> .		Charakterisirte Personen	27
Patron. Kirchen	64	Chaussee-Bau-Weesen	98, 99
Arzte	93, 182	Chirurgi	93
Administration der Ca-		Conditorey	18
binetsgüter	86	Consistorium	49
Agenten	8	Consistorial-Commission	169
Amtsgerichte	45	Credit, Verein	104
Annalen	197	Domainen	117, 184
Apotheken	94, 183	Domainenämter	74, 180
Armenpolizey	97, 183	Engere Ausschuß d. Ritt.	102
Baubediente	73	Forstbediente	83, 181
Belvedere	19	Forstdepartement	83, 181
Bibliothek u. s. w.	13	Forstdistricte	83
Bildungsanstalt für		Gärten	20
Küster 2c.	71	Garderobe	17
Brandsocietäten	105	Geheimes Archiv	7, 171
Cabinetsamt	86, 116	Geheime Canzley	7
Cabinetsamtsgericht	86	Geheime Commission	36
Cabinetsgüter	116	Geheime Legat. R.	8
Cabinetsforstdistrict	87	Geistlicher Etat	49, 173
Caffeesiedererey	18	Gesandten u. s. w.	8
Cammerbediente	73, 179	Großherzogliches Haus	1
Cammerbediente		Güter	131, 191
f. Garderobe		Hagelschadensasse,	
Cammercanzley	72	curanzsocietät	106
Cammer- und Forst-		Hebammen	95, 183
collegium	72, 179	Hofagent	73
Cammerherren	9	Hofbauamt	12
Cammerjunfer	12	Hofbuchhändler	21
Cammerrevision	72	Hofcapelle	14
Candidaten d. Pred. A.	62, 179	Hofchirurgi	13
Canzley f. Justizcanzley		Hofgeistlichkeit	13
Canzleyadvocaten	39	Hofkünstler	21

Hofmarschallamt	12	Niedergerichte	42
Hofmedici	13	Notarien	39
Hofstaat	9. 24. 26	Ober-, Appellations-, gericht	37
Hoftheater	15	Oberhof-, u. Hofchargen	9. 24
Hypotheken-, Behörde	38	Oberschulcollegium	65
Jagddepartement	82. 181	Organisten	49. 174
Intelligenzexpedit.	99	Ouvriers	21. 24
Judengemeinden	113	Patriot. Verein	106
Justizkanzley	38	Polizeyanstalten	89. 183
Justizetat	37. 172	Postcourse	155. 194
Justitiarien	47	Postregal	79. 180
Keller	18	Prediger	49. 174
Kirchenliste	153. 192	Recepturen	75
Kirchendconomi und Provisores	64. 179	Regierungscanzley	35
Kornbdden	73	Regulir. = Commission	174
Küche	17	Rentey	72
Küster	49 174	Residenten	8
Land-, Arbeits-, Zucht-, und Irrenhaus	98	Ritter-, und Landschaft	103
Landesregierung	35. 171	Ritterschaftliche Güter	131
Landgestüt	24	Schloßbediente	18
Landschaft	103	Schulmeister	49. 174
Landständ. Verfassung	100	Silberkammer	18
Landvogtey i. F. Raheb.	171	Sparkasse	107
Laquais	17	Stadtgerichte	42
Legationsrätthe	8	Stadt-, Land-, und Districtsphysici	91. 182
Lehncammer	35	Stadtschulen	65. 178
Livreebediente	23	Städte und Flecken	142. 186
Maaf-, und Ge-, wicht-, Aufseher	99	Steuerregal	76. 180
Magazine	73	Superintendentur	49
Magisträte	108. 109. 182	Thierärzte	96. 183
Marstall	23	Waschhaus	20
Medizinalanstalten	91. 182	Wegebesserungscom-, mission	99
Militair-, Etat	87	Zahnärzte	94
Ministerium	7	Zollregal	79. 180
Monopolien	130. 191		

## Personal-Register

aller ritterschaftlichen und übrigen Landgüter-  
Besitzer des Großherzogthums  
Mecklenburg-Strelitz.

---

### A.

v. Ahrenstorf C. A. L.  
E. 139.

### B.

v. Behr = Megendorf  
H. A. 138.

v. Behr C. B. R. Lehns-  
erben. 135.

v. Berg C. 138.

Berlin D. H. 137.

v. Bork C. A. 138.

Brauers C. G. Lehns-  
erben. 133.

v. Buch F. G. 140.

Barnewitz G. 136.

### D.

v. Dewitz F. A. D. 133.  
139.

v. Dewitz U. D. 135.  
136.

v. Dewitz D. E. E. H.  
137.

### E.

v. Engel, R. 134.

### F.

Friedland Stadt. 140.

Friedland Stadt; Cäm-  
meri. 140.

Friedland Kirchen; Deco-  
nomie. 139.

### G.

v. Gamm, F. L. D. 134.

v. Genzkow J. 136.

v. Grävenitz C. F. H. E.  
im Fürstenth. Rakeb. 187.

v. Gundlach G. A. im  
Fürstenth. Rakeb. 187.

### H.

Haberlands G. Lehns-  
erben. 138.

F. Graf v. Hahn. 138.  
139.

Holdorf C. H. E. 141.

Hoth G. J. 138.

Hoth J. E. 138.

Hoth A. 133.

### K.

Koch W. C. J. G. 133.  
140.

- L. P.
- Baron v. Langermanns Peters A. F. 139.  
 Erlenkamp F. 134.  
 Lehmann C. G. 133. K.  
 Lichtwald G. 135.  
 v. Lücken F. W. A. 135. v. Rhade C. F. H. E. D. A. 136.  
 M. v. Nieben G. A. W. 134.  
 Meinke F. 137. L. Rodbertus, geb. Schlettwein. 132.  
 Mercker A. F. E. J. 135. v. Nieben C. C. L. F. 133.  
 Michael O. L. F. F. 132. 141. Rohrbeck C. F. 139.  
 Michael A. G. C. 135. Rohrbeck J. 139.  
 Michael A. H. F. A. 136. S.  
 Michael J. H. L. E. 140. v. Scheve T. 133.  
 Müller C. F. H. 135. Graf v. Schwerin J. C. H. 135. 136. 137.  
 Müller F. A. 141. Seip P. 135. 140.  
 N. Seip C. L. 141.  
 Nauck G. A. W. 134. Siemerling L. 137.
- O.
- v. Oerßen C. E. 132. T.  
 135. v. Treuenfels C. F. Erben im Fürstenth. Rakeburg 187.  
 v. Oerßen C. E. F. H. H. Lehnserben 133. 136.  
 v. Oerßen J. J. B. W. 137. W.  
 v. Oerßen W. 132. 137. v. Warburg, E. 138.  
 v. Oerßen G. 138. v. Warburg H. 140.  
 v. Oerßen A. F. C. 139. v. Waldau F. 134.  
 v. Oerßen A. 139.

# Genealogische Beilage

zum

Mecklenburg-Strelitzischen

## Staatskalender

auf

das Jahr

1840.

---

Neustrelitz,  
bei G. F. Spalding.

# Encyclopädie der Naturgeschichte

## Kapitel I. Von der Erde

(Geographische Wissenschaft)

Die Erde ist ein Kugelkörper, der sich um die Sonne dreht. Sie besteht aus einem festen Erdkörper, der von einer Gas- und Flüssigkeitshülle umgeben ist. Die Oberfläche der Erde ist durch Gebirge, Täler, Flüsse und Meere uneben. Die Erde ist in fünf Zonen eingeteilt: die nördliche und südliche Polarkreiszone, die nördliche und südliche gemäßigten Breitenzone und die tropische Zone. Die Erde ist in 180 Grad Länge und 90 Grad Breite eingeteilt. Die Erde ist in 14 Staaten eingeteilt: Preußen, Österreich, Frankreich, England, Spanien, Portugal, Neapel, Sizilien, Sardien, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russland und die Türkei.

## Kapitel II. Von der Luft

(Physikalische Wissenschaft)

Die Luft ist ein Gas, das die Erde umgibt. Sie besteht aus Sauerstoff, Stickstoff, Kohlenstoffdioxid und Wasser. Die Luft ist durchsichtig, geruchlos und geschmacklos. Die Luft ist durch die Sonne erwärmt und dehnt sich aus. Die Luft ist durch die Erde abgekühlt und zieht sich zusammen. Die Luft ist durch die Sonne und die Erde in Schichten eingeteilt. Die Luft ist in fünf Schichten eingeteilt: die oberste Schicht, die zweite Schicht, die dritte Schicht, die vierte Schicht und die fünfte Schicht. Die Luft ist in 180 Grad Länge und 90 Grad Breite eingeteilt. Die Luft ist in 14 Staaten eingeteilt: Preußen, Österreich, Frankreich, England, Spanien, Portugal, Neapel, Sizilien, Sardien, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russland und die Türkei.

## Kapitel III. Von der Wärme

(Physikalische Wissenschaft)

Die Wärme ist eine Form der Energie, die durch die Bewegung der Teilchen entsteht. Sie ist durch die Sonne, die Erde und die Luft übertragen. Die Wärme ist durch die Sonne erwärmt und dehnt sich aus. Die Wärme ist durch die Erde abgekühlt und zieht sich zusammen. Die Wärme ist durch die Sonne und die Erde in Schichten eingeteilt. Die Wärme ist in fünf Schichten eingeteilt: die oberste Schicht, die zweite Schicht, die dritte Schicht, die vierte Schicht und die fünfte Schicht. Die Wärme ist in 180 Grad Länge und 90 Grad Breite eingeteilt. Die Wärme ist in 14 Staaten eingeteilt: Preußen, Österreich, Frankreich, England, Spanien, Portugal, Neapel, Sizilien, Sardien, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russland und die Türkei.

## Anhalt = Bernburg.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Alexander Karl, geb. 2 März 1805, succ. 24 März 1834 seinem Vater Herzog Alexius Friedrich Christian, verm. 30 Oct. 1834 mit der Prinzessin Friederike Karoline Juliane zu Schleswig, Holstein, Sonderburg, Glücksburg, geb. 9 Oct. 1811.  
Schwester.

Wilhelmine Louise, geb. 30 Oct. 1799; s. Preußen.

## Anhalt-Bernburg-Schaumburg.

(Reformirter Religion.)

Im Mannsstamm erloschen mit dem 24 Dec. 1812 verst. Fürsten Friedrich Ludwig Adolph.

Wittve des Fürsten Carl Victor Friedrich:

Amalie Charlotte Louise Wilhelmine, Prinzessin von Nassau, Weilburg, geb. 6 Aug. 1776, verm. 29 Oct. 1793, Wittve 22 April 1812.

Tochter.

Emma, geb. 20 Mai 1802, verm. 26 Juni 1823 mit dem Fürsten Georg Heinrich zu Waldeck und Pyrmont; s. Waldeck.

## Anhalt = Dessau.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Leopold Friedrich, geb. 1 Oct. 1794, succ. 9 Aug. 1817, verm. 18 April 1818 mit Friederike Wilhelmine Louise Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 30 Sept. 1796.

Kinder.

1. Friederike Amalie Agnes, geb. 24 Juni 1824. 2. Leopold Friedrich Franz Nicolaus, Erbprinz, geb. 29 April 1831. 3. Maria Anna, geb. 14 Sept. 1837.

## Mutter.

Christiane Amalie, Landgraf Friedrich Ludwig von Hessen, Homburg Tochter, geb. 29 Juni 1774, verm. 12 Juni 1792 an den Erbprinzen Friedrich von Anhalt, Dessau, Wittwe 27 Mai 1814.

## Geschwister.

1. Amalie Auguste, geb. 18 Aug. 1793; f. Schwarzburg-Rudolstadt. 2. Georg Bernhard, geb. 21 Febr. 1796, verm. 6 Nov. 1825 mit Karoline Auguste Louise Amalie, Karl Günthers, Prinzen von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, Wittve 14 Jan. 1829; Tochter: Louise, geb. 22 Juni 1826. 3. Louise Friederike, geb. 1 März 1798; f. Hessen-Homburg. 4. Friedrich August, geb. 23 Sept. 1799, verm. 11 Sept. 1832 mit Marie Louise Charlotte, des Prinzen Wilhelm von Hessen, Cassel Tochter, geb. 9 Mai 1814. Davon: a. Adelheid Marie, geb. 25 Dec. 1833. b. Bathildis Amalgunde, geb. 29 Dec. 1837. 5. Wilhelm Wolzdemar, geb. 29 Mai 1807.

## Anhalt = Köthen.

(Reformirter Religion.)

Herzog Heinrich, geb. 30 Juli 1778, succ. seinem Bruder, dem Herzoge Ferdinand, am 23 Aug. 1830, verm. 18 Mai 1819 mit Auguste Friederike Esperance, des Fürsten Heinrich XLIV. Neus, Schleiß, Kösterns zweiter Linte Tochter, geb. 3 August 1794.

## Bruder.

Ludwig, geb. 16 Juli 1783.  
Wittve des am 23 August 1830 verstorbenen Herzogs  
Friedrich Ferdinand:

Julie, Gräfin von Brandenburg, geb. 4 Jan. 1793.

## A r e m b e r g.

(Katholischer Religion.)

Herzog Prosper Ludwig, geb. 28 April 1785,

succ. im Sept. 1803, verm. 26 Jan. 1819 mit Maria Ludmilla, Prinz. von Lobkowitz, geb. 15 März 1798.  
Kinder.

1. Louise Pauline Sidonie, geb. 18 Dec. 1820.
2. Marie Flore Pauline, geb. 2 März 1823.
3. Engelbert August Anton, Erbprinz, geb. 11 Mai 1824.
4. Anton Franz, geb. 5 Febr. 1826.
5. Karl Maria Joseph, geb. 6 Sept. 1831.
6. Joseph Leonhard Balthasar, geb. 8 August 1833.

Brüder.

1. Philemon Paul Maria, geb. 10 Jan. 1788.
2. Peter Karl, geb. 2 Oct. 1790, verm. 27 Jan. 1829 mit Alix Marie Charlotte von Talleyrand-Perigord, geb. 4 Nov. 1808. Davon: a. Augustine Marie, geb. 15 Nov. 1830. b. Ernst Maria Peter d'Alcantara, geb. 23 Juli 1833.

Vaters-Bruder und dessen Nachkommen.  
Prinz August Maria Raimund, (geb. 30 Aug. 1753, gest. 26 Sept. 1833).

Sohn.

Ernst Engelbert, geb. 25 Mai 1777, verm. 2 April 1800 mit Marie Theresie, Gräfin von Windischgrätz, geb. 4 Mai 1774. Davon: Ernestine Marie, geb. 19 Febr. 1804.

## B a d e n .

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Karl Leopold Friedrich, geb. 29 Aug. 1790, succ. seinem Bruder, dem Großherzoge Ludwig, am 30 März 1830, verm. 25 Juli 1819 mit Sophie Wilhelmine, geb. 21 Mai 1801, Tochter von Gustav Adolph IV., ehemaligem Könige von Schweden.

Kinder.

1. Alexandrine Louise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, geb. 6 Dec. 1820.
2. Ludwig, Erbgroßherzog, geb. 15 Aug. 1824.
3. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 9 Sept. 1826.
4. Wilhelm Ludwig August, geb. 18 Dec. 1829.
5. Karl

Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, geb. 9 März 1832. 6. Marie Amalie, geb. 20 Nov. 1834. 7. Cecilie Auguste, geb. 20 Sept. 1839.

## Geschwister.

1. Wilhelm Ludwig August, geb. 8 April 1792, verm. 16 Oct. 1830 mit der Herzogin Elisabeth Alexandrine Constanze von Württemberg, geb. 27 Febr. 1802. Davon: a. Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louise, geb. 7 Aug. 1834. b. Pauline Sophie Elisabeth Marie, geb. 18 Dec. 1835. c. Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22 Febr. 1837. 2. Amalie Christine Karoline, geb. 26 Jan. 1795; s. Fürstenberg. 3. Maximilian Friedrich Johann Ernst, geb. 8 Dec. 1796.

## Tochter

des ältesten Bruders, des am 15 Dec. 1801 verstorbenen Erbprinzen Karl Ludwig.

Friederike Wilhelmine Karoline, geb. 13 Juli 1776; s. Baiern.

## Verwitwete Großherzogin.

Stephanie Louise Adriane, geb. 28 Aug. 1789, verm. 8 April 1806, Wittwe des am 8 Dec. 1818 verstorbenen Großherzogs Karl Ludwig Friedrich.

## Kinder.

1. Louise Amalie Stephanie, geb. 5 Juni 1811; s. Schweden. 2. Josephine Friederike Louise, geb. 21 Oct. 1813; s. Hohenzollern-Sigmaringen. 3. Marie Amalie Elisabeth Karoline, geb. 11 Oct. 1817.

## B a i e r n.

(Katholischer Religion.)

König Karl Ludwig August, geb. 25 Aug. 1786, succ. 13 Oct. 1825, verm. 12 Oct. 1810 mit Theresse Charlotte Friederike Louise Amalie, Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg Tochter, geb. 8 Juli 1792.

## Kinder.

1. Maximilian Joseph, Kronprinz, geb. 28 Nov. 1811. 2. Mathilde Karoline Friederike Wilhelmine Charlotte, geb. 30 Aug. 1813; f. Hessen-Darmstadt. 3. Otto Friedrich Ludwig, geb. 1 Juni 1815; f. Griechenland. 4. Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. 12 März 1821. 5. Adelgunde Auguste Charlotte Karoline Elise Amalie Sophie Marie Louise, geb. 19 März 1823. 6. Hildegarde Louise Charlotte Therese Friederike, geb. 10 Juni 1825. 7. Alexandra, geb. 26 Aug. 1826. 8. Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. 20 Juli 1828.

## Geschwister.

1. Auguste Amalie Louise, geb. 21 Juni 1788, Wittve 21 Febr. 1824 vom Prinzen Eugen, Herzog von Leuchtenberg und Fürsten von Eichstädt. 2. Karoline Auguste, geb. 8 Febr. 1792; f. Oesterreich. 3. Karl Theodor Maximilian August, geb. 7 Juli 1795.

## Stiefmutter.

Königin Friederike Wilhelmine Karoline, zweite Gemahlin des Königs Maximilian Joseph, Karl Ludwigs Erbprinzen von Baden Tochter, geb. 13 Juli 1776, Wittve 13 Oct. 1825.

## Halbgeschwister.

1. Elisabeth Ludovike, geb. 13 Nov. 1801, verm. durch Procur. zu München am 16 Nov. 1823, und persönlich zu Berlin am 29 Nov. 1823 mit dem Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Preußen; f. Preußen. 2. Amalie Auguste, geb. 13 Nov. 1801, Zwillingsschwester der Prinzessin Elisabeth Ludovike, verm. durch Proc. am 10 Nov. 1822 und persönlich am 21 Nov. 1822 mit dem Prinzen Johann von Sachsen; f. Sachsen. 3. Friederike Sophie Dorothee Wilhelmine, geb. 27 Jan. 1805, verm. 4 Nov. 1824 mit dem Erzherzoge Franz Karl von Oesterreich; f. Oesterreich. 4. Marie Anne Leopoldine Elisabeth Wilhelmine, Zwillingsschwester der Prinzessin Friederike Sophie, geb. 27 Jan. 1805;

f. Sachsen, Albertinische Linie. 5. Ludovike Wilhelmine, geb. 30 Aug. 1808, verm. 9 Sept. 1828 mit dem Herzog Maximilian Joseph von Baiern, geb. 4 Dec. 1808; s. unten.

Großtante des Königs, Wittwe des Kurfürsten Karl Theodor von Pfalz, Baiern:

Marie Leopoldine, des Erzherzogs Ferdinand von Oesterreich, Herzogs von Modena und Breisgau Tochter, geb. 10 Dec. 1776, verm. 15 Febr. 1795, Wittwe 16 Febr. 1799.

Herzogl. Baiersche Linie, ehemals Pfalz-Zweibrück-Birkenfeld.

Herzog Maximilian Joseph, geb. 4 Dec. 1808, verm. 9 Sept. 1828 mit Prinzessin Ludovike Wilhelmine, geb. 30 Aug. 1808, jüngsten Tochter des verstorbenen Königs Maximilian Joseph.

Kinder.

1. Ludwig Wilhelm, geb. 21 Juni 1831.
2. Karoline Therese Helene, geb. 4 April 1834.
3. Marie Elisabeth Amalia Eugenie, geb. 24 Dec. 1837.
4. Karl Theodor, geb. 9 Aug. 1839.

Vaters Schwester.

Marie Elisabeth Amalie, geb. 6 Mai 1784, verm. 9 März 1808 mit dem Fürsten Alexander von Wagram, Wittwe 1 Juni 1815.

## B e l g i e n .

(Lutherischer Religion.)

König Leopold I., Herzog zu Sachsen, Coburg, Gotha, geb. 16 Dec. 1790, wird zum Könige der Belgier vom Belgischen Congresse erwählt 4 Juni und tritt die Regierung an 21 Juli 1831, Wittwer 6 Nov. 1817 von der Prinzessin Charlotte von Großbritannien, zum zweiten Male verm. 9 Aug. 1832 mit Louise Marie Therese Charlotte Isabelle, Tochter des Königs Ludwig Philipp I. der Franzosen, geb. 3 April 1812.

## Kinder.

1. Leopold Ludwig Philipp Maria Victor, Kronprinz, geb. 9 April 1835. 2. Philipp Eugen Ferdinand Leopold Georg, geb. 24 März 1837.

## B r a s i l i e n .

(Katholischer Religion.)

Kaiser Peter II. de Alcantara Johann Karl Leopold, geb. 2 Dec. 1825, succ. 7 April 1831 in Folge der Thronentsagung seines Vaters, des am 24 Sept. 1834 verstorbenen Kaisers Peter I. de Alcantara Anton Joseph.

## Geschwister.

1. Maria da Gloria II., geb. 4 April 1819.  
 2. Maria Januaria, geb. 11 März 1821.  
 3. Franziska Karoline, geb. 2 August 1824.  
 4. Marie Amalie, geb. 1 Dec. 1831 (Halbschwester).

Die übrigen Verwandten s. Portugal.

## B r a u n s c h w e i g .

(Lutherscher Religion.)

Herzog August Wilhelm Maximilian Friedrich Ludwig, auch Herzog von Oels, geb. 25 April 1806, übernimmt bis auf Weiteres die Regierung, in Gemäßheit ihm ertheilter Vollmachten, am 28 Sept. 1830, und definitiv, in Folge der von den Agnaten getroffenen Feststellung der Regierungsverhältnisse, am 25 April 1831.

## Bruder.

Herzog Karl Friedrich August Wilhelm, geb. 30 Oct. 1804, succ. 16 Juni 1815 seinem Vater Friedrich Wilhelm, unter Vormundschaft, tritt die Regierung an 30 Oct. 1823 und verläßt die Herzogl. Braunschweigischen Lande im September 1830.

Groß-Vaters, Herzog Karl Wilhelm Ferdinand

## Schwester.

Elisabeth Christine Ulrike, geb. 8 Nov. 1746, verm. 14 Juli 1765 an Friedrich Wilhelm, Kronprinzen von Preußen, geschieden 1769.

## D å n e m a r k .

(Lutherischer Religion.)

König Friedrich VI., geb. 28 Jan. 1768, succ. 13 März 1808, verm. 31 Juli 1790 mit Marie Sophie Friederike, Landgrafen Karl von Hessen-Cassel Tochter, geb. 28 Oct. 1767.

## Kinder.

1. Karoline, geb. 28 October 1793, verm. 1 Aug. 1829 mit dem Prinzen Friedrich Ferdinand von Dänemark; s. unten. 2. Wilhelmine Marie, geb. 18 Jan. 1808, verm. 1 Nov. 1828 mit dem Prinzen Friedrich Carl Christian, geschieden seit Sept. 1837 (s. unten); wieder verm. 19 Mai 1838 mit dem Herzoge Karl von Schleswig-Holstein, Sonderburg, Glücksburg.

## Schwester.

Louise Auguste, geb. 7 Juli 1771; s. Schleswig-Holstein, Augustenburg.

Des am 7 Dec. 1805 verstorb. Vater: Halb-Bruders, Erbprinzen Friedrich, Kinder von Sophie Friederike, Herzogs Ludwig von Mecklenburg-Schwerin Tochter:

1. Christian Friedrich, geb. 18 Sept. 1786, verm. a. 21 Juni 1806 mit Charlotte Friederike, Großherzog Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin Tochter, geb. 4 Dec. 1784, geschieden 1809. b. 22 Mai 1815 mit Karoline Amalie, Herzog Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Augustenburg Tochter, geb. 28 Juni 1796.

Sohn erster Ehe: Friedrich Karl Christian, geb. 6 Oct. 1808, verm. 1 Nov. 1828 mit Wilhelmine Marie, Tochter des Königs, geschieden seit Sept. 1837. 2. Juliane Sophie, geb. 18 Febr. 1788; s. Hessen-Philippsthal. 3. Charlotte Louise, geb. 30 Oct. 1789; s. Hessen-Cassel. 4. Friedrich Ferdinand, geb. 22 Nov. 1792, verm. 1 Aug. 1829 mit der Prinzessin Karoline von Dänemark; geb. 28 Oct. 1793, Tochter des Königs.

## F r a n k r e i c h .

(Katholischer Religion.)

König Ludwig Philipp I., geb. 6 Oct. 1773, vormals Herzog von Orleans, König der Franzosen seit 9 Aug. 1830, verm. 25 Nov. 1809 mit Marie Amalie, König Ferdinand I. von Neapel Tochter, geb. 26 April 1782.

## Kinder.

1. Ferdinand Philipp Ludwig Karl Heinrich, Kronprinz, Herzog von Orleans, geb. 3 Sept. 1810, verm. 30 Mai 1837 mit Helene Louise Elisabeth, geb. 24 Jan. 1814, Tochter des verstorbenen Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig von Mecklenburg, Schwerin. Davon: Ludwig Philipp Albert, Graf von Paris, geb. 24 Aug. 1838. 2. Louise Marie Theresie Charlotte Isabelle, geb. 3 April 1812; s. Belgien und Sachsen-Coburg, Gotha. 3. Ludwig Karl Philipp Raphael, Herzog von Nemours, geb. 25 Oct. 1814. 4. Maria Clementine Karoline Leopoldine Clotilde, geb. 3 Juni 1817. 5. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria, Prinz von Joinville, geb. 14 Oct. 1818. 6. Heinrich Eugen Philipp Ludwig, Herzog von Nemours, geb. 16 Jan. 1822. 7. Anton Maria Philipp Ludwig, Herzog von Montpensier, geb. 31 Juli 1824.

## Schwester.

Eugenie Adelaide Louise, Mademoiselle d'Orleans, geb. 23 Aug. 1777.

## Ältere Bourbonische Linie.

Ludwig Anton, Herzog von Angouleme, geb. 6 Aug. 1775, verm. 10 Juni 1799 mit Marie Theresie Charlotte, Tochter Königs Ludwigs XVI., geb. 19 Dec. 1778.

Wittve des Herzogs Karl Ferdinand von Berry  
(† 14 Febr. 1820.):

Karoline Ferdinande Louise, Tochter des Königs Franz I. beider Sicilien, geb. 5 Nov. 1798, verm. 17 Juni 1816.

## Dessen Kinder.

1. Louise Marie Therese, geb. 21 Sept. 1819.
2. Heinrich Karl Ferdinand Marie Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, geb. 29 Sept. 1820.

## Fürst en b e r g.

(Katholischer Religion.)

Fürst Karl Egon, geb. 28 Oct. 1796, succ. 17 Mai 1804, verm. 19 April 1818 mit Amalie Christine Karoline, Prinzessin von Baden, geb. 26 Jan. 1795.

## Kinder.

1. Elisabeth Louise Karoline Amalie, geb. 15 März 1819.
2. Karl Egon Leopold Maria Wilhelm Maximilian, geb. 4 März 1820.
3. Amalie Sophie Wilhelmine Christine Karoline Eulalia, geb. 12 Febr. 1821.
4. Maximilian Egon Christian Karl Johann, geb. 29 März 1822.
5. Emil Maximilian Friedrich Karl Egon Leopold, geb. 13 Sept. 1825.
6. Pauline Wilhelmine Karoline Amalie, geb. 11 Juni 1829.

## Schwester.

Marie Leopoldine, geb. 4 Sept. 1791; f. Hohenlohe-Schillingsfürst.

## Landgräfliche Wentrassche Subsidial-Linie.

Landgraf Friedrich Karl Johann Nepomuk Egon, geb. 26 Jan. 1774, succ. 26 Jan. 1828, verm. 25 Mai 1801 mit Therese, Fürstin Johann Nep. von Schwarzenberg Tochter, geb. 14 Oct. 1780.

## Kinder.

1. Johann Nepomuk Joachim, geb. 21 März 1802, verm. 14 Jan. 1836 mit Caroline Johanne Marie, geb. 6 Mai 1809, Schwester des Fürsten Vincenz von Auersberg. Davon: Friedrich Christian Joh. Egon, geb. 17 Febr. 1837.
2. Joseph Ernst Egon, geb. 22 Febr. 1808.
3. Karl Egon, geb. 15 Juni 1809.
4. Franz Egon, geb. 12 April 1811.
5. Friedrich Egon, geb. 8 Oct. 1813.

6. Ernst Philipp Egon, geb. 6 Nov. 1816.

7. Gabriele, geb. 17 März 1821.

Schwestern.

1. Josephe Sophie, geb. 20 Juni 1776; f. Liechtenstein. 2. Karoline Sophie, geb. 20 Aug. 1777, verm. 11 Jan. 1796 an F. Karl Joachim von Fürstenberg, Wittve 17 Mai 1804. 3. Marie Eleonore Sophie, geb. 7 Febr. 1779. 4. Marie Elisabeth Philippine, geb. 12 Juli 1784, verm. 15 Febr. 1801 an Graf Johann Joseph Norbert von Trautmannsdorf, Wittve 24 Sept. 1834.

Des am 1 Juli 1814 verstorbenen Oheims Landgrafen Friedrich Josephs Wittve: Josephe, geb. Gräfin von Zierotin, geb. 12 Febr. 1771.

Dessen Kinder aus der ersten Ehe mit Josephe Thekla, Gräfin von Schallenberg (a. und b.) aus der dritten Ehe mit Josephe, Gräfin von Zierotin (c. bis f.)

a. Joseph Friedrich Franz, geb. 4 Sept. 1777, verm. 10 Mai 1804 mit Karoline, Gräfin von Schlaberndorf. b. Friederike Ladislave, geb. 27 Juli 1782; f. Hohentlohe, Langenburg. c. Marie Philippine, geb. 15 Jan. 1792, verm. mit Johann Joseph, Grafen von Schaffgotsch. d. Friedrich Michael, geb. 29 Dec. 1793. e. Johanne Karoline, geb. 3 Nov. 1795. f. Adelheid, geb. 28 März 1812, verm. 16 Juni 1830 mit dem Grafen Johann Heinrich Heberstein.

## G r i e c h e n l a n d .

(Katholischer Religion.)

König Otto I., geb. 1 Juni 1815, zweitgeborner Sohn des Königs Ludwig von Baiern, zum König von Griechenland berufen durch die am 7 Mai 1832 zwischen den Höfen von England, Frankreich, Rußland und Baiern geschlossene Uebereinkunft, vom deutschen Bunde anerkannt durch den Beschluß vom 4 Oct. 1832, tritt die Regierung, nach erlangter Volljährigkeit selbst an 1 Juni 1835, verm. 22 Nov. 1836 mit Marie Friederike Amalie, Prinzessin von Holstein, Oldenburg, geb. 21 Dec. 1818.

## G r o ß b r i t a n n i e n .

(Reformirter Religion.)

Königin Alexandrine Victoria I., Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, geb. 24 Mai 1819, Tochter des Prinzen Eduard, Herzogs von Kent, (geb. 2 Nov. 1767, gest. 23 Jan. 1820), succ. ihrem Oheime, dem Könige Wilhelm IV. am 20 Juni 1837, gekrönt 28 Juni 1838.

Mutter.

Marie Louise Victoria, geb. 17 Aug. 1786, Tochter des Herzogs Franz von Sachsen-Coburg-Coburg, Wittve des Fürsten Emich von Leiningen seit 4 Juli 1814, mit dem Herzoge Eduard von Kent, viertem Sohne des Königs Georg III., verm. 29 Mai 1818, dessen Wittve seit 23 Jan. 1820.

Vaters Geschwister.

1. Wittve des Königs Wilhelm IV. Heinrich von Großbritannien und Hannover (geb. 21 Aug. 1765, succ. seinem Bruder, dem Könige Georg IV., 26 Juni 1830, gest. 20 Juni 1837) Königin Amalie Adelheid Louise Therese, Tochter des Herzogs Georg von Sachsen-Meiningen, geb. 13 Aug. 1792, verm. 11 Juli 1818.

2. Auguste Sophie, geb. 8 Nov. 1768.

3. Elisabeth, geb. 22 Mai 1770; s. Hessen-Homburg

4. Ernst August, geb. 5 Juni 1771, Herzog von Cumberland, König von Hannover; s. Hannover.

5. August Friedrich, Herzog von Sussex, geb. 27 Jan. 1773.

6. Adolph Friedrich, Herzog von Cambridge, geb. 24 Febr. 1774, verm. 7 Mai 1818 mit Auguste Wilhelmine Louise, Landgräfin Friedrich von Hessen-Cassel Tochter, geb. 25 Juli 1797. Davon:

Kinder.

1. Georg Friedrich Wilhelm Karl, geb. 26 März 1819. 2. Auguste Karoline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise, geb. 19 Juli 1822.

3. Maria Adelaide Wilhelmine Elisabeth, geb. 27 Nov. 1833.

7. Marie, geb. 25 April 1776; s. unten.

8. Sophie, geb. 3 Nov. 1777.

Großvaters Bruders, des am 25 Aug. 1805 verst. Herzogs Wilhelm Heinrich von Gloucester Kinder:

1. Sophie Mathilde, geb. 23 Mai 1773.

2. Wittve des Prinzen Wilhelm Friedrich, Herzogs von Gloucester (geb. 15 Jan. 1776, gest. 30 Nov. 1834) Marie, Tochter des Königs Georg III., geb. 25 April 1776, verm. 22 Juli 1816.

## H a n n o v e r.

(Evangelischer Religion.)

König Ernst August, geb. 5 Juni 1771, König von Hannover, Königlich Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg; folgt seinem Bruder, dem Könige Wilhelm IV. des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland und von Hannover am 20 Juni 1837 in der Regierung des Königreichs Hannover, verm. 29 Mai 1815 mit Friederike Karoline Sophie Alexandrine, Tochter des Großherzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz, geb. 2 März 1778, Wittve 1) 28 Dec. 1796 des Prinzen Ludwig von Preußen und 2) 13 April 1814 des Prinzen Friedrich Wilhelm von Solms, Braunsfels.

Sohn.

Kronprinz Georg Friedrich Alexander Karl Ernst August, geb. 27 Mai 1819.

Geschwister etc. s. Großbritannien.)

## H e s s e n = C a s s e l.

(Reformirter Religion.)

Kurfürst Wilhelm II., geb. 28 Juli 1777, succ. 27 Febr. 1821, verm. 13 Febr. 1797 mit Friederike Christiane Auguste, König Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter, geb. 1 Mai 1780.

## Kinder.

a. Karoline Friederike Wilhelmine, geb. 29 Juli 1799.

b. Friedrich Wilhelm, Kurprinz, Mitregent seit 30 Sept. 1831, geb. 20 Aug. 1802, verm. (in morganatischer Ehe) mit Gertrude, Gräfin von Schaumburg, geb. 18 Mai 1806.

c. Marie Friederike Wilhelmine Christiane, geb. 6 Sept. 1804; f. Sachsen, Meiningen und Hildburghausen.

## Schwester.

1. Karoline Amalie, geb. 11 Juli 1771; f. Sachsen, Gotha, Altenburg.

## Vaters Brüder.

1. Des Landgrafen Karl, (geb. 19 Dec. 1744, gest. 17 Aug. 1836) und der Prinzessin Louise, Tochter des Königs Friedrich V. von Dänemark (geb. 30 Jan. 1750, verm. 30 Aug. 1766, gest. 12 Jan. 1831).

## Kinder.

1. Marie Sophie Friederike, geb. 28 Oct. 1767; f. Dänemark. 2. Friedrich, geb. 24 Mai 1771. 3. Juliane Louise Amalie, geb. 19 Jan. 1773. 4. Louise Karoline, geb. 28 Sept. 1789; f. Schleswig, Holstein, Sonderburg, Glücksburg.

2. Des Landgrafen Friedrich, (geb. 11 Sept. 1747, gest. 20 Mai 1837) und der Prinzessin Karoline Polixene, des Fürsten Karl Wilhelm zu Nassau-Usingen Tochter, (geb. 4 April 1762, gest. 18 Aug. 1823.)

## Kinder.

1. Wilhelm, geb. 24 Dec. 1787, verm. 10 Nov. 1810 mit Louise Charlotte, des Prinzen Friedrich von Dänemark Tochter, geb. 30 Oct. 1789. Davon:

## Kinder.

a. Marie Louise Charlotte, geb. 9 Mai 1814; f. Anhalt, Dessau. b. Louise Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie, geb. 7 Sept. 1817. c. Friedrich Wilhelm Georg Adolph, geb. 26 Nov. 1820. d. Auguste Friederike Marie Karoline Julie, geb. 30 Oct. 1823.

2. Friedrich Wilhelm, geb. 24 April 1790.
3. Georg Karl, geb. 14 Jan. 1793.
4. Louise Karoline Marie Friederike, geb. 9 April 1794, verm. 4 April 1833 mit dem Königl. Hannöverschen Obersten Grafen Georg von der Decken.
5. Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21 Jan. 1796; s. Mecklenburg, Strelitz.
6. Auguste Wilhelmine Louise, geb. 25 Juli 1797; s. Großbritannien.

## Nebenlinien von Hessen-Cassel.

### 1. Hessen-Philippsthal.

(Reformirter Religion.)

Landgraf Ernst Constantin, geb. 8 Aug. 1771, verm. 1) 10 April 1796 mit Christine Louise, Prinzessin von Schwarzburg, Rudolstadt, Wittwer 25 Dec. 1808; 2) 17 Febr. 1812 mit Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, Tochter des Erbprinzen Karl von Hessen-Philippsthal, geb. 10 Febr. 1793; s. unten.

Kinder.

1. Karl, geb. 22 Mai 1803.

2. Franz August, geb. 26 Jan. 1805.

Bruders Karl, Erbprinzen von Hessen-Philippsthal Tochter von Victorie Amalie Ernestine, Prinzessin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg:

Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10 Febr. 1793; s. oben.

Bruders Ludwig nachgelassene Tochter von Marie Franziske, Reichsgräfin Berghe von Trips:

Marie Karoline, geb. 14 Jan. 1793.

### Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

Landgraf Karl August Philipp Ludwig, geb. 27 Juni 1784, verm. 9 Juli 1816 mit Auguste Charlotte, Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Oehringen Tochter, geb. 16 Nov. 1793, Wittwer seit 9 Juni 1821, verm. zum zweitenmale 10 Sept. 1823 mit Sophie Karoline Pauline, Prinzessin von Bentheim-Steinfurth, geb. 16 Jan. 1794.

Tochter erster Ehe: Bertha Wilhelmine Karoline Louise Marie, geb. 26 Oct. 1818, verm. 27 Juni 1839 mit dem Erbprinzen Ludwig von Bentheim-Bentheim und Bentheim, Steinfurt.

Kinder zweiter Ehe: 1. Victor, geb. 3 Dec. 1824. 2. Alexander Nicolaus, geb. 1 Nov. 1826. 3. Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13 Sept. 1829. 4. Wilhelm, geb. 3 Oct. 1831.

Geschwister.

1. Wittve des am 30 Nov. 1834 verst. Prinzen Friedrich Wilhelm Karl Ludwig: Juliane Sophie, des Erbprinzen Friedrich von Dänemark Tochter, geb. 18 Febr. 1788.

2. Ernst Friedrich Wilhelm, geb. 28 Jan. 1789.

## 2. Hessen-Rheinfels-Rothenburg.

(Katholischer Religion.)

Im Mannstamm erloschen mit dem am 12 Nov. 1834 verstorbenen Landgrafen Victor Amadeus.

Dessen Wittve: Eleonore, Prinzessin von Salm, Reiferscheid, Krautheim, geb. 13 Juli 1799.

Dessen Schwester: Leopoldine Clotilde Marie, geb. 12 Sept. 1787; s. Hohenlohe, Bartenstein.

## Hessen-Darmstadt.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Ludwig II., geb. 26 Dec. 1777, succ. seinem Vater, dem Großherzoge Ludwig, 6 April 1830, verm. 19 Juni 1804 mit Wilhelmine Louise, des verstorb. Erbprinzen Karl Ludwig zu Baden Tochter, geb. 10 Sept. 1788, Wittwer 27 Jan. 1836.

Kinder.

a. Ludwig, Erbgroßherzog, geb. 9 Juni 1806, verm. 26 Dec. 1833 mit der Prinzessin Mathilde von Baiern, geb. 30 Aug. 1813. b. Karl Wilhelm Ludwig, geb. 23 April 1809, verm. 22 Oct. 1836 mit Marie Elisabeth Caroline Victorie, Prinzessin von Preußen, geb. 18 Juni 1815. Davon: a. Friedrich

Wilhelm Ludwig, geb. 12 Sept. 1837. *β.* Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander, geb. 28 Nov. 1838. *c.* Alexander Ludwig Christian Georg Friedrich Emil, geb. 15 Juli 1823. *d.* Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie, geb. 8 Aug. 1824.

## Geschwister.

1. Ludwig Georg Karl Friedrich Ernst, geb. 31 Aug. 1780, verm. 29 Jan. 1804 mit Karoline Ottilie, Prinzessin von Nidda, geb. von Torredel von Szendrő, geb. 23 April 1786.

2. Friedrich August Karl Anton Emil Maximilian Christian Ludwig, geb. 14 Mai 1788.

3. Emil Maximilian Leopold August Karl, geb. 3 Sept. 1790.

## Hessen = Homburg.

(Reformirter Religion.)

Landgraf Philipp August Friedrich, geb. 11 März 1779, succ. seinem Bruder, dem Landgrafen Ludwig 19 Jan. 1839.

## Geschwister.

1. Karoline Louise, geb. 26 Aug. 1771; s. Schwarzburg, Rudolstadt. 2. Louise Ulrike, geb. 26 Oct. 1772; s. Schwarzburg, Rudolstadt. 3. Christiane Amalie, geb. 29 Juni 1774; s. Anhalt-Dessau. 4. Auguste Friederike, geb. 28 Nov. 1776; s. Mecklenburg: Schwerin. 5. Gustav Adolph Friedrich, geb. 17 Febr. 1781, verm. 12 Febr. 1818 mit Louise Friederike, Prinzessin von Anhalt-Dessau, geb. 1 März 1798. Davon: *a.* Karoline Amalie Elisabeth, geb. 19 März 1819; s. Reuß zu Graitz. *b.* Elisabeth Louise Friederike, geb. 30 Sept. 1823. *c.* Friedrich Ludwig Heinrich Gustav, geb. 6 April 1830. 6. Ferdinand Heinrich Friedrich, geb. 26 April 1783. 7. Amalie Marie Anne, geb. 14 Oct. 1785; s. Preußen.

Wittve des am 2 April 1829 verstorbenen Landgrafen  
 Friedrich Joseph Ludwig:  
 Elisabeth, König Georg III. von Großbrit-  
 tannien Tochter, geb. 22 Mai 1770, verm. 7 April 1818.

## H o h e n l o h e .

### I. Hohenlohe-Neuensteinsche Linie.

#### 1. Hohenlohe-Langenburg.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Ernst Christian Karl, geb. 7 Mai 1794,  
 succ. 4 April 1825, verm. 18 Febr. 1828 mit Anna  
 Feodorowna Auguste Charlotte Wilhelmine,  
 Prinzessin von Leiningen, geb. 7 Dec. 1807; s. Leiningen.  
 Kinder.

1. Karl Ludwig Wilhelm Leopold, geb.  
 24 Oct. 1829. 2. Elise Adelheid Victorie Amalie  
 Auguste, geb. 8 Nov. 1830. 3. Hermann Ernst  
 Franz Bernhard, geb. 31 Aug. 1832. 4. Victor  
 Ferdinand Franz Eugen Gustav Adolph Constantin  
 Friedrich, geb. 11 Nov. 1833. 5. Adelheid  
 Victorie Amalie Louise Marie Constanze, geb.  
 20 Juli 1835. 6. Pauline Feodore Victorie Marie  
 Adelheid Amalie, geb. 7 Juli 1839.

Mutter.

Amalie Henriette Charlotte, des Grafen  
 Johann Christian von Solms-Baruth Tochter, geb.  
 30 Jan. 1768, verm. 30 Jan. 1789, Wittve 4 April 1825.

Geschwister.

1. Karoline Friederike Konstantie, geb.  
 23 Febr. 1792; s. Hohenlohe-Schillingsfürst. 2. Frie-  
 derike Christiane Emilie, geb. 27 Jan. 1793,  
 verm. 26 Juni 1816 an den Grafen Friedrich Ludwig  
 Heinrich von Castell, geb. 2 Mai 1791. 3. Louise  
 Charlotte Johanne, geb. 22 Aug. 1799; s. Hohen-  
 lohe-Oehringen. 4. Johanne Henriette Philippine,  
 geb. 8 Nov. 1800, verm. 21 März 1829 an den  
 Grafen Emil Christian zu Erbach-Schönberg, Wittve seit  
 26 Mai 1829. 5. Gustav Heinrich, geb. 9 Oct. 1806.  
 6. Helene, geb. 22 Nov. 1807; s. Würtemberg.

Des Großvater, Bruders, Prinzen Friedrich Ernst Kinder mit Magdalena Adriane, Baronesse von Haren:

1. Ludwig Christian August, geb. 23 Jan. 1774, Wittwer 14 Oct. 1821 von Louise, Tochter des Fürsten Christian Friedrich Karl von Hohenlohe Kirchberg.

2. Karl Gustav Wilhelm, geb. 29 Aug. 1777, verm. 15 Jan. 1816 mit Friederike Ladislave, geb. 27 Juli 1781, Tochter des verstorb. Prinzen Friedrich Joseph von Fürstenberg, Weytra. Davon: a. Ludwig Karl Gustav, geb. 11 Jan. 1823. b. Constanze Josephe Louise, geb. 12 Nov. 1824.

3. Philippine Henriette Sophie, geb. 30 Mai 1779.

4. Wilhelmine Christiane Henriette, geb. 21 Jan. 1787.

## 2. Hohenlohe-Langenburg-Dehringen

(sonst Ingelsingen).

(Lutherischer Religion.)

Fürst Friedrich August Karl, geb. 27 Nov. 1784, verm. 28 Sept. 1811 mit Friederike Sophie Dorothee Marie Louise, Herzogs Eugen Friedrich Heinrich von Württemberg Tochter, geb. 4 Juni 1789.  
Kinder.

1. Friedrich Ludwig Eugen Karl, geb. 12 Aug. 1812. 2. Friederike Alexandrine Wilhelmine Mathilde Katharine Charlotte Eugenie Louise, geb. 3 Juli 1814; s. Schwarzburg-Sondershausen. 3. Friedrich Wilhelm Karl Eugen Hugo, geb. 27 Mai 1816. 4. Felix Eugen Wilhelm Ludwig Albrecht Karl, geb. 1 März 1818.

Geschwister.

1. Adelheid Charlotte Wilhelmine, geb. 20 Jan. 1787; s. Hohenlohe-Kirchberg. 2. Louise Sophie Amalie, geb. 20 Nov. 1788, verm. 26 Juni 1810 mit Albrecht August Ludwig, Grafen von Erbach-Fürstenau, geb. 18 Mai 1787. 3. Adolph

Karl Friedrich Ludwig, geb. 29 Jan. 1797, verm. 19 April 1819 mit Louise Charlotte Johanne, Tochter des Fürsten von Hohenlohe Langenburg, geb. 22 Aug. 1799. Davon: a. Karl Adalbert Constantin Heinrich, geb. 19 Nov. 1820. b. Friedrich Wilhelm Eduard Alexander, geb. 9 Jan. 1826. c. Kraft Friedrich Karl August Eduard, geb. 2 Jan. 1827. d. Eugenie Louise Amalie Sophie Adelheid, geb. 13 Mai 1830. e. Louise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. 25 März 1835.

### 3. Hohenlohe-Kirchberg.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Karl Friedrich Ludwig Heinrich, geb. 2 Nov. 1780, folgte seinem Vetter, dem Fürsten Ludwig, 25 Dec. 1836, verm. 25 Mai 1821 mit Marie, Gräfin von Urach, Tochter des Herzogs Heinrich von Württemberg, geb. 15 Dec. 1802.

Halbgeschwister.

1. Christian Ludwig Friedrich Heinrich, geb. 22 Dec. 1788, verm. 11 Febr. 1833 mit Katharina Iwanowna, Gräfin Golubkoff, geb. 15 Mai 1802.

2. Sophie Amalie Karoline, geb. 27 Jan. 1790, verm. 26 Oct. 1824 mit August Friedrich, Grafen von Rohde, geb. 3 Febr. 1780.

Des Vatersbruderssohns, des weiland regier. Fürsten Georg Ludwig Moritz, (gest. 25 Dec. 1836)

Wittwe:

Adelheid Charlotte Wilhelmine, geb. 20 Jan. 1787, des Fürsten Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Ingelfingen Tochter.

Dessen Schwestern.

1. Karoline Henriette, geb. 1 Juni 1761; f. Neuß zu Schleiz.

2. Wilhelmine Sophie Friederike Ferdinandine, geb. 7 Nov. 1780.

3. Auguste Eleonore, geb. 24 Mai 1782; verm. 11 Aug. 1807 an Friedrich Reinhard, Grafen von Nechtern-Limpurg.

## II. Hohenlohe-Waldenburgsche Linie.

## 1. Hohenlohe-Bartenstein.

(Katholischer Religion.)

Fürst Karl August Theodor, geb. 9 Juni 1788, succ. im Nov. 1806 seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Aloisius, in die von diesem ihm abgetretenen deutschen Standesherrschaften, verm. 9 Sept. 1811 mit Leopoldine Claudine Marie Clotilde, Landgräfin Karl Emanuel von Hessen-Rothenburg Tochter, geb. 12 Sept. 1787.

Des Vaters Bruders, Fürsten Karl Joseph (gest. 6 Juli 1838):

## Kinder erster Ehe.

1. Marie Anne Crescentie, geb. 20 März 1798.
2. Ludwig Albert Constantin, geb. 5 Juni 1802, verm. 11 Jan. 1835 mit Henriette Wilhelmine, geb. 23 Juni 1815, Tochter des Fürsten Karl von Auersberg. Davon: a. Auguste Leopoldine Charlottte, geb. 15 Jan. 1836. b. Karl Ludwig Constantin Heinrich, geb. 2 Juli 1837.
3. Franziska Faverie Walpurgis, geb. 2 Aug. 1807, Wittwe des Fürsten Anton Sigger, Babenhausen.
4. Charlotte Sophie Mathilde, geb. 2 Sept. 1808, Gemahlin des Fürsten Constantin zu Salm-Reifferscheid-Krautheim.

## Zweiter Ehe.

5. Leopoldine Marie Walpurgis Clotilde, geb. 21 April 1822.

## 2. Hohenlohe-Schillingsfürst.

(Katholischer Religion.)

Fürst Karl Albrecht Philipp Joseph, geb. 28 Febr. 1776, succ. 14 Juni 1796, verm. 1) 11 Juli 1797 mit Marie Elisabeth Auguste, Prinzen Friedrich Wilhelm von Neuburg Tochter, Wittwer 1 April 1803. 2) 20 Mai 1813 mit Marie Leopoldine, Fürsten Karl von Fürstenberg Tochter, geb. 4 Sept. 1791.

## Kinder.

1. Karoline Friederike, geb. 1 Febr. 1800.
2. Friedrich Karl Joseph, geb. 5 Mai 1814.
3. Katharine Wilhelmine Marie Josephe, geb. 19 Jan. 1817.
4. Karl Stephan Friedrich Christian, geb. 20 April 1818.
5. Egon Karl Franz Joseph, geb. 4 Juli 1819.

## Geschwister.

1. Eleonore Henriette Josephe, geb. 21 Jan. 1786.
2. Franz Joseph, geb. 26 Nov. 1787, verm. 30 März 1815 mit Karoline Friederike Konstantie, Tochter des Fürsten von Hohenlohe, Langenburg, geb. 23 Febr. 1792.

## Davon:

- a. Theresie Amalie, geb. 19 April 1816.
- b. Victor Moriz Karl Franz, geb. 10 Febr. 1818.
- c. Ludwig Karl Victor, geb. 31 März 1819.
- d. Philipp Ernst, geb. 24 Mai 1820.
- e. Amalie Adelheid, geb. 30 Aug. 1821.
- f. Gustav Adolph, geb. 26 Febr. 1823.
- g. Constantin Victor Ernst Emil Karl Alexander Friedrich, geb. 8 Sept. 1828.
- h. Elise Adelheid Karoline Clotilde Ferdinande, geb. 6 Jan. 1831.
3. Marie Gabriele Felicitas, geb. 2 April 1791, verm. 1819 mit dem Freiherrn von Brinkmann.
4. Leopold Alexander Franz Emmerich, geb. 17 Aug. 1794.

## Hohenzollern = Hechingen.

(Katholischer Religion.)

Fürst Friedrich Wilhelm Hermann Konstantin, geb. 16 Febr. 1801, succ. 13 Sept. 1838, verm. 22 Mai 1826 mit Eugenie Hortensie, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 23 Dec. 1808.

## Mutter.

Marie Louise Pauline, des Herzogs Peter von Curland und Sagan Tochter, geb. 19 Febr. 1782, Wittwe 13 Sept. 1838 vom Fürsten Friedrich Hermann Otto.

## Halbgeschwister

des am 13 Sept. 1838 verstorbenen Vaters Friedrich Hermann Otto.

1. Louise Julie Konstantie, geb. 1 Nov. 1774.
2. Maximiliane Antonie, geb. 30 Nov. 1787, verm. 17 Nov. 1817 mit Joseph, Grafen von Lodron, vorher Wittwe des Gr. Eberhard von Waldburg, Zell-Wurzach.
3. Josephine, geb. 14 Mai 1790, verm. 31 Aug. 1811 an Ladislaus, Grafen Festetics von Tolna.

## Großvaters = Bruder.

Franz Faber Joseph, geb. 21 Mai 1757, verm. 22 Jan. 1787 mit Marie Theresie, Gräfin von Wildenstein, geb. 23 Juni 1763, Wittwer 16 Nov. 1835. Davon:

## Kinder.

a. Friedrich Anton, geb. 3 Nov. 1790, verm. 7 Januar 1839 mit der Prinzessin Karoline zu Hohenzollern, Sigmaringen, geb. 7 Juni 1810. b. Friederike Julie, geb. 27 März 1792. c. Friederike Josephe, geb. 7 Juli 1795, verm. 2 Jan. 1826 mit dem Grafen Felix von der Lillen.

Des am 6 Nov. 1827 verst. Prinzen Hermann Wittwe:

Karoline, geb. Freiin von Weiher, verm. 29 Juli 1805:

## Dessen Tochter.

Karoline Ernestine Ida, geb. 9 Jan. 1808.

## Hohenzollern = Sigmaringen.

(Katholischer Religion.)

Fürst Karl Anton Friedrich, geb. 20 Febr. 1785, succ. 17 Oct. 1831, verm. 4 Febr. 1808 mit der Prinzessin Antoinette Murat, geb. 5 Jan. 1793.

## Kinder.

1. Anunciade Karoline Joachime Antonie Amalie, geb. 7 Juni 1810; f. Hohenzollern: Hechingen.
2. Karl Anton, Erbprinz, geb. 7 Sept. 1811, verm. 21 Oct. 1834 mit der Prinzessin Josephine von Baden, geb. 21 Oct. 1813. Davon: a. Leopold Stephan Karl Anton Gustav Eduard Thassilo, geb. 22 Sept. 1835. b. Stephanie Friederike Wilhelmine Antonie, geb. 15 Juli 1837. c. Karl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. 20 Apr. 1839.
3. Amalie Antoinette Karoline Adriane, geb. 30 April 1815; f. Sachsen: Altenburg.
4. Friederike Wilhelmine, geb. 24 März 1820.

## Mutter.

Amalie Zephyrine, Fürstin Philipp Joseph von Salm: Kyrburg Tochter, geb. 6 März 1760, Wittve 17 Oct. 1831.

## Schwester

des am 17 Oct. 1831 verstorb. Fürsten Anton Alois Franz, Marie Crescentie Anne, geb. 24 Juli 1766, verm. mit Franz Xaver, Grafen von Treuburg, Herz. Sachsen: Coburg. Geh. Rath, Wittve 4 Oct. 1835.

Schleswig = Holstein = Sonderburg =  
Augustenburg.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Christian Karl Friedrich August, geb. 19 Juli 1798, succ. 14 Juni 1814, verm. 18 Sept. 1820 mit Louise Sophie, Gräfin von Dannekiold: Samsøe, Tochter des Grafen Christian Conrad Sophus von Dannekiold: Samsøe, geb. 22 Sept. 1796.

## Kinder.

1. Friederike Marie Louise Auguste Karoline Henriette, geb. 28 Aug. 1824.
2. Karoline Amalie, geb. 15 Jan. 1826.
3. Friedrich August, geb. 6 Juli 1829.
4. Friedrich Christian Karl August, geb. 22 Jan. 1831.
5. Henriette Karoline Christiane Auguste Emilie Elisabeth, geb. 2 Aug. 1833.

## Mutter.

Louise Auguste, König Christian VII. von Dänemark Tochter, geb. 7 Juli 1771, verm. 27 Mai 1786, an Herzog Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Augustenburg, Wittve 14 Juni 1814.

## Geschwister.

1. Karoline Amalie, geb. 28 Juni 1796; f. Dänemark. 2. Friedrich Emil August, geb. 23 Aug. 1800, verm. 17 Sept. 1829 mit der Gräfin Henriette zu Daneskiold, Samsøe. Davon: a. Friedrich Christian Karl August, geb. 16 Nov. 1830. b. eine Prinzessin, geb. 29 Juli 1836.

## Vaters Bruder.

Friedrich Karl Emil, geb. 8 März 1767, verm. 29 Sept. 1801 mit Sophie Eleonore Friederike, Gräfin von Scheel, geb. 26 Dec. 1778, Wittwer seit 18 Nov. 1836.

## Kinder.

1. Friedrich August Emil, geb. 3 Febr. 1802. 2. Charlotte Louise Dorothee Josephine, aeb. 24 Jan. 1803. 3. Pauline Victorie Anne Wilhelmine, geb. 9 Febr. 1804. 4. Georg Erich, geb. 14 März 1805. 5. Heinrich Karl Woldemar, geb. 13 Oct. 1810. 6. Amalie Eleonore Sophie Karoline, geb. 9 Jan. 1813. 7. Sophie Bertha Clementine Auguste, geb. 30 Jan. 1815.

## Schleswig = Holstein = Sonderburg = Glücksburg.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Karl, geb. 30 Sept. 1813, succ. seinem Vater, dem Herzoge Wilhelm, 16 Febr. 1831, verm. 19 Mai 1838 mit Wilhelmine Marie, Prinzessin von Dänemark, geb. 18 Jan. 1808.

## Geschwister.

1. Louise Marie Friederike, geb. 23 Oct. 1810. 2. Friederike Karoline Juliane, aeb. 9 Oct. 1811; f. Anhalt, Bernburg. 3. Friedrich, aeb. 23 Oct. 1814. 4. Wilhelm, geb. 19 April 1816.

5. Christian, geb. 8 April 1818. 6. Louise, geb. 18 Nov. 1820. 7. Julius, geb. 14 Oct. 1824. 8. Johann, geb. 5 Dec. 1825. 9. Nicolaus, geb. 22 Dec. 1828.

#### Mutter.

Louise Karoline, des Landgrafen Karl von Hessen, Cassel Tochter, geb. 28 Sept. 1789, verm. mit dem Herzog Friedrich Wilhelm Paul Leopold, Wittwe 16 Febr. 1831.

#### Vaters Schwester.

Elisabeth Friederike Sophie Amalie Charlotte, geb. 13 Dec. 1780, verm. 22 Febr. 1800 an Gottlob Samuel, Freiherrn von Richthofen, Wittwe 25 Febr. 1808.

## Holstein = Oldenburg.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Paul Friedrich August, geb. 13 Juli 1783, Herzog zu Schleswig, Holstein, succ. seinem Vater, dem Herzog Peter Friedrich Ludwig, 21 Mai, und nimmt den Großherzogl. Titel an 28 Mai 1829, verm. 24 Juli 1817 mit der Prinzessin Adelhaid von Anhalt-Bernburg, Schaumburg, geb. 23 Febr. 1800, Wittwe 13 Sept. 1820; zweite Gemahlin Ida, Schwester der ersten, geb. 10 März 1804, verm. 24 Juni 1825, gest. 31 März 1828; dritte Gemahlin Prinzessin Cäcilie von Schweden, geb. 22 Juni 1807, verm. 5 Mai 1831.

#### Kinder erster Ehe.

1. Marie Friederike Amalie, geb. 21 Dec. 1818; f. Griechenland. 2. Elisabeth Marie Friederike, geb. 8 Juni 1820.

#### Sohn zweiter Ehe.

3. Nicolaus Friedrich Peter, Erbgroßherzog, geb. 8 Juli 1827.

Sohn des am 27 Dec. 1812 verstorb. Bruders Peter Friedrich Georg, und der Großfürstinn Katharina von Rußland, nachmaligen Königin von Würtemberg (starb 9 Jan. 1819): Constantin Friedrich Peter,

geb. 26 Aug. 1812, verm. 23 April 1837 mit Therese Wilhelmine Friederike Isabelle Charlotte, des regierenden Herzogs von Nassau Tochter, geb. 17 April 1815. Davon: Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. 2 Juni 1838.

## Leiningen.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Karl Friedrich Wilhelm Emich, geb. 11 Sept. 1804, succ. 4 Juli 1814, verm. 13 Febr. 1829 mit Marie, Gräfin von Klebelsberg, geb. 27 März 1806.

### Kinder.

1. Ernst Leopold Victor Emich, geb. 9 Nov. 1830. 2. Eduard Friedrich Maximilian Johann, geb. 5 Jan. 1833.

### Schwester.

Anna Feodorowna Auguste Wilhelmine Charlotte Johanne, geb. 7 Dec. 1807; s. Hohentlohe-Langenburg.

### Mutter.

Marie Louise Victorie, Herzogs Franz Friedrich Anton von Sachsen-Coburg, Saalfeld Tochter, geb. 17 Aug. 1786, verm. 21 Dec. 1803 an Fürst Emich Karl Ludwig von Leiningen-Dachsburg, Wittwe 4 Juli 1814; s. Großbritannien.

## Lichtenstein.

(Katholischer Religion.)

Fürst Alois Joseph Nepomuk Joachim Franz, geb. 26 Mai 1796, succ. seinem Vater, dem Fürsten Johann Nepomuk Joseph, 20 April 1836, verm. 8 Aug. 1831 mit Franziska, Gräfin von Kinsky.

### Kinder.

1. Marie Franziska de Paula Therese Josephe, geb. 20 Sept. 1834. 2. Caroline, geb. 27 Febr. 1836. 3. Sophie Marie Gabriele Pia, geb. 11 Juli 1837. 4. Aloisia, geb. 13 Aug. 1838.

## Mutter.

Josephine Sophie, Landgrafen Joachim Egon von Fürstenberg Tochter, geb. 20 Juni 1776, Wittwe 20 April 1836.

## Geschwister.

1. Marie Sophie Josephe, geb. 5 Sept. 1798, verm. 4 Aug. 1817 mit Vincenz, Grafen von Esterhazy.  
 2. Marie Josephe, geb. 11 Jan. 1800. 3. Franz de Paula Joachim Joseph, geb. 25 Febr. 1802.  
 4. Karl Johann Nepomuk Anton, geb. 14 Juni 1803. 5. Henriette, geb. 3 April 1806, verm. 1 Oct. 1825 mit dem Grafen Joseph Huniady.  
 6. Friedrich, geb. 21 Sept. 1807. 7. Eduard, geb. 22 Febr. 1809. 8. August Ignaz, geb. 22 April 1810. 9. Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franziska, geb. 12 Sept. 1811, Gemahlin des Fürsten Karl von Paar. 10. Rudolph, geb. 5 Oct. 1816.

## Vaters Schwester.

Marie Josephe Hermengilde, geb. 13 April 1768, Wittwe des Fürsten Nicolaus Esterhazy von Galantha 15 Nov. 1833.

Nachkommen des Großvater, Bruders, des am 21 Febr. 1789 verstorb. Prinzen Karl Baromáus Joseph:

1. Wittve des am 24 Dec. 1795 verstorb. Prinzen Karl Johann Nepomuk: Marie Anne Josephine, geb. 19 Nov. 1770, des Fürsten Franz Anton von Rhevenhüller Tochter.

## Sohn.

Karl Franz Anton, geb. 23 Oct. 1790, verm. 21 Aug. 1819 mit Franziska, geb. 2 Dec. 1799, des Grafen Rudolph von Urbna, Freudenthal Tochter. Davon Kinder: a. Marie Anne, geb. 25 Aug. 1820. b. Karl Rudolph, geb. 19 April 1827. c. Elisa, geb. 13 Nov. 1832. d. Franziska, geb. 30 Oct. 1833. e. Marie, geb. 19 Sept. 1835. f. Rudolph, geb. 18 April 1838.

2. Joseph Wenzel, geb. 21 Aug. 1767.

3. Des Prinzen Moritz Joseph Wittve: Leopoldine, des verstorb. Fürsten Nikolaus Esterhazy Tochter, geb. 31 Jan. 1788.

## Kinder.

1. Maria, geb. 31 Dec. 1808, verm. 9 Sept. 1826 an den Fürsten Ferdinand von Lobkowitz.
2. Eleonore, geb. 25 Dec. 1812, verm. 23 Mai 1830 an den Fürsten Johann Adolph von Schwarzenberg.
3. Leopoldine, geb. 4 Nov. 1815.

## L i p p e - D e t m o l d.

(Reformirter Religion.)

Fürst Paul Alexander Leopold, geb. 6 Nov. 1796, succ. 4 April 1802, verm. 23 April 1820 mit Emilie Friederike Karoline, Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen, geb. 23 April 1800.

## Kinder.

1. Paul Friedrich Emil Leopold, Erbprinz, geb. 1 Sept. 1821.
2. Christine Louise Auguste Charlotte, geb. 9 Nov. 1822.
3. Günther Friedrich Woldemar, geb. 18 April 1824.
4. Marie Karoline Friederike, geb. 1 Dec. 1825.
5. Paul Alexander Friedrich, geb. 18 Oct. 1827.
6. Emil Hermann, geb. 4 Juli 1829.
7. Karl Alexander, geb. 16 Jan. 1831.
8. Karoline Pauline, geb. 2 Oct. 1834.

## Bruder.

Friedrich Albert August, geb. 8 Dec. 1797.  
Des Großvater Bruders, Grafen Ludwig Heinrich Adolph, Wittve:

Emilie Louise, geb. Gräfin von Ysenburg-Philippseich, geb. 10 Dec. 1764, verm. 10 April 1786, Wittve 31 Aug. 1800.

## L i p p e - S c h a u m b u r g.

(Reformirter Religion.)

Fürst Georg Wilhelm, geb. 20 Dec. 1784, succ. 13 Febr. 1787, verm. 23 Juni 1816 mit Ida

Karoline Louise, Fürsten Georg von Waldeck Tochter,  
geb. 26 Sept. 1796.

## Kinder.

1. Adolph Georg, Erbprinz, geb. 1 Aug. 1817.  
2. Mathilde Auguste Wilhelmine Karoline, geb.  
11 Sept. 1818. 3. Adelhaid Christine Juliane  
Charlotte, geb. 9 März 1821. 4. Ida Marie  
Auguste Friederike, geb. 26 Mai 1824. 5. Wil-  
helm Karl August, geb. 12 Dec. 1834. 6. Herz-  
mann Otto Heinrich Wolfgang, geb. 31 Oct. 1839.

## Schwestern.

1. Wilhelmine Charlotte, geb. 18 Mai 1783,  
verm. 7 Nov. 1814 an den Grafen Ernst Friedrich  
Herbart von Münster, geb. 1 März 1766, Wittve  
20 Mai 1839. 2. Karoline Louise, geb. 29 Nov.  
1786.

## L u c c a.

(Katholischer Religion.)

Herzog Karl Ludwig, geb. 23 Dec. 1799, folgt  
seiner Mutter (Marie Louise, Tochter des Königs  
Karl IV. von Spanien, Wittve Königs Ludwig von  
Savoyen 27 Mai 1803) in der Regierung des Für-  
stenthums Lucca 13 März 1824, verm. 15 Aug. 1820  
mit Marie Theresie Ferdinande, Tochter des  
Königs Victor Emanuel von Sardinien, geb. 19 Sept.  
1803. Davon: Ferdinand Karl Maria Joseph  
Victor Balthasar, geb. 14 Jan. 1823.

## Schwester.

Marie Louise Charlotte, geb. 1 Oct. 1802;  
s. Sachsen.

## Vaters Schwester.

Antoniette Louise, geb. 17 Nov. 1774.

## M e c k l e n b u r g = S c h w e r i n.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Paul Friedrich, geb. 15 Sept.  
1800; succ. seinem Großvater, dem Großherzoge Friedrich  
Franz, 1 Febr. 1837, verm. 25 Mai 1822 mit Friederike

Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, geb. 23 Febr. 1803.

## Kinder.

1. Friedrich Franz Alexander, Erbgroßherzog, geb. 28 Febr. 1823.

2. Louise Marie Helene, geb. 17 Mai 1824.

3. Friedrich Wilhelm Nicolaus, geb. 5 März 1827.

## Geschwister.

a. vollbürtig aus des Vaters, weil. Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig erster Ehe mit Helene Pawlowna, Großfürstin von Rußland, des Kaisers Paul I. von Rußland Tochter (verm. 23 Oct. 1799, gest. 24 Sept. 1803).

1. Marie Louise Friederike Alexandra Elisabeth Charlotte Catharine, geb. 31 März 1803, verm. 7 Oct. 1825 mit dem Prinzen Georg Karl Friedrich von Sachsen, Altenburg.

b. aus des Vaters zweiter Ehe mit Caroline Louise, des weil. Großherzogs Karl August zu Sachsen-Weimar Tochter (verm. 1 Juli 1810, gest. 20 Jan. 1816).

2. Helene Louise Elisabeth, geb. 24 Jan. 1814, verm. 30 Mai 1837 mit dem Herzoge Ferdinand von Orleans, Kronprinzen von Frankreich.

## Mutter,

weil. des Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig Wittwe: Auguste Friederike, des weil. regier. Landgrafen Friedrich Ludwig zu Hessen, Homburg Tochter, geb. 28 Nov. 1776, verm. 3 April 1818, Wittwe 29 Nov. 1819.

## Vaters Geschwister.

1. Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 1781.

2. Charlotte Friederike, geb. 4 Dec. 1784, verm. 21 Juni 1806 an den Prinzen Christian Friedrich von Dänemark (geschieden); s. Dänemark.

## Mecklenburg = Strelitz.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Georg (Friedrich Karl Joseph), geb. 12 Aug. 1779, succ. 6 Nov. 1816, verm. 12 Aug. 1817 mit Maria Wilhelmine Friederike, Landgrafen Friedrich von Hessen, Cassel Tochter, geb. 21 Jan. 1796.

## Kinder.

1. Karoline Louise Marie Friederike Theresese Charlotte Wilhelmine Auguste, geb. 31 Mai 1818.

2. Friedrich Wilhelm Karl Georg Ernst Adolph Gustav, Erbgroßherzog, geb. 17 Oct. 1819.

3. Karoline Charlotte Mariane, geb. 10 Jan. 1821.

4. Georg August Ernst Adolph Karl Ludwig, geb. 11 Jan. 1824.

Schwester aus des Vaters, des Großherzogs Karl, erster Ehe mit Friederike Karoline Louise, Prinzessin von Hessen, Darmstadt, gest. 22 Mai 1782:

Friederike Karoline Sophie Alexandrine, geb. 2 März 1778; s. Preußen, Solms-Braunsfels u. Hannover.

## M o d e n a.

(Katholischer Religion.)

Herzog Franz Joseph Karl (Ambrosius Stanislaus), Erzherzog von Oesterreich, geb. 6 Oct. 1779, regiert seit 1814, verm. 20 Juni 1812 mit Marie Beatrix Victorie Josephe, Königs Victor Emanuel von Sardinien Tochter, geb. 6 Dec. 1792.

## Kinder.

1. Marie Theresie Beatrix, geb. 14 Juli 1817.

2. Franz Ferdinand Geminian, Erbprinz, geb. 1 Juni 1819.

3. Ferdinand Karl Victor, geb. 20 Juli 1821.

4. Marie Beatrix Anne Franziske, geb. 13 Febr. 1824.

## Geschwister.

1. Marie Anne Leopoldine Josephe, geb. 10 Dec. 1776; s. Baiern. 2. Ferdinand Karl Joseph Franz, geb. 25 April 1781. 3. Maximilian Joseph Johann, geb. 14 Juli 1782.

Nassau = Dranien. S. Niederlande.

## Nassau = Usingen.

(Lutherischer Religion.)

Tochter des letzten am 24 März 1816 verstorb. Herzogs Friedrich August:

Auguste Amalie, geb. 30 Dec. 1778, verm.

2 Aug. 1804 mit dem Prinzen, nachmaligen Landgrafen Ludwig Wilhelm von Hessen, Homburg († 19 Jan. 1839), geschieden 1805.

Dessen Bruders, des am 17 Mai 1803 verstorb. Fürsten Karl Wilhelm Tochter:

Louise Karoline Henriette, geb. 14 Juni 1763.

## Nassau = Weilburg.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Adolph Wilhelm Karl August Friedrich, geb. 24 Juli 1817, succ. seinem Vater, dem Herzoge Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus am 20 Aug. 1839.

### Geschwister,

a. aus des Vaters erster Ehe mit Charlotte Louise Friederike Amalie, des verstorb. Herzogs Friedrich zu Sachsen, Altenburg Tochter (geb. 28 Jan. 1794, verm. 24 Juni 1813, gest. 6 April 1825):

1. Therese Wilhelmine Friederike Isabelle, geb. 17 April 1815; s. Holstein, Oldenburg.
2. Moritz Wilhelm August Karl Heinrich, geb. 21 Nov. 1820.
3. Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29 Jan. 1825.

b. aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline, Tochter des Prinzen Paul von Württemberg (s. unten):

4. Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12 Aug. 1831.
5. Nicolaus Wilhelm, geb. 20 Sept. 1832.
6. Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. 9 Juli 1836.

### Mutter.

Pauline Friederike Marie, geb. 25 Febr. 1810, des Prinzen Paul von Württemberg Tochter, mit dem Herzoge Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus verm. 23 April 1829, Wittwe 20 Aug. 1839.

### Vaters Bruder.

Friedrich Wilhelm, geb. 15 Dec. 1799.

### Großvaters Schwestern.

1. Amalie Charlotte Louise Wilhelmine, geb.

6 Aug. 1776; s. Anhalt, Bernburg, Schaumburg.  
 2. Henriette, geb. 23 April 1780; s. Württemberg.  
 Neapel; s. Sicilien.

### Niederlande.

(Reformirter Religion.)

König Wilhelm I. (Friedrich), geb. 24 Aug. 1772,  
 Fürst von Nassau-Oranien seit 9 April 1806, souveräner  
 Fürst der vereinigten Niederlande seit 6 Dec. 1813, König  
 seit 15 März 1815, verm. 1 Oct. 1791 mit Friederike  
 Louise Wilhelmine, Königs Friedrich Wilhelm II.  
 von Preußen Tochter, geb. 18 Nov. 1774, Wittwer  
 12 Oct. 1837.

#### Kinder.

1. Wilhelm Friedrich Georg Ludwig, Kron-  
 prinz, Prinz von Oranien, geb. 6 Dec. 1792, verm. 21 Febr.  
 1816 mit der Großfürstin Anne, Kaiser Paul I.  
 von Rußland Tochter, geb. 18 Jan. 1795. Davon:

#### Kinder.

a. Wilhelm Alexander Paul Friedrich Ludwig,  
 Erbprinz von Oranien, geb. 19 Febr. 1817, verm. 18 Juni  
 1839 mit Sophie Friederike Mathilde, Prinzessin  
 von Württemberg, geb. 17 Juni 1818. b. Wilhelm  
 Alexander Friedrich Constantin Nicolaus Mi-  
 chael, geb. 2 Aug. 1818. c. Wilhelm Friedrich  
 Heinrich, geb. 13 Juni 1820. d. Wilhelmine Marie  
 Sophie Louise, geb. 8 April 1824.

2. Friedrich Wilhelm Karl, geb. 28 Febr. 1797,  
 verm. 21 Mai 1825 mit Louise Auguste Wilhel-  
 mine Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 1 Febr.  
 1808. Davon: a. Wilhelmine Friederike Ale-  
 xandrine Anna Louise, geb. 5 Aug. 1828. b. Wil-  
 helm Friedrich Nicolaus Albrecht, geb. 22 Aug. 1836.

3. Wilhelmine Friederike Louise Mariane,  
 geb. 9 Mai 1810; s. Preußen.

### Oesterreich.

(Katholischer Religion.)

Kaiser Ferdinand I. Carl Leopold Joseph  
 Franz Marcellin, geb. 19 April 1793, gekrönt als

König von Ungarn 28 Sept. 1830, folgt seinem Vater Franz I. als Kaiser 2 März 1835, als König von Böhmen gekrönt 7 Sept. 1836, als König des lombardisch-venetianischen Königreichs 6 Sept. 1838, verm. 27 Febr. 1831 mit Caroline Marie Anna Pia, Prinzessin von Sardinien, geb. 19 Sept. 1803.

## Geschwister.

Erzherzöge und Erzherzoginnen von Oesterreich.

1. Marie Louise, geb. 12 Dec. 1791; f. Parma und Piacenza.

2. Marie Clementine Franziska Josephe Albine, geb. 1 März 1798; f. Sicilien.

3. Franz Karl Joseph, geb. 7 Dec. 1802, verm. 4 Nov. 1824 mit Friederike Sophie Dorothee Wilhelmine, Prinzessin von Baiern, geb. 27 Jan. 1805; f. Baiern. Davon: a. Franz Karl Joseph, geb. 18 Aug. 1830. b. Ferdinand Maximilian Joseph, geb. 6 Juli 1832. c. Karl Ludwig Joseph Marie, geb. 30 Juli 1833. d. Marie Anna Karoline Pia, geb. 27 Oct. 1835.

4. Marie Anne Franziska Theresie Josephe Medarde, geb. 8 Juni 1804.

Stiefmutter des Kaisers: Kaiserin Karoline Auguste, Prinzessin von Baiern, geb. 8 Febr. 1792, Wittwe von Kaiser Franz I., 2 März 1835.

## Vaters Geschwister.

Erzherzöge und Erzherzoginnen.

1. Karl Joseph Johann Ludwig Lorenz, geb. 5 Sept. 1771, verm. 17 Sept. 1815 mit Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine, Fürstin Friedrich Wilhelm von Nassau-Weilburg Tochter, geb. 30 Oct. 1797, Wittwer 29 Dec. 1829.

## Kinder.

a. Marie Theresie Isabelle, geb. 31 Juli 1816; f. Sicilien. b. Albert Dominik Friedrich Rudolph, geb. 3 Aug. 1817. c. Karl Ferdinand, geb. 29 Juli 1818. d. Friedrich Ferdinand Leopold, geb. 14 Mai 1821. e. Marie Karoline Ludovike Christine, geb. 10 Sept. 1825. f. Wilhelm Franz Karl, geb. 21 Apr. 1827.

2. Joseph Anton Johann Baptist, geb. 9 März 1776, Palatin von Ungarn, verm. 1) 30 Oct. 1799 mit

der Großfürstin Alexandra, Kaiser Paul I. von Rußland Tochter, geb. 9 Aug. 1783, Wittwer 16 März 1801.  
 2) 30 Aug. 1815 mit Hermine, Fürsten Victor Karl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter, geb. 2 Dec. 1797, Wittwer 14 Sept. 1817; verm. zum drittenmale 24 Aug. 1819 mit Marie Dorothee Wilhelmine Karoline, Herzogs Ludwig von Württemberg Tochter, geb. 1 Nov. 1797.

Kinder zweiter Ehe.

1. Stephan Franz Victor und 2. Hermine Amalie Marie, Zwillingae, geb. 14 Sept. 1817.

Kinder dritter Ehe.

3. Franziska Maria Elisabeth, geb. 17 Jan. 1831. 4. Joseph Karl Ludwig, geb. 2 März 1833.  
 5. Marie Henriette Anna, geb. 23 Aug. 1836.

3. Johann Baptist Joseph Fabian Sebastian, geb. 20 Jan. 1782.

4. Rayner Franz Joseph Johann Michael Hieronymus, geb. 30 Sept. 1783, Vice-König des lombardisch-venetianischen Königreichs, verm. 28 Mai 1820 mit Marie Elisabeth Franziska, Prinzessin von Savoyen-Carignan, geb. 13 April 1800.

Kinder.

a. Marie Karoline Auguste Elisabeth Margarethe Dorothee, geb. 6 Febr. 1821.

b. Adelheid Franziska Marie Raynera Elisabeth Clotilde, geb. 3 Juni 1822.

c. Leopold Ludwig, geb. 6 Juni 1823.

d. Ernst Karl Felix Marie Rayner Gottfried Cyriac, geb. 8 Aug. 1824.

e. Sigismund Leopold Rayner Maria Ambrosius Valentin, geb. 7 Jan. 1826.

f. Rayner Ferdinand Maria, geb. 11 Jan. 1827.

g. Heinrich Anton, geb. 9 Mai 1828.

h. Ludwig Johann Joseph Anton, geb. 13 Dec. 1784.

Großvater Bruders, Erzherzogs Ferdinand Karl,

Kinder; s. Modena.

Oldenbourg; s. Holstein=Oldenburg.

## P a p s t.

Gregor XVI., vorher Mauro Capellari, geb. zu Belluno 18 Sept. 1765, Cardinal 21 März 1825, zum Papst erwählt 2 Febr. 1831, gekrönt 6 Febr. 1831.

## Parma, Piacenza und Guastalla.

(Katholischer Religion.)

Marie Louise, Erzherzogin, Kaiser Franz I. von Oesterreich Tochter, geb. 12 Dec. 1791, Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla seit 5 Juni 1814, verm. 11 März 1810 an Napoleon, damals Kaiser der Franzosen, Wittve seit 5 Mai 1821.

## P o r t u g a l.

(Katholischer Religion.)

Königin Maria II. da Gloria, geb. 4 April 1819, succ. in Folge der Abdicationsacte ihres Vaters, des weil. Kaisers Don Pedro I. von Brasilien, am 2 Mai 1826 und des Decrets desselben vom 3 März 1828, verm. 26 Jan. 1835 mit dem Herzog August von Leuchtenberg, Wittve seit 28 März 1835; zum zweitenmale verm. 9 April 1836 mit dem Prinzen Ferdinand von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 29 Oct. 1816, jetzt König von Portugal.

## Kinder.

1. Pedro de Alcantara, Kronprinz, Herzog von Braganza, geb. 16 Sept. 1837. 2. Ludwig Philipp, Herzog von Oporto, geb. 31 Oct. 1838.

## Vaters Geschwister.

1. Marie Theresie, geb. 29 Apr. 1793; s. Spanien.  
 2. Isabella Maria, geb. 4 Juli 1801, Regentin von Portugal vom 10 März 1826 bis 26 Febr. 1828.  
 3. Michael, geb. 26 Oct. 1802.  
 4. Anna da Jesus Maria, geb. 23 Dec. 1806, verm. 1 Dec. 1827 mit dem Marquis von Loule.

Geschwister; s. Brasilien.

## P r e u ß e n.

(Evangelischer Religion.)

König Friedrich Wilhelm III., geb. 3 Aug. 1770, succ. 16 Nov. 1797, verm. 24 Dec. 1793 mit Louise Auguste Wilhelmine Amalie, Großherzogs

Karl von Mecklenburg, Strelitz Tochter, Wittwer 19 Juli 1810; zum zweitemale verm. (in morganatischer Ehe) 9 Nov. 1824 mit Auguste Fürstin von Liegnitz, geb. Gräfin von Harrach, geb. 30 Aug. 1800.

## Kinder.

1. Friedrich Wilhelm, Kronprinz, geb. 15 Oct. 1795, verm. 16 Nov. 1823 durch Procur. und 29 Nov. 1823 in Person mit der Prinzessin Elisabeth Ludovike von Baiern, geb. 13 Nov. 1801; s. Baiern. 2. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 22 März 1797, verm. 11 Juni 1829 mit der Prinzessin Marie Louise Auguste Katharina von Sachsen, Weimar, Eisenach, geb. 30 Sept. 1811; s. Sachsen, Weimar, Eisenach. Davon: a. Friedrich Wilhelm Nicolaus Karl, geb. 18 Oct. 1831. b. Louise Marie Elisabeth, geb. 3 Dec. 1838. 3. Friederike Louise Charlotte Wilhelmine, geb. 13 Juli 1798; s. Ausland. 4. Friedrich Karl Alexander, geb. 29 Juni 1801, verm. 26 Mai 1827 mit Marie Louise Alexandrine, des Großherzogs Karl Friedrich von Sachsen, Weimar, Eisenach Tochter, geb. 3 Febr. 1808. Davon: a. Friedrich Karl Nicolaus, geb. 20 März 1828. b. Marie Louise Anne, geb. 1 März 1829. c. Marie Anne Friederike, geb. 17 Mai 1836. 5. Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23 Febr. 1803, verm. 25 Mai 1822 mit Paul Friedrich, Großherzog von Mecklenburg, Schwerin. 6. Louise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1 Febr. 1808, verm. 21 Mai 1825 mit dem Prinzen Friedrich der Niederlande. 7. Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 4 Oct. 1809, verm. 14 Sept. 1830 mit Mariane Wilhelmine Friederike Louise, Prinzessin der Niederlande, geb. 9 Mai 1810; s. Niederlande. Davon: a. Friederike Louise Wilhelmine Mariane Charlotte, geb. 21 Juni 1831. b. Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8 Mai 1837.

Bruders, Prinzen Friedrich Ludwig Karl Kinder mit Friederike Karoline Sophie, Großherzogs von Mecklenburg, Strelitz Tochter, (verm. 26 Dec. 1793, Wittwe 28 Dec. 1796, jetzigen Königin von Hannover.)

1. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30 Oct. 1794,

verm. 21 Nov. 1817 mit Wilhelmine Louise, Herzogs Alexius Friedrich Christian von Anhalt, Bernburg Tochter, geb. 30 Oct. 1799. Davon: a. Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21 Juni 1820. b. Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12 Febr. 1826. 2. Friederike Wilhelmine Louise Amalie, geb. 30 Sept. 1796, verm. 18 Febr. 1818 mit dem reg. Herzog zu Anhalt, Dessau. Geschwister des Königs.

1. Auguste Friederike Christine, geb. 1 Mai 1780; f. Hessen, Cassel. 2. Friedrich Heinrich Karl, geb. 30 Dec. 1781. 3. Friedrich Wilhelm Karl, geb. 3 Juli 1783, verm. 12 Jan. 1804 mit Amalie Marie Anne, Landgrafen Friedrich Ludwig Wilhelm von Hessen, Homburg Tochter, geb. 14 Oct. 1785.

## Kinder.

a. Heinrich Wilhelm Adalbert, geb. 29 Oct. 1811. b. Marie Elisabeth Karoline Victorie, geb. 18 Juni 1815; f. Hessen, Darmstadt. c. Friedrich Wilhelm Waldemar, geb. 2 Aug. 1817. d. Friederike Franziske Auguste Maria Hedwig, geb. 15 Oct. 1825.

Vaters, König Friedrich Wilhelm II. erste Gemahlin:

Elisabeth Christiane Ulrike, Herzogs Karl von Braunschweig, Wolfenbüttel Tochter, geb. 8 Nov. 1746, verm. 14 Juli 1765, geschieden 1769, residirt zu Stettin. Großvater Bruders, des Prinz. August Ferdinand Sohn:

Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb. 19 Sept. 1779.

## Neuß zu Graib.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Heinrich XX., geb. 29 Juni 1794, succ. 31 Oct. 1836, verm. 25 Nov. 1834 mit der Prinzessin Sophie Marie Therese von Löwenstein, Wertheim, Rosenberg, geb. 18 Sept. 1809, Wittwer seit 21 Juli 1838; zum zweitenmale verm. 1 Oct. 1839 mit Caroline Amalie Elisabeth, Prinz. v. Hessen-Homburg, geb. 19 März 1819. Kinder des am 31 Oct. 1836 verstorb. Bruders, des Fürsten Heinrich XIX. u. dess. Gemahlin Gasparine, Prinz. von Rohan-Rochefort u. Montauban, geb. 8 Aug. 1800:

1. Louise Karoline, geb. 3 Dec. 1822. 2. Elisabeth Henriette, geb. 23 März 1824.

**Neuß zu Ebersdorf und Lobenstein.**

(Lutherischer Religion.)

Fürst Heinrich LXXII., geb. 27 März 1797,  
succ. 10 Juli 1822 in der Regierung von Ebersdorf,  
und den 7 Mai 1824 in Lobenstein.

Geschwister.

1. Karoline Auguste Louise, geb. 27 Sept. 1792.
2. Sophie Adelaide Henriette, geb. 28 Mai 1800;  
s. Neuß zu Schleiß.

Vaters Schwester.

Louise Christine, geb. 2 Juni 1759; s. Neuß zu Rößtritz.

**Neuß zu Rößtritz.**

(Lutherischer Religion.)

Erste Linie.

Fürst Heinrich LXIV., geb. 31 März 1787,  
succ. 22 Sept. 1814.

Mutter.

Louise Christine, Grafen Heinrich XXIV. Neuß  
zu Ebersdorf Tochter, geb. 2 Juni 1759, verm. 1 Juni  
1781 an den Fürsten Heinrich XLIII. Neuß zu Rößtritz,  
Wittve 22 Sept. 1814.

Geschwister.

1. Karoline Juliane Friederike Auguste, geb.  
23 April 1782.
2. Franziska, geb. 7 Dec. 1788;  
s. Neuß zu Lobenstein.

Zweite Linie.

Des Fürsten Heinrich XLIV., (geb. 20 April  
1753, gest. 3 Juli 1832)

Kinder.

I. Aus der ersten Ehe von Wilhelmine Friederike  
Marie Auguste Eleonore, Tochter von Friedrich Chris-  
toph, Freih. von Geuder, gen. Rabensteiner, geb. 19 Nov.  
1755, verm. 11 Sept. 1783, gest. 17 Dec. 1790.

1. Wittve des Prinzen Heinrich LX. (geb. 12 Juli  
1784, gest. 7 April 1833) Dorothea von Carolath,  
Schönaich, geb. 16 Nov. 1799, verm. 2 Mai 1819.

Kinder.

- a. Karoline Henriette, geb. 4 Dec. 1820.
- b. Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24 Juni 1822.

2. Heinrich LXIII., geb. 18 Juni 1786, verm. 21 Febr. 1819 mit Eleonore, Christian Heinrich, Grafen von Stollberg, Wernigerode Tochter, geb. 26 Sept. 1801, Wittwer 14 März 1827, verm. zum zweitenmale 11 Mai 1828 mit der Gräfin Karoline zu Stollberg, Wernigerode, Schwester der ersten Gemahlin, geb. 16 Dec. 1806. Davon:

A. Kinder erster Ehe.

a. Johanne Eleonore Friederike Eberhardine, geb. 25 Jan. 1820. b. Heinrich IV., geb. 26 April 1821. c. Auguste Mathilde Wilhelmine, geb. 26 Mai 1822. d. Heinrich VII., geb. 14 Juli 1825. e. Heinrich X., geb. 14 März 1827.

B. Kinder zweiter Ehe.

f. Heinrich XII., geb. 8 März 1829.  
g. Heinrich XIII., geb. 18 Sept. 1830.  
h. Louise Friederike Dorothee, geb. 15 März 1832.  
i. Heinrich XV., geb. 5 Juli 1834.  
k. Anna Elisabeth, geb. 9 Jan. 1837.  
l. Heinrich XVII., geb. 20 Mai 1839.

II. Aus der zweiten Ehe.

1. Auguste Esperance Friederike, geb. 3 Aug. 1794; f. Anhalt, Köthen.

2. Heinrich LXXIV., geb. 2 Nov. 1798, verm. 14 März 1825 mit Clementine Sophie Amalie Ernestine, geb. Gräfin von Reichenbach, geb. 20 Febr. 1805. Davon: a. Marie Henriette Leopoldine, geb. 31 Jan. 1826. b. Heinrich IX., geb. 3 März 1827.

## Neuß zu Lobenstein.

(Lutherischer Religion.)

Des Fürsten Heinrich LIV. Wittwe:

Franziska, Fürsten Heinrich LXIII., Neuß zu Köstritz Tochter, geb. 7 Dec. 1788, Wittwe seit 7 Mai 1824.

## Neuß zu Schleiß.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Heinrich LXII., geb. 31 Mai 1785, succ. 17 April 1818.

## Mutter.

Karoline Henriette, Fürsten Christian Karl von Hohenlohe, Kirchberg Tochter, geb. 11 Juni 1761, verm. 9 April 1806 an Fürsten Heinrich XLII. Reuß zu Schleiß, Wittwe 17 April 1818.

## Geschwister.

1. Christiane Philippine Louise, geb. 9 Sept. 1781. 2. Heinrich LXVII., geb. 20 Oct. 1789, verm. 18 April 1820 mit Sophie Abelaide Henriette, Prinzessin Reuß zu Ebersdorf, geb. 28 Mai 1800. Davon:

## Kinder.

1. Anna Karoline Louise Adelheid, geb. 16 Dec. 1822.

2. Heinrich XIV., geb. 28 Mai 1832.

3. Marie Caroline Adelheid, geb. 12 April 1837.

## R u ß l a n d.

(Griechischer Religion.)

Kaiser Nicolaus I., König von Polen, geb. 6 Juli 1796, succ. vermöge der Resignation des Casarowitsch Constantin, 1 Dec. 1825, verm. 13 Juli 1817 mit Alexandra Feodorowna (Friederike Louise Charlotte), Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, geb. 13 Juli 1798.

## Kinder.

1. Alexander Nicolajewitsch, Thronfolger, geb. 29 April 1818.

2. Maria Nicolajewna, geb. 18 Aug. 1819, verm. 14 Juli 1839 mit dem Herzoge Maximilian von Leuchtenberg, geb. 2 Oct. 1817.

3. Olga Nicolajewna, geb. 11 Sept. 1822.

4. Alexandra Nicolajewna, geb. 25 Juni 1825.

5. Constantin Nicolajewitsch, geb. 21 Sept. 1827.

6. Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8 Aug. 1831.

7. Michael Nicolajewitsch, geb. 25 Oct. 1832.

## Geschwister.

Großfürst und Großfürstinnen von Rußland.

1. Maria, geb. 16 Febr. 1786; s. Sachsen-Weimar.

2. Anna, geb. 19 Jan. 1795; s. Niederlande.

3. Michael, geb. 9 Febr. 1798, verm. 19 Febr. 1824 mit Helene Pawlowna (Friederike Charlotten Marie), Tochter des Herzogs Paul von Württemberg, geb. 9 Jan. 1807. Davon:

## Töchter.

1. Maria Michailowna, geb. 9 März 1825.
2. Elisabeth Michailowna, geb. 26 Mai 1826.
3. Katharina Michailowna, geb. 28 Aug. 1827.

## Sachsen, Albertinische Linie.

(Katholischer Religion.)

König Friedrich August Albert, geb. 18 Mai 1797, Mitregent und Thronfolger in Folge der Verzichtleistung seines Vaters, des am 3 Januar 1838 verst. Prinzen Maximilian Maria Joseph Emanuel auf die Nachfolge in die Krone Sachsens 13 Sept. 1830, succ. 6 Juni 1836, verm. 7 Oct. 1819 mit der Erzherzogin Karoline von Oesterreich, Wittwer 22 Mai 1832; zum zweitenmale verm. 24 April 1833 mit Maria Anna Leopoldine, des verstorb. Königs Maximilian Joseph von Baiern Tochter, geb. 27 Jan. 1805.

## Stiefmutter.

Wittve des am 3 Januar 1838 verstorb. Prinzen Maximilian Maria Joseph Emanuel: Maria Louise Charlotte, Prinzessin von Lucca, Tochter Ludwigs, Königs von Etrurien, geb. 1 Oct. 1802, verm. 7 Nov. 1825.

## Geschwister.

1. Marie Amalie Friederike Auguste, geb. 10 Aug. 1794. 2. Marie Friederike Amalie, geb. 27 April 1796; s. Toskana. 3. Johann Nepomuk Maria Joseph Anton Faver, geb. 12 Dec. 1801, verm. 21 Nov. 1822 mit der Prinzessin Amalie Auguste von Baiern, geb. 13 Nov. 1801. Davon: a. Marie Friederike Auguste, geb. 22 Jan. 1827. b. Friedrich August Albert, geb. 23 April 1828. c. Marie Elisabeth, geb. 4 Febr. 1830. d. Friedrich August Ernst, geb. 5 April 1831. e. Friedrich August Georg, geb. 8 Aug. 1832. f. Marie Sidonie, geb. 16 Aug. 1834. g. Anne Marie, geb. 5 Jan. 1836.

Vater, Bruders, Königs Friedrich August Tochter:  
Marie Auguste Nepomucene, geb. 21 Juni 1782.

## Sachsen. Ernestinische Linie.

### Sachsen = Weimar = Eisenach.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Karl Friedrich, geb. 2 Febr. 1783,  
succ. 14 Juni 1828 seinem Vater, dem Großherzog Karl  
August, verm. 3 Aug. 1804 mit der Großfürstin Marie,  
Tochter Kaisers Paul I. von Rußland, geb. 16 Febr. 1786.

Kinder.

1. Marie Louise Alexandrine, geb. 3 Febr. 1808;  
s. Preußen. 2. Marie Louise Auguste Katharine, geb.  
30 Sept. 1811; s. Preußen. 3. Karl Alexander August  
Johann, Erbgroßherzog, geb. 24 Juni 1818.

Bruder.

Karl Bernhard, geb. 30 Mai 1792, verm.  
30 Mai 1816 mit Ida, Herzogs Georg Friedrich Karl  
von Sachsen, Coburg, Meiningen Tochter, geb. 25 Juni  
1794. Davon: 1. Wilhelm August Eduard, geb.  
11 Oct. 1823. 2. Hermann Bernhard Georg,  
geb. 4 Aug. 1825. 3. Friedrich Gustav Karl,  
geb. 28 Juni 1827. 4. Anne Amalie Marie, geb.  
9 Sept. 1828. 5. Amalie Maria da Gloria  
Auguste, geb. 20 Mai 1830.

### Sachsen = Gotha = Altenburg.

(Lutherischer Religion.)

Wittve des Herzogs August, verm. 24 April 1802:  
Karoline Amalie, Kurfürsten Wilhelm I. von  
Hessen Tochter, geb. 11 Juli 1771, Wittve 17 Mai 1822.

### Sachsen = Meiningen.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Bernhard Erich Freund, geb. 17 Dec.  
1800, succ. 24 Dec. 1803, verm. 23 März 1825 mit  
Marie Friederike Wilhelmine Christiane, Tochter  
Wilhelms II., Kurfürsten von Hessen, geb. 6 Sept. 1804.  
Davon: Erbprinz Georg, geb. 2 April 1826.

## Schwestern.

1. Amalie Adelheid Louise Theresie Karoline, geb. 13 Aug. 1792; s. Großbritannien.
2. Ida, geb. 25 Juni 1794; s. Sachsen, Weimar.

## Sachsen = Altenburg.

(Vormals Hildburghausen.)

(Lutherischer Religion.)

Herzog Joseph Georg Friedrich Ernst Karl, geb. 27 Aug. 1789, verm. 24 April 1817 mit Louise Amalie Wilhelmine Philippine, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter, geb. 28 Juni 1799, succ. 29 Sept. 1834 seinem Vater, dem Herzog Friedrich.

## Kinder.

1. Alexandrine Marie Wilhelmine Katharine Theresie Henriette Louise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. 14 April 1818.
2. Henriette Friederike Theresie Elisabeth, geb. 9 Oct. 1823.
3. Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. 27 März 1826.
4. Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. 8 Juli 1830.

## Geschwister.

1. Katharine Charlotte Georgine Friederike Louise Sophie Theresie, geb. 17 Juni 1787; s. Württemberg. 2. Theresie Charlotte Friederike Louise Amalie, geb. 8 Juli 1792; s. Batern. 3. Georg Karl Friedrich, geb. 24 Juli 1796, verm. 7 Oct. 1825 mit Marie Louise Friederike, Herzogin von Mecklenburg-Schwerin, geb. 31 März 1803. Davon: a. Ernst, geb. 16 Sept. 1826. b. Moritz Franz Friedrich Constantin Heinrich August Alexander Karl, geb. 24 Oct. 1829. 4. Friedrich Wilhelm Karl Joseph Ludwig Georg, geb. 4 Oct. 1801. 5. Eduard Karl Wilhelm Christian, geb. 3 Juli 1804, verm. 25 Juli 1835 mit Amalie Antoniette Karoline Adriane, Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 30 April 1815. Davon: 1. Theresie

Amalie Karoline Josephine Antoniette, geb. 21 Dec. 1836. 2. Antoinette Charlotte Marie Josephine Caroline Frida, geb. 17 April 1838. 3. Ludwig Joseph Carl Georg Friedrich, geb. 24 Sept. 1839.

## Sachsen = Koburg = Gotha.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Ernst Anton Karl Ludwig, geb. 2 Jan. 1784, succ. 9 Dec. 1806, verm. 31 Juli 1817 mit Dorothee Louise, Herzogs August von Sachsen, Gotha Tochter, geb. 21 Dec. 1800, geschieden 31 März 1826, Wittwer 30 Aug. 1831; zum zweitenmale verm. 23 Dec. 1832 mit Antoniette Friederike Auguste Marie Anne, Herzogin von Württemberg, geb. 17 Sept. 1799.

### Söhne.

1. August Ernst Karl Johann, Erbprinz, geb. 21 Juni 1818.

2. Franz August Karl Albrecht Emanuel, geb. 26 Aug. 1819.

### Geschwister.

1. Juliane Henriette Ulrike, geb. 23 Sept. 1781, verm. 26 Febr. 1796 mit dem am 15 Juni 1831 verstorbenen Großfürsten Constantin von Rußland, geschieden 20 März 1820. 2. Ferdinand Georg August, geb. 28 März 1785, verm. 2 Jan. 1816 mit der Fürstin Kohary, geb. 2 Juli 1797, von welcher: a. Ferdinand August Franz Anton, geb. 29 Oct. 1816, König von Portugal, verm. durch Procur. 1 Jan. und persönlich 9 April 1836 mit Maria da Gloria Johanne Charlotte Leopoldine, Königin von Portugal, geb. 4 April 1819; s. Portugal. b. August Ludwig Victor, geb. 13 Juni 1818. c. Victorie Auguste Antoniette, geb. 14 Febr. 1822. d. Leopold Franz Julius, geb. 31 Jan. 1824. 3. Marie Louise Victorie, geb. 17 Aug. 1786; s. Großbritannien. 4. Leopold Georg Christian Friedrich I., König von Belgien, geb. 6 Dec. 1790, verm. 2 Mai 1816 mit Karoline Charlotte Auguste, Prinzessin von Großbritannien, geb. 7 Jan. 1796, Wittwer 6 Nov.

1817; zum zweitemale verm. 9 Aug. 1832 mit Louise Marie Theresie Charlotte Isabelle, Tochter Ludwig Philipps I., Königs der Franzosen, geb. 3 April 1812; f. Belgien.

## S a l m = S a l m.

(Katholischer Religion.)

Fürst Wilhelm Florentin Ludwig Karl, geb. 17 März 1786, Sohn des Fürsten Constantin Alexander Joseph und der Prinzessin Victorie Felicitas von Edwinstein, Werthelm, verm. 21 Juli 1810 mit Flaminia, geb. Freiin von Rossi.

### Kinder.

1. Alfred Constantin, geb. 27 Dec. 1814, verm. 13 Juni 1836 mit der Prinzessin Auguste Louise Constanze von Croy, geb. 7 Aug. 1815. Davon: a. Mathildis Wilhelmine Marie Constantia, geb. 19 April 1837. b. Nicolaus Leopold Joseph Maria, geb. 18 Juli 1838. 2. Emil Georg Maximilian Joseph, geb. 6 April 1820. 3. Felix Constantin Alexander Johann, geb. 25 Dec. 1828.

Geschwister aus zweiter Ehe des Vaters mit Marie Walpurgis, geb. Gräfin von Sternberg-Manderscheid.

1. Eleonore Wilhelmine Louise, geb. 6 Dec. 1794, verm. 21 Juli 1819 mit Alfred, Herzog von Croy-Dülmen, geb. 22 Dec. 1789. 2. Johanna Wilhelmine Auguste, geb. 5 Aug. 1796, verm. 28 Juli 1824 mit dem Prinzen Philipp von Croy-Dülmen, geb. 26 Nov. 1801. 3. Franz Friedrich Philipp, geb. 5 Juli 1801.

### Aus des Vaters dritter Ehe.

4. Otto Oswald Ludwig, geb. 30 April 1810. 5. Eduard August Georg, geb. 8 Sept. 1812. 6. Rudolph Hermann Wilhelm Florentin, geb. 9 Sept. 1817. 7. Albrecht Friedrich Ludwig Johann, geb. 3 Sept. 1819. 8. Hermann Johann Ignaz Friedrich, geb. 13 Juni 1821.

Tochter des Halbbruders aus zweiter Ehe des Vaters, des am 20 Nov. 1836 verstorb. Prinzen Georg Leopold Maximilian Christian und der Gräfin Rosine Sternberg, geb. 4 Mai 1802, verm. 29 April 1828: Franziska, geb. 4 Aug. 1833.

## S a l m = K y r b u r g.

(Katholischer Religion.)

Fürst Friedrich IV. Ernst Otto Philipp, geb. 14 Dec. 1789, succ. 23 Juli 1794, verm. 11 Jan. 1815 mit Cäcilie Rosalie von Bordeaux.

Sohn.

Friedrich Ernst Joseph August, geb. 5 Nov. 1823.

Vaters, Fürsten Friedrich Johann Otto Franz,  
Schwester.

Amalie Zephyrine, geb. 6 März 1760; s. Hohenzollern, Sigmaringen.

## S a r d i n i e n.

(Katholischer Religion.)

König Karl Albert Amadeus, geb. 2 Oct. 1798, succ. seinem Vater Karl Emanuel Franz, 16 Aug. 1800 in der Linie von Savoyen, Carignan, und dem Könige Karl Felix Joseph, 27 April 1831 in dem Königreich Sardinien, verm. 30 Sept. 1817 mit Theresie Franziska, Tochter des am 17 Juni 1824 verstorb. Großherzogs Ferdinand von Toskana, geb. 21 März 1801.

Kinder.

1. Victor Emanuel Maria Albert Eugen Ferdinand Thomas, Herzog von Savoyen, geb. 14 März 1820. 2. Ferdinand Maria Albert Amadeus, Herzog von Genua, geb. 15 Nov. 1822.

Mutter.

Marie Christine, Tochter des Herzogs Karl von Sachsen und Curland, geb. 7 Dec. 1779, Wittve des Herzogs Karl Emanuel Ferdinand von Savoyen, Carignan seit 16 Aug. 1800.

Schwester.

Marie Elisabeth Franziska, geb. 13 April 1800; s. Oesterreich.

Wittve des Königs Karl Felix Joseph von Sardinien (starb 27 April 1831) Marie Christine, geb. 17 Jan. 1779, Tochter des Königs Ferdinand IV. von beiden Sicilien.

Söhne des Königs Victor Emanuel.

1. Marie Beatrix Victorie Josephine, geb. 6 Dec. 1792; f. Modena.
2. Marie Theresie Ferdinande Pia, geb. 19 Sept. 1803; f. Lucca.
3. Marie Anna Karoline Pia, geb. 19 Sept. 1803; f. Oesterreich.

Linie Savoyen = Carignan.

Sohn des Großherzogs Eugen Maria Ludwig, (geb. 21 Oct. 1753, gest. 30 Juni 1785,) Joseph, Chevalier de Savoye, (geb. 30 Oct. 1783, gest. 15 Oct. 1825).

Kinder des Letzteren.

1. Marie Victorie Louise Philiberte, geb. 29 Sept. 1814, Gemahlin des Prinzen Leopold beider Sicilien, Grafen von Siracus, Bruders des Königs.
2. Eugen Emanuel Joseph, geb. 14 April 1815.

Schwarzburg = Sonderhausen.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Günther Friedrich Karl, geb. 24 Sept. 1801, übernimmt die Regierung in Folge der Verzichtleistung seines Vaters 24 Aug. 1835, verm. 1) 12 März 1827 mit Karoline Irene Marie, Tochter Karl Günthers, Prinzen von Schwarzburg, Rudolstadt, Wittwer 29 März 1833, verm. 2) 29 Mai 1835 mit Friederike Alexandrine Marie Mathilde Catharine Charlotte Eugenie Louise, Prinzessin von Hohenlohe, Dehringen, geb. 3 Juli 1814.

Kinder.

1. Elisabeth Karoline Louise, geb. 22 März 1829.
2. Karl Günther, Erbprinz, geb. 7 Aug. 1830.
3. Günther Leopold, geb. 2 Juli 1832.
4. Marie Pauline Karoline Louise Wilhelmine Auguste, geb. 14 Juni 1837.
5. Günther Friedrich Karl August Hugo, geb. 13 April 1839.

Mutter.

Wilhelmine Friederike Caroline, Fürstin Friedrich Karl von Schwarzburg, Rudolstadt Tochter,

geb. 21 Jan. 1774, verm. 23 Juni 1799 mit dem  
Fürsten Günther Friedrich Karl, Wittwe 22 April 1837.  
Schwester.

Emilie Friederike Karoline, geb. 23 April  
1800; f. Lippe, Detmold.

Vaters Bruder.

Johann Karl Günther, geb. 24 Juni 1772, verm.  
5 Juli 1811 mit Güntherine Friederike Charlotte  
Albertine, geb. 24 Juli 1791, des Prinzen Friedrich  
Christian Karl Albrecht aus diesem Hause Tochter.  
Davon Kinder: a. Louise Friederike Albertine Pau-  
line, geb. 12 Mär; 1813. b. Charlotte Friederike  
Amalie Albertine, geb. 7 Sept. 1816.

Großvater, Bruders, des Prinzen August (gest. 10 Febr.  
1806) und der Prinzessin Christine Elisabeth Alber-  
tine, der Tochter des Fürsten Victor Friedrich von  
Anhalt-Bernburg, (gest. 18 Mai 1823)

Tochter.

Albertine Charlotte Auguste, geb. 1 Febr.  
1768; f. Waldeck.

Dessen Sohnes, des Prinzen Friedrich Christian Karl  
Albrecht und der Prinzessin Friederike Charlotte  
Albertine aus diesem Hause hinterlassene Tochter:

Güntherine, geb. 24 Juli 1791, Gemahlin des  
Prinzen Johann Karl Günther aus diesem Hause.

## Schwarzburg = Rudolstadt.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Friedrich Günther, geb. 6 Nov. 1793,  
succ. 28 April 1807, verm. 15 April 1816 mit Amalie  
Auguste, Tochter des Erbprinzen Friedrich von  
Anhalt-Dessau, geb. 18 Aug. 1793.

Sohn.

Günther, Erbprinz, geb. 5 Nov. 1821.

Geschwister.

1. Thekla, geb. 23 Febr. 1795, verm. 11 April  
1817 an den Fürsten Otto Victor von Schönburg-Wal-  
denburg, geb. 1 März 1783. 2. Albert, geb.  
30 April 1798, verm. 26 Juli 1827 mit Auguste Louise  
Therese Mathilde, Prinzessin von Solms-Braunsfels,

geb. 26 Juli 1804. Davon: a. Elisabeth, geb. 1 Oct. 1833. b. Georg Albert, geb. 23 Nov. 1838.

## Mutter.

Karoline Louise, Landgrafen Friedrich Ludwig von Hessen-Homburg Tochter, geb. 26 Aug. 1771, verm. 21 Juli 1791 an Fürsten Ludwig Friedrich, Wittve 21 April 1807.

## Vaters Schwester.

Wilhelmine Friedrike Karoline, geb. 21 Jan. 1774; f. Schwarzburg-Sondershausen.

Vater: Bruders, Prinzen Karl Günthers Wittve:

Louise Ulrike, Friedrich Ludwigs, Landgrafen von Hessen-Homburg Tochter, geb. 26 Oct. 1772, verm. 19 Juni 1793, Wittve 4 Febr. 1825.

Kinder: a. Franz Friedrich Karl Adolph, geb. 27 Sept. 1801. b. Maria Wilhelm Friedrich, geb. 31 Mai 1806.

## Schweden und Norwegen.

(Lutherischer Religion.)

König Karl Johann, geb. 26 Jan. 1764, erwählt zum Reichs-Kronprinzen 21 Aug. 1810, adoptirter Sohn Königs Karl XIII. seit 5 Nov. 1810, succ. 5 Febr. 1818, verm. 16 Aug. 1798 mit Bernhardine Eugenie Desiderie, geb. Clary, Schwester der Gemahlin des vor- maligen Königs Joseph von Spanien, geb. 8 Nov. 1781.

## Sohn.

Joseph Franz Oskar, Kronprinz, geb. 4 Juli 1799, verm. am 19 Juni 1823 mit der Prinzessin Josephine Maximiliane Eugenie von Leuchtenberg und Eichstädt, geb. 14 März 1807. Davon:

## Kinder.

1. Karl Ludwig Eugen, Herzog von Schonen, geb. 3 Mai 1826. 2. Franz Gustav Oskar, Herzog von Upland, geb. 18 Juni 1827. 3. Oskar Friedrich, Herzog von Ostgothland, geb. 21 Jan. 1829. 4. Char- lotte Eugenie Auguste Amalie, geb. 24 April 1830. 5. Nicolaus August, Herzog von Dalekarlien, geb. 24 Aug. 1831.

Kinder des vormaligen Königs Gustav Adolph IV.,  
(gest. 7 Febr. 1837.)

1. Gustav, geb. 9 Nov. 1799, verm. 9 Nov. 1830 mit Louise Amalie Stephanie, Prinzessin von Baden, geb. 5 Juni 1811. Davon: Karoline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5 Aug. 1833. 2. Sophie Wilhelmine, geb. 21 Mai 1801; s. Baden. 3. Amalie Marie Charlotte, geb. 22 Febr. 1805. 4. Cäcilie, geb. 22 Juli 1807; s. Schlesien-Oldenburg.

## S i c i l i e n.

(Katholischer Religion.)

König Ferdinand II. Karl, geb. 12 Jan. 1810, succ. seinem Vater, König Franz I. am 8 Nov. 1830, verm. 21 Nov. 1832 mit Marie Christine, Tochter des verstorbenen Königs Victor Emanuel von Sardinien, geb. 14 Nov. 1812, Wittwer 31 Jan. 1836, verm. zum zweitenmale 9 Jan. 1837 mit Marie Theresie Isabelle, des Erzherzogs Karl Joseph Johann Ludwig Lorenz von Oesterreich Tochter, geb. 31 Juli 1816.

Kinder a) erster Ehe.

1. Franz d'Assisi Maria Leopold, Kronprinz, geb. 16 Jan. 1836.

b) zweiter Ehe.

2. Ludwig Maria, Graf zu Trani, geb. 1 Aug. 1838. 3. Albert Maria Franz, geb. 17 Sept. 1839.

Geschwister.

1. Karoline Ferdinande Louise, geb. 5 Nov. 1798; s. Frankreich. 2. Louise Charlotte, geb. 24 Oct. 1804; s. Spanien. 3. Marie Christine, geb. 27 April 1806; s. Spanien. 4. Karl Ferdinand, Fürst von Capua, geb. 10 Oct. 1811. 5. Leopold Benjamin Joseph, Graf von Syracuse, geb. 22 Mai 1813, verm. 1 Juni 1837 mit Marie Victorie Louise Philiberte von Savoyen-Carignan, geb. 29 Sept. 1814. Davon: eine Prinzessin, geb. 23 März 1838. 6. Maria Antoniette, geb. 19 Dec. 1814; s. Toscana. 7. Anton Pascal, Graf

von Lecce, geb. 23 Sept. 1816. 8. Marie Amalie, geb. 25 Febr. 1818; s. Spanien. 9. Karoline Ferdinande, geb. 29 Febr. 1820. 10. Theresie Christine Marie, geb. 14 März 1822. 11. Ludwig Karl Maria Joseph, Graf von Aquila, geb. 19 Juli 1824. 12. Franz Paul Ludwig Emanuel, Graf von Trapani, geb. 13 Aug. 1827.

### Vaters Geschwister.

1. Marie Christine Theresie Amalie, geb. 17 Jan. 1779; s. Sardinien. 2. Marie Amalie, geb. 26 April 1782; s. Frankreich. 3. Leopold Johann Joseph Michael, Prinz von Salerno, geb. 2 Juli 1790, verm. 28 Juli 1816 mit Maria Elementine, Kätters Franz I. von Oesterreich Tochter, geb. 1 März 1798. Davon:

#### Tochter.

Marie Karoline Auguste, geb. 26 April 1822.

#### Mutter.

Königin Marie Isabelle, Königs Karl IV. von Spanien Tochter, geb. 6 Juli 1789, Wittwe 8 Nov. 1830 von König Franz I. Januar Joseph.

## Solms = Braunfels.

(Reformirter Religion.)

Fürst Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 14 Dec. 1797, succ. 20 März 1837 seinem Vater, dem Fürsten Wilhelm Christian Karl, verm. 6 Mai 1828 mit Ottilie, Schwester des Grafen zu Solms Laubach, geb. 29 Juli 1807.

### Geschwister.

1. Wilhelmine Karoline Marie Friederike, geb. 20 Sept. 1793, verm. 17 Oct. 1811 an den Fürsten Alexius von Bentheim, geb. 20 Jan. 1781. 2. Sophie Auguste, geb. 24 Febr. 1796; s. Neu, Wied. 3. Karl Wilhelm Bernhard, geb. 9 April 1800.

Vaters Brüder und deren Nachkommen.

1. Wilhelm Heinrich Casimir, geb. 30 Apr. 1765.

2. Kinder des am 13 April 1814 verstorbenen Vaters Bruders Friedrich Wilhelm und der Prinzessin Friederike von Mecklenburg, Strelitz, jetzigen Königin von Hannover:

1. Friedrich Wilhelm Heinrich Casimir Georg Karl Maximilian, geb. 30 Sept. 1801, verm. 8 Aug. 1831 mit Marie Anne, Gräfin zu Knusky, geb. 19 Juni 1809. Davon Kinder: a. Ferdinand Friedrich Wilhelm, geb. 15 Mai 1832. b. Marie Friederike Theresese Wilhelmine Ernestine Auguste Ottilie, geb. 13 Aug. 1833. c. Ernst Friedrich Wilhelm Bernhard Georg Ludwig Maria Alexander, geb. 12 März 1835. d. Georg Friedrich Bernhard Wilhelm Ludwig Ernst, geb. 18 März 1836. e. Elisabeth Friederike Ernestine Theresese Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. 12 Nov. 1837. f. Bernhard Friedrich Wilhelm, geb. 26 Juli 1839. 2. Auguste Louise Theresese Mathilde, geb. 26 Juli 1804; s. Schwarzburg, Rudolstadt. 3. Alexander Friedrich Ludwig, geb. 12 März 1807. 4. Friedrich Wilhelm Karl Ludwig Georg Alfred Alexander, geb. 27 Juli 1812.

## Solms = Lich und Hohen = Solms.

(Reformirter Religion.)

Fürst Ludwig, geb. 24 Jan. 1805, succ. 10 Oct. 1824, verm. 10 Mai 1829 mit der Gräfin Marie zu Dienburg und Büdingen, geb. 4 Oct. 1808.

### Bruder.

Ferdinand, geb. 28 Juli 1806, verm. 18 Jan. 1836 mit Gräfin Caroline von Collalto und St. Salvatore, geb. 18 Jan. 1818. Davon: a. Marie Louise Henriette Karoline, geb. 19 Febr. 1837. b. Hermann Adolph, geb. 15 April 1838.

### Mutter.

Henriette Sophie, Gräfin Ludwig Wilhelm von Bentheim Tochter, geb. 10 Juni 1777, verm. 6 Sept. 1802 an den Fürsten Karl Ludwig August, Wittwe 10 Juni 1807.

## S p a n i e n.

(Katholischer Religion.)

(Successionsstreit.)

Wittwe des am 29 Sept. 1833 verstorbenen Königs  
Ferdinand VII.:

Marie Christine, Tochter Königs Franz I.  
von Neapel, geb. 27 April 1806, verm. 11 Dec. 1829,  
Wittwe 29 Sept. 1833.

## Kinder.

1. Marie Isabelle Louise, geb. 10 Oct. 1830.
2. Marie Louise Ferdinande, geb. 30 Jan. 1832.

## Geschwister

des am 29 Sept. 1833 verst. Königs Ferdinand VII.

1. Karl Marie Isidor, geb. 29 März 1788,  
verm. 29 Sept. 1816 mit Marie Franziske de  
Alfiz, Königs Johann VI. von Portugal Tochter, geb.  
22 April 1800, Wittwer 4 Sept. 1834; zum zweitenmale  
verm. 20 Oct. 1838 mit Maria Theresie von  
Bourbon und Braganza, Prinzessin von Beira, geb.  
29 April 1793, Tochter des Königs Johann VI. von  
Portugal.

## Kinder.

- a. Karl Ludwig, geb. 31 Jan. 1818. b. Jo-  
hann Karl Maria Isidor, geb. 15 Mai 1822.  
c. Ferdinand Maria Joseph, geb. 19 Oct. 1824.  
2. Marie Isabelle, geb. 6 Juli 1789; s. Sicilien.  
3. Franz de Paula Anton Maria, geb. 10 März  
1794, verm. 12 Juni 1819 mit Louise Charlotte, des  
Königs Franz I. von Sicilien Tochter, geb. 24 Oct.  
1804. Davon: a. Isabelle Franziske Josephe, geb.  
18 Mai 1821. b. Franz Maria Ferdinand, Herzog  
von Cadix, geb. 13 Mai 1822. c. Heinrich Karl  
Maria Ferdinand, Herzog von Sevilla, geb. 17 April  
1823. d. Marie Louise Theresie, geb. 11 Juni 1824.  
e. Josephine Ferdinande Karoline, geb. 25 Mai  
1827. f. Ferdinand Maria Mariano, geb. 11 April  
1832. g. Marie Christine Isabelle, geb. 5 Juni  
1833. h. Amalie Philippine, geb. 13 Oct. 1834.

Wittve des Infanten Peter Karl:

Marie Theresie, geb. 29 Apr. 1793, Tochter des Königs Johann VI. von Portugal, Wittve 4 Juli 1812.

Deren Sohn.

Sebastian Gabriel von Bourbon und Braganza, geb. 4 Nov. 1811, verm. 7 April 1832 mit Marie Amalia, Schwester des Königs beider Sicilien, geb. 25 Febr. 1818.

## Thurn und Taxis.

(Katholischer Religion.)

Fürst Maximilian Karl, geb. 3 Nov. 1802, succ. 15 Juli 1827, verm. 24 Aug. 1828 mit Wilhelmine Karoline Christiane Henriette, Freim. von Dörnberg, geb. 6 Mai 1804, Wittver 14 Mai 1835; zum zweitenmale verm. 24 Jan. 1839 mit der Prinzessin Mathilde Sophie von Dettingen, Dettingen und Dettingen, Spielberg, geb. 9 Febr. 1816.

Kinder.

1. Theresie Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31 Aug. 1830. 2. Maximilian Anton Lamoral, geb. 28 Sept. 1831. 3. Egon Maximilian Lamoral, geb. 17 Nov. 1832. 4. Theodor Georg Maximilian Lamoral, geb. 9 Febr. 1834.

Geschwister.

1. Marie Theresie, geb. 6 Juli 1794, verm. 18 Juni 1812 mit dem Prinzen Paul Anton von Esterhazy, Galantha. 2. Marie Sophie Dorothee Karoline, geb. 4 März 1800; f. Württemberg.

Kinder des Großvater, Halbbruders, des am 15 Mai 1831 verstorbenen Prinzen Maximilian Joseph:

1. Karl Anselm, geb. 18 Juni 1792, verm. 4 Juli 1815 mit Marie Isabelle, Gräfin von Elz, geb. 10 Febr. 1795. Davon Kinder:

a. Marie Sophie, geb. 16 Juli 1816. b. Hugo Maximilian, geb. 3 Juli 1817. c. Marie Eleonore, geb. 11 Juni 1818. d. Emmerich, geb. 12 Apr. 1820. e. Theresie Mathilde Johanne, geb. 5 Febr. 1824. f. Rudolph Hugo Maximilian, geb. 25 Nov. 1833.

2. August Maria Max, geb. 23 April 1794.

3. Joseph, geb. 3 Mai 1796.

4. Karl Theodor, geb. 18 Juli 1797 verm.  
20 Oct. 1827 mit Juliane Karoline, Gräfin von  
Einsiedel. Davon: a. Louise, geb. 21 Dec. 1828.  
b. Adelheid, geb. 25 Oct. 1829. c. Maximilian  
Karl Friedrich, geb. 31 October 1831.  
d. Sophie Anna Julie, geb. 13 Aug. 1835.

5. Friedrich Hannibal, geb. 4 Sept. 1799,  
verm. 29 Juni 1831 mit Marie Antonie Aurora,  
Gräfin Bathiany von Nemetcevar. Davon Kinder:  
a. Lamoral Friedrich Wilhelm Maximilian, geb. 13  
April 1832. b. Rosa Maria Eleonore, geb. 22  
Mai 1833. c. Marie Helene Sophie Isaura,  
geb. 16 Mai 1836.

6. Wilhelm Karl, geb. 11 Nov. 1801.

## T o s c a n a.

(Katholischer Religion.)

Großherzog Leopold II. (Johann Joseph),  
geb. 3 Oct. 1797, succ. seinem Vater Ferdinand III.  
18 Juni 1824, vermählt 1) 16 Nov. 1817 mit  
Marie Anne Karoline, Prinzessin von Sachsen,  
Witwer 24 März 1832. 2) 7 Juni 1833 mit Marie  
Antoinette, Tochter des Königs Franz I. beider  
Sicilien, geb. 19 Dec. 1814.

Kinder.

1. Marie Karoline Auguste Elisabeth Vin-  
centine Johanne Josephine, geb. 19 Nov. 1822.

2. Auguste Ferdinande Louise Marie Johanne  
Joseph, geb. 1 April 1825. 3. Marie Isabella  
Annunziata Johanne Joseph Emilie Apollonia  
Philomene Virginie Gabriele, geb. 21 Mai 1834.

4. Ferdinand Salvator Maria Joseph Johann  
Baptist Franz Ludwig Gonzaga Raphael Rayner  
Januarius, Erbprinz, geb. 10 Juni 1835. 5.

Marie Christine Annunziata Louise Anna Jo-  
hanne Joseph Ugate Dorothea Philomena, geb.  
5 Febr. 1838. 6. Karl Salvator Maria Joseph

Johann = Baptist Philipp Jacob Januarius Ludwig Gonzaga Rainer, geb. 30 April 1839.

Geschwister.

1. Marie Louise Johanne Josephe Karoline, geb. 30 Aug. 1798. 2. Theresie Franziske Josephe Johanne Benedicte, geb. 21 März 1801; f. Sardinien.

Stiefmutter.

Marie Ferdinande Amalie, Prinzessin von Sachsen, geb. 27 April 1796, Wittwe seit 18 Juni 1824.

## T ü r k e y .

(Mohamedanischer Religion.)

Großsultan Abdul = Medschid = Khan, geb. 20 April 1823, succ. seinem Vater Großsultan Mahmud = Khan II. am 1 Juli 1839.

Geschwister.

1. Salyha = Sultane, geb. 16 Juni 1811.  
2. Hadidsche = Sultane, geb. 5 Sept. 1825.  
3. Adile = Sultane, geb. 21 Mai 1826. 4. Abdul = Uzi, geb. 8 Febr. 1830. 5. Hairie = Sultane, geb. 23 Jan. 1831.

Ungarn; f. Oesterreich.

## W a l d e c k .

(Lutherischer Religion.)

Fürst Georg Friedrich Heinrich, geb. 20 Sept. 1789, succ. 9 Sept. 1813, verm. mit der Prinzessin Emma von Anhalt, Bernburg, Schaumburg 26 Juni 1823, geb. 20 Mai 1802.

Kinder.

1. Auguste Amalie Ida, geb. 21 Juni 1824.  
2. Hermine, geb. 29 Sept. 1827. 3. Georg Victor, Erbprinz, geb. 13 Jan. 1831. 4. Wolrad Melander, geb. 24 Jan. 1833.

Mutter.

Albertine Charlotte Auguste, Fürsten August von Schwarzburg-Sondershausen Tochter, geb. 1 Febr. 1768, verm. 12 Sept. 1784, an Fürsten Georg von Waldeck, Wittve 9 Sept. 1813.

Geschwister.

1. Ida Karoline Louise, geb. 26 Sept. 1796; f. Lippe-Schaumburg. 2. Karl Christian, geb. 12 April 1803. 3. Hermann Otto Christian, geb. 12 Oct. 1809, verm. 2 Sept. 1833 mit Agnes, zweiten Tochter des Grafen Franz Felck.

## Wied.

(Reformirter Religion.)

Fürst Wilhelm Hermann Karl, geb. 22 Mat 1814, succ. 24 April 1836 seinem Vater, dem Fürsten Johann August Karl.

Geschwister.

1. Luitgarde Wilhelmine Auguste, geb. 4 März 1813, verm. 11 Sept. 1832 mit Otto, Grafen von Solms-Laubach. 2. Louise Wilhelmine Thekla, geb. 19 Juli 1817.

Mutter.

Sophie Auguste, Prinzessin von Solms-Braunsfels, geb. 24 Febr. 1796, Wittve 24 April 1836.

Vaters Geschwister.

1. Louise Philippine Charlotte, aeb. 11 März 1773. 2. Maximilian Alexander Philipp, geb. 23 Sept. 1782. 3. Karl Emil Friedrich Heinrich, geb. 20 Aug. 1785.

## Württemberg.

(Lutherischer Religion.)

König Wilhelm, aeb. 27 Sept. 1781, succ. seinem Vater, König Friedrich, 30 Oct. 1816, verm. 1) 8 Juni 1808 mit Charlotte Auguste Karoline,

Königs Maximilian von Baiern Tochter, geb. 8 Febr. 1792, geschieden im Juli 1814. 2) 24 Jan. 1816 mit Katharine, Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, Wittwer 9 Jan. 1819. 3) 15 April 1820 mit Pauline Theresie Louise, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter, geb. 4 Sept. 1800.

#### Kinder.

1. Marie Friederike Charlotte, geb. 30 Oct. 1816. 2. Sophie Friederike Mathilde, geb. 17 Juni 1818; f. Niederlande. 3. Katharine Friederike Charlotte, geb. 24 Aug. 1821. 4. Karl Friedrich Alexander, Kronprinz, geb. 6 März 1823. 5. Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4 Oct. 1826.

#### Bruder.

Paul Karl Friedrich August, geb. 19 Jan. 1785, verm. 28 Sept. 1805 mit Katharine Charlotte, Herzog Friedrich zu Sachsen-Altenburg Tochter, geb. 17 Juni 1787. Davon:

#### Kinder.

1. Friederike Charlotte Marie (Helena Pawlowna), geb. 9 Jan. 1807, verm. mit dem Großfürsten Michael von Rußland 19 Febr. 1824. 2. Friedrich Karl August, geb. 21 Febr. 1808. 3. Pauline Friederike Marie, geb. 25 Febr. 1810, verm. 23 April 1829 an den regierenden Herzog von Nassau. 4. Friedrich August Eberhard, geb. 24 Jan. 1813.

#### Vaters Geschwister und deren Kinder:

1. Wittwe des ältesten Vater-Bruders, Herzog Ludwig Friedrich Alexander, gest. 20 Sept. 1817: Herzogin Henriette, Fürsten Karls von Nassaus Weilburg Tochter, geb. 23 April 1780.

Dessen Sohn erster Ehe von Marie Czartoriska, Tochter des Fürsten Adam Czartorisky.

1. Adam Karl Wilhelm Stanislaus Eugen, geb. 16 Jan. 1792.

Dessen Kinder zweiter Ehe.

2. Marie Dorothee Louise, geb. 1 Nov. 1797;

1. Oesterreich. 3. Louise Amalie Wilhelmine, geb. 28 Juni 1799; f. Sachsen-Altenburg. 4. Pauline Theresie Louise, geb. 11 Sept. 1800; f. oben. 5. Elisabeth Alexandrine Konstanze, geb. 27 Febr. 1802; f. Baden. 6. Alexander Paul Ludwig Constantin, geb. 9 Sept. 1804.

2) Kinder des Herzogs Eugen Friedrich Heinrich, geb. 21 Nov. 1758, gest. 20 Juni 1822.

1. Friedrich Eugen Karl Paul Ludwig, geb. 8 Jan. 1788, verm. 1) 20 April 1817 mit Karoline Friederike Mathilde, Tochter des Fürsten Georg zu Waldeck, geb. 10 April 1801, Wittwer 13 April 1825. 2) 11 Sept. 1827 mit Helene, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 22 Nov. 1807. Davon:

a. Marie Alexandrine Auguste Louise, geb. 25 März 1818. b. Eugen Wilhelm Alexander Erdmann, geb. 25 Dec. 1820. c. Wilhelm Nicolaus, geb. 20 Juli 1828. d. Alexandrine Mathilde, geb. 16 Dec. 1829. e. Nicolaus, geb. 1 März 1833. f. Pauline Louise Agnes, geb. 13 Oct. 1835.

2. Friederike Sophie Dorothee Marie Louise, geb. 4 Juli 1789; f. Hohenlohe-Dehringen.

3. Friedrich Paul Wilhelm, geb. 25 Juni 1797, verm. 17 April 1827 mit Marie Sophie Dorothee Karoline, des verst. Fürsten Karl Alexander von Thurn und Taxis Tochter, geb. 4 März 1800. Davon: Wilhelm Ferdinand Maximilian Karl, geb. 3 Sept. 1828.

3) Kinder des Herzogs Wilhelm Friedrich Philipp, geb. 27 Dec. 1761, gest. 10 Aug. 1830, welche den Titel Grafen und Gräfinnen von Württemberg führen:

1. Graf Christian Friedrich Alexander, geb. 5 Nov. 1801. 2. Graf Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. 6 Juli 1810. 3. Gräfin Friederike Marie Alexandrine Charlotte Katharine, geb. 25 Mai 1815.

4) Wittve des am 20 Jan. 1834 verst. Herzogs Ferdinand Friedrich August: Kunigunde Walpurgis Pauline, Tochter des Fürsten Franz Georg Karl von Metternich, geb. 22 Nov. 1771.

5) Des Herzogs Alexander Friedrich Karl, geb.

24 April 1771, gest. 4 Juli 1833, und der Herzogin Antoinette Ernestine Amalie, geb. Prinzessin von Sachsen-Koburg, Saalfeld (geb. 28 Aug. 1779, gest. 14 März 1824)

### Kinder.

1. Antoinette Friederike Auguste Marie Anne, geb. 17 Sept. 1799; s. Sachsen-Koburg-Gotha.  
 2. Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20 Dec. 1804, verm. 17 Oct. 1837 mit Marie Christine Caroline Adelhaid Franziska Leopoldine, Tochter König Ludwig Philipps I. der Franzosen, geb. 12 April 1813, Wittwer 2 Jan. 1839. Davon: Philipp Alexander Maria Ernst, geb. 30 Juli 1838. 3. Ernst Alexander Constantin Friedrich, geb. 11 Aug. 1807.

### Y s e n b u r g.

(Reformirter Religion.)

Fürst Wolfgang Ernst III., geb. 24 Juli 1798, succ. 21 März 1820, verm. 30 März 1827 mit Adelhaid, des verst. Grafen Karl Christian August Albrecht von Erlach-Fürstenau Tochter, geb. 23 März 1795.

### Mutter.

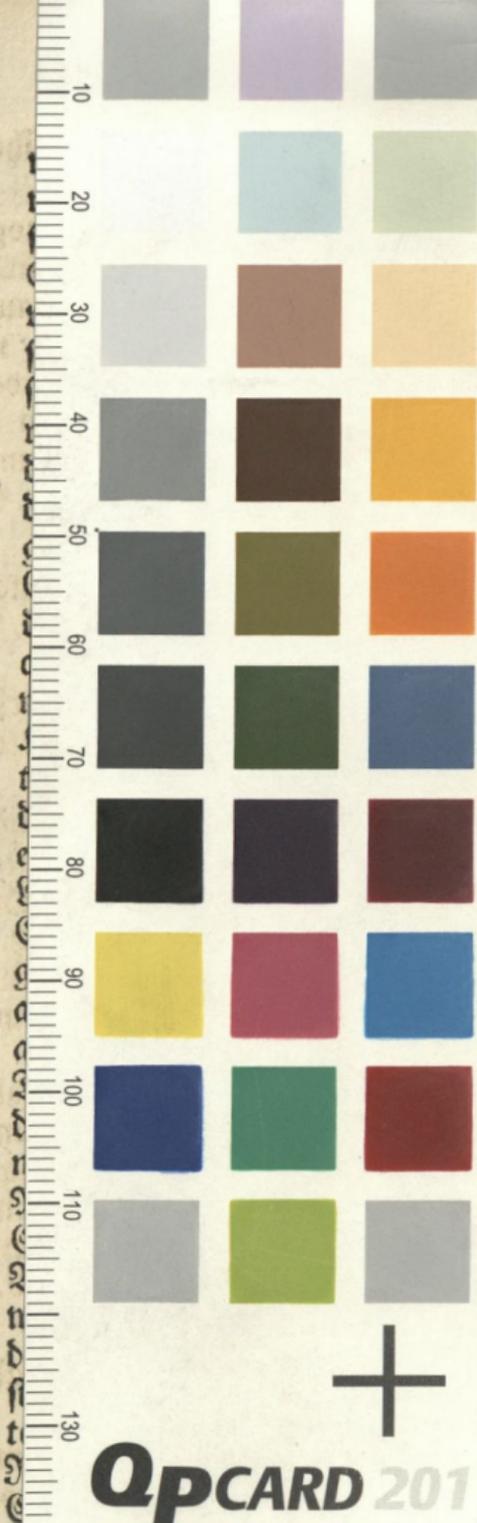
Charlotte Auguste Wilhelmine, geb. Gräfin Erbach-Erbach, geb. 5 Juni 1777, Wittwe seit 21 März 1820.

### Bruder.

Alexander Victor, geb. 14 Sept. 1802, verm. 4 Oct. 1836 mit der Prinzessin Marie Crescentie Octave von Löwenstein-Bertheim-Rosenberg, geb. 3 Aug. 1813. Davon: 1. Sophie Charlotte Adelhaid Victoria Agnese, geb. 30 Juli 1837. 2. Carl Victor Amadeus Wolfgang Casimir Adolph Botho, geb. 29 Juli 1838.

### Vaters Bruder.

Victor, geb. 10 Sept. 1776.



Nov. 24.

**OPCARD 201**

erscheint und  
 allen Seiten  
 Jedoch sind  
 damit ein-  
 verschiedenartig-  
 genstand viel-  
 ert und der  
 Es scheint  
 sich zuvor-  
 neuen Gesetz-  
 terzulegenden  
 um erst auf  
 einen spe-  
 arbeiten, von  
 . Königliche  
 dneten Land-  
 stragt haben,  
 Grundzüge  
 rathung zum  
 vorläufigen  
 gleich aber die  
 , durch eine  
 Deputation  
 erhandlungen  
 e Allerhöchst-  
 mit Sr. Kö-  
 herzoge von  
 vorliegenden  
 , und, mit  
 e der gegen-  
 Berathung,  
 ur demnäch-  
 me vorberei-  
 en.

Großherzogl.  
 betreffend die  
 zur Autorisation des Kirchenprocurators  
 zur gerichtlichen Geltendmachung der  
 Rechtsansprüche der unter landesherrlichem  
 Patronate stehenden Kirchen, Pfarren und  
 Küstereien auf Kosten der Aerarien, erfol-